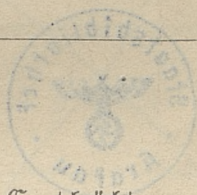


Preussische Gesetzsammlung

1913.



Enthält

die Gesetze, Verordnungen usw. vom 6. Januar bis 8. Dezember 1913
nebst einigen Allerhöchsten Erlassen usw. aus dem Jahre 1912.

(Von Nr. 11243 bis Nr. 11327.)

Nr. 1 bis einschl. 48.

7 1941. 744

Biblioteka Jagiellońska



1002366036

Berlin,
zu haben im Gesetzsammlungsamte.



408452

III



Chronologische Übersicht

der in der Preussischen Gesetzsammlung vom Jahre 1913
enthaltenen Gesetze, Verordnungen usw.

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1912	1913				
13. Jan.	21. Juni	Staatsvertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Herstellung einer Eisenbahn von Celle nach Braunschweig.	28	11296	294-299
10/6. April	16. April	Staatsvertrag zwischen dem Königreiche Preußen und dem Fürstentume Schwarzburg-Rudolstadt wegen anderweitiger Regelung der Übertragung von Auseinandersetzungsgeschäften auf die Königlich Preussischen Auseinandersetzungsbehörden.	13	11268	41-45
23. Aug.	31. März	Allerh. Erlaß, betr. Genehmigung eines Nachtrags zu der Verwaltungsordnung für die Staatseisenbahnen.	10	11263	35
25. Sept.	16. April	Staatsvertrag zwischen Preußen und Mecklenburg-Strelitz wegen Herstellung einer Eisenbahn von Fürstenwerder nach Strasburg (Uckermark).	13	11270	46-50
17. Okt.	23. Jan.	Statut für die Große Graben-Genossenschaft in Hohennauen im Kreise Westhaveland.	3	—	13 Nr. 1
28. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Entzignungsrechts an die Stadtgemeinde Beuthen (Oberschlesien) für die Anlage einer Kleinbahn von Beuthen nach Niechowiz mit Abzweigungen nach dem Dombrowawald und nach den Friedhöfen.	2	—	5 Nr. 1

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1912 30. Okt.	1913 6. Jan.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadt Oberhausen für die Erweiterung des städtischen West- friedhofs.	2	—	6 Nr. 2
4. Nov.	6. —	Statut für die Wilkomyaer Drainage- genossenschaft in Wilkomya im Kreise Jarotschin.	2	—	6 Nr. 3
4. —	6. —	Statut für die Entwässerungsgenossen- schaft Neunhuben in Neunhuben im Kreise Stuhm.	2	—	6 Nr. 4
4. —	26. Febr.	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der von der 29. Generalversammlung der Schleswig- Holsteinischen Landschaft beschlossenen Änderungen der Satzung der Landschaft.	6	—	22 Nr. 1
7. —	6. Jan.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus für die Schaffung von Pionierübungs- plätzen bei Graudenz und bei Trier.	2	—	6 Nr. 5
8. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Kreis Rybnik für den Bau einer Chaussee von der Kreis- chaussee Rybnik-Belk bei dem Dorfe Stano- witz über Sczyrkowitz bis zur Provinzial- chaussee Ratibor-Pleß bei Sohrau.	2	—	6 Nr. 6
8. —	23. —	Statut für die Drainagegenossenschaft Noruszuppen in Noruszuppen im Kreise Stallupönen.	3	—	13 Nr. 2
15. —	26. Febr.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Kleinbahn Wil- stedt-Zeven-Lostedt, G. m. b. H. in Zeven, für die Anlage einer Kleinbahn von Wilstedt über Zeven nach Lostedt.	6	—	22 Nr. 2
17. —	6. Jan.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Saarbrücken für den Neubau von Kasernen und Artilleriedepotbauten.	2	—	6 Nr. 7

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1912	1913				
21. Nov.	23. Jan.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadt Trier für den Ausbau und den Betrieb ihrer elektrischen Überlandzentrale.	3	—	14 Nr. 3
25. —	6. —	Statut für die Gesefzer Entwässerungs- genossenschaft in Gesefz im Kreise Neiffe.	2	—	6 Nr. 8
25. —	23. —	Statut für die Drainagegenossenschaft Falkenberg in Falkenberg im Kreise Osterburg.	3	—	14 Nr. 4
25. —	23. —	Statut für den Woriethwiesen-Deichver- band in Seydekrug im Kreise Seydekrug.	3	—	14 Nr. 5
2. Dez.	23. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Frankfurt a. M. zur Beschaffung von Ge- lände zu Bauten für die Seeresverwaltung.	3	—	14 Nr. 6
2. —	26. Febr.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Kreis Pennep für die vollständige Wiederherstellung von Schloß Burg a. d. Wupper.	6	—	23 Nr. 3
4. —	23. Jan.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Wüstewalters- dorfer Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Wüstewaltersdorf im Kreise Waldeburg für die Anlage einer Kleinbahn von Hausdorf nach Wüstewaltersdorf.	3	—	14 Nr. 7
4. —	23. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Hirschberger Tal- bahn-Aktiengesellschaft in Hirschberg i. Schles. für die Weiterführung der ihr gehörigen Kleinbahnstrecke Warmbrunn-Giersdorf von dem jetzigen Endpunkt in Nieder Giersdorf bis zum Bächeltalweg in Ober Giersdorf.	3	—	14 Nr. 8
4. —	23. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadt Hamm für den Bau eines Hafens.	3	—	14 Nr. 9
11. —	23. —	Statut für die Drainage- und Entwässe- rungsgenossenschaft Deutsch Wilten in Deutsch Wilten im Kreise Friedland.	3	—	14 Nr. 10

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1912	1913				
11. Dez.	26. Febr.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Kreis Rees für die Anlage einer Kleinbahn von Wesel nach Rees.	6	—	23 Nr. 4
11. —	26. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Lippstadt zum Zwecke der Sicherung ihrer Wassergewinnungsanlage.	6	—	23 Nr. 5
16. —	26. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Kreis Löwenberg für den Bau einer Brücke über den Bober und über den Kleppelsdorfer Bach bei Lähn.	6	—	23 Nr. 6
23. —	3. Jan.	Gesetz zur Berichtigung des Gesetzes vom 3. Juni 1912, betr. die Abänderung des Siebenten Titels im Allgemeinen Berg- gesetze vom 24. Juni 1865/19. Juni 1906.	1	11243	1
23. —	6. —	Gesetz, betr. die Anlegung von Sparkassen- beständen in Inhaberpapieren.	2	11245	3-5
23. —	26. Febr.	Statut für die Stolpe-Regulierungs- genossenschaft in Rathsdammitz im Kreise Stolp.	6	—	23 Nr. 7
23. —	11. März	Statut für die Lashorster Kleine Haue Wiesen-Genossenschaft in Lashorst im Kreise Lübbbecke.	7	—	27 Nr. 1
30. —	3. Jan.	Bekanntmachung, betr. die Änderung des Textes des § 70 Abs. 2 des Knappschaftsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 1912.	1	11244	2
30. —	26. Febr.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Rechtes zur dauernden Beschränkung des Grund- eigentums an die Stadtgemeinde Berlin- Lichtenberg für die Anlage eines Regen- wasser-Sammelkanals der Stadt Berlin- Lichtenberg.	6	—	23 Nr. 8
30. —	26. —	Allerh. Erlaß, betr. die Anwendung des Ent- eignungsverfahrens bei der Anlage eines Flugplatzes bei Cuxhaven durch die Ver- waltung der Kaiserlichen Marine sowie bei der Herstellung des zugehörigen Eisenbahn- anschlusses an die Bahn Cuxhaven-Geeste- münde.	6	—	23 Nr. 9

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1912	1913				
30. Dez.	11. März	Konzeptionsurkunde, betr. den Bau und Betrieb einer vollspurigen Nebeneisenbahnstrecke von Priebus nach Lichtenberg (Kreis Sagan) durch die Lausitzer Eisenbahngesellschaft in Sommerfeld.	7	—	27 Nr. 2
30. —	17. —	Statut für die Ribitz-Ramsberger Wassergenossenschaft in Lüchenthin im Kreise Kammin.	8	—	31 Nr. 1
1913					
6. Jan.	26. Febr.	Statut für den Ent- und Bewässerungsverband der Prohlschen, Neukrügers- und Schweine-Kampe im Marienburger Deichverbände zu Schweinekampe im Kreise Danziger Niederung.	6	—	23 Nr. 10
6. —	26. —	Statut für die Neuenkirchener Entwässerungsgenossenschaft in Neuenkirchen im Kreise Rügen.	6	—	23 Nr. 11
6. —	26. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Staatseisenbahnverwaltung für die Verlegung der Hauptbahn Frose-Gatersleben auf die Südseite des Kohlenfeldes der Grube Concordia bei Nachterstedt.	6	—	24 Nr. 12
6. —	11. März	Statut für die Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft Groß Tullen in Groß Tullen im Kreise Pilskalen.	7	—	28 Nr. 3
6. —	17. —	Statut für die Bitter Wiesengenossenschaft in Barzwick im Kreise Schlawa.	8	—	31 Nr. 2
9. —	23. Jan.	Gesetz, betr. die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Kösslin und Janow.	3	11246	7
9. —	23. —	Gesetz, betr. die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Demmin und Loitz.	3	11247	8
9. —	23. —	Gesetz, betr. die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Brieg und Löwen.	3	11248	8-9
9. —	23. —	Gesetz, betr. die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Jüterbog, Luckenwalde und Treuenbriezen.	3	11249	9
9. —	23. —	Gesetz, betr. die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Bad Orb und Gelnhausen.	3	11250	10

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
9. Jan.	23. Jan.	Gesetz, betr. die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Beckum und Delbe.	3	11251	10-11
9. —	11. März	Statut für die Olobot-Genossenschaft in Lewkow im Kreise Ostrowo.	7	—	28 Nr. 4
9. —	20. —	Statut für die Entwässerungsgenossenschaft bei Gostomie in Gostomie im Kreise Karthaus.	9	—	34 Nr. 1
11. —	23. Jan.	Bekanntmachung des Justizministers, betr. die Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1912 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt.	3	11253	11-13
13. —	26. Febr.	Nachtrag zu dem Statute für die Genossenschaft zur Regulierung der Schaltinne in Oszeningken im Kreise Darkehmen.	6	—	24 Nr. 13
13. —	26. —	Statut für die Drainagegenossenschaft Birstonischken-Trakeningken in Trakeningken im Landkreise Tilsit.	6	—	24 Nr. 14
13. —	17. März	Statut für die Sandberg-Gersfelder Entwässerungsgenossenschaft in Sandberg im Kreise Gersfeld.	8	—	32 Nr. 3
13. —	2. Mai	Allerh. Konzessionsurkunde, betr. den Erwerb und Betrieb der Eisenbahn von Neustadt (Dosse) über Neuruppin nach Herzberg (Mark) durch die Ruppiner Eisenbahn-Aktiengesellschaft (Kremmen-Neuruppin-Wittstocker Eisenbahngesellschaft).	15	—	190 Nr. 1
15. —	23. Jan.	Verordnung, betr. das Inkrafttreten des Gesetzes vom 28. Mai 1912.	3	11252	11
15. —	28. —	Verordnung, betr. die Reisekosten der Veterinärbeamten.	4	11254	15-16
15. —	28. —	Allerh. Erlaß, betr. den Rang der Veterinärbeamten.	4	11255	16
15. —	26. Febr.	Nachtragsurkunde zur Konzessionsurkunde der Königsberg-Kranzer Eisenbahngesellschaft, betr. die Übernahme der Bauarbeiten und der Betriebsführung bei einer Kleinbahn von Groß Raum nach Ellerkrug.	6	—	24 Nr. 15

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
22. Jan.	26. Febr.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Puck Kleinbahn- Aktiengesellschaft in Puck für die Anlage einer Kleinbahn von Puck über Brodowen nach Thurowen mit Abzweigung von Brodowen nach Sawadden.	6	—	24 Nr. 16
22. —	26. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Northheim für die Ausführung von Bauten der Seeesverwaltung und die Anlage eines Exerzierplatzes.	6	—	24 Nr. 17
22. —	26. —	Statut für den Indiek-Entwässerungs- verband in Sandstedt im Kreise Geestmünde.	6	—	24 Nr. 18
22. —	11. März	Statut für die Brescher Entwässerungs- genossenschaft in Bresch im Kreise West- prignitz.	7	—	28 Nr. 5
22. —	11. —	Allerh. Urkunde, betr. die Genehmigung der von der Gera-Meuselwitz-Wuizer Eisen- bahn-Aktiengesellschaft in Berlin be- schlossenen Erhöhung ihres Grundkapitals.	7	—	28 Nr. 6
22. —	22. Mai	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung eines Nach- trags zum Statute der Zentrallandschaft für die Preussischen Staaten.	19	—	247 Nr. 1
29. —	11. März	Statut für die Belsiner Entwässerungs- genossenschaft in Belsin im Kreise Czarnikau.	7	—	28 Nr. 7
29. —	11. —	Statut für die Entwässerungsgenossen- schaft Agstein in Agstein im Kreise Brauns- berg.	7	—	28 Nr. 8
29. —	11. —	Statut für die Moorentwässerungsge- nossenschaft Ober Dchtenhausen in Plönjeshausen im Kreise Bremervörde.	7	—	28 Nr. 9
29. —	17. —	Statut für den Entwässerungsverband der Pasewarker und Stegener Huben im Marienburger Deichverbände zu Pasewark im Kreise Danziger Niederung.	8	—	32 Nr. 4
29. —	17. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Staatseisenbahn- verwaltung für die von ihr betriebene Eisenbahn von Marne nach Friedrichskoog.	8	—	32 Nr. 5

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
29. Jan.	20. März	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadt Hamm für die Verlegung der Abse und die Schaffung einer Ringanlage.	9	—	34 Nr. 2
29. —	16. April	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Lügde für die Regulierung der Emmer in der Stadtfeldmark Lügde.	13	—	51 Nr. 1
3. Febr.	26. Febr.	Verordnung, betr. die Vermehrung der Depu- tierten der Landgemeinden im Kreistage des Kreises Adelnau im Regierungsbezirke Posen.	6	11257	21
3. —	26. —	Statut für den Hüller Deich- und Schleusen- verband in Hüll im Kreise Neuhaus a. Oste.	6	—	24 Nr. 19
3. —	11. März	Statut für die Drainagegenossenschaft Groß Stumbragiren in Groß Stum- bragiren im Kreise Labiau.	7	—	28 Nr. 10
3. —	20. —	Statut für die Wienkowicer Entwässe- rungsgenossenschaft in Wienkowice im Kreise Posen West.	9	—	34 Nr. 3
3. —	7. April	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Insterburger Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Inster- burg für die Anlage einer Kleinbahn von der Station Diekiten der Kleinbahnlinie Pögegen- Schmalleningken nach Tilsit (Brückenkopf, Ge- treidemarkt, Hafen Tilsit).	11	—	38 Nr. 1
3. —	16. —	Statut für die Leybach-Genossenschaft in Altkalkar im Kreise Kleve.	13	—	51 Nr. 2
3. —	16. —	Statut für die Stöwen-Sparrenfelder Ent- wässerungsgenossenschaft in Stöwen im Kreise Randow.	13	—	51 Nr. 3
10. —	14. Febr.	Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushaltsetat für das Etats- jahr 1912.	5	11256	17-20
10. —	22. Mai	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Überlandzentrale Stettin, Aktiengesellschaft in Stettin, für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elek- trischen Stromes innerhalb der Kreise Randow, Greifenhagen, Uckermünde und Prenzlau.	19	—	248 Nr. 2

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
12. Febr.	2. Juni	Staatsvertrag zwischen dem Königreiche Preußen und dem Herzogtum Anhalt über den Austausch von Gebietsteilen, die zu dem preußischen Kreise Bitterfeld und den anhaltischen Kreisen Dessau und Ballenstedt gehören.	22	11286 Anl.	264-266
13. —	26. Febr.	Verordnung, betr. das Inkrafttreten des Gesetzes vom 13. April 1909.	6	11258	22
17. —	17. März	Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Bassdahl in Bassdahl im Kreise Bremervörde.	8	—	32 Nr. 6
17. —	7. April	Statut für die Wester- und Vintelermarscher Deichacht in Norden im Kreise Norden.	11	—	38 Nr. 2
17. —	2. Mai	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Gemeinde Dillingen im Kreise Saarlouis für den Bau eines Schlachthauses.	15	—	190 Nr. 2
20. —	2. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Oberlandzentrale Belgard, Aktiengesellschaft in Belgard, für die Anlagen zur Übertragung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb der Kreise Greifenberg, Regenwalde und Neustettin.	15	—	190 Nr. 3
24. —	11. März	Gesetz, betr. Dienstverhältnisse der Beamten der Anwaltschaft.	7	11259	25-26
24. —	17. Mai	Statut für die Wassergenossenschaft Leine marsch in Brüggen im Kreise Gronau.	17	—	215 Nr. 1
24. —	17. —	Statut für die Aller-Regulierungsgenossen schaft in Eilsleben im Kreise Neuhal den sleben.	17	—	215 Nr. 2
27./22. —	17. Juli	Staatsvertrag zwischen Preußen und Schäu mburg-Lippe wegen Herstellung einer Eisen bahn von Nienburg nach Minden mit Abzweigung nach Stadthagen.	35	11305	347-351
1. März	17. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Olden burg wegen Herstellung einer Eisenbahn von Neustadt (Holst.) nach Schwartau.	35	11306	352-357

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
3. März	11. März	Aenderung des Tarifs für die Gebühren der Kreis-tierärzte in gerichtlichen Angelegenheiten vom 15. Juni 1905.	7	11260	27
4. —	17. —	Moor-schutzgesetz.	8	11261	29–31
4. —	16. April	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent-eignungsrechts an die Stadt Eschweiler für die Bereitstellung eines großen und eines kleinen Exerzierplatzes und für die Ver-breiterung des zu dem kleinen Exerzierplatz führenden Weges.	13	—	51 Nr. 4
12. —	20. März	Verordnung über das Anwendungsgebiet des Be-sitzfestigungsgesetzes vom 26. Juni 1912.	9	11262	33–34
12. —	17. Mai	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent-eignungsrechts an die Stadtgemeinde Düsseldorf für die Kanalisation des Stadtteils Rath und der damit verbundenen Regulierung des Rathenbroicher Grenzgrabens.	17	—	215 Nr. 3
12. —	17. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent-eignungsrechts an die Kleinbahn-Aktien-gesellschaft Kennsteig-Frauenwald in Frauenwald im Kreise Schleusingen für die Anlage einer Kleinbahn vom Staatsbahnhofe Kennsteig nach Frauenwald.	17	—	215 Nr. 4
12. —	17. —	Statut für die Possadowoer Drainage-genossenschaft in Possadowo im Kreise Gostyn.	17	—	215 Nr. 5
12. —	17. —	Statut für die Bendominer Ferse-Melio-rationsgenossenschaft in Groß Bendomin im Kreise Berent.	17	—	215 Nr. 6
12. —	17. —	Statut für die Buschmannsorter Entwä-sferungsgenossenschaft in Dostel im Kreise Lübbcke.	17	—	215 Nr. 7
12. —	17. —	Statut für die Olbach-Genossenschaft in Warenfell im Kreise Wiedenbrück.	17	—	215 Nr. 8
12. —	17. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent-eignungsrechts an den Kanalisations-zweckverband der Gemeinden Berlin-Rei-nickendorf und Berlin-Wittenau im Kreise Niederbarnim für die Kanalisation des Ver-bandsgebiets.	17	—	215 Nr. 9

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
17. März	17. Mai	Statut für die Genossenschaft zur Entwässerung der Querenbek-Niederung in Offenbüttel im Kreise Süderdithmarschen.	17	—	216 Nr. 10
17. —	22. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an den Preussischen Staat für die im § 1 des Gesetzes vom 20. Juli 1910, betr. den Rogatabschluß, vorgesehenen Anlagen.	19	—	248 Nr. 3
25. —	31. März	Abänderung der Bestimmungen des Reglements für die öffentlich anzustellenden Land- (Feld-) Messer vom ^{2. März 1871} 26. August 1885 sowie der Zusatzbestimmungen vom 26. Februar 1894 über die Bezahlung der Land- (Feld-) Messerarbeiten.	10	11264	36
31. —	7. April	Gesetz, betr. Veränderung der Grenzen der Kreise Calbe und Jerichow I im Regierungsbezirke Magdeburg und Änderung der Amtsgerichtsbezirke Gommern und Schönebeck.	11	11265	37-38
31. —	7. —	Verordnung über die Abänderung der Verordnung, betr. die Ausführung des Fischereigesetzes in der Provinz Schleswig-Holstein, vom 8. August 1887.	12	11266	39
31. —	7. —	Verordnung über die Abänderung der Verordnung, betr. die Ausführung des Fischereigesetzes in der Provinz Hannover, vom 8. August 1887.	12	11267	40
31. —	23. Mai	Statut für die Stoberwiesen-Genossenschaft in Erdmannsdorf im Kreise Namslau.	20	—	250 Nr. 1
31. —	17. Juni	Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Lahr III in Lahr im Kreise Bitburg.	25	—	276 Nr. 1
7. April	22. April	<u>Wassergesetz.</u>	14	11271	53-188
7. —	2. Mai	Verordnung, betr. die Wasserstraßenbeiräte für die staatliche Wasserbauverwaltung.	15	11272	189
7. —	2. —	Allerh. Erlaß, betr. die Ausübung der Chauffee-polizei in der Provinz Westfalen und in den nicht zum ehemaligen Appellationsgerichtshofe zu Cobln gehörenden Teilen der Rhein-provinz durch die Landräte.	15	11273	190

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
7. April	16. April	Bekanntmachung, betr. die Ratifikation des zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt am 10./6. April 1912 vereinbarten Staatsvertrags wegen anderweitiger Regelung der Übertragung von Auseinandersetzungsgeschäften auf die königlich-preussischen Auseinandersetzungsbehörden.	13	11269	45
7. —	17. Mai	Statut für die Genossenschaft zur Regulierung der Altenberger Beck in Altenberg im Landkreis Königsberg i. Pr.	17	—	216 Nr. 11
7. —	23. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an das Pflegeamt des Hospitals zum Heiligen Geist in Frankfurt a. M. für die Erweiterung der Genesungsstätte Hohenwald bei Oberhöchstadt (Kreis Obertaunus) und für die Anlage eines Zufahrtswegs zu der geplanten Kläranlage der Anstalt.	20	—	250 Nr. 2
7. —	7. Juni	Statut für die Borrebach-Genossenschaft in Jerrin im Kreise Bütow.	25	—	276 Nr. 2
7. —	21. —	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der von der Generalversammlung der Neuen Pommer schen Landschaft für den Kleingrundbesitz am 13. Dezember 1912 beschlossenen Änderungen der Satzung dieser Landschaft.	28	—	299 Nr. 1
7. —	9. Aug.	Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Brieden IV in Brieden im Kreise Cochem.	38	—	370 Nr. 1
15. —	22. Mai	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an den Kreis Heilsberg für die Erweiterung des Kreisfrankenhauses (Kreislazarets) in Heilsberg.	19	—	248 Nr. 4
15. —	23. —	Statut für die Ruhheimer Drainagegenossenschaft in Ruhheim im Kreise Mogilno.	20	—	250 Nr. 3
15. —	23. —	Statut für die Mittlere Bülzerbach-Genossen schaft in Wietstok im Kreise Ramin i. Pomm.	20	—	250 Nr. 4
15. —	7. Juni	Statut für die Skorzewoer Entwässerungs genossenschaft in Skorzewo im Kreise Posen West.	25	—	276 Nr. 3

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
15. April	7. Juni	Statut für die Drainagenossenschaft Pier in Pier im Kreise Düren.	25	—	276 Nr. 4
15. —	21. —	Statut für die Egel-Wassergenossenschaft in Borgentrich im Kreise Warburg.	28	—	299 Nr. 2
15. —	30. Aug.	Statut für die Wiesenentwässerungsgenossenschaft Wehr in Wehr im Kreise Mayen.	39	—	378 Nr. 1
21. —	22. Mai	Hinterlegungsordnung.	19	11280	225–237
21. —	22. —	Kawagesetz.	19	11281	238–247
21. —	21. Juni	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an den Kreis Danziger Höhe für die Anlagen zur Übertragung und Verteilung des von der Kraftstation bei Straschin-Prangschin erzeugten elektrischen Stromes innerhalb eines Teiles des Kreises Danziger Niederung.	28	—	299 Nr. 3
21. —	25. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Stadtgemeinde Waldenburg zum Schutze ihres Wasserwerkes.	29	—	303 Nr. 1
29. —	30. Mai	Entwässerungsgesetz für das linksnieder rheinische Industriegebiet.	21	11284	251–262
29. —	7. Juni	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin-Lichtenberg für die bebauungsplanmäßige Verbreiterung des Bürgersteigs der Möllendorfsstraße.	25	—	276 Nr. 5
29. —	21. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an den Kreis Rendsburg für die Anlage einer Kleinbahn von Hohenwestedt nach Schenefeld.	28	—	299 Nr. 4
29. —	21. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Allgemeine Deutsche Kleinbahngesellschaft, Aktiengesellschaft in Berlin, für die Anlage einer aus der Linie von Trampenau nach Neuteicher Hinterfeld und Bröske des Neuteich-Vieffauer Kleinbahnnetzes abzweigenden Erweiterungstrecke nach Prangenu.	28	—	300 Nr. 5

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
30. April	19. Mai	Gesetz, betr. das Schlepptomopol auf dem Rhein-Weser-Kanal und dem Lippe-Kanal.	18	11276	217-221
30. —	19. —	Gesetz, betr. die Errichtung eines Amtsgerichts in Gronau i. Westfalen.	18	11277	221-222
30. —	19. —	Gesetz, betr. die Errichtung eines Amtsgerichts in Brühl.	18	11278	222
30. —	19. —	Gesetz, betr. die Änderung der Amtsgerichtsbezirke Blumenthal und Lesum.	18	11279	223
30. —	7. Juni	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Hafenbetriebs- gesellschaft Wanne-Herne mit beschränkter Haftung in Wanne für die Erweiterung des Hafens Wanne.	25	—	276 Nr. 6
3. Mai	21. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Stadtgemeinde Heide für die Anlage eines Exerzierplatzes.	28	—	300 Nr. 6
5. —	7. —	Verordnung über die Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungs- grenze für land- oder forstwirtschaftlich ge- nutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in allen Landesteilen — mit Ausnahme des Stadtkreises Berlin —, in denen es nicht schon nach den Verordnungen vom 23. März 1908 und vom 16. Juni 1909 gilt.	25	11292	274-275
7. —	7. Mai	Verordnung, betr. die Auflösung des Hauses der Abgeordneten und die Vertagung des Herrenhauses.	16	11274	191
10. —	17. —	Gesetz, betr. die Feststellung des Staatshaus- haltsetats für das Etatsjahr 1913.	17	11275	193-214
10. —	30. —	Verordnung, betr. anderweitige Festsetzung der Zahl der von dem Provinziallandtage der Provinz Posen zu wählenden Mitglieder des Provinzialausschusses.	21	11285	262
10. —	25. Juni	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an das Verbandswasser- werk G. m. b. H. in Hamme im Kreise Bochum für eine abermalige Erweiterung seiner Wassergewinnungsanlagen und den Ausbau einer Wasserkraftanlage.	29	—	303 Nr. 2

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
10. Mai	3. Juli	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinde Jühnde im Kreise Münden zur Sicherung ihrer für den unteren Teil des Dorfes vorhandenen Wasserleitung.	31	—	328 Nr. 1
14. —	23. Mai	Gesetz, betr. Erweiterung des Stadtkreises Linden.	20	11282	249
14. —	21. Juni	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Kleinbahn- Aktiengesellschaft Osterburg-Deutsch Pregier in Osterburg für die Umlage einer Kleinbahn von Osterburg nach Deutsch Pregier.	28	—	300 Nr. 7
14. —	21. —	Statut für die Siegendorfer Bewässerungs- genossenschaft in Siegendorf im Kreise Goldberg-Haynau.	28	—	300 Nr. 8
14. —	3. Juli	Statut für die Entwässerungs- und Drai- naiegenossenschaft Kullmen-Jennen II in Kullmen-Jennen im Landkreise Elst.	31	—	328 Nr. 2
14. —	3. —	Nachtrag zu dem Statute für die Elstertal- sperren-Genossenschaft in Altena i. W.	31	—	328 Nr. 3
14. —	17. —	Nachtrag zu dem Statute für die Entwässe- rungsgenossenschaft Thalszenten- Jur- ken in Jurken im Kreise Ragnit.	35	—	358 Nr. 1
14. —	9. Aug.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Landgemeinde Deutsch Lissa im Kreise Neumarkt für die Ausführung der geplanten Wasserver- sorgungsanlage der Gemeinde Deutsch Lissa.	38	—	370 Nr. 2
19. —	2. Juni	Gesetz über die Änderung der Landesgrenze gegen das Herzogtum Anhalt in den Ge- marlungen Abberode und Steinbrücken, Mans- felder Gebirgskreis, und Müst und Schierau, Kreis Bitterfeld.	22	11286	263-266
19. —	25. —	Gesetz, betr. die Verpflichtung zum Besuche länd- licher Fortbildungsschulen in den Pro- vinzen Brandenburg, Pommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Westfalen sowie in der Rheinprovinz und in den Hohen- zollernschen Landen.	29	11297	301-302

Datum des Gesetzes u/s/w.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
19. Mai	23. Mai	Verfügung des Justizministers, betr. die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil des Bezirkes des Amtsgerichts Diez.	20	11283	250
19. —	3. Juli	Statut für den Ent- und Bewässerungsverband Güldenfelde im Elbinger Deichverbande zu Güldenfelde im Kreise Stuhm.	31	—	328 Nr. 4
26. —	9. Aug.	Zusatzvertrag zwischen Preußen und Sachsen zu dem Staatsvertrage zwischen Preußen, Sachsen und Sachsen-Altenburg über die Regelung der staatsrechtlichen Verhältnisse der Altenburg-Teitzer Eisenbahn vom 12. November 1895.	38	11311	368-369
28. —	7. Juni	Gesetz über Maßnahmen zur Stärkung des Deutschtums in den Provinzen Westpreußen und Posen.	24	11288	269-270
28. —	7. —	Gesetz, betr. die Bewilligung weiterer Staatsmittel zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse von Arbeitern, die in staatlichen Betrieben beschäftigt sind, und von gering besoldeten Staatsbeamten.	24	11289	270-271
28. —	7. —	Gesetz, betr. ältere Hypotheken in Neuvorpommern und Rügen.	24	11290	271-272
28. —	10. —	Eisenbahnanleihegesetz.	26	11293	277-284
28. —	12. —	Gesetz, betr. Abänderung von Zusammenlegungs- und Gemeinheitssteilungsgesetzen.	27	11294	285-292
28. —	21. —	Gesetz, betr. die Bereitstellung von Staatsmitteln zur Förderung der Landeskultur und der inneren Kolonisation.	28	11295	293-294
28. —	21. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an den Zweckverband »Wasserwerk Alt Diederisdorf-Charlottenhof« im Kreise Landsberg a. W. für die Anlage eines Wasserhochbehälters und eines Fußsteigs sowie für die Benutzung eines Weges und einer Parzelle zur Heranschaffung der Baumaterialien.	28	—	300 Nr. 9

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913 28. Mai	1913 3. Juli	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Hannover zur Erwerbung der für Anlagen der Heeresverwaltung erforderlichen Grund- stücke.	31	—	328 Nr. 5
28. —	3. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Cöln für die Anlage eines Hafens am Rhein unterhalb der Mülheimer Heide, den werft- mäßigen Ausbau des linken Rheinuferes bei Cöln-Niehl und die Erweiterung des Hoch- wasserabflußprofils am gegenüberliegenden Ufer.	31	—	328 Nr. 6
28. —	17. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Rechtes zur Belastung des Grundeigentums mit einer dauernden Beschränkung an den Kreis Niederbarnim zur Verlegung der Wasser- leitungsröhre für das am Dämmeritzsee zu er- bauende Kreiswasserwerk in den Ge- markungen Alt Landsberg, Dahlowitz, Münche- berg, Schöneiche, Klein Schönebeck, Rahnsdorf, Neuenhagen, Eggersdorf, Frederksdorf, Peters- hagen, Tasdorf, Kalkberge, Rüdersdorf, Sennickendorf, Herzfelde, Erkner und Werlsee.	35	—	358 Nr. 2
28. —	24. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Obereichsfelder Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Hüpstedt für die Anlage einer Kleinbahn von Silber- hausen nach Hüpstedt.	36	—	361 Nr. 1
28. —	24. —	Allerh. Konzessionsurkunde, betr. den Bau und Betrieb einer vollspurigen Nebeneisenbahn von Cöln-Ehrenfeld über Frechen nach Benzel- rath mit einer Abzweigung von Braunsfeld nach Cöln Jägerstraße durch die Stadtgemeinde Cöln.	36	—	361 Nr. 2
28. —	24. —	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung des I. Nach- trags zur Ostpreussischen Landschafts- ordnung vom 7. Dezember 1891 — Aus- gabe von 1912 — und des II. Nachtrags zu den Abschätzungsgrundsätzen der Ostpreussischen Landschaft vom 18. Juni 1895 — Ausgabe von 1908 —.	36	—	361 Nr. 3

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913 28. Mai	1913 24. Juli	Statut für die Borgholzer Drainagegenossenschaft in Borgholz im Kreise Warburg.	36	—	362 Nr. 4
30. —	7. Juni	Gesetz über die Bereitstellung weiterer Geldmittel für die nach dem Gesetze vom 12. August 1905 durchzuführende Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder.	25	11291	273
30. —	3. Juli	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Insterburger Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Insterburg für die Anlage eine Kleinbahn von Seydekrug — in Verbindung mit dem Staatsbahnhof und mit Abzweigung nach dem Hafen — nach der Landesgrenze bei Kolleschen (Kolleschischen).	31	—	328 Nr. 7
4. Juni	4. Juni	Verordnung wegen Einberufung der beiden Häuser des Landtags.	23	11287	267
5. —	25. —	Gesetz, betr. die Umliegung von Grundstücken in der Landgemeinde Griesheim a. M., Kreis Höchst.	29	11298	302-303
5. —	3. Juli	Ruhrreinhaltungsgesetz.	30	11299	305-316
5. —	3. —	Ruhrtalesperrengesetz.	31	11300	317-326
5. —	3. —	Sesefesgesetz.	32	11302	329-340
5. —	9. Aug.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Gemeinde Eppelhorn im Kreise Ottweiler zur Schaffung einer Schutzzone für die Quelle der Gemeinde wasserleitung.	38	—	370 Nr. 3
7. —	24. Juli	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Stadtgemeinde Forst N. O. für die Ausführung der geplanten Kanalisation.	37	—	365 Nr. 1
9. —	3. —	Eisenbahnanleihegesetz.	31	11301	326-327
9. —	7. —	Gesetz, betr. den Ausbau von Wasserkräften im oberen Quellgebiete der Weser.	34	11304	343-346

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
9. Juni	24. Juli	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der Änderung des Statuts der Lebensversicherungsanstalt der Ostpreussischen Landschaft.	37	—	366 Nr. 2
9. —	30. Aug.	Statut für die Bomedetal-Genossenschaft in Wegerhof im Kreise Altena.	39	—	378 Nr. 2
19. —	9. Dez.	Staatsvertrag zwischen der Königlich Preussischen und der Herzoglich Sachsen-Meiningschen Regierung wegen Aufhebung der pfarramtlichen Verbindung der preussischen Kirchengemeinde Kühndorf mit der meiningischen Kirchengemeinde Utendorf.	46	11322	397-398
21. —	9. Aug.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin behufs Erwerbung einer Restfläche des Grundstücks Lindenstraße 92.	38	—	370 Nr. 4
21. —	9. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an den Kommunalverband des Kreises Gummersbach für die Anlage einer Kleinbahn von Bielsstein nach Waldbröl.	38	—	370 Nr. 5
21. —	6. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der von der Generalversammlung der Landschaft der Provinz Westfalen am 16. April 1913 beschlossenen Änderungen des neuen Statuts der Landschaft.	41	—	382 Nr. 1
25. —	9. Aug.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Stadt Hanau für die Ausführung eines Industrie- und Sicherheitshafens am Main mit Neben anlagen und Gleisanschlüssen sowie für die Herrichtung des für die Hafenzwecke erforderlichen Industriegeländes.	38	—	370 Nr. 6
25. —	6. Sept.	Statut für die Königsfließ-Genossenschaft in Kyritz im Kreise Ostprignitz.	40	—	379 Nr. 1
30. —	24. Juli	Gesetz, betr. die Verbesserung der Oberwasserstraße unterhalb Breslau.	36	11307	359-361

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913 30. Juni	1913 6. Sept.	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der von der Generalversammlung der Pofener Landschaft am 12. März 1913 beschlossenen Vorlagen, nämlich: <ol style="list-style-type: none"> 1. der Satzungen der Pofener Landschaft; 2. des elften Nachtrags zum Statute der Pofener Landschaft vom 13. Mai 1857, zum zweiten Regulativ derselben vom 5. November 1866, zum dritten Regulativ derselben vom 4. Mai 1885, zum vierten Regulativ derselben vom 1. Juni 1895, zu den Neuen Satzungen derselben vom 4. August 1896 und zum fünften Regulativ derselben vom 31. Dezember 1900; 3. der Abschätzungsordnung der Pofener Landschaft; 4. des vierten Nachtrags zum Statute der Pofener Landschaftlichen Bank. 	40	—	380 Nr. 2
30. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Züllichau-Schwiebus für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des von dem Kreiselektrizitätswerk in Tschierzig erzeugten elektrischen Stromes innerhalb des Kreises Züllichau-Schwiebus ausschließlich der Städte Züllichau, Schwiebus und Liebenau.	40	—	380 Nr. 3
4. Juli	4. Juli	Urkunde, betr. die Stiftung einer Denkmünze zur Erinnerung an das hundertjährige Bestehen früherer kurfürstlich Hessischer Truppenteile.	33	11303	341
4. —	6. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus für die Errichtung von Befestigungsanlagen bei Graudenz, Pillau, Posen und im Gebiete der masurischen Seen.	41	—	382 Nr. 2
5. —	24. Juli	Allerh. Erlaß, betr. Bau und Betrieb der in dem Gesetze vom 28. Mai 1913 vorgesehenen neuen Eisenbahnlينien usw.	37	11308	363-364

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
5. Juli	9. Aug.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinde Haigerloch für die Herstellung eines Zufahrtswegs zu dem zu erbauenden Krankenhause.	38	—	370 Nr. 7
5. —	6. Sept.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Elektrizitäts- verband Neumark, Zweckverband in Zielenzig im Kreise Oststernberg, für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb des Landkreises Landsberg.	40	—	380 Nr. 4
5. —	6. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Niedersächsischen Kraftwerke, Aktiengesellschaft in Osnabrück, für die Herstellung einer elektrischen Überland- zentrale in den Landkreisen Versenbrück, Osnab- rück, Wittlage, Melle, Lübbecke, Diepholz und Tecklenburg.	41	—	382 Nr. 3
5. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung eines Nach- trags zu dem Statute der Kommunal- ständischen Bank für die Preussische Ober- lausitz.	42	—	385 Nr. 1
7. —	6. Sept.	Statut für die Drainagegenossenschaft Harlinghausen-Engershausen in Harling- hausen im Kreise Lübbecke.	40	—	380 Nr. 5
7. —	28. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Insterburger Kleinbahn-Aktiengesellschaft für die An- lage einer Kleinbahn von der Station Kauschen der Kleinbahnstrecke Insterburg-Juckeln-Meh- lauken-Diplin nach dem Dorfe Wirbeln.	45	—	395 Nr. 1
15. —	6. Sept.	Statut für die Roselmühlensfließ-Genossen- schaft in Glingzig im Kreise Kottbus.	40	—	380 Nr. 6
15. —	6. —	Statut für die Walddal-Freundstaler Ent- wässerungsgenossenschaft in Walddal im Kreise Kolmar i. P.	40	—	380 Nr. 7
15. —	6. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus für den Neubau von Kasernen in der Gemarkung Graudenz.	41	—	382 Nr. 4
19. —	24. Juli	Bekanntmachung, betr. die Weitergeltung kom- munaler Wertzuwachssteuerordnungen.	37	11309	365

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
22. Juli	9. Aug.	Verordnung, betr. das Inkrafttreten des Gesetzes vom 31. März 1911.	38	11310	367
22. —	6. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent eignungsrechts an die Aktiengesellschaft Ruhr-Tippe-Kleinbahnen in Coest für die Anlage einer Kleinbahn von Hovestadt nach Herzfeld.	41	—	383 Nr. 5
22. —	6. —	Statut für die Ratwitzer Drainagegenossen schaft in Ratwiz Stadt im Kreise Bomst.	41	—	383 Nr. 6
22. —	28. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der von dem Brandenburgischen Provinziallandtag am 5. März 1913 beschlossenen Änderungen der Satzung des Brandenburgischen Pfand- briefamts für Hausgrundstücke.	45	—	396 Nr. 2
24. —	6. Sept.	Beschluß, betr. die Ausführungsbestimmungen des Staatsministeriums zu den Vorschriften über die Reisekosten der Staatsbeamten vom 24. September 1910.	40	11315	379
29. —	14. Okt.	Verordnung, betr. den Ausbau der Unter- wasser durch Bremen.	42	11317	385
29. —	6. —	Nachtrag zu dem Statute für die Drainage- und Entwässerungsgenossenschaft Klein Schönau im Kreise Friedland.	41	—	383 Nr. 7
29. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Anwendung des Ent- eignungsverfahrens bei den von der Staatsbergverwaltung zur Beseitigung der Senkungen der Provinzialstraße Saar- brücken-Bingen zwischen den Stationen 10,1 und 10,3 (Gemarkung Sulzbach, Kr. Saar- brücken) auszuführenden Bauten.	41	—	383 Nr. 8
29. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Landkreis Celle für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des von dem Kraftwerk in Oldau erzeugten elektrischen Stromes innerhalb des Land- kreises Celle.	41	—	383 Nr. 9
29. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadt Belgard im Kreise Belgard für die Anlage einer Wasserleitung.	41	—	383 Nr. 10

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
29. Juli	6. Okt.	Statut für die Dahme-Genossenschaft in Krossen im Kreise Luckau.	41	—	383 Nr. 11
29. —	6. —	Statut für die Herzogswalder Entwässerungsgenossenschaft in Herzogswalde im Kreise Grottkau.	41	—	383 Nr. 12
29. —	6. —	Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Groß Altenstädten in Groß Altenstädten im Kreise Biehlau.	41	—	383 Nr. 13
29. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Wiesbaden zur Anlegung einer Schutzzone für die städtischen Trinkwassergewinnungsanlagen.	41	—	384 Nr. 14
4. Aug.	6. —	Statut für den Deichverband Döbbrick-Burg im Spreewalde.	41	—	384 Nr. 15
4. —	6. —	Statut für den Deich- sowie Ent- und Bewässerungsverband Drausensee Ost im Elbinger Deichverbände zu Weesendorf im Kreise Preussisch Holland.	41	—	384 Nr. 16
4. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus für die Errichtung einer Luftschiffbergehalle bei Trier.	41	—	384 Nr. 17
4. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Stormarn für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb des Kreises.	41	—	384 Nr. 18
4. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Enteignungsrechts an die Oberlandzentrale Mittelschlesien, G. m. b. H. in Striegau, für die Anlagen des Oberlandnetzes in den Kreisen Schweidnitz Land, Striegau, Neumarkt, Reichenbach und Jauer.	42	—	386 Nr. 2
4. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus für die Erweiterung des Fußartillerie-Schießplatzes Wahn.	42	—	386 Nr. 3

Datum des Gesetzes u. s. w.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913 6./25. Aug.	1913 9. Dez.	Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen, betr. eine Änderung der Vereinbarungen über die staatliche Besteuerung der im Königreiche Sachsen belegenen preußischen Staats- eisenbahnstrecken.	46	11324	399-400
7. —	30. Aug.	Verordnung, betr. die für die Veranlagung des Wehrbeitrags zuständigen Behörden.	39	11313	371-372
7. —	9. —	Bekanntmachung über die Auswechselung der Ratifikationsurkunden zu dem mit dem Herzogtum Anhalt am 12. Februar 1913 abgeschlossenen Staatsvertrag über den Austausch von Gebietsteilen, die zu dem preußischen Kreise Bitterfeld und den anhaltischen Kreisen Dessau und Ballenstedt gehören.	38	11312	369
7. —	6. Okt.	Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Wehlau in Wehlau im Kreise Wehlau.	41	—	384 Nr. 19
7. —	6. —	Nachtrag zu dem Statute für die Entwässerungsgenossenschaft Naugard in Naugard im Kreise Naugard.	41	—	384 Nr. 20
7. —	6. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin für die bebauungsplanmäßige Frei- legung der Lothringer Straße.	41	—	384 Nr. 21
9. —	30. Aug.	Verordnung, betr. die Reisekosten der Offiziere und Mannschaften der Landgendarmarie.	39	11314	372-378
15. —	3. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Ermächtigung, die nach den Gesetzen über die direkten Steuern durch gerichtliches rechtskräftiges Urteil auferlegten Geld- und Ersaghaftstrafen und die wegen Zuwiderhandlungen gegen §§ 33 und 147 der Gewerbeordnung gerichtlich erkannten Geld- und Ersaghaftstrafen sowie die Kosten des Verfahrens niederzuschlagen oder zu ermäßigen, ferner mit Rücksicht auf ein Gnaden- gesuch bis zu dessen endgültiger Entscheidung die Aussetzung der Strafvollstreckung anzuordnen.	43	11318	389

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
15. Aug.	6. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Merseburger Überlandbahnen-Aktiengesellschaft in Merseburg für die Anlage einer Kleinbahn von Merseburg nach Mücheln.	41	—	384 Nr. 22
15. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Hafenbetriebs- gesellschaft Wanne-Herne mit beschränkter Haftung in Wanne für die Anlage einer Bahn von den am Rhein-Herne-Kanale bei Wanne gelegenen Häfen nach dem Staats- bahnhofe Wanne.	42	—	386 Nr. 4
15. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Kolmar in Posen für den Bau der Wasser- leitung und der Kanalisation der Stadt.	42	—	386 Nr. 5
19. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Reichs- (Mili- tär-) Fiskus für die Schaffung von Pionier- übungsplätzen bei Posen.	42	—	386 Nr. 6
19. —	14. —	Nachtrag zu dem Statute für den Karlowitz- Rauserner Deichverband.	42	—	386 Nr. 7
19. —	3. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinde Bliers- heim im Kreise Mörz für die Ausführung der Kanalisation der Gemeindebezirke Friedersheim und Bliersheim und der dazu- gehörigen Kläranlage.	43	—	392 Nr. 1
23. —	14. Okt.	Statut für die Drage-Genossenschaft in Reppow im Kreise Neustettin.	42	—	386 Nr. 8
23. —	14. —	Statut für die Kardeminer Bachgenossen- schaft in Trieglass im Kreise Greifenberg.	42	—	386 Nr. 9
23. —	14. —	Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Jaschhütte in Jaschhütte im Kreise Berent.	42	—	386 Nr. 10
23. —	14. —	Nachtrag zu dem Statute für die Bendominer Ferse-Meliorationsgenossenschaft in Groß Bendomin im Kreise Berent.	42	—	387 Nr. 11

Datum des Gesetzes u. v.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
23. Aug.	3. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinde Fechingen im Landkreise Saarbrücken zur Ausführung einer Kläranlage für die Gemeinde.	43	—	392 Nr. 2
26. —	3. —	Ministerialerklärung, betr. die Herstellung einer Eisenbahn von Buchau nach Riedlingen.	43	11319	390-391
1. Sept.	14. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der von dem Generallandtage der Neuen West- preussischen Landschaft am 16. Januar 1913 beschlossenen Änderung des Statuts der Landschaft.	42	—	387 Nr. 12
1. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der von der Generalversammlung der Landschaft der Provinz Sachsen am 6. Juni 1913 be- schlossenen Änderungen der neuen Satzungen der Landschaft.	42	—	387 Nr. 13
1. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinde Zaubach im Kreise Wendel für die Verlegung eines Teiles des von Zaubach nach Dickesbach führenden Weges.	42	—	387 Nr. 14
1. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Genehmigung der von dem Generallandtage der Westpreussischen Landschaft am 17. Januar 1913 beschlossenen Änderungen 1. des revidierten Reglements der West- preussischen Landschaft, 2. der Fürsorgeordnung, betr. die Witwen und Waisen von Beamten der West- preussischen und Neuen Westpreussischen Landschaft und der Landschaftlichen Dar- lehnskasse, vom 17. April 1893, 3. des Statuts der Landschaftlichen Bank der Provinz Westpreußen in Danzig.	42	—	387 Nr. 15
1. —	3. Nov.	Statut für die Meliorationsgenossenschaft Belsow in Belsow im Kreise Stolp.	43	—	392 Nr. 3
3. —	14. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Kreis Rybnik für den Bau einer Chaussee von der Kreis- chaussee Loslau-Lappatsch über Kolonie Krausen- dorf bis zum Dorfe Czirsowig.	42	—	388 Nr. 16

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
3. Sept.	14. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinde Laß- röhne im Kreise Winsen für den chaussee- mäßigen Ausbau eines Gemeindewegs von der Ortschaft Laßröhne bis zu dem Ladungs- platz an der Elbe.	42	—	388 Nr. 17
3. —	3. Nov.	Statut für den Taktauer Deichverband in Taktau im Kreise Labiau.	43	—	392 Nr. 4
3. —	14. —	Statut für den Karrharder Alten Koog in Süderlügum im Kreise Londern.	44	—	393 Nr. 1
3. —	14. —	Statut für den Klein Emmelsbüller Koog in Emmelsbüll im Kreise Londern.	44	—	393 Nr. 2
3. —	14. —	Statut für den Lindholm-Kohlhammer Koog in Lindholm im Kreise Londern.	44	—	394 Nr. 3
3. —	14. —	Statut für den Ostermooringer Kornkoog in Risum oder Lindholm im Kreise Londern.	44	—	394 Nr. 4
3. —	14. —	Statut für den Interessenten-Gotteskoog in Emmelsbüll im Kreise Londern.	44	—	394 Nr. 5
3. —	14. —	Statut für den Wahgaarder Koog in Wah- gaard im Kreise Londern.	44	—	394 Nr. 6
13. —	14. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadt Geldern zum Erwerbe von Grundstücken.	42	—	388 Nr. 18
13. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadt Schweß im Kreise Schweß für die Anlegung eines Militär- schießplatzes.	42	—	388 Nr. 19
13. —	3. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Hanau für die Regulierung der Altstadt.	43	—	392 Nr. 5
13. —	3. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Preussischen Staat für die Herstellung eines Durchstichs bei km 1 des Großen Friedrichsgrabens.	43	—	392 Nr. 6
13. —	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinde Frechen für die Ausführung der Kanalisation der Gemeinde.	44	—	394 Nr. 7

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913 18. Sept.	1913 14. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Stadtgemeinde Hers- feld zur Schaffung einer Schutzzone für die Brunnenanlagen des städtischen Wasser- werkes.	44	—	394 Nr. 8
19. —	14. Okt.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Reichs-(Militär-) Fiskus für die Anlage eines Truppen- übungsplatzes in den Gemarkungen Groß Born, Stibboborn, Knacksee, Steinforth, Kranken, Dummeritz, Linde mit Pilowmühle, Altenwalde, Lubow, Flacksee mit Obermühle, Klein Zacharin des Kreises Neustettin und Groß Zacharin, Doderlage mit Bruchmühle, Reberitz, Neu Zippnow, Zippnow des Kreises Deutsch Krone.	42	—	388 Nr. 20
20. —	3. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Kleinbahn-Aktien- gesellschaft Kiel-Schönberg in Kiel für die Anlage einer Kleinbahn von Schönberg nach Schönberger Strand.	43	—	392 Nr. 7
24. —	3. —	Statut für die Kleine Welna-Genossenschaft in Gnesen im Kreise Gnesen.	43	—	392 Nr. 8
24. —	14. —	Statut für die Zweite Opalenikaer Drai- nagegenossenschaft in Opalenika im Kreise Grätz.	44	—	394 Nr. 9
26. —	6. Okt.	Verordnung, betr. Vereinigung der ritterschaftlichen Feuerzozietät des Fürstentums Halber- stadt zu Schauen mit der Magdeburgischen Land-Feuerzozietät zu Magdeburg.	41	11316	381
26. —	28. Nov.	Statut für die Schirnau-Entwässerungs- genossenschaft in Nützen im Kreise Segeberg.	45	—	396 Nr. 3
2. Okt.	14. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an den Hohenzollern- schen Landeskommunalverband für die Verlegung der unmittelbaren Landstraße Hedingen-Haigerloch in der Ortslage von Rangendingen.	44	—	394 Nr. 10

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Stückes	Nr. des Gesetzes	Seite
1913	1913				
13. Okt.	28. Nov.	Statut für die Friedrichshöhe-Gogul- kower Drainagegenossenschaft in Friedrichshöhe im Kreise Znin.	45	—	396 Nr. 4
13. —	28. —	Satzung für den Deichverband der Bredeau- niederung in den Kreisen Tondern und Habers- leben zu Ballum im Kreise Tondern.	45	—	396 Nr. 5
13. —	28. —	Statut für die Meerbuscher Mühlenbach- genossenschaft in Kaarst im Kreise Neuß.	45	—	396 Nr. 6
13. —	28. —	Statut für die Genossenschaft zur künstlichen Entwässerung der Hackeboer und Alte Wilster-Niederung in Wilster im Kreise Steinburg.	45	—	396 Nr. 7
13. —	9. Dez.	Nachtrag zu dem Statute für den Deichver- band zur Herstellung und Unterhaltung von Sommerdeichen auf dem linken Eiderufer in den Gemarkungen Schülz R., Hörsten und Breiholz im Kreise Rendsburg.	46	—	400 Nr. 1
24. —	9. —	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinden Breuna und Niederelsungen im Kreise Wolfhagen für die Anlage einer gemeinschaftlichen Wasser- leitung.	46	—	400 Nr. 2
29. —	28. Nov.	Allerh. Erlaß, betr. die Verleihung des Ent- eignungsrechts an die Gemeinde Atten- dorn im Kreise Olpe für den Bau eines Weges von der Kreisstraße Olpe-Attendorn bei dem Bahnhofs Gisternohl über die Bigge nach Ackerschott und Imminghausen.	45	—	396 Nr. 8
3. Nov.	28. —	Berordnung, betr. das Inkrafttreten des Gesetzes vom 16. Juni 1909.	45	11321	395
3. —	9. Dez.	Nachtrag zu dem Statute für die Entwässer- ungsgenossenschaft Rosenau in Rosenau im Kreise Mogilno.	46	—	400 Nr. 3
4. —	14. Nov.	Verfügung des Justizministers, betr. die An- legung des Grundbuchs für einen Teil des Bezirktes des Amtsgerichts Diez.	44	11320	393

Datum des Gesetzes usw.	Ausgegeben zu Berlin	Inhalt	Nr. des Gesetzes	Nr. des Stückes	Seite
1913 26. Nov.	1913 9. Dez.	Bekanntmachung der Ministerialerklärung vom 27. Oktober 1913 zu dem zwischen der Königlich Preussischen und der Herzoglich Sachsen-Meiningischen Regierung abgeschlossenen Staatsvertrage wegen Aufhebung der pfarramtlichen Verbindung der preussischen Kirchengemeinde Kühndorf mit der meiningischen Kirchengemeinde Utendorf vom 19. Juni 1913.	46	11323	398
8. Dez.	10. —	Verordnung wegen Einberufung der beiden Häuser des Landtags.	47	11325	401
8. —	16. —	Verordnung über das schiedsgerichtliche Verfahren bei knappschaftlichen Streitigkeiten (Schiedsgerichtsordnung).	48	11326	403-420
8. —	16. —	Verordnung über das Verfahren vor dem Oberschiedsgericht in Knappschaftsangelegenheiten (Oberschiedsgerichtsordnung).	48	11327	420-434

Berichtigung.

Seite 32 Zeile 12 von oben muß es statt „**Warne**“ heißen „**Marne**“.

Sachregister

zur

Preussischen Gesetzsammlung

Jahrgang 1913.

A.

Altbach (Fluß in Pommern) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Abberode (Sachsen), Änderung der Landesgrenze gegen das Herzogtum Anhalt in der Gemarkung Abberode im Mansfelder Gebirgskreise (G. v. 19. Mai) 263. (Staatsvertr. v. 12. Febr.) 264. (Bef. v. 7. Aug.) 369.

Abgaben, die durch das Wassergesetz begründete Verpflichtung zur Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer ist eine öffentlichrechtliche Verbindlichkeit (Wasserges. § 113) 86.

Genossenschaftslasten der Wassergenossenschaften sind öffentliche Lasten (Wasserges. § 224) 115. — desgl. der Deichverbände (das. § 310) 140. — desgl. die Beiträge usw. zur Unterhaltung und Wiederherstellung von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (das. § 319 Abs. 6) 142.

Beiträge zu dem Verbands zur Regelung der Vorfut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete sind öffentliche Lasten (G. v. 21. April § 11) 241. — desgl. zu der Genossenschaft zur Regelung der Vorfut und der Abwässerreinigung im linksrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 16) 255. — desgl. zu der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 17) 309. — desgl. zu der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 24) 322. — desgl. zu der Gesetlegenossenschaft zur Regelung der Vor-

Abgaben (Fortf.)

flut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Gesetze und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 16) 334.

Abgeordnetenhaus, Auflösung des Hauses der Abgeordneten (B. v. 7. Mai) 191.

f. Landtag.

Ablehnung der Mitglieder der Schiedsgerichte in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 3, 4) 404. — desgl. des Oberschiedsgerichts (B. v. 8. Dez. §§ 4, 5) 422.

Ablehnung der Mitglieder des Landeswasseramts (Wasserges. § 371 Abs. 3) 156.

Ablösung von Beiträgen zu den Kosten der Unterhaltung von Wasserläufen und ihrer Ufer (Wasserges. § 118 Abs. 2, § 127 Abs. 2, § 128 Abs. 2) 88. — desgl. des Ausbaues von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 174 Abs. 3) 103.

Abänderung des Gesetzes, betr. die Ausdehnung der für die Zusammenlegung der Grundstücke im Geltungsgebiete des rheinischen Rechtes geltenden Zuständigkeits-, Verfahrens- und Kostenvorschriften auf die nach der Gemeinheitsteilungsordnung vom 19. Mai 1851 zu behandelnden Teilungen und Ablösungen in den Landesteilen des linken Rheinufers, vom 12. Mai 1902 (G. v. 28. Mai Art. V) 287.

Abwässer, Einleitung von Abwässern in die Wasserläufe (Wasserges. §§ 23, 25, 40, 47) 60. — desgl. in die nicht zu den Wasserläufen gehörenden Seen (das. § 199) 108. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (das. § 375, 376) 157.

Abwässer (Fortf.)

Zwangsrechte für die Unternehmen zur Beseitigung von Abwässern (Wasserges. §§ 331, 332, 335, 336, 339) 146.

Verpflichtung zu Vorkehrungen im Interesse der Fischerei bei Ableitungen aus landwirtschaftlichen oder gewerblichen Anlagen bleibt bestehen (Wasserges. § 391) 162.

Achterwehr (Schleswig-Holstein), Achterwehrer Schifffahrtskanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Akerschott (Westfalen), s. Chausseen Nr. 3.

Adelnau (Posen), Vermehrung der Deputierten der Landgemeinden im Kreistage des Kreises Adelnau (W. v. 3. Febr.) 21.

Agstein (Ostpreußen), Entwässerungsgenossenschaft Agstein daselbst im Kreise Braunsberg (Stat. v. 29. Jan.) 28 Nr. 8.

Ahaus (Westfalen), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 30. April) 221.

Ahse (Fluß), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Hamm für die Verlegung der Ahse und die Schaffung einer Ringanlage (A. G. v. 29. Jan.) 34 Nr. 2.

Alten, Einsichtnahme usw. der Akten in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (W. v. 8. Dez. § 19) 408. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (W. v. 8. Dez. § 22) 425.

Einsichtnahme der Akten der Wassergenossenschaften und der Deichverbände durch die Aufsichtsbehörde (Wasserges. §§ 221, 317) 114. — Verwahrung derselben nach Auflösung und Liquidation der Genossenschaften und Verbände (das. §§ 282, 316) 130.

Aland (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Alle (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Aller (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Aller-Regulierungsgenossenschaft in Eilsleben im Kreise Neuhalbensleben (Stat. v. 24. Febr.) 215 Nr. 2.

Allgemeine Deutsche Kleinbahngesellschaft, Aktiengesellschaft in Berlin, s. Eisenbahnen Nr. 1.

Alster (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Altdamm (Pommern), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (W. v. 13. Febr.) 22.

Alt Diederisdorf (Brandenburg), Verleihung des Enteignungsrechts an den Zweckverband »Wasserwerk Alt Diederisdorf-Charlottenhof« im Kreise Landsberg a. W. für die Anlage eines Wasserhochbehälters und eines Fußsteigs sowie für die Benutzung eines Weges und einer Parzelle zur Heranschaffung der Baumaterialien (A. G. v. 28. Mai) 300 Nr. 9.

Altena (Westfalen), Eistertalsperren-Genossenschaft in Altena i. W. (Stat. Nachtr. v. 14. Mai) 328 Nr. 3.

Altenberg (Ostpreußen), Genossenschaft zur Regulierung der Altenberger Beel in Altenberg im Landkreise Königsberg i. Pr. (Stat. v. 7. April) 216 Nr. 11.

Altenburg (Sachsen-Altenburg), Eisenbahn Altenburg-Zeitz, s. Eisenbahnen Nr. 2.

Altkalkar (Rheinprovinz), Leybach-Genossenschaft in Altkalkar im Kreise Kleve (Stat. v. 3. Febr.) 51 Nr. 2.

Amtsanwälte, Dienstverhältnisse der Beamten der Amtsanwaltschaft (G. v. 24. Febr.) 25. — Anstellung usw. (das. Art. I) 25. — Disziplinarbestimmungen (das. Art. II) 26.

Amtsblätter, Bekanntmachung der Verzeichnisse der Wasserläufe zweiter Ordnung durch die Amtsblätter (Wasserges. §§ 5, 6) 54. — desgl. der Änderungen der Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (das. §§ 10, 11) 56. — desgl. in betreff der Stauanlagen (das. § 110) 85. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Freihaltung des Überschwemmungsgebiets von bei Hochwasser gefährdenden Wasserläufen (das. § 286 Abs. 3) 133.

Bekanntmachung der Anordnungen in betreff der Zuständigkeit zur Ausübung der Wasserpolizei bei Wasserläufen erster Ordnung (Wasserges. § 343 Abs. 3) 150.

Bekanntmachungen in Angelegenheiten der Wassergenossenschaften durch die Amtsblätter (Wasserges. §§ 267, 270, 277, 279) 127. — desgl. der Deichverbände (das. § 317) 142.

Veröffentlichung der Satzung des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 26) 246. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 5) 253. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr

Amtsblätter (Fortf.)

und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 7) 307. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 5) 319. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 6) 331.

Veröffentlichung der Entscheidung über die einer wirtschaftlichen Zusammenlegung zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden unterliegenden Holzungen und Obkündereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen durch das Regierungsamtsblatt (G. v. 28. Mai Art. VI § 2) 287.

Veröffentlichung der Tarife über die Schlepplöhne auf dem Rhein-Weser-Kanal und dem Lippe-Kanal im Amtsblatte (G. v. 30. April § 3) 218.

Amtsenthebung der Beisitzer der Knappschafts-Schiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 1) 403. — desgl. des Oberschiedsgerichts (B. v. 8. Dez. § 1) 420.

Amtsenthebung der Vorstandsmitglieder der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 231) 117. — desgl. der Deichverbände (daf. § 317) 142.

f. Dienstentlassung.

Amtsgerichte, Rechtshilfe in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (B. v. 8. Dez. § 31) 410. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 43) 429.

Mitwirkung bei Zwangsmaßnahmen in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. § 44) 413. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 33) 427.

Obliegenheiten in Hinterlegungssachen (Hinterl. D. v. 21. April §§ 2 ff.) 225.

Inkrafttreten des Gesetzes, betr. die Errichtung eines Amtsgerichts in Gladbeck, vom 28. Mai 1912 (B. v. 15. Jan.) 11. — desgl. des Gesetzes, betr. die Errichtung eines Amtsgerichts in Wetter, vom 16. Juni 1909 (B. v. 3. Nov.) 395.

Errichtung eines Amtsgerichts in Gronau i. Westf. (G. v. 30. April) 221. — in Brühl (G. v. 30. April) 222.

Aenderung der Amtsgerichtsbezirke Köslin und Sanow (G. v. 9. Jan.) 7. — Demmin und Loitz (G. v. 9. Jan.) 8. — Brieg und Löwen (G. v. 9. Jan.) 8.

Amtsgerichte (Fortf.)

— Jüterbog, Luckenwalde und Treuenbriegen (G. v. 9. Jan.) 9. — Bad Orb und Gehlhäusen (G. v. 9. Jan.) 10. — Beckum und Delbe (G. v. 9. Jan.) 10. — Buer (B. v. 15. Jan.) 11. — Altbamn, Gollnow, Greifenhagen und Stargard i. Pomm. (B. v. 13. Febr.) 22. — Gommern und Schönebeck (G. v. 31. März § 4) 38. — Uhaus (G. v. 30. April) 221. — Eöln (G. v. 30. April) 222. — Blumenthal und Vesum (G. v. 30. April) 223. — Berent, Preußisch Stargard und Schöneck (B. v. 22. Juli) 367. — Hagen i. W. und Haspe (B. v. 3. Nov.) 395.

Amtsgerichtspräsident entscheidet auf Beschwerden gegen die Entscheidungen des Amtsgerichts Berlin-Mitte in Hinterlegungssachen (Hinterl. D. v. 21. April § 3) 225.

Amts suspension des Präsidenten und der Mitglieder des Landeswasseramts (Wasserges. § 372 Abs. 1) 157.

Amts titel, s. Rang.

Amtsverschwiegenheit über den Hergang der Beratung und das Stimmenverhältnis bei den Entscheidungen der Knappschafts-Schiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 55) 416. — desgl. des Oberschiedsgerichts (B. v. 8. Dez. § 50) 430.

f. Geheimhaltung.

Anerbenercht, Abertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte in Angelegenheiten des Anerbenerchts bei Landgütern in den Kreisen Rees, Essen Stadt und Land, Duisburg, Ruhrort und Mülheim a. Ruhr auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Angerapp (Fluß), Obere Angerapp mit Mauer-See (Mauer, Kl. Mauer, Pristanien, Schwenzait, Bodma, Kirsaiten, Dargainen, Rissain, Labab, Doben, Böhscher Rissain und Tayta-See) und Untere Angerapp (auch Pregel genannt) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Anhalt (Herzogtum), Aenderung der Landesgrenze gegen das Herzogtum Anhalt in den Gemarkungen Abberode und Steinbrücken im Mansfelder Gebirgskreis und Müst und Schierau im Kreise Bitterfeld (G. v. 19. Mai) 263. (Staatsvertr. v. 12. Febr.) 264. (Bef. v. 7. Aug.) 369.

Anlandungen, Eigentum an den bei Wasserläufen entstehenden Anlandungen (Wasserges. § 17) 58. — Eigentum, Benutzung usw. der infolge von Unterhaltungsarbeiten entstehenden Anlandungen (daf. §§ 140 bis 144)

Anlandungen (Fortf.)

94. — Schaffung von Neuland durch Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung (daf. § 153 Abs. 2) 98. — Beseitigung von Anlandungen beim Ausbau (daf. § 160) 99.

Anlegestellen an Wasserläufen, Verleihung des Rechtes zur Herstellung von Anlegestellen mit baulichen Vorrichtungen von größerer Bedeutung (Wasserges. §§ 46 ff.) 66. — Herstellung seitens der Uferbesitzer (daf. § 333) 147. — Benutzungsbeschränkung im Hochwasserabflußgebiete (daf. § 284 Abs. 1 B Nr. 3) 131.

Verpflichtung der Anlieger an Wasserläufen erster Ordnung zur Gestattung des Landens und Befestigens von Schiffen und Flößen (Wasserges. §§ 28, 30) 62.

Anleihen, Aufnahme von Anleihen seitens der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 220) 114. — desgl. seitens der Deichverbände (daf. § 303) 138.

Anleihen des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 25) 245. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 32) 260. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 34) 315. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 35) 325. — desgl. der Seselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Sesele und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 33) 339.

Anlieger, Eigentumsverhältnisse der Eigentümer der Ufergrundstücke (Anlieger) an den Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. §§ 8, 9, 16, 17) 55. — Rechte und Pflichten in betreff der Benutzung der Wasserläufe (daf. §§ 25, 27, 28, 43) 61. — desgl. in betreff der Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (daf. §§ 115, 119, 120, 123, 134 ff.) 86. — desgl. in betreff des Ausbaues von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (daf. §§ 156, 162, 174) 98. — desgl. an den Seen, die nicht zu den Wasserläufen gehören (daf. § 205) 110. — desgl. in betreff der Anordnungen zur Verhütung von Hochwassergefahr (daf. § 284) 131. — Zwangsrechte (daf. §§ 333 bis 337, 340, 341) 147.

Ausrechterhaltung der Nutzungsrechte der Anlieger an Wasserläufen beim Inkrafttreten des Wassergesetzes (Wasserges. § 382) 160.

f. Uferbesitzer.

Anfiedlungen, Erhöhung der Fonds zur Beförderung deutscher Anfiedlungen in den Provinzen Westpreußen und Posen (G. v. 28. Mai) 269.
f. Kolonisation.

Anfiedlungsgesellschaften, Beteiligung des Staates mit Stammeinlagen bei gemeinnützigen Anfiedlungsgesellschaften (G. v. 28. Mai § 2 Nr. 3) 293.

Anfiedlungsgüter, Erhöhung des Fonds zur Schaffung von Anfiedlungsrentengütern in den Provinzen Westpreußen und Posen (G. v. 28. Mai Art. I) 269.

Anstalten, Beitritt der Anstalten des öffentlichen Rechtes zu Wassergenossenschaften (Wasserges. § 211) 112. — desgl. zu Deichverbänden (daf. § 317) 142.

Anstellung der Amtsanwälte (G. v. 24. Febr. Art. I) 25.
Anstellung von technisch genügend vorgebildeten Beamten seitens der Deichverbände (Wasserges. § 300) 137.

Anstellung der Mitglieder des Landeswasseramts (Wasserges. § 370 Abs. 1) 156.

f. Ernennung, Bestätigung.

Aper Tief gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Arbeiter, Erhöhung des Fonds zur Sehaftmachung auf dem Lande in den Provinzen Westpreußen und Posen (G. v. 28. Mai Art. I) 269.

Verbesserung der Wohnungsverhältnisse der Arbeiter in staatlichen Betrieben, f. Wohnung.

Arge (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Arnsdorf (Schlesien). Eisenbahn Arnsdorf (Kr. Liegnitz) — Neuhof, f. Eisenbahnen Nr. 3.

Altendorf (Westfalen), f. Chaussees Nr. 3.

Altmath (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Audorf (Schleswig-Holstein), Audorfer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Aue (Fluß) mit Bederkesa-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Auenrecht, Unterhaltung der Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung im Gebiete des schlesischen Auenrechts (Wasserges. § 118) 87.

Aufgebot der hinterlegten Gegenstände (Hinterl. D. v. 21. April §§ 27 bis 39) 231.

Aufhebung des Gesetzes, betr. das für Entwässerungsanlagen auszuführende Aufgebots- und Präklusionsverfahren, vom 23. Januar 1846 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 6) 165.

Auflösung von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 278 bis 282) 129. — desgl. von Deichverbänden (das. § 316) 141.

Auflösung des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 28) 246. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 33) 260. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 35) 315. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 36) 325. — desgl. der Seselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 34) 339.

Aufsicht über die Knappschafts-Schiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 10) 405. — desgl. das Oberschiedsgericht (B. v. 8. Dez. § 10) 423.

Aufsicht über die Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 217 bis 221, 230, 231, 281, 282) 113. — desgl. über die Deichverbände (das. §§ 302 bis 304) 137.

Aufsicht über den Verband zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April §§ 23 bis 27) 245. — desgl. über die Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 30 bis 32) 259. — desgl. über die Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 32 bis 34) 314. — desgl. über die Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni §§ 33 bis 35) 324. — desgl. über die Seselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 31 bis 33) 339.

Auseinandersehungsbehörden, an der Zuständigkeit der Auseinandersehungsbehörden zur Ordnung der mit ihren Geschäften zusammenhängenden wasserwirtschaftlichen Angelegenheiten wird durch das Wassergesetz nichts geändert (Wasserges. § 385) 161.

Auseinandersehungsbehörden (Fortf.)

Staatsvertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt wegen anderweitiger Regelung der Übertragung von Auseinandersehungsgeschäften auf die königlich preussischen Auseinandersehungsbehörden (v. 10./6. April 12) 41. (Bef. v. 7. April) 45.

f. Generalkommissionen.

Ausfertigung der Entscheidung in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. § 61) 417. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. §§ 8, 55) 422.

Ausführungsgesetz zum Deutschen Gerichtsverfassungsgesetz, Abänderungen (G. v. 24. Febr. Art. I) 25.

Ausgleichung der Benutzungsrechte an Wasserläufen (Wasserges. §§ 87 bis 90) 78. — desgl. an Gewässern, die nicht zu den Wasserläufen gehören (das. § 203) 109.

Ausländer, Verfassung der Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen an einen Unternehmer, der nicht die deutsche Reichsangehörigkeit besitzt (Wasserges. § 62) 70. — desgl. des Anspruchs auf Zwangsrechte für Unternehmen zur Ent- und Bewässerung, Beseitigung von Abwässern, Wasserversorgung usw. (das. § 340 Abs. 5) 148.

Auslagen, welche bare Auslagen in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften zu erstatten sind (Wasserges. § 272) 128. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.

Ausland, Verfassung der Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen an Erwerbsgesellschaften, die ihre Hauptniederlassung nicht im Deutschen Reiche haben (Wasserges. § 62) 70. — desgl. des Anspruchs auf Zwangsrechte für Unternehmen zur Ent- und Bewässerung, Beseitigung von Abwässern, Wasserversorgung usw. (das. § 340 Abs. 5) 148.

Ausschluß der Mitglieder der Knappschafts-Schiedsgerichte (B. v. 8. Dez. §§ 3, 4) 404. — desgl. des Oberschiedsgerichts (B. v. 8. Dez. §§ 4, 5) 422.

Ausschluß der Mitglieder des Landeswasseramts (Wasserges. § 371 Abs. 3) 156.

Ausschlußfrist für Ansprüche auf Entschädigung usw. für Nachteile aus der Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 82 Abs. 2) 76. — desgl. durch den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 172 Abs. 1) 102. — desgl. aus der Verleihung von Benutzungsrechten an Gewässern, die nicht zu den Wasserläufen gehören (das. § 203 Abs. 2) 110. — desgl. aus Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 341) 149.

Ausschlußfrist (Fortf.)

Ausschlußfrist für Ansprüche auf Entschädigung usw. gegen den Verband zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 22) 245. — desgl. gegen die Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 29) 259. — desgl. gegen die Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 31) 314. — desgl. gegen die Gesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Geseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 30) 338.

Bestimmung der Ausschlußfristen für Anlegung des Grundbuchs in einzelnen Amtsgerichtsbezirken, s. unter Ortsnamen der letzteren;
sonst s. unter Fristen.

B.

Badeanstalten, Verleihung des Rechtes zur Anlegung kommunaler oder gemeinnütziger Badeanstalten an Wasserläufen (Wasserges. §§ 46 ff.) 66.

Einrichtung usw. von Badeanstalten an Wasserläufen seitens der Uferbesitzer (Wasserges. § 333) 147.

Baden, Benutzung der Wasserläufe zum Baden (Wasserges. § 25) 61.

Bäring-See (oberländische Seen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Ballum (Schleswig-Holstein), Deichverband der Bredeau-niederung in den Kreisen Tondern und Hadersleben zu Ballum im Kreise Tondern (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 5.

Banken, Genehmigung eines Nachtrags zu dem Statute der kommunalständischen Bank für die Preussische Oberlausitz (A. E. v. 5. Juli) 385 Nr. 1.

Landschaftliche Banken, s. Landschaften.

Barth (Pommern), Barther Bodden gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Barzwitz (Pommern), Bitter Wiesengenossenschaft in Barzwitz im Kreise Schlawe (Stat. v. 6. Jan.) 31 Nr. 2.

Basdahl (Hannover), Entwässerungsgenossenschaft Basdahl daselbst im Kreise Bremervörde (Stat. v. 17. Febr.) 32 Nr. 6.

Bauditten (Ostpreußen), Bauditter See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Baumholder (Rheinprovinz), Eisenbahn Heimbach a. d. Nahe-Baumholder, s. Eisenbahnen Nr. 46.

Bayern (vormals bayerische, mit Preußen vereinigte Landesteile), Aufhebung des bayerischen Gesetzes, die Benutzung des Wassers betreffend, vom 28. Mai 1852 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 66) 169. — desgl. des bayerischen Gesetzes über die Bewässerungs- und Entwässerungsunternehmungen vom 28. Mai 1852 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 67) 169. — desgl. des bayerischen Gesetzes über den Uferschutz und den Schutz gegen Überschwemmungen vom 28. Mai 1852 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 68) 169.

Beckum (Westfalen), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (G. v. 9. Jan.) 10.

Bederkesa-See (Aue) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Bederkesa-Geeft-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Beetz-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Obere Beetz-Seen desgl. (das.) 177.

Beglaubigung, Kosten für gerichtliche oder notarielle Beglaubigung von Unterschriften in Hinterlegungssachen (Hinterl.-D. v. 21. April § 42) 236.

Abänderung der Tariffstelle Nr. 77f des Landesstempelsteuergesetzes über die Stempelsteuerfreiheit der Beglaubigung von Unterschriften (Hinterl.-D. v. 21. April § 43) 236.

Beilstein (Hessen-Nassau), Eisenbahn Stockhausen (Kr. Wehlar)-Beilstein, s. Eisenbahnen Nr. 100.

Beisitzer der Knappschafts-Schiedsgerichte, Rechte und Pflichten (B. v. 8. Dez. §§ 1 ff.) 403. — desgl. des Oberschiedsgerichts (B. v. 8. Dez. §§ 1 ff.) 420.

Bekanntmachung der Verzeichnisse der Wasserläufe zweiter Ordnung (Wasserges. §§ 5, 6) 54. — desgl. der Änderungen der Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (das. §§ 10, 11) 56. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Benutzung der Wasserläufe (das. §§ 23, 65, 66, 67, 110) 60. — desgl. der Listen über die Heranziehung der Uferbesitzer usw. zu den Kosten der Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das.

Bekanntmachung (Fortf.)

§ 149) 96. — desgl. in Angelegenheiten, betr. den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (daf. §§ 164 bis 166, 172) 100. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Eintragungen usw. in den Wasserbüchern (daf. § 188) 106. — desgl. der aufrechterhaltenen Rechte (daf. § 380) 160. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Verhütung von Hochwassergefahr (daf. § 284 Abs. 5, § 286 Abs. 3, § 287 Abs. 3, § 291) 132.

Bekanntmachung der Anordnungen in betreff der Zuständigkeit zur Ausübung der Wasserpolizei (Wasserges. § 343 Abs. 3, § 344) 150.

Bekanntmachungen in Angelegenheiten, betr. die Bildung usw. von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 250, 267, 270, 277, 279) 123. — desgl. der Deichverbände (daf. § 317) 142.

Bekanntmachungen in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 3 Nr. 10, §§ 21, 26) 239. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 4 Nr. 11, §§ 12, 28) 252. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 6 Nr. 10, §§ 13, 30) 307. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 4 Nr. 11, § 20) 319. — desgl. der Gesefegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 5 Nr. 11, §§ 12, 29) 331.

Bekanntmachungen in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Ödlandereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 2, 4, 6) 287.

f. Amtsblätter, Kreisblätter, Staatsanzeiger.

Baldahn-See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Belgard (Pommern), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Belgard im Kreise Belgard für die Anlage einer Wasserleitung (A. G. v. 29. Juli) 383 Nr. 10.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Überlandzentrale Belgard, Aktiengesellschaft in Belgard, für

Belgard (Fortf.)

die Anlagen zur Übertragung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb der Kreise Greifenberg, Regenwalde und Neustettin (A. G. v. 20. Febr.) 190 Nr. 3.

Belsin (Posen), Belsiner Entwässerungsgenossenschaft dafelbst im Kreise Czarnikau (Stat. v. 29. Jan.) 28 Nr. 7.

Bendomin (Westpreußen), Bendominer Jersé-Meliorationsgenossenschaft in Groß Bendomin im Kreise Berent (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 6. (Stat. Nachtr. v. 23. Aug.) 387 Nr. 11.

Benzelrath (Rheinprovinz), Eisenbahn Cöln-Ehrenfeld-Trechen-Benzelrath, f. Eisenbahnen Nr. 18.

Berent (Westpreußen), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (B. v. 22. Juli) 367.

Bergbau, Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen in einem Gebiet, in dem Bergbau umgeht (Wasserges. § 69 Abs. 3) 72. — Ansprüche auf Zwangsrechte desgl. (daf. § 340 Abs. 5) 148.

Bergbehörden, Anhörung bei Anträgen von Bergwerksbesitzern auf Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen und bei Anträgen in einem Gebiet, in dem Bergbau umgeht (Wasserges. § 69 Abs. 3) 72. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (daf. § 340 Abs. 5) 148.

f. Oberbergämter, Bergrevierbeamte.

Berggesetz, Berichtigung des Gesetzes vom 3. Juni 1912, betr. die Abänderung des Siebenten Titels im Allgemeinen Berggesetz vom 24. Juni 1865/19. Juni 1906 (G. v. 23. Dez. 12) 1. — Änderung des Textes des § 70 Abs. 2 des Knappschaftsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 1912 (Bef. v. 30. Dez. 12) 2.

Verhältnis der Bestimmungen des Allgemeinen Berggesetzes zu denen des Wassergesetzes (Wasserges. § 396) 163.

Bergrevierbeamter, Mitwirkung in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (B. v. 8. Dez. § 33) 411. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 45) 430.

f. Bergbehörden.

Bergwerke, Rechte und Pflichten der Eigentümer von Bergwerken in Angelegenheiten, betr. die Bildung usw. von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 210, 233, 236, 239, 240, 242, 244, 245, 249 ff.) 112. — desgl. von Deichverbänden (daf. §§ 297, 317) 136.

Bergwerke (Fortf.)

Genehmigung von Wassertriebwerken, welche zum Betriebe von Bergwerken, Aufbereitungsanstalten und Schürfarbeiten dienen (Wasserges. § 386 Nr. 2) 161.

Berlin, Wasserbeirat für die Provinz Brandenburg ist zugleich der Wasserbeirat für die Stadt Berlin (Wasserges. § 367 Abs. 1) 165. — Wahl von Mitgliedern durch Magistrat und Stadtverordnetenversammlung (das. § 368 Abs. 3) 156.

Im Stadtkreise Berlin wird das Gesetz, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 nicht eingeführt (W. v. 5. Mai) 274.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin behufs Erwerbung einer Restfläche des Grundstücks Lindenstraße 92 (A. E. v. 21. Juni) 370 Nr. 4. — desgl. für die bebauungsplanmäßige Freilegung der Voßringer Straße (A. E. v. 7. Aug.) 384 Nr. 21.

Berliner Kanäle (Landwehrkanal, Neuköllner Kanal, Luisenstädtischer Kanal, Berlin-Spandauer Schifffahrtskanal und Berlin-Charlottenburger Verbindungskanal) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Aul. II) 182.

Wasserstraße Berlin-Hohensaaten, s. Großschiffahrtsweg Berlin-Stettin.

Berliner Stadt-, Ring- und Vorortbahnen, s. Eisenbahnen Nr. 4.

Berlin-Lichtenberg (Brandenburg), Verleihung des Rechtes zur dauernden Beschränkung des Grundeigentums an die Stadtgemeinde Berlin-Lichtenberg für die Anlage eines Regenwassersammelkanals der Stadt Berlin-Lichtenberg (A. E. v. 30. Dez. 12) 23 Nr. 8. — desgl. für die bebauungsplanmäßige Verbreiterung des Bürgersteigs der Möllendorffstraße (A. E. v. 29. April) 276 Nr. 5.

Berlin-Reinickendorf (Brandenburg), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kanalisationszweckverband der Gemeinden Berlin-Reinickendorf und Berlin-Wittenau im Kreise Niederbarnim für die Kanalisation des Verbandsgebiets (A. E. v. 12. März) 215 Nr. 9.

Berlin-Wittenau (Brandenburg), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kanalisationszweckverband der Gemeinden Berlin-Reinickendorf und Berlin-Wittenau im Kreise Niederbarnim für die Kanalisation des Verbandsgebiets (A. E. v. 12. März) 215 Nr. 9.

Berufung in Angelegenheiten der Knappschaftsvereine (G. v. 23. Dez. 12) 1. (Besl. v. 30. Dez. 12) 2.

Berufung (Fortf.)

Berufung auf schiedsgerichtliche Entscheidung durch die Knappschafts-Schiedsgerichte (W. v. 8. Dez. §§ 11 ff.) 406. — desgl. durch die Knappschafts-Oberversicherungsämter (W. v. 8. Dez. § 70) 419.

Berufung gegen die Entscheidung über den Einspruch gegen die Heranziehung zu Beiträgen zu dem Verbands zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 13) 242. — desgl. zu der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 20) 256. — desgl. zu der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 22) 311. — desgl. zu der Genossenschaft »Ruhralsperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 28) 323. — desgl. zu der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 21) 335.

f. Rechtsmittel.

Berufungsausschuß des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April §§ 13 bis 16) 242. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 20 bis 23) 256. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 22 bis 25, 38) 311. — desgl. der Genossenschaft »Ruhralsperren-Verein« (G. v. 5. Juni §§ 28 bis 31) 323. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 21 bis 24) 335.

Berufungskommission bei der Generalkommission in Düsseldorf in Angelegenheiten des Auerbenrechts bei Landgütern in den Kreisen Rees, Essen Stadt und Land, Duisburg, Ruhrort und Mülheim a. Ruhr (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Mitwirkung der Einkommensteuer-Berufungskommissionen bei der Veranlagung des Wehrbeitrags (W. v. 7. Aug.) 371.

Beschwerden in Hinterlegungssachen (Hinterl. O. v. 21. April §§ 3, 19) 225.

Beschwerden gegen Verfügungen in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (W. v. 8. Dez. §§ 10, 24, 28, 29, 40, 44, 57, 62, 66)

Beschwerden (Fortf.)

405. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. §§ 12, 13 bis 58, 59) 423.

Beschwerden in Angelegenheiten, betr. die Benutzung von Grundstücken zur Torfgewinnung in der Provinz Hannover (G. v. 4. März §§ 5, 9) 30.

Beschwerden in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 6, 14) 289.

Beschwerden gegen die Aufstellung der Verzeichnisse der Wasserläufe zweiter Ordnung (Wasserges. § 5) 55. — desgl. die Anordnung der Wiederherstellungsarbeiten, im Falle ein Wasserlauf sich ein neues Bett geschaffen hat (das. § 16) 58. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Benutzung der Wasserläufe (das. §§ 76, 89, 92, 95, 99, 110, 112) 74. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. § 148 Abs. 2, § 149 Abs. 3, § 150) 96. — desgl. in Angelegenheiten, betr. den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. §§ 154, 163, 170, 172, 174) 98. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Eintragungen in den Wasserbüchern (das. § 186 Abs. 2, § 192 Abs. 3) 105. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Leitungen von unterirdischem Wasser zum Gebrauch oder Verbrauch über die Grenzen des eigenen Grundbesitzes (das. § 204) 110. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Verhütung von Hochwassergefahr (das. §§ 289, 291, § 292 Abs. 2, 3) 134. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Ansprüche auf Zwangsrechte (das. § 340) 148.

Beschwerden in Angelegenheiten der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 222 Abs. 2, § 228, § 240 Abs. 2, §§ 247, 270, 273) 115. — desgl. der Deichverbände (das. § 302 Abs. 4, § 304, § 307 Abs. 3, § 308 Abs. 2, § 309 Abs. 2) 137. — desgl. der Erhaltung usw. von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (das. § 319 Abs. 4, § 322) 142. — desgl. der Deiche in den Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (das. § 329 Abs. 2) 145.

Beschwerden gegen wasserpolizeiliche Anordnungen (Wasserges. § 343 Abs. 2, §§ 347, 349) 150.

Beschwerde gegen in erster Instanz ergehende Beschlüsse des Kreis- (Stadt-) oder Bezirksausschusses seitens der Vorsitzenden der Behörden (Wasserges. § 384) 161.

Gesetzsammlung 1913.

Beschwerden (Fortf.)

Beschwerden in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April §§ 4, 21, 23) 239. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 25, 28) 257. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 27, 30) 312. — desgl. der Seeselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Eesefe und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 26, 29) 336.

Beschwerden in Angelegenheiten, betr. den Ausbau der Oberwasserstraße unterhalb Breslau (G. v. 30. Juni § 3) 360.

Beschwerden in Angelegenheiten, betr. den Wehrbeitrag (B. v. 7. Aug.) 371.

Besitzfestigungsgesetz, Anwendungsgebiet des Besitzfestigungsgesetzes vom 26. Juni 1912 (B. v. 12. März) 33.

Bestätigung der Wahlen der Deichvorsteher (Deichhauptleute, Deichrichter, Deichgrafen usw.) (Wasserges. § 299 Abs. 2) 137. — desgl. der für die technische Verwaltung bei den Deichverbänden anzustellenden Beamten (das. § 300) 137.

f. Anstellung, Ernennung.

Beuthen (Schlesien), Kleinbahn Beuthen-Mieschowitz mit Abzweigung nach dem Dombrowawald und nach den Friedhöfen, f. Eisenbahnen Nr. 5.

Bewässerung, Bildung von Wassergenossenschaften zur Bewässerung von Grundstücken (Wasserges. § 206 Nr. 4, § 238) 111. — desgl. von Deichverbänden (das. §§ 294 ff.) 135.

Zwangsrechte für die Unternehmen zur Bewässerung von Grundstücken (Wasserges. §§ 332, 335, 336, 339) 146.

f. Wassergesetz.

Bewässerungsanlagen, Bildung von Wassergenossenschaften zur Unterhaltung von Bewässerungsanlagen (Wasserges. § 206 Nr. 4, § 238) 111. — desgl. von Deichverbänden (das. §§ 294 ff.) 135.

Zwangsrecht auf Mitbenutzung von Bewässerungsanlagen (Wasserges. § 339) 148.

Befugnisse der Landespolizeibehörde und des Ministers der öffentlichen Arbeiten in betreff der bei Anlage von Eisenbahnen erforderlichen Arbeiten an

Bewässerungsanlagen (Fortf.)

Bewässerungs- usw. Anlagen bleiben unberührt (Wasserges. § 385) 161.

Aufrechterhaltung von Vorschriften der nassauischen Verordnung vom 27. Juli 1858 über die Ausführung von Bewässerungsanlagen durch die Gemeinden (Wasserges. § 388) 162.

Aufhebung der nassauischen Verordnung, das Verfahren bei Bewässerungsanlagen usw. betreffend, vom 27. Juli 1858 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 57) 168.

Aufhebung des bayerischen Gesetzes über die Bewässerungs- und Entwässerungsunternehmungen vom 28. Mai 1852 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 67) 169.
f. Stauanlagen, Wassergesetz.

Bewässerungsgenossenschaften, verbände, f. Wassergenossenschaften.

Die einzelnen Genossenschaften, f. auch unter Ortsnamen.

Bezirksauschuß, Mitglieder der Bezirksausschüsse können nicht Mitglieder des Landeswasseramts sein (Wasserges. § 370 Abs. 3) 156.

Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Einteilung der Wasserläufe (Wasserges. §§ 3, 5) 54. — desgl. die Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (daf. §§ 12, 16) 57. — desgl. die Benutzung der Wasserläufe (daf. §§ 20, 32, 64 ff., § 97 Abs. 5, §§ 99, 104) 59. — desgl. die Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (daf. §§ 130, 148) 91. — desgl. den Ausbau der Wasserläufe erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (daf. §§ 168, 171, § 174 Abs. 4) 101. — desgl. die Beteiligung des Staates und der Provinzen an dem Ausbau von Wasserläufen zweiter Ordnung (daf. § 177) 104. — desgl. die Anlegung, Führung usw. der Wasserbüchel (daf. §§ 183 ff.) 105. — desgl. die Freihaltung des Überschwemmungsgebiets von bei Hochwasser gefährbringenden Wasserläufen und die Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (daf. § 287, § 288 Abs. 3, § 292 Abs. 3) 133. — desgl. die Ansprüche auf Zwangsrechte (daf. §§ 340, 341) 148.

Zuständigkeit in Angelegenheiten der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 219 Abs. 2, §§ 220, 226, 235, § 238 Abs. 4, § 240 Abs. 2, §§ 243, 250, 270) 114. — desgl. der Deichverbände (daf. § 307 Abs. 2, § 312 Abs. 3) 139. — desgl. in betreff der Erhaltung usw. von Deichen, die zu keinem Deichverbande gehören (daf. §§ 319, 322) 142.

Bezirksauschuß (Fortf.)

Zuständigkeit in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April §§ 13, 21) 242. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 28) 258. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 21, 22, 30, 33) 310. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni §§ 28, 34) 323. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 20, 21, 29, 32) 335.

Bezirksauschuß entscheidet über Leistungsfähigkeit eines Kreises zur Tragung des Beitrags zu den Kosten der wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Abländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI § 12) 290.

Bezirksauschuß beschließt über Anträge auf Benutzung von Moorflächen in der Provinz Hannover zur Torfgewinnung (G. v. 4. März §§ 1, 3 ff.) 29.

Bezirksreglements über die Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung, deren Unterhaltung Bezirksverbänden übertragen ist (Wasserges. § 133 Abs. 4) 93.

Bezirksstatuten über Einsetzung einer Vertretung der Beteiligten bei Übernahme der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf die Bezirksverbände in der Provinz Hessen-Nassau (Wasserges. § 125 Abs. 3) 90.

Bezirksverbände, Übertragung der Unterhaltung von Wasserläufen auf die Bezirksverbände in der Provinz Hessen-Nassau (Wasserges. § 125, § 133 Abs. 4) 90. — Beteiligung an dem Ausbau von Wasserläufen zweiter Ordnung (daf. § 180) 104. — Zuschußleistung an Wassergenossenschaften zur Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (daf. § 293) 135.

f. Kommunalverbände.

Biedenkopf (Hessen-Nassau), Unterhaltung der Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung im Kreise Biedenkopf (Wasserges. § 117 Abs. 3) 87.

Amtsgericht, erfolgte Anlegung des Grundbuchs (Bef. v. 11. Jan. Anl.) 12.

Eisenbahn Oberscheld-Wallau (Biedenkopf), f. Eisenbahnen Nr. 80.

- Bielstein** (Rheinprovinz), Kleinbahn Bielstein-Waldbröl, f. Eisenbahnen Nr. 37.
- Bifow-See** und Kanal (Rheinsberger Gewässer) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.
- Birstonischken** (Ostpreußen), Drainagegenossenschaft Birstonischken-Trakeningken in Trakeningken im Landkreise Tilsit (Stat. v. 13. Jan.) 24 Nr. 14.
- Bitburg** (Rheinprovinz), Eisenbahnen: Erdborf-Bitburg f. Eisenbahnen Nr. 26;
Bitburg-Irrel, f. Nr. 8;
Neuerburg-Bitburg, f. Nr. 70.
- Bliersheim** (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Bliersheim im Kreise Mbrs für die Ausführung der Kanalisation der Gemeindebezirke Friemersheim und Bliersheim und der dazugehörigen Kläranlage (N. E. v. 19. Aug.) 392 Nr. 1.
- Blinggallen** (Ostpreußen), Eisenbahn Blinggallen-Sittkehmen, f. Eisenbahnen Nr. 9.
- Blumenthal** (Sannover), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 30. April) 223.
- Bober** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.
Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Verbesserung der Vorflut in der unteren Oder, der Havel, Spree, Lausitzer Neiße und dem Bober, vom 4. August 1904 (Wasserges. § 395 Nr. 7) 163.
- Bochum** (Westfalen), Eisenbahn Bochum Nord-Präsident, f. Eisenbahnen Nr. 10.
- Bodma-See** (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.
- Bodstedt** (Pommern), Bodstedter Bodden gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.
- Bomefetal**-Genossenschaft in Wegerhof im Kreise Altena (Stat. v. 9. Juni) 378 Nr. 2.
- Bootshäuser**, Einrichtung usw. von Bootshäusern an Wasserläufen seitens der Uferbesitzer (Wasserges. § 333) 147.
- Borbeck** (Rheinprovinz), Eisenbahnen: Essen West-Borbeck-Frintrop-Oberhausen West, f. Eisenbahnen Nr. 30;
Borbeck-Frintrop-Bottrop, f. Nr. 11.
- Borgentreich** (Westfalen), Egel-Wassergenossenschaft in Borgentreich im Kreise Warburg (Stat. v. 15. April) 299 Nr. 2.
- Borgholz** (Westfalen), Borgholzer Drainagegenossenschaft daselbst im Kreise Warburg (Stat. v. 28. Mai) 362 Nr. 4.
- Borgstedt** (Schleswig-Holstein), Borgstedter See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.
- Borrebach**-Genossenschaft in Jerrin im Kreise Bütow (Stat. v. 7. April) 276 Nr. 2.
- Bottrop** (Westfalen), Eisenbahn Borbeck-Frintrop-Bottrop, f. Eisenbahnen Nr. 11.
- Brahe** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.
- Brandenburg** (Provinz), Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in der Provinz Brandenburg (B. v. 5. Mai) 274.
Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Verhütung von Hochwassergefahren in der Provinz Brandenburg und dem Havelgebiete der Provinz Sachsen, vom 4. August 1904 (Wasserges. § 395 Nr. 7) 163.
Neues Brandenburgisches Kreditinstitut, f. Land-schaften Nr. 4.
Brandenburgisches Pfandbriefamt, f. Pfandbrief-anstalten.
- Braunschweig** (Herzogtum), Staatsvertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Herstellung einer Eisenbahn von Celle nach Braunschweig (v. 13. Jan. 12) 294.
Eisenbahn Celle-Braunschweig, f. Eisenbahnen Nr. 16.
- Braunsfeld** (Rheinprovinz), Eisenbahn Braunsfeld-Cöln Jägerstraße, f. Eisenbahnen Nr. 18.
- Brede** (Schleswig-Holstein), Deichverband der Bredeaniederung in den Kreisen Tondern und Hadersleben zu Ballum im Kreise Tondern (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 5.
- Breiholz** (Schleswig-Holstein), Deichverband zur Herstellung und Unterhaltung von Sommerdeichen auf dem linken Eiderufer in den Gemarkungen Schülz R., Hörsten und Breiholz (Stat. Nachtr. v. 13. Okt.) 400 Nr. 1.
- Breitling-See** (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Bremen** (freie Hansestadt), Ausbau der Unterweser durch Bremen (B. v. 29. Juli) 385.

Bremen (Herzogtum), besondere Vorschriften für das Deich- und Sielwesen im Herzogtume Bremen (Wasserges. § 323 Abs. 1 Nr. 2, § 325 Abs. 5) 143.

Bremenscher ritterschaftlicher Kreditverein, f. Land-schaften Nr. 10.

Bresch (Brandenburg), Brescher Entwässerungsgenossenschaft daselbst im Kreise Westprignitz (Stat. v. 22. Jan.) 28 Nr. 5.

Breslau (Schlesien), Breslauer Umgehungskanäle gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Breuna (Hessen-Nassau), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinden Breuna und Niederelfungen im Kreise Wolfshagen für die Anlage einer gemeinschaftlichen Wasserleitung (A. E. v. 24. Okt.) 400 Nr. 2.

Brieden (Rheinprovinz), Entwässerungsgenossenschaft Brieden IV daselbst im Kreise Cochem (Stat. v. 7. April) 370 Nr. 1.

Brieg (Schlesien), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 9. Jan.) 8.

Briz (Brandenburg), Verbindungskanal Briz-Kanne gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

Brodowen (Ostpreußen), Kleinbahn Lyck-Brodowen-Thurowen mit Abzweigung Brodowen-Sawadden, f. Eisenbahnen Nr. 63.

Bröske (Westpreußen), Kleinbahn Trampenau-Neuteicher Hinterfeld-Bröske-Prangenaus, f. Eisenbahnen Nr. 1.

Bromberg (Posen), Bromberger Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Bronislaw-Kanal mit Bronislaw- und Pakosch-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Bruch-See (Templiner Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Brücken, Änderungen an Brücken bei dem Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (Wasserges. § 156) 98.

Einrichtung usw. von Brücken an Wasserläufen seitens der Uferbesitzer für Zwecke der eigenen Haus-haltung und Wirtschaft (Wasserges. § 333) 147.

Brügge (Westfalen), Eisenbahn Brügge i. Westf.-Lüden-scheid, f. Eisenbahnen Nr. 14.

Brüggen (Hannover), Wassergenossenschaft Veinemarsh in Brüggen im Kreise Gronau (Stat. v. 24. Febr.) 215 Nr. 1.

Brühl (Rheinprovinz), Errichtung eines Amtsgerichts (G. v. 30. April) 222.

Buchau (Württemberg), Eisenbahn Buchau-Riedlingen, f. Eisenbahnen Nr. 15.

Bücher, Einsichtnahme der Bücher der Wassergenossenschaften und der Deichverbände durch die Aufsichts-behörde (Wasserges. §§ 221, 317) 114. — Verwahrung derselben nach Auflösung und Liquidation von Ge-nossenschaften und Verbänden (das. §§ 282, 316) 130.

Buer (Westfalen), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (B. v. 15. Jan.) 11.

Eisenbahn (Essen Hbf.) Katernberg Nord-Buer Süd, f. Eisenbahnen Nr. 28.

Bürgermeister, Obliegenheiten in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Abländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI § 15) 291.

Bütz-See (Ruppiner Wasserstraße) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Burg (Brandenburg), Deichverband Öbbriek-Burg im Spreewalde (Stat. v. 4. Aug.) 384 Nr. 15.

Burg a. Wupper (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Vennepe für die vollständige Wiederherstellung von Schloß Burg a. d. Wupper (A. E. v. 2. Dez. 12) 23 Nr. 3.

Buschmannsort (Westfalen), Buschmannsorter Ent-wässerungsgenossenschaft in Destel im Kreise Lübbecke (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 7.

C.

Calbe (Sachsen), Veränderung der Grenzen der Kreise Calbe und Jerichow I im Regierungsbezirke Magdeburg (G. v. 31. März) 37.

Cassel (Hessen-Nassau), Landeskreditkassa in Cassel, f. Landeskreditkassa.

Celle (Hannover), Verleihung des Enteignungsrechts an den Landkreis Celle für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des von dem Kraftwerk in Oldau erzeugten elektrischen Stromes innerhalb des Landkreises Celle (A. E. v. 29. Juli) 383 Nr. 9.

Celle (Fortf.)

Eisenbahnen: Celle-Braunschweig, s. Eisenbahnen Nr. 16;

Celle-Hannover, s. Nr. 17.

Charlottenhof (Brandenburg), Verleihung des Enteignungsrechts an den Zweckverband »Wasserwerk Alt Diedersdorf-Charlottenhof« im Kreise Landsberg a. W. für die Anlage eines Wasserschloßbehälters und eines Fußsteigs sowie für die Benutzung eines Weges und einer Parzelle zur Heranschaffung der Baumaterialien (A. E. v. 28. Mai) 300 Nr. 9.

Chaussees:

I. Provinz Schlesien.

1. Kreis Rybnik, Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Rybnik für den Bau einer Chaussee von der Kreischaussee Rybnik-Bell bei dem Dorfe Stanowitz über Sezykowitz bis zur Provinzialchaussee Ratibor-Ples bei Sohrau (A. E. v. 8. Nov. 12) 6 Nr. 6. — desgl. von der Kreischaussee Poslau-Lappatsch über Kolonie Krausendorf bis zum Dorfe Czirjowitz (A. E. v. 3. Sept.) 388 Nr. 16.

II. Provinz Hannover.

2. Gemeinde Laßböfne, Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Laßböfne im Kreise Winzen für den chausseemäßigen Ausbau eines Gemeindegewegs von der Ortschaft Laßböfne bis zu dem Ladungsplatz an der Elbe (A. E. v. 3. Sept.) 388 Nr. 17.

III. Provinz Westfalen.

3. Gemeinde Attendorn, Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Attendorn im Kreise Olpe für den Bau eines Weges von der Kreisstraße Olpe-Attendorn bei dem Bahnhofe Listernohl über die Bigge nach Alkershott und Imminghausen (A. E. v. 29. Okt.) 396 Nr. 8.

IV. Rheinprovinz.

4. Staatsbergverwaltung, Anwendung des Enteignungsverfahrens bei den von der Staatsbergverwaltung zur Beseitigung der Senkungen der Provinzialstraße Saarbrücken-Bingen zwischen den Stationen 10,1 und 10,3 (Gemarkung Sulzbach, Kr. Saarbrücken) auszuführenden Bauten (A. E. v. 29. Juli) 383 Nr. 8.
5. Gemeinde Zaubach, Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Zaubach im Kreise Sankt Wendel für die Verlegung eines Teiles des von Zaubach nach Dicksbach führenden Weges (A. E. v. 1. Sept.) 387 Nr. 14.

Chaussees (Fortf.)

V. Hohenzollernsche Lande.

6. Hohenzollernscher Landeskommunalverband, Verleihung des Enteignungsrechts an den Hohenzollernschen Landeskommunalverband für die Verlegung der unmittelbaren Landstraße Hedgingen-Saigerloch in der Ortslage von Rangendingen (A. E. v. 2. Okt.) 394 Nr. 10.

Chausseepolizei, Ausübung der Chausseepolizei in der Provinz Westfalen und in den nicht zum ehemaligen Appellationsgerichtshof zu Eöln gehörenden Teilen der Rheinprovinz durch die Landräte (A. E. v. 7. April) 190.

Eöln (Rheinprovinz), Aufhebung des Gesetzes über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 und der Verordnung, betr. die Einführung dieses Gesetzes in dem Bezirke des Appellationsgerichts zu Eöln, vom 9. Januar 1845 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 5) 165. — desgl. des Gesetzes wegen Verschaffung der Vorstud in den Bezirken des Appellationsgerichtshofs zu Eöln und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein sowie in den Hohenzollernschen Landen vom 14. Juni 1859 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 78) 169.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Eöln für die Anlage eines Hafens am Rhein unterhalb der Mülheimer Heide, den werftmäßigen Ausbau des linken Rheinufer bei Eöln-Miehl und die Erweiterung des Hochwasserabflußprofils am gegenüberliegenden Ufer (A. E. v. 28. Mai) 328 Nr. 6.

Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (S. v. 30. April) 222.

Eisenbahnen: Eöln-Ehrenfeld-Frechen-Wengelrath mit Abzweigung von Braunsfeld-Eöln Jägerstraße, s. Eisenbahnen Nr. 18;

Eöln-Ehrenfeld-Grebenbroich, s. Nr. 20.

Erefeld (Rheinprovinz), Eisenbahn Erefeld-Einn-Neuß-Holzheim unter Umgehung des Bahnhofes Neuß, s. Eisenbahnen Nr. 21.

Czirjowitz (Schlesien), s. Chaussees Nr. 1.

D.

Dämmeritz-See (Spree) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Dämme, Anlage usw. von Dämmen in dem Überschwemmungsgebiete der bei Hochwasser gefahrbringenden

Dämme (Fortf.)

Wasserläufe (Wasserges. §§ 285 ff.) 132. — Beseitigung (daf. §§ 292, 293) 134. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (daf. § 374) 157.

f. Deiche.

Dahme und Wendische Spree (Streganzer See, Dahme, Dolgen-, Krüpel-, Krimnick-, Zentherer nebst Sedbin-See sowie Kleine und Große Krampe, Lange See, Wendische Spree) mit Teupiger Gewässern: nördlicher Teil (Al. Köriker, Hölzerner, Schmölde- und Hufchte-See), Zernsdorfer Banke, Wernsdorfer Seenkette (Wernsdorfer See, Croffin-See und Gr. Zug), Gosener Graben gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Dahme-Genossenschaft in Krossen im Kreise Luckau (Stat. v. 29. Juli) 383 Nr. 11.

Dammische See (Oder) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Dange (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Danzig (Westpreußen), Kaiserhafen zu Danzig gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Eisenbahn Danzig-Langfuhr-Danzig Hbf., f. Eisenbahnen Nr. 22.

Danziger Höhe (Kreis in Westpreußen), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Danziger Höhe für die Anlagen zur Übertragung und Verteilung des von der Kraftstation bei Straschin-Prangschin erzeugten elektrischen Stromes innerhalb eines Teiles des Kreises Danziger Niederung (A. G. v. 21. April) 299 Nr. 3.

Dargainen-See (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Deichbeamte, Anstellung von technisch genügend vorgebildeten Beamten seitens der Deichverbände (Wasserges. § 300) 137.

Disziplinarverhältnisse der niederen Angestellten der Deichverbände (Wasserges. § 305) 138.

f. Deichvorstand.

Deiche, Anlage usw. in dem Überschwemmungsgebiete der bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufe (Wasserges. §§ 285 ff.) 132. — desgl. der Seebeiche an der Ostsee (daf. § 291) 124. — Beseitigung (daf. §§ 292, 293)

Deiche (Fortf.)

134. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (daf. § 374) 157.

Herstellung usw. von Deichen durch Deichverbände (Wasserges. §§ 294 bis 318) 135. — desgl. von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (daf. §§ 319 bis 322) 142. — Besondere Vorschriften für die Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (daf. §§ 323 bis 329) 143.

Aufhebung des Gesetzes über das Deichwesen vom 28. Januar 1848 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 7) 165. — desgl. des Gesetzes, betr. die Ausdehnung des Gesetzes vom 28. Januar 1848 über das Deichwesen auf die Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover, vom 11. April 1872 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 9) 165.

Aufhebung der Allgemeinen Strom-, Deich- und Uferordnung für Ostpreußen und Litauen vom 14. April 1806 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 19) 166.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder, vom 12. August 1905 (Wasserges. § 395 Nr. 9) 163.

Bereitstellung weiterer Geldmittel für die nach dem Gesetze vom 12. August 1905 durchzuführende Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder (G. v. 30. Mai) 273.

Deichlasten, f. Deichpflicht.

Deichpflicht (Deichlasten), Umfang, Verteilung usw. (Wasserges. § 310) 140.

Deichpolizei, Wahrnehmung usw. der örtlichen Polizei zum Schutze der Deiche usw. (Wasserges. §§ 307, 315) 139. — Besondere Vorschriften für die Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (daf. § 329) 145.

Deichverbände:**A. Allgemeines.**

Bildung usw. der Deichverbände (Wasserges. §§ 294 bis 318) 135. — Bildung zur Regelung der Unterhaltung von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (daf. § 321) 143. — Besondere Vorschriften für die Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (daf. §§ 323 bis 329) 143.

Beitritt usw. von Deichverbänden zu Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 210, 233, 236, 238, 239, 242, 244, 245, 249) 112.

Ausschluß der Anlagen der Deichverbände von dem Zwangsrecht auf Mitbenutzung (Wasserges. § 339 Abs. 3) 148.

Deichverbände (Fortf.)

Für Wasserläufe, die von Deichverbänden zu unterhalten sind oder deren Aufsicht unterstehen, sind Schauämter nicht zu bilden (Wasserges. § 356 Abs. 3) 153.

B. Einzelne Deichverbände.**I. Provinz Ostpreußen.**

1. Deich- sowie Ent- und Bewässerungsverband Drausensee Ost im Elbinger Deichverbände zu Weeskendorf im Kreise Preußisch Holland (Stat. v. 4. Aug.) 384 Nr. 16.
2. Taktauer Deichverband in Taktau im Kreise Labiau (Stat. v. 3. Sept.) 392 Nr. 4.
3. Woriethwiesen-Deichverband in Heydekrug im Kreise Heydekrug (Stat. v. 25. Nov. 12) 14 Nr. 5.

II. Provinz Brandenburg.

4. Deichverband Döbbrick-Burg im Spreewalde (Stat. v. 4. Aug.) 384 Nr. 15.

III. Provinz Schlesien.

5. Karlowitz-Ranserner Deichverband (Stat. Nachtr. v. 19. Aug.) 386 Nr. 7.

IV. Provinz Schleswig-Holstein.

6. Deichverband der Bredeaaniederung in den Kreisen Tondern und Hadersleben zu Ballum im Kreise Tondern (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 5.
7. Deichverband zur Herstellung und Unterhaltung von Sommerdeichen auf dem linken Eiderufer in den Gemarkungen Schülz R., Hörsten und Breiholz im Kreise Rendsburg (Stat. Nachtr. v. 13. Okt.) 400 Nr. 1.
8. Interessenten-Gotteskoog in Emmelsbüll im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 5.
9. Karrharder Alter Koog in Süderlügum im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 393 Nr. 1.
10. Klein Emmelsbüllner Koog in Emmelsbüll im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 393 Nr. 2.
11. Lindholm-Kohlhammer Koog in Lindholm im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 3.
12. Ostermooringer Kornkoog in Risum oder Lindholm im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 4.
13. Waygaarder Koog in Waygaard im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 6.

V. Provinz Hannover.

14. Hüller Deich- und Schleusenverband in Hüll im Kreise Neuhaus a. Oste (Stat. v. 3. Febr.) 24 Nr. 19.

Deichverbände (Fortf.)

15. Wester- und Vintelermarscher Deichacht in Norden im Kreise Norden (Stat. v. 17. Febr.) 38 Nr. 2.

Deichvorstand (Deichvorsteher, Deichhauptmann, Deichrichter, Deichgraf, Deichgräf usw.), Wahl, Obliegenheiten usw. (Wasserges. §§ 299, 302, 303, 305, 306, 307, 309, 312) 136.

Deichverwaltungsbehörde unterliegt nicht den polizeilichen Beschränkungen im Hochwasserabflußgebiete von Wasserläufen (Wasserges. § 284 Abs. 6) 132.

Anhörung des Vorstandes der Deichverbände vor Genehmigung von baulichen Anlagen usw. im Vorlande von Verbandsdeichen (Wasserges. § 287 Abs. 2) 133.

Deime (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Demmin (Pommern), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 9. Jan.) 8.

Denkmünzen, Stiftung einer Denkmünze zur Erinnerung an das hundertjährige Bestehen früherer Kurfürstlich Hessischer Truppenteile (Urk. v. 4. Juli) 341.

Departementstierärzte, Beilegung des Amtstitels »Regierungs- und Veterinärarzt« (B. v. 15. Jan. I) 16. f. weiter Regierungs- und Veterinärärzte.

Dernau (Rheinprovinz), Eisenbahn Liblar nach dem Ahrtal (Dernau), f. Eisenbahnen Nr. 62.

Destel (Westfalen), Buschmannsorter Entwässerungsgenossenschaft in Destel im Kreise Lübbecke (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 7.

Deutsch Krone (Westpreußen), Truppenübungsplatz im Kreise Deutsch Krone, f. Reichs- (Militär-) Fiskus.

Deutsch Lissa (Schlesien), Verleihung des Enteignungsrechts an die Landgemeinde Deutsch Lissa im Kreise Neumarkt für die Ausführung der geplanten Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Deutsch Lissa (U. E. v. 14. Mai) 370 Nr. 2.

Deutsch Preßler (Sachsen), Kleinbahn Osterburg-Deutsch Preßler, f. Eisenbahnen Nr. 85.

Deutschtum, Maßnahmen zur Stärkung des Deutschtums in den Provinzen Westpreußen und Posen (G. v. 28. Mai) 269.

Anwendungsgebiet des Besitzfestigungsgesetzes — Stärkung des Deutschtums in einigen Landesteilen — vom 26. Juni 1912 (B. v. 12. März) 33.

Deutsch Wilten (Ostpreußen), Drainage- und Entwässerungsgenossenschaft Deutsch Wilten daselbst im Kreise Friedland (Stat. v. 11. Dez. 12) 14 Nr. 10.

Dickesbach (Rheinprovinz), f. Chausseen Nr. 5.

Dienstleid der Beamten der Schiedsgerichte in Knappschaftsangelegenheiten (W. v. 8. Dez. § 1) 403. — desgl. des Oberschiedsgerichts (W. v. 8. Dez. § 1) 420.

Beeidigung der Mitglieder des Oberschiedsgerichts in Knappschaftsangelegenheiten (W. v. 8. Dez. § 3) 422.

Dienstentlassung des Präsidenten und der Mitglieder des Landeswasseramts (Wasserges. § 372 Abs. 1) 157. f. Amtsenthebung.

Dienstvergehen des Präsidenten und der Mitglieder des Landeswasseramts (Wasserges. § 372 Abs. 1) 157.

Dienstvergehen der mittleren usw. Beamten des Landeswasseramts (Wasserges. § 372 Abs. 2) 157.

Diepholz (Hannover), besondere Vorschriften über das Deich- und Sielwesen in der Grafschaft Diepholz (Wasserges. §§ 323 Abs. 2 Nr. 2 ff.) 144.

Aufhebung der hannoverschen Verordnung vom 18. Februar 1778, die künftige Erhaltung und Ausräumung der Wasserzüge in der Grafschaft Diepholz betreffend (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 34) 166.

Dieringhausen (Rheinprovinz), Eisenbahn Marienheide-Dieringhausen; f. Eisenbahnen Nr. 64.

Dievenow (Fluß) mit Kamminer Bodden gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Diez (Sessen-Nassau), Amtsgericht, Ausschlußfrist für Anlegung des Grundbuchs (Verf. v. 19. Mai, 4. Nov.) 250, 393.

Erfolgte Anlegung des Grundbuchs (Bef. v. 11. Jan. Anl.) 12.

Dillenburg (Sessen-Nassau), Eisenbahnen: (Kreuzthal) Weidenau-Dillenburg, f. Eisenbahnen Nr. 60; Haiger-Dillenburg, f. Nr. 39.

Dillingen (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Dillingen im Kreise Saarlouis für den Bau eines Schlachthauses (A. E. v. 17. Febr.) 190 Nr. 2.

Dinslaken (Rheinprovinz), Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte im Kreise Dinslaken auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Direktion für die Verwaltung der direkten Steuern in Berlin, Mitwirkung in Angelegenheiten, betr. den Wehrbeitrag (W. v. 7. Aug. Nr. 4) 371.

Disziplinarbehörde für die Mitglieder und die Beamten des Landeswasseramts (Wasserges. § 372) 157.

Disziplinarverfahren gegen den Präsidenten und die Mitglieder des Landeswasseramts (Wasserges. § 372 Abs. 1) 157.

Disziplinarverfahren gegen die mittleren usw. Beamten des Landeswasseramts (Wasserges. § 372 Abs. 2) 157.

Änderungen des Gesetzes, betr. die Abänderung von Bestimmungen der Disziplinalgesetze, vom 9. April 1879 in betreff der Amtsanwälte (G. v. 24. Febr. Art. II) 26.

Dobensee (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Döbbrick (Brandenburg), Deichverband Döbbrick-Burg im Spreewalde (Stat. v. 4. Aug.) 384 Nr. 15.

Dolgen-See (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Dollgow (Brandenburg), Dollgow-See und Kanal gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Domänen, Erhöhung des Fonds zum Ankauf von Gütern in den Provinzen Westpreußen und Posen zur Verwendung als Domänen (G. v. 28. Mai Art. II) 269.

Bereitstellung von Staatsmitteln zur Ausführung von Meliorationen auf Domänenvorwerken und anderen Domänengrundstücken (G. v. 28. Mai § 2 Nr. 2) 293.

Dortmund (Westfalen), Eisenbahn (Dortmund) Preußen-Münster i. Westf., f. Eisenbahnen Nr. 23.

Dortmund-Ems-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Verbindungskanal zum Dortmund-Ems-Kanal desgl. (das.) 185.

Dortmunderfeld (Westfalen), Eisenbahn Schwerte-Dortmunderfeld, f. Eisenbahnen Nr. 96.

Dosse (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Drage (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Drage-Genossenschaft in Reppow im Kreise Neustettin (Stat. v. 23. Aug.) 386 Nr. 8.

Drausen-See (Elbingfluf) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Deich- sowie Ent- und Bewässerungsverband Drausen-see Ost im Elbinger Deichverbände zu Weeskendorf im Kreise Preußisch Holland (Stat. v. 4. Aug.) 384 Nr. 16.

Draubühne (Fluf) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Drebkau (Brandenburg), Eisenbahn Drebkau-Kottbus, s. Eisenbahnen Nr. 24.

Drewenz (Fluf) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Drewenz-See (oberländische Seen) desgl. (das.) 176.

Duben-See (oberländische Seen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Düsseldorf (Rheinprovinz), Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte in den Kreisen Dinslaken, Duisburg, Essen Stadt und Land, Mülheim a. Ruhr, Oberhausen und Rees auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Düsseldorf für die Kanalisation des Stadtteils Rath und der damit verbundenen Regulierung des Rathenbroicher Grenzgrabens (U. E. v. 12. März) 215 Nr. 3.

Eisenbahn Düsseldorf-Eller-Hilden, s. Eisenbahnen Nr. 25.

Duisburg (Rheinprovinz), Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte im Kreise Duisburg auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Duh-Kanal (oberländischer Kanal) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

G.

Egel-Wassergenossenschaft in Borgentreich im Kreise Warburg (Stat. v. 15. April) 299 Nr. 2.

Ehrenbreitstein (Rheinprovinz), Abänderung des Gesetzes, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung der Grundstücke im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein, vom 5. April 1869 (G. v. 28. Mai Art. III) 286.

Gesetzsammlung 1913.

Ehrenbreitstein (Fortf.)

Wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien im Geltungsbereiche des rheinischen Rechtes und in dem Bezirke des vormaligen Justizsenats zu Ehrenbreitstein zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI) 287.

Aufhebung des Gesetzes wegen Verschaffung der Vorflut in den Bezirken des Appellationsgerichtshofs zu Köln und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein sowie in den Hohenzollernschen Landen vom 14. Juni 1859 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 78) 169.

Eid, Vereidigung der Zeugen und Sachverständigen in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (W. v. 8. Dez. §§ 27, 31, 32) 410. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (W. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (W. v. 8. Dez. §§ 39, 43, 44) 429.

s. Dienstleid.

Eider (Fluf) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Deichverband zur Herstellung und Unterhaltung von Sommerdeichen auf dem linken Eiderufer in den Gemarkungen Schülß R., Hörsten und Breiholz im Kreise Rendsburg (Stat. Nachtr. v. 13. Okt.) 400 Nr. 1.

Eigentümer, Rechte und Pflichten der Eigentümer von Wasserläufen in betreff der Benutzung derselben (Wasserges. §§ 25, 36, 40 bis 45) 61. — desgl. in betreff der Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. §§ 115 ff.) 86. — desgl. in betreff des Ausbaues von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 162) 100. — Zwangsrechte (das. §§ 331, 333, 335, 337, 339 bis 341) 146.

Rechte und Pflichten der Grundstückseigentümer in betreff der Benutzung usw. der Gewässer, die nicht zu den Wasserläufen gehören (Wasserges. §§ 196 bis 205) 108.

Rechte und Pflichten in Angelegenheiten, betr. die Bildung usw. von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 210, 233, 236, 238, 239, 240, 242, 244, 245, 249 ff.) 112. — desgl. der Deichverbände (das. §§ 297, 311, 312, 317) 136.

Zwangsrechte (Wasserges. §§ 330, 332, 335 bis 337, 340, 341) 147.

Beim Inkrafttreten des Wassergesetzes bestehende Rechte (Wasserges. §§ 379 bis 382) 159.

s. auch Uferbesitzer, Anlieger.

Eigentum, Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (Wasserges. §§ 7 bis 18) 55. — desgl. bei Seen, die nicht zu den Wasserläufen gehören (das. § 205) 110.

Eisleben (Sachsen), Aller-Regulierungsgenossenschaft in Eisleben im Kreise Neuhalbensleben (Stat. v. 24. Febr.) 215 Nr. 2.

Einfriedigungen, Freihaltung der Ufergrundstücke usw. von solchen Einfriedigungen, die den Wasserabfluß wesentlich beeinträchtigen (Wasserges. § 120) 88.

Anlage usw. von Einfriedigungen in dem Überschwemmungsgebiete der bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufe (Wasserges. §§ 285 ff.) 132. — Beseitigung (das. § 292) 134. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (das. § 374) 157.

Eingemeindungen, s. Stadtbezirke und unter Ortsnamen.

Einspruch gegen die Heranziehung und Veranlagung zu den Genossenschaftslasten der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 226 Abs. 2, § 239 Abs. 2) 116. — desgl. der Deichverbände (das. §§ 310, 317) 140.

Einspruch gegen die Veranlagung der Beiträge zu dem Verbands zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 6) 240. — desgl. zu der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksnieder-rheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 12) 254. — desgl. zu der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 13) 309. — desgl. zu der Genossenschaft »Ruhrtalesperen-Verein« (G. v. 5. Juni § 20) 322. — desgl. zu der Seselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Sesele und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 12) 333.

f. Rechtsmittel.

Eis, Entnahme von Eis aus den Wasserläufen (Wasserges. § 25) 61.

Verpflichtung zur Hilfeleistung bei Wassergefahr durch Eisgang (Wasserges. § 354) 152.

Eisenbahnangelegenheiten, Benutzung usw. von Grundstücken, die Bestandteile von Eisenbahnen sind, bei der Unterhaltung von Wasserläufen und ihrer Ufer (Wasserges. § 150) 97.

Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen, betr. eine Änderung der Vereinbarungen über die staatliche Besteuerung der im Königreiche Sachsen belegenen preußischen Staatsbahnstrecken (v. 6./25. Aug.) 399.

Eisenbahnleihegesetz (v. 28. Mai) 277. — Vorbereitung des elektrischen Betriebs auf den Berliner Stadt-, Ring- und Vorortbahnen (G. v. 9. Juni) 326.

Eisenbahnbauten, Befugnisse des Ministers der öffentlichen Arbeiten und der Landespolizeibehörde in betreff der bei Anlage von Eisenbahnen notwendigen Arbeiten an Bewässerungs- usw. Anlagen bleiben unberührt (Wasserges. § 385) 161.

Eisenbahnen (Kleinbahnen, Straßenbahnen):

1. Allgemeine Deutsche Kleinbahngesellschaft, Aktiengesellschaft in Berlin, Verleihung des Ent eignungsrechts für die Anlage einer aus der Linie von Trampenau nach Neuteicher Hinterfeld und Bröske des Neuteich-Ciesfauer Kleinbahneges abzweigenden Erweiterungsstrecke nach Prangenan (A. E. v. 29. April) 300 Nr. 5.
2. Altenburg-Zeitz, Zufahrvertrag zwischen Preußen und Sachsen zu dem Staatsvertrage zwischen Preußen, Sachsen und Sachsen-Altenburg über die Regelung der staatsrechtlichen Verhältnisse der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn vom 12. November 1895 (v. 26. Mai) 368.
3. Arnsdorf (Kr. Liegnitz)-Neuhof, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ia 1) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 1) 363.
4. Berliner Stadt-, Ring- und Vorortbahnen, Vorbereitung eines elektrischen Betriebs (G. v. 9. Juni) 326.
5. Stadtgemeinde Beuthen, Verleihung des Ent eignungsrechts an die Stadtgemeinde Beuthen (Oberschlesien) für die Anlage einer Kleinbahn Beuthen-Miechowitz mit Abzweigungen nach dem Dombrowawald und nach den Friedhöfen (A. E. v. 28. Okt. 12) 5 Nr. 1.
6. Beuthen-Miechowitz mit Abzweigungen nach dem Dombrowawald und nach den Friedhöfen, s. Nr. 5.
7. Bielefeld-Waldbrohl, s. Nr. 37.
8. Bitburg-Irrel, Mehrkosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9e) 280.
9. Blindgallen-Szittkehmen, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ib 1) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 5) 363.
10. Bochum Nord-Präsident und Präsident-Riemke, Mehrkosten des Ausbaues (G. v. 28. Mai § 1 III 9k) 280.
11. Borbeck-Grintrop-Bottrop, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 III 6) 279. (A. E. v. 5. Juli Nr. 15) 364.

Eisenbahnen (Fortf.)

12. Braunsfeld-Eöln Jägerstraße, f. Nr. 18.
13. Brodowen-Sawabden, f. Nr. 63.
14. Brügge i. Westf.-Lüdenscheid, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 9) 278.
15. Buchau-Niedlingen, Ministerialerklärung, betr. die Herstellung einer Eisenbahn Buchau-Niedlingen (v. 26. Aug.) 390.
16. Celle-Braunschweig, Staatsvertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Herstellung einer Eisenbahn Celle-Braunschweig (v. 13. Jan. 12) 294.
17. Celle-Hannover, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ia 2) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 2) 363.
18. Stadt Eöln, Bau und Betrieb einer vollspurigen Nebeneisenbahn Eöln-Ehrenfeld-Frechen-Benzelrath mit einer Abzweigung Braunsfeld-Eöln Jägerstraße durch die Stadtgemeinde Eöln (Konz. Urk. v. 28. Mai) 361 Nr. 2.
19. Eöln-Ehrenfeld-Frechen-Benzelrath, f. Nr. 18.
20. Eöln-Ehrenfeld-Grevenbroich, Mehrkosten des Ausbaues (G. v. 28. Mai § 1 III 9l) 280.
21. Erefeld-Vinn-Neuß-Solzheim unter Umgehung des Bahnhofes Neuß, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 17) 279.
22. Danzig-Langfuhr-Danzig Hbf., Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 1) 278.
23. (Dortmund) Preußen-Münster i. Westf., weitere Kosten (G. v. 28. Mai § 1 Ia 3) 277.
24. Dreßkau-Kottbus, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 3) 278.
25. Düsseldorf-Eller-Hilden, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 11) 278.
26. Erdorf-Witburg, Mehrkosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9c) 280.
27. Essen Hbf.-Block Frillendorf, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 13) 278.
28. (Essen Hbf.) Katernberg Nord-Buer Süd, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ia 4) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 3) 363.
29. Essen-Rüttenscheid-Steele Süd, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 12) 278.
30. Essen West-Borbeck-Frintrop-Oberhausen West, Mehrkosten des Ausbaues (G. v. 28. Mai § 1 III 9m) 280.
31. Friemersheim-Millingen, Ausbau, einschließlich Herstellung einer Verbindungslinie von Repeken

Eisenbahnen (Fortf.)

- nach der neuen Rheinbrücke bei Ruhrort mit Anschluß an die Neubaulinie Mörz-Geldern (G. v. 28. Mai § 1 II 16) 278.
32. Frose-Gatersleben, Verleihung des Enteignungsrechts an die Staatseisenbahndirektion für die Verlegung der Hauptbahn Frose-Gatersleben auf die Südseite des Kohlenfeldes der Grube Concordia bei Nachterstedt (A. E. v. 6. Jan.) 24 Nr. 12.
33. Fürstenwerder-Strasburg i. d. Uckermark, Staatsvertrag zwischen Preußen und Mecklenburg-Strelitz wegen Herstellung einer Eisenbahn Fürstenwerder-Strasburg (Uckermark) (v. 25. Sept. 12) 46.
34. Gera-Menselwih-Wülker Eisenbahnaktiengesellschaft in Berlin, Erhöhung ihres Grundkapitals (A. Urk. v. 22. Jan.) 28 Nr. 6.
35. Verbindungsbahn bei Gießen, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 III 4) 279. (A. E. v. 5. Juli Nr. 13) 364.
36. Groß-Raum-Ellerkrug, f. Nr. 58.
37. Kreis Gummersbach, Verleihung des Enteignungsrechts an den Kommunalverband des Kreises Gummersbach für die Anlage einer Kleinbahn Bielefeld-Waldbröl (A. E. v. 21. Juni) 370 Nr. 5.
38. Hagen (Westf.)-Oberhagen-Oberbrügge, Mehrkosten für zweites Gleis (G. v. 28. Mai § 1 III 9h) 280.
39. Haiger-Dillenburg, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 7) 278.
40. Haiger-Gusternhain, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ib 8) 278. (A. E. v. 5. Juli Nr. 10) 364.
41. Haltern-Weßel, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 15) 278.
42. Umgehungsbahn für den Güterverkehr bei Hamburg, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 III 2) 279. (A. E. v. 5. Juli Nr. 12) 364.
43. Hamm i. Westf.-Wunstorff, weitere Kosten des Ausbaues (G. v. 28. Mai § 1 II 6) 278.
44. Verbindungsbahn bei Hanau Ost, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 III 3) 279. (A. E. v. 5. Juli Nr. 13) 364.
45. Hausdorf-Wüstewaltersdorf, f. Nr. 108.
46. Heimbach (Nahe)-Baumholder, Mehrkosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9g) 280.
47. Heydekrug-Landesgrenze bei Kolleschen (Kolleschischen), f. Nr. 53.

Eisenbahnen (Fortf.)

48. Hilders-Wüstenjachsen, weiterer Zuschuß zu den Grunderwerbskosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9 o) 281.
49. Hirschberger Talbahn-Aktiengesellschaft in Hirschberg i. Schles., Verleihung des Enteignungsrechts für die Weiterführung der ihr gehörigen Kleinbahnstrecke Warmbrunn-Giersdorf von dem jetzigen Endpunkt in Nieder Giersdorf bis zum Bächeltalweg in Ober Giersdorf (A. E. v. 4. Dez. 12) 14 Nr. 8.
50. Hohenwestedt-Schenefeld, s. Nr. 88.
51. Holzwicke-Anna, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 8) 278.
52. Hovestadt-Herzfeld, s. Nr. 92.
53. Insterburger Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Insterburg, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlage einer Kleinbahn Station Mieliten der Kleinbahnlinie Pogeegen-Schmalleningken nach Tilsit (Brückenkopf, Getreidemarkt, Hafen Tilsit) (A. E. v. 3. Febr.) 38 Nr. 1. — desgl. Heydekrug — in Verbindung mit dem Staatsbahnhof und mit Abzweigung nach dem Hafen — nach der Landesgrenze bei Kolleschen (Kollegischken) (A. E. v. 30. Mai) 328 Nr. 7. — desgl. Station Kaufchen der Kleinbahnstrecke Insterburg-Judeln-Mehlauen-Piplin nach dem Dorfe Wirbeln (A. E. v. 7. Juli) 395 Nr. 1.
54. Karthaus-Wasserbillig, Mehrkosten des Ausbaues (G. v. 28. Mai § 1 III 9 k) 280.
55. Kaufchen-Wirbeln, s. Nr. 53.
56. Kleinbahn-Aktiengesellschaft Kiel-Schönberg in Kiel, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlage einer Kleinbahn Schönberg-Schönberger Strand (A. E. v. 20. Sept.) 392 Nr. 7.
57. Knurów-Guidogrube, s. Nr. 81.
58. Königsberg-KranzerEisenbahngesellschaft, Übernahme der Bauarbeiten und der Betriebsführung bei einer Kleinbahn Groß Raum-Elterkrug (Nachtr. Urk. v. 15. Jan.) 24 Nr. 15.
59. Kreuz-Stargard i. Pomm., Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 2) 278.
60. (Kreuzthal) Weidenau-Dillenburg, Mehrkosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9 f) 280.
61. Lausitzer Eisenbahngesellschaft, Bau und Betrieb einer vollspurigen Nebeneisenbahnstrecke Priebus-Richtenberg (Kreis Sagan) durch dieselbe (Konz. Urk. v. 30. Dez. 12) 27 Nr. 2.

Eisenbahnen (Fortf.)

62. Liblar nach dem Ahrtal (Dernau), Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ia 6) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 4) 363.
63. Lycker Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Lyck, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlage einer Kleinbahn Lyck-Brodowen-Thurowen mit Abzweigung von Brodowen nach Sawadden (A. E. v. 22. Jan.) 24 Nr. 16.
64. Marienheide-Dieringhausen, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 10) 278.
65. Marne-Friedrichskoog, Verleihung des Enteignungsrechts an die Staatseisenbahnverwaltung für die von ihr betriebene Eisenbahn Marne-Friedrichskoog (A. E. v. 29. Jan.) 32 Nr. 5.
66. Merseburger Überlandbahnen-Aktiengesellschaft in Merseburg, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlage einer Kleinbahn Merseburg-Mücheln (A. E. v. 15. Aug.) 384 Nr. 22.
67. Mieliten-Tilsit, s. Nr. 53.
68. Mühlheim a. Rhein-Kalk Süd bei Eöln, rechtsrheinische Eisenbahnverbindung an Stelle der aufzugebenden Schiffsbrückenlinie, Mehrkosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9 n) 280.
69. Mühlheim a. Ruhr-Styrum-Essen West, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 14) 278.
70. Neuerburg-Bitburg, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 I b 11) 278. (A. E. v. 5. Juli Nr. 11) 364.
71. Neustadt(Dosse)-Neuruppin-Herzberg (Mark), s. Nr. 93.
72. Neustadt i. Holstein-Schwartau, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 I b 5) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 8) 363. (Staatsvertr. mit Oldenburg v. 1. März) 352.
73. (Neuß) Holzheim-Rommerskirchen, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ia 5) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 4) 363.
74. Niebüll-Westerland, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 I b 6) 278. (A. E. v. 5. Juli Nr. 8) 363.
75. Nieder Giersdorf-Ober Giersdorf, s. Nr. 49.
76. Nienburg a. Weser-Minden i. Westf. mit Abzweigung nach Stadthagen, Staatsvertrag mit Schaumburg-Lippe (v. 27./22. Febr.) 347.
77. Oberischfelder Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Süpstedt, Verleihung des Enteignungsrechts für die

Eisenbahnen (Fortf.)

- Anlage einer Kleinbahn Silberhausen-Hüpfstedt (A. E. v. 28. Mai) 361 Nr. 1.
78. Umgebungsbahn beim Bahnhof Oberhausen West, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 III 7) 279. (A. E. v. 5. Juli Nr. 15) 364.
79. Oberhausen - Hamborn - Walsum - Wesel, Mehrkosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9d) 280.
80. Oberscheld-Wallau (Biedenkopf), Mehrkosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9b) 280.
81. Oberschlesisches Schmalspurnetz, Erweiterung (Dheimgrube-Kunigundeweiche, Knurow-Guidogrube) (G. v. 28. Mai § 2) 282.
82. Dheimgrube-Kunigundeweiche, f. Nr. 81.
83. Verbindungsbahn bei Ohligs, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 III 5) 279. (A. E. v. 5. Juli Nr. 14) 364.
84. Olpe-Kreuzthal, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ib 7) 278. (A. E. v. 5. Juli Nr. 9) 363.
85. Kleinbahn-Aktiengesellschaft Osterburg-Deutsch Prehler in Osterburg, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlage einer Kleinbahn Osterburg-Deutsch Prehler (A. E. v. 14. Mai) 300 Nr. 7.
86. Priebus-Lichtenberg (Kreis Sagan), f. Nr. 61.
87. Kreis Rees, Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Rees für die Anlage einer Kleinbahn Wesel-Rees (A. E. v. 11. Dez. 12) 23 Nr. 4.
88. Kreis Rendsburg, Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Rendsburg für die Anlage einer Kleinbahn Hohenwestedt-Schensfeld (A. E. v. 29. April) 299 Nr. 4.
89. Kleinbahn-Aktiengesellschaft Rennsteig-Frauenwald in Frauenwald im Kreise Schleusingen, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlage einer Kleinbahn Staatsbahnhof Rennsteig-Frauenwald (A. E. v. 12. März) 215 Nr. 4.
90. Nepelen-neue Rheinbrücke bei Ruhrort mit Anschluß an die Neubaulinie Miers-Gelbern, f. Nr. 31.
91. Kommerstkirchen-Wödrath-Biblar, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 III 8) 279.
92. Ruhr-Lippe-Kleinbahnen, Aktiengesellschaft in Soest, Verleihung des Enteignungsrechts an die Aktiengesellschaft Ruhr-Lippe-Kleinbahnen in Soest für die Anlage einer Kleinbahn Hovestadt-Serzfeld (A. E. v. 22. Juli) 333 Nr. 5.
93. Ruppiner Eisenbahn Aktiengesellschaft, Erwerb und Betrieb der Eisenbahn Neustadt (Dosse)-Neuruppin-

Eisenbahnen (Fortf.)

- Herzberg (Mark) durch die Ruppiner Eisenbahn-Aktiengesellschaft (Kremmen-Neuruppin-Wittföcker Eisenbahngesellschaft) (Konz. Urk. v. 13. Jan.) 190 Nr. 1.
94. Salungen-Meinigen Pr. Stb., Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 5) 278.
95. Schönberg-Schönberger Strand, f. Nr. 56.
96. Schwerte-Dortmunderfeld nebst Gleisverbindung nach der Strecke Schwerte-Langschede, Mehrkosten (G. v. 28. Mai § 1 III 9a) 279.
97. Silberhausen-Hüpfstedt, f. Nr. 77.
98. Simmern-Gemünden, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ib 9) 278. (A. E. v. 5. Juli Nr. 11) 364.
99. Stahlhammer-Boischnik, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ib 3) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 6) 363.
100. Stockhausen (Kr. Weßlar)-Weilstein, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ib 9) 278. (A. E. v. 5. Juli Nr. 10) 364.
101. Stralau-Rummelsburg-Treptow, Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 II 4) 278.
102. Stralsund-Rostock Hbf., Ausbau (G. v. 28. Mai § 1 III 1) 279.
103. Trampenau-Neuteicher Hinterfeld-Bröske-Prangenau, f. Eisenbahnen Nr. 1.
104. Wanne-Hafen-Wanne Staatsbahnhof, Verleihung des Enteignungsrechts an die Hafenbetriebsgesellschaft Wanne-Herne mit beschränkter Haftung in Wanne für die Anlage einer Bahn von den am Rhein-Herne-Kanal bei Wanne gelegenen Häfen nach dem Staatsbahnhofe Wanne (A. E. v. 15. Aug.) 386 Nr. 4.
105. Weidhausen (S. Coburg)-Neustadt (S. Coburg), Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ib 4) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 7) 363.
106. Wesel-Rees, f. Nr. 87.
107. Kleinbahn Wilstedt-Zeven-Tostedt, G. m. b. H. in Zeven, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlage einer Kleinbahn Wilstedt-Zeven-Tostedt (A. E. v. 15. Nov. 12) 22 Nr. 2.
108. Wüstewaltersdorfer Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Wüstewaltersdorf im Kreise Waldenburg, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlage einer Kleinbahn Hausdorf-Wüstewaltersdorf (A. E. v. 4. Dez. 12) 14 Nr. 7.

Eisenbahnen (Fortf.)

109. Zinten-Preussisch Eylau, Bau und Betrieb (G. v. 28. Mai § 1 Ib 2) 277. (A. E. v. 5. Juli Nr. 5) 363.

Eisenbahnverwaltung, Genehmigung eines Nachtrags zu der Verwaltungsordnung für die Staatseisenbahnen (A. E. v. 23. Aug.) 35.

Eislaufen, Benutzung der Wasserläufe zum Eislaufen (Wasserges. § 25) 61.

Elbe mit Nordereibe, Südereibe (einschließlich Köhlbrand) und Reihersstieg bei Harburg-Wilhelmsburg, Alte Südereibe, Köhlsteth (einschließlich Kleine Elbe und Zinkenwärder Aue), von den Nebenarmen insbesondere die zwei Südereiben bei Wischhafen und Assel, Rutenstrom und Binnenelbe von der Brücke bei Hellingen bis zum Kollmarer Nebenfahrwasser (einschließlich Dwarzloch), gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Ausübung der Wasserpolizei auf dem Kaiser Wilhelm-Kanal und dem angrenzenden Teile der Elbe (Wasserges. § 349) 151.

Elbenau (Sachsen), Vereinigung der Landgemeinde Elbenau mit der Stadtgemeinde Schönebeck (G. v. 31. März) 37.

Elbe-Trave-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Elbingerode (Hannover), Eigentum an neu entstandenen Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung in dem vormaligen hannoverschen Amte Elbingerode (Wasserges. § 16 Abs. 1) 58. — Recht des Staates zur Benutzung der Wasserläufe daselbst (ebenda § 381) 160.

Elbingfluß mit Drausen-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Ellerkrug (Ostpreußen), Kleinbahn Groß Raum-Ellerkrug, s. Eisenbahnen Nr. 58.

Elster (Fluß), Aufhebung der Mühlenordnung vor die schwarze Elster vom 11. September 1561 und des diese ergänzenden Interimsregulativs vom 3. November 1772 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 26) 166. — bezgl. der Mühlenordnung vor die an den Saalen, Luppen-, Elster- und Pleißenströmen liegenden Mühlen vom 25. November 1568 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 27) 166.

Elterliche Gewalt, Vorschriften für die Herausgabe von hinterlegten Gegenständen eines unter elterlicher Gewalt stehenden Kindes (Sinterl. O. v. 21. April § 21) 229.

Emden (Hannover), Weitergeltung der Wertzuwachssteuerordnung der Stadtgemeinde Emden (Wef. v. 19. Juli I 1) 365.

Emder Stadtgraben mit Volkentors Pipentief, Hinter Tief (soweit der Stadt Emden gehörig), Alter Graben, Judentief und Doele-Pipentief sowie Emder Vorflutkanal gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Emmelsbühl (Schleswig-Holstein), Interessenten-Gotteskoog in Emmelsbühl im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 5.

Klein Emmelsbüller Koog in Emmelsbühl im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 393 Nr. 2.

Emmer (Fluß), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Lügde für die Regulierung der Emmer in der Stadtfeldmark Lügde (A. E. v. 29. Jan.) 51 Nr. 1.

Ems (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

f. linksemfische Kanäle, Dortmund-Ems-Kanal.

Emscher (Fluß), Abänderung des Gesetzes, betr. die Bildung einer Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und zur Abwässerreinigung im Emschergebiete, vom 14. Juli 1904 (Wasserges. § 392) 162.

Ems-Jade-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Ems-Bechte-Kanal mit Verbindungskanal zur Bechte gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Emster Gewässer (Kloster-See, Nahmiger Strenggraben, Neegener See, Emster Kanal, Nieker See nebst Moor-See und Streng) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Engershausen (Westfalen), Drainagegenossenschaft Harlinghausen-Engershausen in Harlinghausen im Kreise Lübbecke (Stat. v. 7. Juli) 380 Nr. 5.

Enteignung von aus Wassergenossenschaften ausscheidenden Grundstücken für Zwecke der Genossenschaften (Wasserges. § 240 Abs. 2) 120. — bezgl. der aus Deichverbänden ausscheidenden Grundstücke (das. § 317) 142.

Enteignung zur Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (Wasserges. § 292) 134.

Enteignung (Fortf.)

Die einzelnen Verleihungen des Enteignungsrechts, s. unter Chaussees, Eisenbahnen usw. und bei den berechtigten Kreisen, Körperschaften usw.

Entschädigung für Nachteile aus der Bestimmung eines Wasserlaufs zweiter oder dritter Ordnung zu einem Wasserlauf erster Ordnung (Wasserges. §§ 3, 131) 54. — desgl. der bisherigen Eigentümer (das. §§ 10, 11) 56. — desgl. des bisherigen Grundstückseigentümers im Falle ein Wasserlauf erster Ordnung sich ein neues Bett geschaffen hat (das. § 15) 57. — desgl. aus unerlaubter Verunreinigung der Wasserläufe (das. § 24) 60. — desgl. aus Anlage von Leinpfaden (das. § 27) 62. — desgl. aus Zulassung der Flößerei (das. §§ 31, 32) 63. — desgl. des Eigentümers eines Wasserlaufs für Benutzungseinschränkungen usw. (das. § 45) 66. — für Nachteile aus der Verleihung von Benutzungsrechten (das. §§ 51 bis 53, 72, 76, 77, 82, 84) 68. — desgl. aus der Ausgleichung mehrerer Benutzungsarten (das. § 87) 78. — desgl. aus der Änderung usw. von Stauanlagen (das. §§ 97, 102) 81. — desgl. der Anlieger für Nachteile durch Unterhaltungsarbeiten usw. (das. §§ 135, 136, 138, 144 bis 146, 148) 93. — desgl. durch den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. §§ 157, 160, 168, 170, 172) 99. — desgl. für Nachteile aus der Benutzung der Gewässer, die nicht zu den Wasserläufen gehören (das. §§ 200, 203) 109. — desgl. für Nachteile aus den Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. §§ 330 bis 341) 145. — desgl. für Nachteile aus aufrechterhaltenen Rechten (das. § 379) 159.

Entschädigungen für Nachteile in Angelegenheiten der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 222 Abs. 3, § 234, § 238 Abs. 2, § 250 Abs. 2) 115. — desgl. der Deichverbände (das. §§ 307, 311, 312, 315) 139. — desgl. der Benutzung von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (das. § 322) 143.

Entschädigung im Falle der Versagung der Genehmigung zu Anlagen im Überschwemmungsgebiete von Wasserläufen an Stelle vorhandener Anlagen (Wasserges. § 288 Abs. 3) 133.

Entschädigung für Nachteile durch Ausübung der Schauen bei Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. § 366) 155.

Verpflichtung des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete zum Erfasse von Schäden an Grundstücken (G. v. 21. April §§ 18, 20 bis 22) 243. — desgl. der

Entschädigung (Fortf.)

Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 25 bis 29) 257. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 27 bis 31) 312. — desgl. der Seselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Sesele und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 26 bis 30) 336.

Entschädigung für die gewählten Mitglieder der Schauämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. § 364 Abs. 2) 154.

Entwässerung, Bildung von Wassergenossenschaften zur Entwässerung von Grundstücken (Wasserges. § 206 Nr. 4, § 238) 111. — desgl. von Deichverbänden (das. §§ 294 ff.) 135.

Zwangsrechte für die Unternehmen zur Entwässerung von Grundstücken (Wasserges. §§ 331, 332, 335, 336, 339) 146.

s. Wassergesetz.

Entwässerungsanlagen, Bildung von Wassergenossenschaften zur Unterhaltung von Entwässerungsanlagen (Wasserges. § 206 Nr. 4, § 238) 111. — desgl. von Deichverbänden (das. §§ 294 ff.) 135.

Zwangsrecht auf Mitbenutzung von Entwässerungsanlagen (Wasserges. § 339) 148.

Befugnisse der Landespolizeibehörde und des Ministers der öffentlichen Arbeiten in betreff der bei Anlage von Eisenbahnen notwendigen Arbeiten an Entwässerungs- usw. Anlagen bleiben unberührt (Wasserges. § 385) 161.

Aufhebung des Gesetzes, betr. das für Entwässerungsanlagen auszuführende Aufgebots- und Präklusionsverfahren, vom 23. Januar 1846 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 6) 165. — desgl. des Gesetzes, betr. die Einführung des dritten Abschnitts des Gesetzes über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 in den Hohenzollernschen Landen, die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungsanlagen und die Anwendung der Vorflutgesetze auf unterirdische Wasserableitungen, vom 11. Mai 1853 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 8) 165. — desgl. des kurhessischen Gesetzes, die Ausführung von Entwässerungsanlagen mittels unterirdischer Röhren (Drains) betreffend, vom 17. Dezember 1857 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 55) 168. — desgl. des bayerischen Gesetzes über die Bewässerungs- und Entwässerungs-Unter-

Entwässerungsanlagen (Fortf.)

nehmungen vom 28. Mai 1852 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 67) 169.

Aufrechterhaltung von Vorschriften der nassauischen Verordnung vom 27. Juli 1858 über die Ausführung von Entwässerungsanlagen durch die Gemeinden (Wasserges. § 388) 162.

Aufhebung der nassauischen Verordnung, das Verfahren bei Entwässerungsanlagen usw. betreffend, vom 27. Juli 1858 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 57) 168. f. Wassergesetz.

Entwässerungsgenossenschaften, Verbände, f. Wassergenossenschaften.

Die einzelnen Genossenschaften, f. auch unter Ortsnamen.

Eppelborn (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Eppelborn im Kreise Oltweiler zur Schaffung einer Schutzzone für die Quelle der Gemeindegewässerleitung (N. E. v. 5. Juni) 370 Nr. 3.

Erbbaurecht, Beitritt der Erbbauberechtigten zu Wassergenossenschaften (Wasserges. § 210) 112.

Erde, Einbringung und Lagerung von Erde an den Wasserläufen sowie Entnahme aus denselben (Wasserges. § 19) 59. — Entnahme aus den Ufergrundstücken usw. zur Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. § 138) 94. — desgl. aus den Grundstücken im Hochwasserabflußgebiete (das. § 284) 131. — Lagerung im Hochwasserabflußgebiete (das. § 284) 131.

Entnahme zur Herstellung und Unterhaltung von Deichen usw. (Wasserges. § 312) 141. — desgl. bei Gefährdung eines Deiches durch Hochwasser (das. § 315) 141.

Erdmannsdorf (Schlesien), Stoberwiesen-Genossenschaft in Erdmannsdorf im Kreise Namslau (Stat. v. 31. März) 250 Nr. 1.

Erdorf (Rheinprovinz), Eisenbahn Erdorf-Bittburg, f. Eisenbahnen Nr. 26.

Erdzungen, Eigentum an den bei Wasserläufen entstehenden Erdzungen (Wasserges. § 17) 58. f. Anlandungen.

Erfurt (Sachsen), Weitergeltung der Wertzuwachssteuerordnung der Stadtgemeinde Erfurt (Bef. v. 19. Juli I 2) 365.

Ernennung der Vorsitzenden und deren Stellvertreter der Wasserbeiräte durch den König (Wasserges. § 368 Abs. 1) 155.

Ernennung (Fortf.)

Ernennung der Mitglieder des Landeswasseramts durch den König (Wasserges. § 370 Abs. 1) 156. f. Anstellung, Bestätigung.

Ernst August-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Eschweiler (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Eschweiler für die Bereitstellung eines großen und eines kleinen Exerzierplatzes und für die Verbreiterung des zu dem kleinen Exerzierplatz führenden Weges (N. E. v. 4. März) 51 Nr. 4.

Essen (Rheinprovinz), Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte in den Kreisen Essen Stadt und Land auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Weitergeltung der Wertzuwachssteuerordnung der Stadtgemeinde Essen (Bef. v. 19. Juli I 3) 365.

Eisenbahnen: Essen Hbf.-Block Trillendorf, f. Eisenbahnen Nr. 27;

(Essen Hbf.) Katernberg Nord-Buer Süd, f. Nr. 28; Essen-Rüttenscheid-Steele Süd, f. Nr. 29;

Essen West-Borbeck-Grintrop-Oberhausen West, f. Nr. 30;

Mülheim a. Ruhr-Styrum-Essen West, f. Nr. 69.

Esle (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Ewing-See (oberländische Seen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

F.

Fährgerechtigkeiten, Aufrechterhaltung der Fährgerechtigkeiten beim Inkrafttreten des Wassergesetzes (Wasserges. § 382) 160.

Fährregal, Vorschriften über das Fährregal bleiben in Geltung (Wasserges. § 397) 164.

Fähr-See (Templiner Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Fahrland (Brandenburg), Fahrlander See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Falkenberg (Sachsen), Drainagegenossenschaft Falkenberg daselbst im Kreise Osterburg (Stat. v. 25. Nov. 12) 14 Nr. 4.

Familienrat, Vorschriften für die Herausgabe hinterlegter Gegenstände, die zu einem unter der Aufsicht eines Familienrats verwalteten Vermögen gehören (Sinterl. D. v. 21. April § 22) 230.

Fechingen (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Fechingen im Landkreise Saarbrücken zur Ausführung einer Kläranlage für die Gemeinde (N. G. v. 23. Aug.) 392 Nr. 2.

Fehntjer Tief (Hannover) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Fehrbellin (Brandenburg), Fehrbelliner Wasserstraße gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Feld- und Forstpolizei, Aufhebung des § 27 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 12) 165.

Felle, Aufhebung der Strafbestimmung des § 27 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880 für unbefugtes Aufweichen von Fellen in Gewässern (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 12) 165.

Ferchefar (Brandenburg), Ferchefarer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Ferfe (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Vendominer Ferfe-Meliorationsgenossenschaft in Groß Vendomin im Kreise Verent (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 6. (Stat. Nachr. v. 23. Aug.) 387 Nr. 11.

Festungen, Benutzung usw. von Grundstücken, die Bestandteile von Festungen sind, bei der Unterhaltung von Wasserläufen und ihrer Ufer (Wasserges. § 150) 97.

Feuerversicherungsanstalten, Vereinigung der ritterschaftlichen Feuerzoietat des Fürstentums Halberstadt zu Schauen mit der Magdeburgischen Land-Feuerzoietat zu Magdeburg (W. v. 26. Sept.) 381.

Fideikomnisse, Hinterlegung in Familienfideikommissachen (Sinterl. D. v. 21. April §§ 2, 36, § 41 Nr. 6) 225.

Bestimmungen in betreff des Überganges von im Fideikommissverbande stehenden Grundstücken in das Eigentum eines Unternehmers von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 78 Abs. 2) 75. — desgl. bei Zurücknahme der Verleihung (das. § 84 Abs. 3) 77. — desgl. eines aufrechterhaltenen Rechtes (das. § 379 Abs. 5) 160. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 340 Abs. 5) 148.

Gesetzsammlung 1913.

Fideikomnisse (Fortf.)

Beitritt des Fideikommissbesizers zu Wassergenossenschaften (Wasserges. § 211) 112. — desgl. zu Deichverbänden (das. § 317) 142.

Finanzminister, Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Festigung und Stärkung des deutschen ländlichen Besitzstandes in den national gefährdeten Teilen der Provinzen Ostpreußen, Pommern, Schlesien und Schleswig-Holstein (W. v. 12. März) 33.

Mitwirkung bei Festsetzung der Beiträge der öffentlichen Verbände zu den Kosten des Ausbaues von Wasserkräften im oberen Quellengebiete der Weser (G. v. 9. Juni § 6) 345.

Finow-Kanal mit Dranienburger und Malzer Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Fischau (Fluß) gehörte zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Fischerei, Abänderung der Verordnung, betr. die Ausführung des Fischereigesetzes in der Provinz Schleswig-Holstein, vom 8. August 1887 (W. v. 31. März) 39.

Abänderung der Verordnung, betr. die Ausführung des Fischereigesetzes in der Provinz Hannover, vom 8. August 1887 (W. v. 31. März) 40.

Aufhebung des § 43 Abs. 1, 2, des § 44 und des § 50 Nr. 7 des Fischereigesetzes vom 30. Mai 1874 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 10) 165. — § 43 Abs. 3 bis 6 bleibt bestehen (das. § 391) 162.

Aufrechterhaltung der Fischereiberechtigungen beim Inkrafttreten des Wassergesetzes (Wasserges. § 382) 160.

Verpflichtung zu Vorkehrungen bei Ableitungen aus landwirtschaftlichen oder gewerblichen Anlagen im Interesse der Fischerei bleibt bestehen (Wasserges. § 391) 162.

Fischereiverbände, Beitritt usw. zu Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 210, 233, 236, 238, 239, 242, 244, 245, 249) 112. — desgl. zu Deichverbänden (das. § 317) 142.

Fischzucht, Grundstücke, die zur Fischzucht oder Fischhaltung mit Wasser bespannt werden, gelten nicht als Wasserläufe (Wasserges. § 1 Abs. 2) 53. — Einbringung von Fischnahrung in die Wasserläufe (das. § 19 Abs. 2) 59.

Flach-See (oberländische Seen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Flachs, Rüten von Flachs in einem Wasserlaufe (Wasserges. § 20) 59.

Aufhebung der Strafbestimmung des § 27 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880 für unbefugtes Rüten von Flachs in Gewässern (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 12) 165.

Fladen-See (Nüdersdorfer Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Flößerei, Benutzung der Wasserläufe zur Flößerei (Wasserges. §§ 26 bis 34) 62. — Erhaltung der Flößbarkeit (dof. § 129) 91.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Herstellung und Unterhaltung der Flößbarkeit von Wasserläufen (Wasserges. § 206 Nr. 4) 111.

Flößereiabgaben, Anordnung der Erhebung einer Flößereiabgabe auf Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. § 33) 64.

Follusch-Wasserstraße (Follusch-, Ostrowiecer und Kierschkowocer See) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Forst (Brandenburg), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Forst N. L. für die Ausführung der geplanten Kanalisation (A. E. v. 7. Juni) 365 Nr. 1.

Forsten, Erhöhung des Fonds zum Ankaufe von Grundstücken in den Provinzen Westpreußen und Posen zu den fiskalischen Forsten (G. v. 28. Mai Art. II) 269.

Fortbildungsschulen, Verpflichtung zum Besuche ländlicher Fortbildungsschulen in den Provinzen Brandenburg, Pommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Westfalen sowie in der Rheinprovinz und in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 19. Mai) 301.

Frankfurt a. M. (Hessen-Nassau), Weitergeltung der Wertzuwachssteuerordnung der Stadtgemeinde Frankfurt a. M. (Bef. v. 19. Juli III) 365.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Frankfurt a. M. zur Beschaffung von Gelände zu Bauten für die Seeeresverwaltung (A. E. v. 2. Dez. 12) 14 Nr. 6.

Verleihung des Enteignungsrechts an das Pflegetamt des Hospitals zum Heiligen Geist in Frankfurt a. M. für die Erweiterung der Genesungsstätte Hohenwald bei Oberhöchstädt (Kreis Obertaunus) und für die Anlage eines Zufahrtswegs zu der geplanten Kläranlage der Anstalt (A. E. v. 7. April) 250 Nr. 2.

Frauenwald (Sachsen), Kleinbahn Rennsteig-Frauenwald, f. Eisenbahnen Nr. 89.

Frechen (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Frechen für die Ausführung der Kanalisation der Gemeinde (A. E. v. 13. Sept.) 394 Nr. 7.

Eisenbahn Ebn-Ehrenfeld-Frechen-Benzelrath, f. Eisenbahnen Nr. 18.

Freiburg a. Elbe (Hannover), Freiburger Hafentriel gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Freienwalde (Brandenburg), Freienwalder Landgraben gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Freundstal (Posen), Waldtal-Freundstaler Entwässerungsgenossenschaft in Waldtal im Kreise Kolmar i. P. (Stat. v. 15. Juli) 380 Nr. 7.

Friedrichsgraben, Großer, gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Verleihung des Enteignungsrechts an den Preussischen Staat für die Herstellung eines Durchstichs bei km 1 des Großen Friedrichsgrabens (A. E. v. 13. Sept.) 392 Nr. 6.

Friedrichshöhe (Posen), Friedrichshöhe-Gogulkowocer Drainagegenossenschaft in Friedrichshöhe im Kreise Znin (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 4.

Friedrichskoog (Schleswig-Holstein), Eisenbahn Marne-Friedrichskoog, f. Eisenbahnen Nr. 65.

Friedrich Wilhelm-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Friemersheim (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Bliersheim im Kreise Mörs für die Ausführung der Kanalisation der Gemeindebezirke Friemersheim und Bliersheim und der dazugehörigen Kläranlage (A. E. v. 19. Aug.) 392 Nr. 1.

Eisenbahn Friemersheim-Millingen, f. Eisenbahnen Nr. 31.

Frillendorf (Rheinprovinz), Eisenbahn Essen Hbf.-Blod Frillendorf, f. Eisenbahnen Nr. 27.

Frintrop (Rheinprovinz), Eisenbahnen: Essen West-Borbeck-Frintrop-Oberhausen West, f. Eisenbahnen Nr. 30;

Borbeck-Frintrop-Bottrop, f. Nr. 11.

Frisches Saß mit Königsberger Seekanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Fristen in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 11, 15, 21, 24, 28, 39, 65) 406. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. §§ 11, 12, 17, 28, 52, 58, 59) 423.

Fristen in Angelegenheiten, betr. die Einteilung der Wasserläufe (Wasserges. §§ 3, 5) 54. — desgl. die Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (bas. §§ 12, 16) 57. — desgl. die Benutzung der Wasserläufe (bas. §§ 66, 67, 76, 84, § 85 Abs. 3, §§ 89, 99) 71. — desgl. die Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (bas. § 148 Abs. 2, § 149 Abs. 3) 96. — desgl. den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (bas. §§ 165, 166, 172) 101. — desgl. die Wasserbücher (bas. §§ 188, 192) 106. — desgl. die Verhütung von Hochwassergefahr (bas. § 287 Abs. 2, § 288 Abs. 3, §§ 289, 291, 292) 133. — desgl. die Ansprüche auf Zwangsrechte (bas. § 340) 148.

Fristen für Beschwerden usw. in Angelegenheiten der Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 219, 222, 226, 228, § 238 Abs. 4, §§ 263, 266, 273) 114. — desgl. der Deichverbände (bas. §§ 304, 307, 308, 309, § 311 Abs. 3, § 312 Abs. 3, § 315 Abs. 2) 138. — desgl. der Erhaltung usw. von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (bas. § 319 Abs. 4, § 322) 143. — desgl. der Deiche in den Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (bas. § 329 Abs. 2) 145.

Fristen für Beschwerden gegen wasserpolizeiliche Anordnungen (Wasserges. § 343 Abs. 2, § 347, § 349 Abs. 3) 150.

Fristen in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiet (G. v. 21. April §§ 4, 6, 13, 21, 23, 24) 239. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 5, 12, 20, 25, 28, 31) 252. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 13, 22, 30, 33) 309. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni §§ 20, 28, 34) 322. — desgl. der Seselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Sesele

Fristen (Fortf.)

und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 12, 26, 29) 333.

Fristen für Beschwerden in Angelegenheiten, betr. die Benutzung von Grundstücken zur Torfgewinnung in der Provinz Hannover (G. v. 4. März §§ 5, 9) 30.

Fristen in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Umlegung von Grundstücken zur Verbesserung der Landwirtschaft in der Rheinprovinz (G. v. 28. Mai Art. I 1) 285. — desgl., betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien im Geltungsbereich des rheinischen Rechtes und in dem Bezirke des vormaligen Justizsenats zu Ehrenbreitstein zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (bas. Art. VI §§ 2, 4, 6, 14) 287.

f. Ausschlußfristen.

Frose (Anhalt), Eisenbahn Frose-Gatersleben, s. Eisenbahnen Nr. 32.

Fürstenwerder (Brandenburg), Eisenbahn Fürstenwerder-Strasburg i. d. Uckermark, s. Eisenbahnen Nr. 33.

Fulda (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

G.

Gärten, an Teilen von Wasserläufen, die in Gärten liegen und im Eigentume der Anlieger stehen, ist der Gemeingebrauch ausgeschlossen (Wasserges. § 25 Abs. 3) 61. — Treppen und ähnliche Einrichtungen an denselben (bas. § 333 Abs. 2) 147.

Besondere Vorschriften über die Anwendung von Zwangsrechten auf Gärten (Wasserges. § 335) 147.

Betreten von eingefriedigten Gärten bei den Vorarbeiten zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. § 250 Abs. 3) 124. — desgl. von Deichverbänden (bas. § 297) 136.

Gatersleben (Sachsen), Eisenbahn Frose-Gatersleben, s. Eisenbahnen Nr. 32.

Gebäude, Anlage usw. von Gebäuden in dem Überschwemmungsgebiete der bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufe (Wasserges. §§ 285 ff.) 132. — Beseitigung (bas. § 292) 134. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (bas. § 374) 157.

Besondere Vorschriften über die Anwendung von Zwangsrechten auf Gebäude (Wasserges. § 335) 147.

Gebührenfreiheit der Verhandlungen und Geschäfte in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. § 272) 128. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.

Gebührenfreiheit der Verhandlungen und Geschäfte bei der Bildung des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 31) 247. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 38) 261. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 37) 316. — desgl. des Ruhrtalesperren-Vereins (G. v. 5. Juni § 38) 326. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 36) 340.

Kostenfreiheit der Verhandlungen vor den Wasserbuchbehörden und der Eintragungen in die Wasserbücher (Wasserges. § 195) 107.

Geeste (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Aufhebung der Wasserlöfungsordnung für die Geestdistrikte des Herzogtums Holstein vom 16. Juli 1857 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 32) 166. — desgl. der provisorischen Verfügung für die Geestdistrikte des Herzogtums Schleswig, betr. die Ableitung und die Benugung des Wassers behufs Verbesserung der Ländereien, vom 6. September 1863 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 33) 166.

f. Vederkesa-Geeste-Kanal.

Gegenden, Vermeidung der Verunstaltung landschaftlich hervorragender Gegenden durch Unternehmen zur Benugung von Wasserläufen (Wasserges. § 58) 69. — desgl. durch Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 160 Abs. 2) 99.

Vermeidung der Verunstaltung landschaftlich hervorragender Gegenden bei Durchführung des Unternehmens der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 27) 260. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 29) 313. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 28) 337.

Geheimhaltung von Betriebseinrichtungen usw. in dem Verfahren auf Verleihung usw. von Wassernutzungsrechten (Wasserges. § 66 Abs. 2) 71. — Befrafung der zugezogenen Sachverständigen wegen unbefugter Offenbarung usw. (das. § 377) 158.

f. Amtsverschwiegenheit.

Geld, Sinterlegung von Geld (Sinterl. O. v. 21. April §§ 1, 4, 6 bis 8, 25 bis 36) 225.

Geldern (Rheinprovinz), Aufhebung der Geldernschen Grabenordnung vom 16. April 1769 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 70) 169.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Geldern zum Erwerbe von Grundstücken (N. E. v. 13. Sept.) 388 Nr. 18.

Geldstrafen, Verhängung von Geldstrafen gegen Anwälte (G. v. 24. Febr. Art. II) 26.

Festsetzung usw. von Geldstrafen gegen Beisitzer, Zeugen usw. in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschafftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 28, 29, 44, 69) 410. — desgl. vor den Knappschaffts-Oberverficherungsämtern (das. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 18. Dez. §§ 33, 40, 41, 63) 427.

Festsetzung usw. von Geldstrafen durch den Vorstand der Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 227, 229) 116. — desgl. durch die Deichverwaltungsbehörden (das. § 309) 139.

f. Ordnungsstrafen, Strafbestimmungen, Strafmilderung.

Gelsenhausen (Sessen-Nassau), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (G. v. 9. Jan.) 10.

Gelsenkirchen (Westfalen), Weitergeltung der Wertzuwachssteuerordnung der Stadtgemeinde Gelsenkirchen (Bef. v. 19. Juli I 4) 365.

Gemeinde, Übertragung der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf Gemeinden (Wasserges. § 116 Abs. 2, § 388) 87.

Vorschuf der Kosten der Unterhaltung und Wiederherstellung von Deichen in Dringlichkeitsfällen durch Gemeinden (Wasserges. § 319 Abs. 3) 142.

Eigentum der Gemeinden in der Provinz Sessen-Nassau an Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. §§ 9, 16) 56. — Pflicht zur Unterhaltung (das. § 117) 87.

Aufrechterhaltung von Vorschriften der nassauischen Verordnung vom 27. Juli 1858 über die Ausführung von Bachregulierungen und von Bewässerungs- und

Gemeinde (Fortf.)

Entwässerungsanlagen durch die Gemeinden (Wasserges. § 388) 162.

Gemeinden sind zur Erhebung usw. der veranlagten Wehrbeiträge verpflichtet (B. v. 7. Aug. Nr. 5) 372.
f. Kommunalverbände.

Gemeindeabgaben, Aufbringung der Beiträge der Gemeinden zu dem Verbands zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 12) 241. — desgl. zu der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 18) 255. — desgl. zu der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 19) 310. — desgl. zu der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 25) 322. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 18) 334.

Gemeindebezirke, Vereinigung einzelner Landgemeinden mit Stadtgemeinden, f. Stadtbezirke und unter Ortsnamen.

Gemeindevertretung wählt einen Vertreter zu der Kommission zur Ermittlung der der wirtschaftlichen Zusammenlegung zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden unterliegenden Holzungen und Ödlandereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen (G. v. 28. Mai Art. VI § 2) 287.

Gemeindevorstand, Erhebung von Ansprüchen bei dem Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer durch den Gemeindevorstand (Wasserges. § 165 Abs. 2) 101.

Übertragung der Geschäfte des Vorstandes von Wassergenossenschaften auf den Gemeindevorstand (Wasserges. § 247) 122.

Mitwirkung in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 250, 265) 123. — desgl. von Deichverbänden (daf. §§ 297, 317) 136.

Befugnis in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 21) 244. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 28) 258. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr

Gemeindevorstand (Fortf.)

und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 30) 313. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 29) 338.

Gemeingebrauch an den Wasserläufen (Wasserges. §§ 25 bis 39) 61. — an den nicht zu den Wasserläufen gehörenden Seen (daf. § 199 Abs. 3) 108. — Beim Inkrafttreten des Wassergesetzes bestehende Rechte (daf. § 379) 159.

Gemeinheitsteilung, besondere Vorschriften für die Gemeinheitsteilung zur Verbesserung der Landeskultur in der Rheinprovinz (G. v. 28. Mai Art. I) 285.

Abänderung der Gemeinheitsteilungsordnung für die Rheinprovinz, mit Ausnahme der Kreise Duisburg und Rees, sowie für Neuvorpommern und Rügen vom 19. Mai 1851 (G. v. 28. Mai Art. IV) 287.

Abänderung des Gesetzes, betr. die Ausdehnung der für die Zusammenlegung der Grundstücke im Geltungsgebiete des rheinischen Rechtes geltenden Zuständigkeits-, Verfahrens- und Kostenvorschriften auf die nach der Gemeinheitsteilungsordnung vom 19. Mai 1851 zu behandelnden Teilungen und Ablösungen in den Landesteilen des linken Rheinufers, vom 12. Mai 1902 (G. v. 28. Mai Art. V) 287.

Gemünden (Rheinprovinz), Eisenbahn Simmern-Gemünden, f. Eisenbahnen Nr. 98.

Gendarmarie, neuere Vorschriften über die Reisekosten der Offiziere und Mannschaften der Landgendarmarie (B. v. 9. Aug.) 372. — Aufhebung der Verordnungen vom 1. April 1874, 1. November 1876, 14. Oktober 1881, 11. Mai 1898, 29. Februar 1904 und 7. April 1906 (daf. § 18) 378.

Generalkommissionen, Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte in den Kreisen Dinslaken, Duisburg, Essen Stadt und Land, Mülheim a. Ruhr, Oberhausen und Rees auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Obliegenheiten bei der wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Ödlandereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 2 bis 4, 8, 10, 13, 14) 287.

Übertragung der Leitung des Verfahrens zur Bildung von Wassergenossenschaften auf eine Generalkommission (Wasserges. § 274) 129.

f. Auseinandersetzungsbehörden.

- Gera-Meuselwitzer-Bauher** Eisenbahn-Aktiengesellschaft in Berlin, s. Eisenbahnen Nr. 34.
- Gerade Ost** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.
- Gerichte**, Änderungen des Ausführungsgesetzes zum Deutschen Gerichtsverfassungsgesetz vom 24. April 1878 (G. v. 24. Febr. Art. I) 25.
s. Amtsgerichte usw.
- Gerichtsassessoren** sind verpflichtet, die Geschäfte des Amtsanwalts zu übernehmen (G. v. 24. Febr. Art. I § 63) 25.
- Gerichtskosten** in Hinterlegungssachen (Hinterl. O. v. 21. April §§ 40 bis 43) 234.
- Gerichtsschreiber** sind verpflichtet, die Geschäfte des Amtsanwalts zu übernehmen (G. v. 24. Febr. Art. I § 63) 25.
Gerichtsschreibern können die Geschäfte der Hinterlegungsstelle übertragen werden (Hinterl. O. v. 21. April § 2) 225.
- Gerichtsverfassungsgesetz**, s. Gerichte.
- Gerichtsvollzieher** sind zuständig, die Aufgabe der zu hinterlegenden Gegenstände zur Post zu beurkunden (Hinterl. O. v. 21. April § 5) 226.
- Gersfeld** (Hessen-Rassau), Sandberg-Gersfelder Ent- und Bewässerungsgenossenschaft in Sandberg im Kreise Gersfeld (Stat. v. 13. Jan.) 32 Nr. 3.
- Gesamt-Wasserstraßenbeirat**, Verlängerung der 2. Wahlperiode des Gesamt-Wasserstraßenbeirats (B. v. 7. April) 189.
- Geschäftsbericht** der Knappschafts-Schiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 7) 405. — desgl. der Knappschafts-Oberver sicherungsämter (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. des Oberschiedsgerichts (B. v. 8. Dez. § 6) 422.
- Geschäftsordnungen** für die Wasserbeiräte (Wasserges. § 368 Abs. 5) 156.
Geschäftsordnung für das Landeswasseramt (Wasserges. § 373) 157.
- Geschäftssprache** vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. § 8) 405. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 7) 422.
- Gesellschaften**, Verfassung der Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen an Erwerbsgesellschaften, die ihre Hauptniederlassung nicht im Deutschen Reiche haben (Wasserges. § 62) 70. — desgl. des Anspruchs auf Zwangsrechte für Unternehmen zur Ent- und Bewässerung, Beseitigung von Abwässern, Wasserversorgung usw. (das. § 340 Abs. 5) 148.
- Geserich-See** (oberländische Seen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.
- Gesetz** (Schlesien), Gesetze Entwässerungsgenossenschaft daselbst im Kreise Meisse (Stat. v. 25. Nov. 12) 6 Nr. 8.
- Gesetzsammlung**, Anzeige über die Veröffentlichung der Satzung des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete kann unterbleiben (G. v. 21. April § 26) 246. — Anzeige hat zu erfolgen über die Veröffentlichung der Satzung der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 5) 253. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 7) 307. — desgl. der Genossenschaft »Ruhralsperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 5) 319. — desgl. der Gesekengenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Geseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 6) 331.
- Gewässer**, die zu den Wasserläufen gehören (Wasserges. §§ 1 bis 195) 53. — s. Wasserläufe.
Gewässer, die nicht zu den Wasserläufen gehören (Wasserges. §§ 196 bis 205) 108.
Zwangsrechte (Wasserges. §§ 330 bis 341) 145.
Beim Inkrafttreten des Wassergesetzes bestehende Rechte (Wasserges. §§ 379 bis 382) 159.
Aufhebung des Artikel 1 der Verordnung, betr. das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899, soweit er sich auf öffentliche Gewässer bezieht (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 15) 165.
s. Wassergesetz.
- Gewerbekonterventionen**, Ermächtigung, die nach den Gesetzen über die direkten Steuern durch gerichtliches rechtskräftiges Urteil auferlegten Geld- und Ersatzstrafen und die wegen Zuwiderhandlungen gegen §§ 33 und 147 der Gewerbeordnung gerichtlich erkannten Geld- und Ersatzstrafen sowie die Kosten des Verfahrens niederzuschlagen oder zu ermäßigen, ferner mit Rücksicht auf ein Gnadengesuch bis zu dessen endgültiger Entscheidung die Aussetzung der Strafvollstreckung anzurorden (A. E. v. 15. Aug.) 389.
- Gewerbliche Anlagen**, Rechte und Pflichten der Eigentümer von gewerblichen Anlagen in Angelegenheiten, betr. die Bildung usw. von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 210, 233, 236, 338, 239, 240, 242, 244,

Gewerbliche Anlagen (Fortf.)

245, 249 ff.) 112. — desgl. von Deichverbänden (das. §§ 297, 317) 136.

f. auch Wassertriebwerke.

Gießen (Hessen), Verbindungsbahn bei Gießen, f. Eisenbahnen Nr. 35.

Gilge (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Glabbeck (Westfalen), Errichtung eines Amtsgerichts (G. v. 15. Jan.) 11.

Gleuen-See und Gleuenfließ (Templiner Gewässer) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Glienicke (Brandenburg), Glienicker Lake gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

Glindow-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Glinzig (Brandenburg), Roselmühlensfließ-Genossenschaft in Glinzig im Kreise Kottbus (Stat. v. 15. Juli) 380 Nr. 6.

Glöwe-See (Spree) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Gnesen (Posen), Kleine Welna-Genossenschaft in Gnesen im Kreise Gnesen (Stat. v. 24. Sept.) 392 Nr. 8.

Göttin-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Gogulkowo (Posen), Friedrichshöhe-Gogulkowoe Drainagegenossenschaft in Friedrichshöhe im Kreise Znaim (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 4.

Gollnow (Pommern), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (B. v. 13. Febr.) 22.

Gommern (Sachsen), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (G. v. 31. März § 4) 38.

Goplo-See (Neße) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Gosener (Brandenburg), Gosener Graben gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Gostomie (Westpreußen), Entwässerungsgenossenschaft bei Gostomie daselbst im Kreise Karthaus (Stat. v. 9. Jan.) 34 Nr. 1.

Gotteskoog (Schleswig-Holstein), Interessenten-Gotteskoog in Emmelsbüll im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 5.

Graudenz (Westpreußen), Pionierübungsplatz, Befestigungsanlagen usw. bei Graudenz, f. Reichs- (Militär-) Fiskus.

Greifenhagen (Pommern), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (B. v. 13. Febr.) 22.

Grevenbroich (Rheinprovinz), Eisenbahn Ebn.-Ehrenfeld-Grevenbroich, f. Eisenbahnen Nr. 20.

Griebnitz-See (Brandenburg) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

Grienerick-See (Rheinsberger Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Griesheim a. M. (Hessen-Nassau), Umlegung von Grundstücken in der Landgemeinde Griesheim a. M. im Kreise Höchst zu Bebauungszwecken (G. v. 5. Juni) 302.

Weitergeltung der Wertzuwachssteuerordnung der Landgemeinde Griesheim a. M. (Wef. v. 19. Juli II) 365.

Griethausen (Rheinprovinz), Griethausener Altrhein gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Gronau (Westfalen), Errichtung eines Amtsgerichts (G. v. 30. April) 221.

Groß Altenstädten (Rheinprovinz), Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Groß Altenstädten daselbst im Kreise Wehlar (Stat. v. 29. Juli) 383 Nr. 13.

Groß Bendomin (Westpreußen), Bendominer Fersemeliorationsgenossenschaft in Groß Bendomin im Kreise Berent (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 6. (Stat. Nachtr. v. 23. Aug.) 387 Nr. 11.

Große Graben-Genossenschaft in Hohennauen im Kreise Westhavelland (Stat. v. 17. Okt. 12) 13 Nr. 1.

Groß Giling-See (oberländischer Kanal) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Großer Friedrichsgraben, f. Friedrichsgraben.

Groß Hensel-See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Groß Kottel-See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Groß Raum (Ostpreußen), Kleinbahn Groß Raum-Elterkrug, f. Eisenbahnen Nr. 58.

Großschiffahrtweg Berlin-Stettin (Wasserstraße Berlin-Hohensaaten) mit Vehnitz-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

Groß Schimon-See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Groß Stumbragirren (Ostpreußen), Drainagegenossenschaft Groß Stumbragirren daselbst im Kreise Labiau (Stat. v. 3. Febr.) 28 Nr. 10.

Groß Tullen (Ostpreußen), Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft Groß Tullen daselbst im Kreise Pillkallen (Stat. v. 6. Jan.) 28 Nr. 3.

Großwusterwitz (Sachsen), Großwusterwitzer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Grünwalde (Sachsen), Vereinigung der Landgemeinde und einzelner Parzellen des Forstgutsbezirkes Grünwalde mit der Stadtgemeinde Schönbeck (G. v. 31. März) 37.

Grundbuch, Eintragung der Wasserläufe in das Grundbuch (Wasserges. § 13) 57. — desgl. bei Verleihung von Benutzungsrechten (bas. §§ 74, 78, 81) 74. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (bas. § 340 Abs. 5, 7) 148. — Verhältnis der Grundbucheintragen zu den Eintragungen in den Wasserbüchern (bas. §§ 185, 190) 105. (bas. § 380) 160.

Gebühren- und Stempelfreiheit der Grundbuchauszüge für das Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. § 272) 128. — desgl. von Deichverbänden (bas. § 297) 136.

Aufhebung des Artikel I der Verordnung, betr. das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899, soweit er sich auf öffentliche Gewässer bezieht (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 15) 165.

Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1912 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt (Bef. v. 11. Jan.) 11.

Bestimmung der Ausschlußfristen für Anlegung des Grundbuchs in einzelnen Amtsgerichtsbezirken, s. unter Ortsnamen der letzteren.

Grundschuldgläubiger, Rechte an der Entschädigung für Schaden durch unerlaubte Verunreinigung eines Wasserlaufs (Wasserges. § 24) 60.

Grundsteuerkataster, Gebühren- und Stempelfreiheit der Katasterauszüge für das Verfahren zur Bildung

Grundsteuerkataster (Fortf.)

von Wassergenossenschaften (Wasserges. § 272) 128. — desgl. von Deichverbänden (bas. § 297) 136.

Grundstücke, Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in allen Landesteilen — mit Ausnahme des Stadtkreises Berlin —, in denen es nicht schon nach den Verordnungen vom 23. März 1908 und vom 16. Juni 1909 gilt (B. v. 5. Mai) 274.

Inanspruchnahme usw. von Grundstücken bei Benutzung der Wasserläufe (Wasserges. §§ 27, 28, 43) 62. — desgl. bei Verleihung von Benutzungsrechten (bas. § 53) 68. — desgl. bei der Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (bas. §§ 134 ff.) 93. — desgl. beim Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung (bas. § 162) 100. — desgl. für den Ablauf oberirdisch abfließenden Wassers (bas. §§ 197, 198) 108. — Beschränkungen für die Mitglieder von Wassergenossenschaften (bas. § 214 Abs. 1 Nr. 5) 112. — Beschränkungen in der Benutzung der im Hochwasserabflußgebiete von Wasserläufen belegenen Grundstücke (bas. § 284) 131. — desgl. im Überschwemmungsgebiete von bei Hochwasser gefährbringenden Wasserläufen (bas. §§ 285 ff.) 132. — Beschränkungen für die Mitglieder der Deichverbände (bas. §§ 311, 312) 140. — Zwangsrechte (bas. §§ 330 bis 341) 145. — Beim Inkrafttreten des Wassergesetzes bestehende Rechte (bas. §§ 379 bis 382) 159.

Inanspruchnahme von Grundstücken usw. seitens des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Ramagebiete (G. v. 21. April §§ 18 bis 20) 243. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 25 bis 27) 257. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 27 bis 29) 312. — desgl. der Gesellegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 26 bis 28) 336.

Grundwasserstand, Änderung des Grundwasserstandes durch Benutzung von Wasserläufen (Wasserges. § 41 Abs. 3, § 50 Abs. 4, § 52 Abs. 2) 65. — desgl. durch Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung (bas. § 156 Abs. 3, § 159) 99. — desgl. durch Be-

Grundwasserstand (Fortf.)

nutzung von Gewässern, die nicht zu den Wasserläufen gehören (daf. §§ 199 bis 201) 108. — desgl. durch Unternehmen zur Entwässerung von Grundstücken (daf. § 331 Abs. 2) 146.

Guderau-See (Lindower Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Güldenfelde (Westpreußen), Ent- und Bewässerungsverband Güldenfelde im Elbinger Deichverbände zu Güldenfelde im Kreise Stuhm (Stat. v. 19. Mai) 328 Nr. 4.

Gülpe (Brandenburg), Gülpener Havel und Gülpener See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Güterkonsolidation, Aufhebung der §§ 1, 2 der nassauischen Verordnung, die Güterkonsolidation betreffend, vom 12. September 1829 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 56) 168.

Guidogrube (Schlesien), Schmalspurbahn Knurow-Guidogrube, s. Eisenbahnen Nr. 81.

Günnerbach (Rheinprovinz), Kleinbahn des Kreises, s. Eisenbahnen Nr. 37.

Gurker-See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Gusternhain (Hessen-Nassau), Eisenbahn Saiger-Gusternhain, s. Eisenbahnen Nr. 40.

Guszin-See (masurische Wasserstraßen), Kleiner und Großer Guszin-See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Gutsbesitzer, Unterhaltung der Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung im Gebiete des schlesischen Auenrechts durch Guts herrschaften (Wasserges. § 118) 87.

s. Gutsbezirke.

Gutsbezirke, Übertragung der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf Gutsbezirke (Wasserges. § 116 Abs. 2) 87. — Unterhaltung der Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung im Gebiete des schlesischen Auenrechts durch Guts herrschaften (daf. § 118) 87.

Vorschuß der Kosten der Unterhaltung und Wiederherstellung von Deichen in Dringlichkeitsfällen durch Gutsbezirke (Wasserges. § 319 Abs. 3) 142.

Gutsbezirke sind zur Erhebung usw. der veranlagten Wehrbeiträge verpflichtet (V. v. 7. Aug. Nr. 5) 372.

Vereinigung einzelner Gutsbezirke mit Stadtgemeinden, s. Stadtbezirke und unter Ortsnamen. Geseßsammlung 1913.

Gutsvorstand, Erhebung von Ansprüchen bei dem Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer durch den Gutsvorstand (Wasserges. § 165 Abs. 2) 101.

Mitwirkung in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. § 250) 123. — desgl. von Deichverbänden (daf. § 297) 136.

Befugnis in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Ravagebiete (G. v. 21. April § 21) 244. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 30) 313. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niedererschlaggebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 29) 338.

S.

Sachsenburg (Hessen-Nassau), Amtsgericht, erfolgte Anlegung des Grundbuchs (Bef. v. 11. Jan. Anl.) 13.

Sackboe (Schleswig-Holstein), Genossenschaft zur künstlichen Entwässerung der Sackboe und Alte Wilster-Niederung in Wilster im Kreise Steinburg (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 7.

Sadeln (Hannover), besondere Vorschriften über das Deich- und Sielwesen im Lande Sadeln (Wasserges. §§ 323 Abs. 1 Nr. 3 ff.) 144.

Sadelner Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Häfen, Verleihung des Rechtes zur Anlegung von Häfen an Wasserläufen (Wasserges. §§ 46 ff.) 66.

Ausübung der Wasserpolizei bei den Binnenschiffahrtshäfen und Verbindungsstrecken (Wasserges. § 351) 152.

s. auch Wasserstraßen.

Haff, s. Kurisches Haff, Stettiner Haff (Großes und Kleines Haff), Weichsel-Haff-Kanal.

Haffstrafen, Festsetzung usw. solcher in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (V. v. 8. Dez. § 44) 413. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (daf. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (V. v. 8. Dez. § 33) 427.

s. Strafbestimmungen, Strafmilderung.

Haftung des Staates für hinterlegte Gegenstände (Hinterl. D. v. 21. April §§ 6, 45) 226.

Haftung für den Schaden durch Verunreinigung eines Wasserlaufs (Wasserges. §§ 20, 24) 59. — desgl. durch bestimmungswidrige Benutzung der Veinpfade sowie durch Landen usw. (das. § 30) 63.

Haftung der aus Wassergenossenschaften ausgeschiedenen Genossen (Wasserges. § 224 Abs. 2) 115.

f. auch Entschädigung.

Hagen i. W. (Westfalen), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes, Inkrafttreten des Gesetzes vom 16. Juni 1909 (B. v. 3. Nov.) 395.

Eisenbahn Hagen—Oberhagen—Oberbrügge, f. Eisenbahnen Nr. 38.

Haiger (Hessen-Nassau), Eisenbahnen: Haiger—Dillenburg, f. Eisenbahnen Nr. 39;

Haiger—Gusternhain, f. Nr. 40.

Haigerloch (Hohenzollern), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Haigerloch für die Herstellung eines Zufahrtswegs zu dem zu erbauenden Krankenhaus (A. E. v. 5. Juli) 370 Nr. 7.

Halberstadt (Sachsen), Vereinigung der ritterschaftlichen Feuersozietät des Fürstentums Halberstadt zu Schauen mit der Magdeburgischen Land-Feuersozietät zu Magdeburg (B. v. 26. Sept.) 381.

Haltern (Westfalen), Eisenbahn Haltern—Wesel, f. Eisenbahnen Nr. 41.

Hamborn (Rheinprovinz), Eisenbahn Oberhausen—Hamborn—Walsum—Wesel, f. Eisenbahnen Nr. 79.

Hamburg (freie und Hansestadt), Umgehungsbahn für den Güterverkehr bei Hamburg, f. Eisenbahnen Nr. 42.

Hamm (Westfalen), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Hamm für den Bau eines Hafens (A. E. v. 4. Dez. 12) 14 Nr. 9. — desgl. für die Verlegung der Ahse und die Schaffung einer Ringanlage (A. E. v. 29. Jan.) 34 Nr. 2.

Eisenbahn Hamm i. Westf.—Wunstorf, f. Eisenbahnen Nr. 43.

Hamme (Westfalen), Verleihung des Enteignungsrechts an das Verbandswasserwerk G. m. b. H. in Hamme im Kreise Bochum für eine abermalige Erweiterung seiner Wassergewinnungsanlagen und den Ausbau einer Wasserkraftanlage (A. E. v. 10. Mai) 303 Nr. 2.

Hamme (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

f. Dste-Hamme-Kanal.

Hanau (Hessen-Nassau), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Hanau für die Ausführung eines Industrie- und Sicherheitshafens am Main mit Nebenanlagen und Gleisanschlüssen sowie für die Herrichtung des für die Hafenzwecke erforderlichen Industriegeländes (A. E. v. 25. Juni) 370 Nr. 6. — desgl. für die Regulierung der Altstadt (A. E. v. 13. Sept.) 392 Nr. 5.

Verbindungsbahn bei Hanau Ost, f. Eisenbahnen Nr. 44.

Hand- und Spanndienste bei Gefährdung von Deichen durch Hochwasser (Wasserges. § 315) 141. — desgl. bei Wassergefahr durch Eisgang, Überschwemmung usw. (das. §§ 354, 355) 152.

Handelskammern, Wahl von Mitgliedern der Wasserbeiräte durch die Handelskammern (amtliche Handelsvertretungen) (Wasserges. § 368) 155.

Handwerkskammern, Wahl von Mitgliedern der Wasserbeiräte durch die Handwerkskammern (Wasserges. § 368) 155.

Hanf, Räten von Hanf in einem Wasserlaufe (Wasserges. § 20) 59.

Aufhebung der Strafbestimmung des § 27 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880 für unbefugtes Räten von Hanf in Gewässern (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 12) 165.

Hannover, Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke vom 20. August 1906 in der Provinz Hannover (B. v. 5. Mai) 274.

Moorschutzgesetz für die Provinz Hannover (v. 4. März) 29.

Abänderung der Verordnung, betr. die Ausführung des Fischereigesetzes in der Provinz Hannover, vom 8. August 1887 (B. v. 31. März) 40.

Besondere Vorschriften für das Deich- und Siedewesen in der Provinz Hannover (Wasserges. §§ 323 bis 329) 143.

Aufhebung des Gesetzes, betr. die Ausdehnung des Gesetzes vom 28. Januar 1848 über das Deichwesen auf die Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover, vom 11. April 1872 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 9) 165.

Aufhebung der hannoverschen Verordnung vom 18. Februar 1778, die künftige Erhaltung und Aufreinerung der Wasserzüge in der Grafschaft Diepholz betreffend (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 34) 166. — desgl. der Allgemeinen Damm-, Graben- und Brückenordnung für sämtliche herrschaftliche Moorcolonien im

Hannover (Fortf.)

Landdrosteibezirke Stade vom 20. November 1826 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 35) 166. — desgl. der Strompolizeiordnung für die Innerste vom 16. Februar 1830 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 36) 167. — desgl. des hannoverschen Gesetzes, betr. die Veräußerungspflicht behufs der Anlage von Schiffahrtskanälen usw., vom 16. September 1846 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 37) 167. — desgl. des hannoverschen Gesetzes über Entwässerung und Bewässerung der Grundstücke sowie über Stauanlagen vom 22. August 1847, jedoch bleiben die in den nach § 324 aufrecht erhaltenen Gesetzen für anwendbar erklärten Vorschriften für den Geltungsbereich dieser Gesetze in Kraft (das. § 399 Abs. 2 Nr. 38) 167. — desgl. der hannoverschen Verordnung über das Wasserbauwesen vom 1. September 1852, soweit sie sich nicht auf das Deich- und Sielwesen bezieht (das. § 399 Abs. 2 Nr. 39) 167. — desgl. der Verordnung, betr. die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungs- und Bewässerungsanlagen in den neu erworbenen Landesteilen, vom 28. Mai 1867 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 40) 167.

Hannoversche Landeskreditanstalt, s. Landeskreditanstalten.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Hannover zur Erwerbung der für Anlagen der Heeresverwaltung erforderlichen Grundstücke (A. E. v. 28. Mai) 328 Nr. 5.

Eisenbahn Celle-Hannover, s. Eisenbahnen Nr. 17.

Haren (Hannover), Haren-Rütenbrocker Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Sarlinghausen (Westfalen), Drainagegenossenschaft Sarlinghausen-Engershausen in Sarlinghausen im Kreise Lübbecke (Stat. v. 7. Juli) 380 Nr. 5.

Saße (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Saße (Westfalen), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes, Inkrafttreten des Gesetzes vom 16. Juni 1909 (B. v. 3. Nov.) 395.

Saue, Vashorster Kleine Saue Wiesen-Genossenschaft in Vashorst im Kreise Lübbecke (Stat. v. 23. Dez. 12) 27 Nr. 1.

Sausdorf (Schlesien), Kleinbahn Sausdorf-Wüstewaltersdorf, s. Eisenbahnen Nr. 108.

Havel (Fluß), Obere Havel nebst Schwebt- und Stolp-See, Schnelle Havel, Friedrichsthaler, Dranienburger,

Havel (Fortf.)

Spanbauer und Pichelsdorfer Havel nebst Stößen-See und Scharfe Panke, Kladower Seestrecke nebst Gr. Wann-See, Potsdamer Havel nebst Jungfern-, Lehnitz- und Krampnitz-See, Pezien- und Schwielow-See, Gr. und Kl. Zern-See, Götting-See, Brandenburger Havel nebst Trebel-See, Deeg-See bis zur Pählbrücke und Brandenburger Stadtkanal, Plauer See nebst Breitling-, Mößersche, Quenz- und Wend-See, Untere Havel nebst Rathenower Schleusenkanälen und Gölper Havel) mit Tegeler See, Glindow-See, Wublitz nebst Schlänitz-See, Priggerber und Gölper See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Verbesserung der Vorflut in der unteren Oder, der Havel, Spree, Lausitzer Neiße und dem Bober, vom 4. August 1904 (Wasserges. § 395 Nr. 6) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Verhütung von Hochwassergefahren in der Provinz Brandenburg und dem Havelgebiete der Provinz Sachsen, vom 4. August 1904 (das. § 395 Nr. 7) 163.

Heide (Schleswig-Holstein), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Heide für die Anlage eines Egerzierplatzes (A. E. v. 3. Mai) 300 Nr. 6.

Heilsberg (Ostpreußen), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Heilsberg für die Erweiterung des Kreiskrankenhauses (Kreislazarets) in Heilsberg (A. E. v. 15. April) 248 Nr. 4.

Heimbach a. d. Nahe (Fürstentum Birkenfeld), Eisenbahn Heimbach a. d. Nahe-Baumholder, s. Eisenbahnen Nr. 46.

Herborn (Hessen-Nassau), Amtsgericht, erfolgte Anlegung des Grundbuchs (Bef. v. 11. Jan. Anl.) 12.

Herrenhaus, Auflösung des Hauses der Abgeordneten und Vertagung des Herrenhauses (B. v. 7. Mai) 191. s. Landtag.

Hersfeld (Hessen-Nassau), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Hersfeld zur Schaffung einer Schutzzone für die Brunnenanlagen des städtischen Wasserwerkes (A. E. v. 18. Sept.) 394 Nr. 8.

Herzberg i. Mark (Brandenburg), Eisenbahn Neustadt (Dosse)-Neuruppin-Herzberg (Mark), s. Eisenbahnen Nr. 93.

Herzfeld (Westfalen), Kleinbahn Hovestadt-Herzfeld, s. Eisenbahnen Nr. 92.

Herzogswalde (Schlesien), Herzogswalder Entwässerungs-genossenschaft daselbst im Kreise Grottkau (Stat. v. 29. Juli) 383 Nr. 12.

Hessen (vormaliges Kurfürstentum), Stiftung einer Denkmünze zur Erinnerung an das hundertjährige Bestehen früherer Kurfürstlich Hessischer Truppenteile (Urk. v. 4. Juli) 341.

Aufhebung der Artikel XIV, XV und XXXVIII der kurhessischen Verordnung für die Dienstführung der Greben, Dorfschulzen oder Eidgeschworenen, Vorsteher und Heimbürgen, der Gemeinde-Gelberheber, der Dorfsknechte, Rößbergreben, Dienstklarer, Feuerherren, Feldhüter, Nachtwächter und andere in der Gemeinde zur Aufsicht bestellten Leute vom 6. November 1739, soweit diese Vorschriften sich auf das Wasserrecht beziehen (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 46) 167. — desgl. des kurhessischen Kameral-Aussschreibens, betr.

1. das Aufräumen der Flut- und Abzugsgräben,

2. das Verbot des Anbaues in die Flüsse,

vom 9. Februar 1747 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 47) 167.

— desgl. der kurhessischen Verordnung, den Weser-Schlachthau in der Grafschaft Schaumburg betreffend, vom 1. Dezember 1786 und des zur Abänderung dieser Verordnung ergangenen Gesetzes, betr. den Uferbau an der Weser im Kreise Rinteln, vom 3. April 1875 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 48) 168. — desgl. der kurhessischen Verordnung über den Wasserbau vom 29. Dezember 1789 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 49) 168. — desgl. des § 1 der kurhessischen Mühlenordnung vom 29. Dezember 1820 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 50) 168. — desgl. der kurhessischen Verordnung, die Pflanzungen an den Ufern und sonst für den Wasserbau betreffend, vom 16. April 1823 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 51) 168. — desgl. der kurhessischen Verordnung, den Wasserbau betreffend, vom 31. Dezember 1824 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 52) 168.

— desgl. des kurhessischen Gesetzes, betr. die Beseitigung mehrerer der Verbesserung des Acker- und Wiesenbaues entgegenstehenden Hindernisse, vom 28. Oktober 1834, mit Ausnahme der §§ 11, 12, die bestehen bleiben (das. § 399 Abs. 2 Nr. 53) 168. — desgl. der kurhessischen Verordnung vom 31. August 1838 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 54) 168. — desgl. des kurhessischen Gesetzes, die Ausführung von Entwässerungsanlagen mittels unterirdischer Röhren (Drains) betreffend, vom 17. Dezember 1857 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 55) 168.

Hessen (vormals Großherzoglich Hessische Landesteile), Aufhebung des Großherzoglich Hessischen Gesetzes, die

Hessen (Fortf.)

Wiesenkultur betreffend, vom 7. Oktober 1830 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 58) 168. — desgl. des Großherzoglich Hessischen Gesetzes, die Aufräumung und Unterhaltung der Bäche betreffend, vom 18. Februar 1853 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 59) 168. — desgl. des Großherzoglich Hessischen Gesetzes, die Regulierung der Bäche zu anderen als Wiesenkulturzwecken betreffend, vom 19. Februar 1853 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 60) 168. — desgl. des Großherzoglich Hessischen Gesetzes, die Errichtung und Beaufsichtigung der Wassertriebwerke an Bächen betreffend, vom 20. Februar 1853 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 61) 168. — desgl. des Großherzoglich Hessischen Gesetzes, die Entwässerung von Grundstücken betreffend, vom 2. Januar 1858 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 62) 168.

Hessen (vormals Landgräfllich Hessische Landesteile), Aufhebung des Landgräfllich Hessischen Gesetzes, die Wiesenkultur betreffend, vom 1. Juli 1862 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 63) 168. — desgl. des Landgräfllich Hessischen Gesetzes, die Entwässerung der Grundstücke betreffend, vom 15. Juli 1862 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 64) 169. — desgl. des Landgräfllich Hessischen Gesetzes, die Errichtung und Beaufsichtigung der Wassertriebwerke usw. betreffend, vom 15. Juli 1862 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 65) 169.

Hessen-Nassau (Provinz), Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in der Provinz-Hessen-Nassau (W. v. 5. Mai) 274.

Eigentum an Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung in der Provinz Hessen-Nassau (Wasserges. §§ 9, 16) 56. — Pflicht zur Unterhaltung (das. § 117) 87.

Aufhebung der Verordnung, betr. die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungs- und Bewässerungsanlagen in den neu erworbenen Landesteilen, vom 28. Mai 1867 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 40) 167.

Heydekrug (Ostpreußen), Woriethwiesen-Deichverband in Heydekrug im Kreise Heydekrug (Stat. v. 25. Nov. 12) 14 Nr. 5.

Kleinbahn Heydekrug-Landesgrenze bei Rolleschen (Kollegischen), s. Eisenbahnen Nr. 53.

Hilden (Rheinprovinz), Eisenbahn Düsseldorf-Elber-Hilden, s. Eisenbahnen Nr. 25.

Hilders (Hessen-Nassau), Eisenbahn Hilders-Wüstensachsen, s. Eisenbahnen Nr. 48.

Hinterlegung von Beträgen für Entschädigungen aus der Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 77) 74. — desgl. aus dem Ausbau von

Hinterlegung (Fortf.)

Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (bas. § 170 Abs. 3) 102. — desgl. aus Ansprüchen auf Zwangsrechte (bas. § 340) 148.

f. Hinterlegungsordnung.

Hinterlegungsordnung (v. 21. April) 225. — Allgemeine Bestimmungen (§§ 1 bis 3) 225. — Annahme (§§ 4, 5) 226. — Verwahrung (§§ 6 bis 12) 226. — Herausgabe (§§ 13 bis 24) 228. — Einstellung der Verzinsung und Aufgebot (§§ 25 bis 39) 230. — Kosten (§§ 40 bis 43) 234. — Schlußbestimmungen (§§ 44 bis 47) 237.

Aufhebung der §§ 1 bis 89 der Hinterlegungsordnung vom 14. März 1879 und der an ihre Stelle getretenen gesetzlichen Vorschriften (G. v. 21. April § 46) 237.

Hinterlegungsstellen, Bestimmung derselben (Hinterl. O. v. 21. April § 2) 225.

Hirschberg (Schlesien), Hirschberger Talbahn-Aktiengesellschaft in Hirschberg, f. Eisenbahnen Nr. 49.

Hochwasser, Übertragung der Unterhaltung hochwassergefährlicher Wasserläufe zweiter Ordnung auf Provinzial- u. Verbände (Wasserges. § 125) 90. — Für solche Wasserläufe sind Schauämter nicht zu bilden (bas. § 356 Abs. 3) 153. — Durchführung einer Hochwasserregulierung bei Wasserläufen erster und zweiter Ordnung (bas. § 153) 97.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Unterhaltung und zum Ausbau von Wasserläufen und ihrer Ufer zwecks Verbesserung des Hochwasserabflusses und zur Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (Wasserges. § 206 Nr. 1, 2, 11, §§ 238, 245) 110. — desgl. von Deichverbänden (bas. §§ 294 bis 318) 135.

Verhütung von Hochwassergefahr, polizeiliche Beschränkungen im Hochwasserabflußgebiete von Wasserläufen (Wasserges. § 284). — Freihaltung des Überschwemmungsgebiets von Wasserläufen (bas. §§ 285 bis 290) 132. — Seebeiche an der Ostsee (bas. § 291) 134. — Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (bas. §§ 292, 293) 134.

Strafbestimmungen für Zumiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Freihaltung des Überschwemmungsgebiets an Wasserläufen und die Herstellung u. von Seebeichen an der Ostsee (Wasserges. § 374) 157.

Verpflichtung zur Hilfeleistung bei Wassergefahr durch Überschwemmung u. (Wasserges. §§ 354, 355) 152.

Hochwasser (Fortf.)

Aufhebung des Gesetzes zur Verhütung von Hochwassergefahren vom 16. August 1905 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 16) 165.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. Schutzmaßregeln im Quellgebiete der linksseitigen Zuflüsse der Oder in der Provinz Schlesien, vom 16. September 1899 (Wasserges. § 395 Nr. 3) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. die Regulierung des Hochwasserprofils der Weichsel von Gemlitz bis Pielzel, vom 25. Juni 1900 (bas. § 395 Nr. 4) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Verhütung von Hochwassergefahren in der Provinz Schlesien, vom 3. Juli 1900, soweit nicht im § 104 Abs. 4 sowie in den §§ 107 und 109 bezüglich der Talsperren abweichendes bestimmt ist (bas. § 395 Nr. 5) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. die Verbesserung der Vorflut in der unteren Oder, der Havel, Spree, Lausitzer Neiße und dem Bober, vom 4. August 1904 (bas. § 395 Nr. 6) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Verhütung von Hochwassergefahren in der Provinz Brandenburg und dem Havelgebiete der Provinz Sachsen, vom 4. August 1904 (bas. § 395 Nr. 7) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder, vom 12. August 1905 (bas. § 395 Nr. 9) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. den Rogatabschluß, vom 20. Juli 1910 (bas. § 395 Nr. 11) 163.

Bereitstellung weiterer Geldmittel für die nach dem Gesetze vom 12. August 1905 durchzuführende Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder (G. v. 30. Mai) 273.

Wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Eidländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemartungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI) 287.

Hölzerner See (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Hörsten (Schleswig-Holstein), Deichverband zur Herstellung und Unterhaltung von Sommerdeichen auf dem linken Eiderufer in den Gemartungen Schülz Nr., Hörsten und Breiholz (Stat. Nachr. v. 13. Okt.) 400 Nr. 1.

Hofräume, an Teilen von Wasserläufen, die in Hofräumen liegen und im Eigentume der Anlieger stehen, ist der Gemeingebrauch ausgeschlossen (Wasserges. § 25

Hofräume (Fortf.)

Abf. 3) 61. — Treppen und ähnliche Einrichtungen an denselben (daf. § 333 Abf. 2) 147.

Besondere Vorschriften über die Anwendung von Zwangsrechten auf Hofräume (Wasserges. § 335) 147.

Betreten von Hofräumen bei den Vorarbeiten zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. § 250 Abf. 3) 124. — desgl. von Deichverbänden (daf. § 297) 136.

Hohennauen (Brandenburg), Hohennauer Wasserstraße (Hohennauer und Ferschbarer See) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Hohennauer Kanal desgl. (daf. Anl. II) 183.

Große Graben-Genossenschaft in Hohennauen im Kreise Westhavelland (Stat. v. 17. Okt. 12) 13 Nr. 1.

Hohenfaaten (Brandenburg), Hohenfaaten-Friedrichsthaler Wasserstraße gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Wasserstraße Berlin-Hohenfaaten, s. Großschiffahrtsweg Berlin-Stettin.

Hohentwestedt (Schleswig-Holstein), Kleinbahn Hohentwestedt-Schenefeld, s. Eisenbahnen Nr. 88.

Hohenzollernsche Lande, Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke vom 20. August 1906 in den Hohenzollernschen Landen (B. v. 5. Mai) 274.

Aufhebung des Gesetzes, betr. die Einführung des dritten Abschnitts des Gesetzes über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 in den Hohenzollernschen Landen, die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungsanlagen und die Anwendung der Vorflutgesetze auf unterirdische Wasserableitungen, vom 11. Mai 1853 (Wasserges. § 399 Abf. 2 Nr. 8) 165. — desgl. des Gesetzes wegen Verschaffung der Vorflut in den Bezirken des Appellationsgerichtshofs zu Köln und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein sowie in den Hohenzollernschen Landen vom 14. Juni 1859 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 78) 169. — desgl. der in den Hohenzollernschen Landen geltenden Mühlenordnung vom 8. November 1845 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 79) 169.

Spar- und Leihkasse für die Hohenzollernschen Lande, s. Sparkassen.

Hohenzollernscher Landeskommunalverband, s. Hausseen Nr. 6.

Hohle See (Rüdersdorfer Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Holstein (vormaliges Herzogtum), Aufhebung der Wasserlösungs-Ordnung für die Geseftsdistrikte des Herzogtums Holstein vom 16. Juli 1857 (Wasserges. § 399 Abf. 2 Nr. 32) 166.

Holz, Einbringung und Lagerung von Holz an den Wasserläufen (Wasserges. § 19) 59. — Lagerung im Hochwasserabflußgebiete (daf. § 284) 131.

Entnahme bei Gefährdung eines Deiches durch Hochwasser (Wasserges. § 315) 141.

Holzheim (Rheinprovinz), Eisenbahnen: Cresfeld-Einn-Neuß-Holzheim unter Umgehung des Bahnhof Neuß, s. Eisenbahnen Nr. 21;

(Neuß) Holzheim-Rommerskirchen, s. Nr. 73.

Holzulturen, Aufforstungen usw. in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 8, 10) 289.

Holzungen, Freihaltung der Ufergrundstücke usw. von solchen Bäumen und Sträuchern, die den Wasserabfluß wesentlich beeinträchtigen (Wasserges. § 120) 88. — Beseitigung beim Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (daf. § 162 Abf. 2) 100. — Bepflanzen hochwasserfreier Grundstücke (daf. § 284 A 2) 131. — Anlage usw. von Baum- und Strauchpflanzungen im Überschwemmungsgebiete von bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufen (daf. §§ 285 ff.) 132. — Beseitigung (daf. § 292) 134. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (daf. § 374) 157.

Wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Odländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI) 287.

Holzwickede (Westfalen), Eisenbahn Holzwickede-Unna, s. Eisenbahnen Nr. 51.

Hohenplotz (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Hovestadt (Westfalen), Kleinbahn Hovestadt-Herzfeld, s. Eisenbahnen Nr. 92.

Hoya (Sannover), besondere Vorschriften über das Deich- und Sielwesen in der Grafschaft Hoya (Wasserges. §§ 323 Abf. 2 Nr. 2 ff.) 144.

- Hüll** (Hannover), Hüller Deich- und Schleusenverband daselbst im Kreise Neuhaus a. Oste (Stat. v. 3. Febr.) 24 Nr. 19.
- Hüpfstedt** (Sachsen), Kleinbahn Silberhausen-Hüpfstedt, s. Eisenbahnen Nr. 77.
- Hütten-Kanal** (Rheinsberger Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.
- Huschte-See** (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.
- Hypotheken**, ältere Hypotheken in Neuborvommern und Rügen (G. v. 28. Mai) 271.
- Hypothekengläubiger**, Rechte an der Entschädigung für Schaden durch unerlaubte Verunreinigung eines Wasserlaufs (Wasserges. § 24) 60.
- I.**
- Iäge** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Jagodnen** (Ostpreußen), Jagodner See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Jaschhütte** (Westpreußen), Entwässerungsgenossenschaft Jaschhütte daselbst im Kreise Berent (Stat. v. 23. Aug.) 386 Nr. 10.
- Jeckel** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Jeglinnen** (Ostpreußen), Jeglinner Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.
- Jerichow I** (Kreis in Sachsen), Veränderung der Grenzen der Kreise Calbe und Jerichow I im Regierungsbezirke Magdeburg (G. v. 31. März) 37.
- Jhle-Kanal** gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.
- Jhme** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Jhna** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Jlmenau** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Junninghausen** (Westfalen), s. Chausseen Nr. 3.
- Judict**, Entwässerungsverband in Sandstedt im Kreise Gesehmünde (Stat. v. 22. Jan.) 24 Nr. 18.
- Inhaberpapiere**, Anlegung von Sparkassenbeständen in Inhaberpapieren (G. v. 23. Dez. 12) 3.
s. Wertpapiere.
- Innerste** (Fluß), Aufhebung der Strompolizeiordnung für die Innerste vom 16. Februar 1830 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 36) 167.
- Inseln**, Eigentum an den in einem Wasserlauf entstehenden Inseln (Wasserges. § 14) 57. — Benutzung bei den Arbeiten usw. zur Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. §§ 135 bis 144) 93. — Beseitigung bei dem Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung (das. § 160) 99.
- Insterburg** (Ostpreußen), Insterburger Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Insterburg, s. Eisenbahnen Nr. 53.
- Irrel** (Rheinprovinz), Eisenbahn Bitburg-Irrel, s. Eisenbahnen Nr. 8.
- Jühnde** (Hannover), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Jühnde im Kreise Münden zur Sicherung ihrer für den unteren Teil des Dorfes vorhandenen Wasserleitung (A. E. v. 10. Mai) 328 Nr. 1.
- Jümme** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Jüterbog** (Brandenburg), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 9. Jan.) 9.
- Jungfern-See** (Savel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Jura** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Jurken** (Ostpreußen), Entwässerungsgenossenschaft Thalszenten-Jurken in Jurken im Kreise Ragnit (Stat. Nachtr. v. 14. Mai) 358 Nr. 1.
- Justizminister** ernennt die Amtsanwälte (G. v. 24. Febr. Art. 1 § 62) 25.
Zuständigkeit in Hinterlegungssachen (Hinterl. D. v. 21. April §§ 2, 3 ff.) 225.

A.

Kaarst (Rheinprovinz), Meerbuscher Mühlenbachgenossenschaft in Kaarst im Kreise Neuß (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 6.

Kahnfahren, Benutzung der Wasserläufe zum Kahnfahren (Wasserges. § 25) 61.

Kaiserfahrt (Stettiner Haß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Kaiser Wilhelm-Kanal mit Schirnauer, Borgstedter und Andorfer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Ausübung der Wasserpolizei auf dem Kaiser Wilhelm-Kanal und dem angrenzenden Teile der Elbe (Wasserges. § 349) 151.

Kalenberg (Hannover), Kalenberg-Böttingen-Geubenhagen-Silbesheimischer ritterschaftlicher Kreditverein, s. Land-schaften Nr. 10.

Kalk (Rheinprovinz), Eisenbahnverbindung Mülheim a. Rhein-Kalk Süd bei Eln, s. Eisenbahnen Nr. 68.

Kalk-See (Rüdersdorfer Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Kammin (Pommern), Kamminer Bodden gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Kanäle, Verleihung des Rechtes zur Anlegung von Stichkanälen zu Wasserläufen (Wasserges. §§ 46 ff.) 66.

Ausübung der Wasserpolizei bei den Verbindungsstrecken zu Wasserläufen erster Ordnung (Wasserges. § 351) 150.

s. auch Wasserstraßen.

Kardemin (Pommern), Kardeminer Bachgenossenschaft in Trieglass im Kreise Greifenberg (Stat. v. 23. Aug.) 386 Nr. 9.

Karlowitz (Schlesien), Karlowitz-Kanferner Deichverband (Stat. Nachtr. v. 19. Aug.) 386 Nr. 7.

Karrharde (Schleswig-Holstein), Karrharde Alter Koog in Süderlügum im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 393 Nr. 1.

Karthane (Fluß), Aufhebung der Fluß- und Schanordnung für die Karthane vom 30. Juni 1794 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 22) 166.

Karthaus (Rheinprovinz), Eisenbahn Karthaus-Wasserbillig, s. Eisenbahnen Nr. 54.

Katernberg (Rheinprovinz), Eisenbahn (Essen Hbf.) Katernberg Nord-Buer Süd, s. Eisenbahnen Nr. 28.

Katharinengraben und See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Katzenelbogen (Sachsen-Massau), Amtsgericht, erfolgte Anlegung des Grundbuchs (Bef. v. 11. Jan. Anl.) 13.

Kauschen (Ostpreußen), Kleinbahn Kauschen-Wirbeln, s. Eisenbahnen Nr. 53.

Kersdorf (Brandenburg), Kersdorfer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Kiel (Schleswig-Holstein), Kleinbahn-Aktiengesellschaft Kiel-Schönberg in Kiel, s. Eisenbahnen Nr. 56.

Kierschkowo (Posen), Kierschkowener See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Kies, Entnahme von Kies aus den Wasserläufen (Wasserges. § 19) 59. — Entnahme aus den Ufergrundstücken usw. zur Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (bas. § 138) 94. — desgl. aus den Grundstücken im Hochwasserabflußgebiete (bas. § 284) 131.

Entnahme zur Herstellung und Unterhaltung von Deichen usw. (Wasserges. § 312) 141. — desgl. bei Gefährdung eines Deiches bei Hochwasser (bas. § 315) 141.

Kirsaiten-See (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Kissain-See (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Kladow (Brandenburg), Kladower Seestrecke gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Klage im Verwaltungsstreitverfahren in Angelegenheiten, betr. die Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (Wasserges. §§ 12, 16) 57. — desgl. die öffentlichrechtliche Verpflichtung zur Unterhaltung von Wasserläufen und ihrer Ufer (bas. § 130) 91. — desgl. in Angelegenheiten der Wassergenossenschaften (bas. § 219 Abs. 3, §§ 226, 228, 231) 114. — desgl. der Deichverbände (bas. § 317) 142. — desgl. gegen wasserpolizeiliche Anordnungen (bas. § 343 Abs. 2, §§ 347, 349) 150.

Klage im Verwaltungsstreitverfahren in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G.

Klage (Fortf.)

v. 21. April §§ 13, 24) 242. — bezgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 31) 260. — bezgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 33) 315. — bezgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 34) 324. — bezgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 32) 339.

Kleinbahnen, Benutzung bei Dienstreisen der Offiziere und Mannschaften der Landgendarmarie (B. v. 9. Aug. § 5) 374.

Fonds zur Förderung des Baues von Kleinbahnen (G. v. 28. Mai § 1 V) 281.

Die einzelnen Strecken, s. unter Eisenbahnen.

Klein Emmelsbülller Koog in Emmelsbüll im Kreise Tonbern (Stat. v. 3. Sept.) 393 Nr. 2.

Klein Köris (Brandenburg), Klein Köriser See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Klein Machnow (Brandenburg), Klein Machnower See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

Klein Schönau (Ostpreußen), Drainage- und Entwässerungsgenossenschaft Klein Schönau im Kreise Friedland (Stat. Nachtr. v. 29. Juli) 383 Nr. 7.

Klobnitz (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Klobnitz-Kanal bezgl. (bas. Anl. II) 183.

Kloster-See (Emster Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Knappschaften, Berichtigung des Gesetzes vom 3. Juni 1912 (G. v. 23. Dez. 12) 1. — Änderung des Textes des § 70 Abs. 2 des Knappschaftsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 1912 (Bef. v. 30. Dez. 12) 2.

Schiedsgerichtliches Verfahren bei knappschaftlichen Streitigkeiten (B. v. 8. Dez.) 403. — Aufhebung der Verordnung vom 29. November 1907 (bas. § 71) 420.

Verfahren vor dem Oberschiedsgericht in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez.) 420. — Aufhebung

Gesetzsammlung 1913.

Knappschaften (Fortf.)

der Verordnung vom 30. November 1907 (bas. § 64) 434.

Knurow (Schlesien), Schmalspurbahn Knurow-Guido-grube, s. Eisenbahnen Nr. 81.

Köhlbrand (Elbe) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Köhlfließ (Elbe) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

König ernennt die Mitglieder des Landeswasseramts (Wasserges. § 370) 156.

Nähere Bestimmungen über Einrichtung, Verfassung, Geschäftsgang und Verfahren des Landeswasseramts werden durch königliche Verordnung getroffen (Wasserges. § 373) 157.

König ernennt die Vorsitzenden der Wasserbeiräte und deren Stellvertreter (Wasserges. § 368 Abs. 1) 155.

Verteilung der durch die Landwirtschaftskammern, Handelskammern und Handwerkskammern zu wählenden Mitglieder der Wasserbeiräte durch königliche Verordnung (Wasserges. § 368 Abs. 2) 155.

Nähere Bestimmungen über die Wasserbeiräte werden durch königliche Verordnung getroffen (Wasserges. § 369) 156.

Inanspruchnahme des Eigentums an einem Wasserlauf erster Ordnung seitens des Staates durch königliche Verordnung (Wasserges. §§ 10, 11) 56. — Übertragung des Rechtes zum Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer auf das Reich, fremde Staaten und öffentlichrechtliche Körperschaften durch königliche Verordnung (bas. § 155 Abs. 2) 98.

Königlicher Genehmigung unterliegt die Satzung, einzelne Abänderungen derselben und die Auflösung des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Kawagebiete (G. v. 21. April §§ 26, 28) 246. — bezgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April (§§ 5, 33) 252.

Königsberg (Ostpreußen), Königsberger Seekanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Königsberg-Kranzer Eisenbahngesellschaft, s. Eisenbahnen Nr. 58.

Königsfließ-Genossenschaft in Kyritz im Kreise Ostprignitz (Stat. v. 25. Juni) 379 Nr. 1.

Königs-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

König Wilhelm-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Körperschaften, öffentlichrechtliche Verbände können Zuschuß der Benutzungsberechtigten eines Wasserlaufs zu den Kosten der Unterhaltung größerer Neuanlagen verlangen (Wasserges. § 104) 84. — Rechte zum Antrag auf Zurücknahme von Verleihungen (das. § 84) 77. — desgl. eines aufrechterhaltenen Rechtes (das. § 379 Abs. 5) 160. — Übernahme der Verpflichtung zur Unterhaltung von Wasserläufen und ihrer Ufer (das. § 126) 90. — Berechtigung zum Ausbau derselben (das. § 155) 98.

Beitritt der Körperschaften des öffentlichen Rechtes zu Wassergenossenschaften (Wasserges. § 211) 112. — desgl. zu Deichverbänden (das. § 317) 142.

Heranziehung zu den Kosten der Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (Wasserges. § 292 Abs. 3) 134.

Der Verband zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiet ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes (G. v. 21. April § 2) 238. — desgl. die Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 3) 252. — desgl. die Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 5) 306. — desgl. die Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 3) 318. — desgl. die Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 4) 330.

f. Rechtsfähigkeit.

Küstlin (Pommern), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (G. v. 9. Jan.) 7.

Kohlhamm (Schleswig-Holstein), Kohlhammer Koog in Lindholm im Kreise Tonbern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 3.

Kollbeck (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Kolleschen (Ostpreußen), Kleinbahn Seydekrug-Landesgrenze bei Kolleschen (Kolletzischen), s. Eisenbahnen Nr. 53.

Kolletzischen (Ostpreußen), Kleinbahn Seydekrug-Landesgrenze bei Kolleschen (Kolletzischen), s. Eisenbahnen Nr. 53.

Kolmar (Posen), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Kolmar in Posen für den Bau der Wasserleitung und der Kanalisation der Stadt (U. G. v. 15. Aug.) 386 Nr. 5.

Kolonisation, Bereitstellung von Staatsmitteln zur Förderung der Landeskultur und der inneren Kolonisation (G. v. 28. Mai) 293.

f. Ansiedlung.

Kommissar der Wasserpolizeibehörde im Verwaltungsverfahren, betr. die Festlegung der Uferlinie bei den Wasserläufen (Wasserges. § 12) 57. — Beauftragter des Regierungspräsidenten (Oberpräsidenten) in dem Planfeststellungsverfahren für den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 167) 101. — Kommissar des Regierungspräsidenten in dem Zwangsverfahren gegen Wassergenossenschaften (das. § 219 Abs. 2) 114. — desgl. in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (das. §§ 251 ff.) 124. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.

Kommunallandtage, Zustimmung zur Übertragung der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf die Bezirksverbände in der Provinz Hessen-Nassau und auf den Landeskommunalverband in den Hohenzollernschen Landen (Wasserges. § 125) 90.

Kommunalverbände sind von der Sicherheitsleistung bei Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen frei (Wasserges. §§ 59, 77, 89, 99, 103) 69. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 340 Abs. 5) 148.

Recht zum Antrag auf Zurücknahme von Verleihungen (Wasserges. § 84) 77. — desgl. eines aufrechterhaltenen Rechtes (das. § 379 Abs. 5) 160.

Beitritt usw. zu Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 210, 233, 236, 238, 239, 242, 244, 245, 249) 112. — desgl. zu Deichverbänden (das. §§ 297, 317) 136.

Recht zur Heranziehung der Beteiligten zu den Kosten der Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (Wasserges. § 292 Abs. 3) 134.

f. Körperschaften.

Konkurs, Vorschriften für die Herausgabe hinterlegter Gegenstände an den Konkursverwalter (Hinterl. O. v. 21. April § 22) 230.

Koppelstrom gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 3 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Korallenmoos, Werbung von Korallenmoos ist verboten im Gebiete der Küstenscherei an der Westküste der Provinz Schleswig-Holstein (B. v. 31. März) 39. — desgl. in den Küstengewässern der Provinz Hannover (B. v. 31. März) 40.

Koselmühlensliez-Genossenschaft in Glinzig im Kreise Kottbus (Stat. v. 15. Juli) 380 Nr. 6.

Kostbarkeiten, Hinterlegung von Kostbarkeiten (Hinterl. D. v. 21. April §§ 1, 4, 9, 21, 37) 225.

Kosten in Hinterlegungssachen (Hinterl. D. v. 21. April §§ 40 bis 43) 234.

Kosten in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 14, 34, 52, 57, 63, 66 bis 69) 407. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. §§ 16, 17, 22, 46, 47, 51, 57, 60 bis 63) 424.

Kosten der Schauämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. § 364) 154.

Kosten des Verfahrens auf Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 75) 74. — desgl. auf Zurücknahme der Verleihung (das. § 85 Abs. 2) 78. — desgl. des Ausgleichsverfahrens bei mehreren Benutzungsarten (das. § 90) 79. — desgl. des Planfeststellungsverfahrens für den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 168 Abs. 3) 101. — desgl. des Verfahrens vor den Wasserbuchbehörden (das. § 195) 107. — desgl. des Verfahrens zur Bildung von Wassergenossenschaften (das. § 272) 128. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136. — desgl. des Verfahrens in betreff der Ansprüche auf Zwangsrechte (das. § 340 Abs. 5) 148.

Kosten des Verfahrens vor dem Berufungsausschusse des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 16) 242. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 24) 257. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 26) 312. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 32) 324. — desgl. der Gesellegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Eisele und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 25) 336.

Kosten in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Umlegung von Grundstücken zur Verbesserung der

Kosten (Fortf.)

Landeskultur in der Rheinprovinz (G. v. 28. Mai Art. I) 285.

Abänderung des Gesetzes, betr. die Ausdehnung der für die Zusammenlegung der Grundstücke im Geltungsgebiete des rheinischen Rechtes geltenden Zuständigkeits-, Verfahrens- und Kostenvorschriften auf die nach der Gemeinheitsteilungsordnung vom 19. Mai 1851 zu behandelnden Teilungen und Ablösungen in den Landesteilen des linken Rheinuferes, vom 12. Mai 1902 (G. v. 28. Mai Art. V) 287.

Kosten in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Ödländerreien im Geltungsbereiche des rheinischen Rechtes und im Bezirke des vormaligen Justizsenats zu Ehrenbreitstein zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 4, 12) 288.

Kostenfreiheit, s. Gebührenfreiheit.

Kottbus (Brandenburg), Eisenbahn Dreblau-Kottbus, f. Eisenbahnen Nr. 24.

Kraffohl-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Kraftwagen, Benutzung bei Dienststreifen der Offiziere und Mannschaften der Landgendarmarie (B. v. 9. Aug. § 5) 374.

Krampe (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Krampnitz (Brandenburg), Krampnitz-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Kranz (Ostpreußen), Kranzer Beck gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Krausendorf (Schlesien), f. Chausseen Nr. 1.

Krebs-See (oberländischer Kanal) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Kreditinstitute, landschaftliche und ritterschaftliche, f. Pandschaften.

f. Banken, Landesbanken, Landeskreditanstalten.

Kreis, Kosten der Schauämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung trägt der Kreis kommunalverband (Wasserges. § 364) 154.

Kreis (Fortf.)

Beitrag zu den Kosten der wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI § 12) 290.

Veränderung der Grenzen der Kreise Calbe und Jerichow I im Regierungsbezirke Magdeburg (G. v. 31. März) 37.

Kreisabgaben, Verteilung des Kreisbeitrags zu den Kosten einer wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI § 12) 290.

Kreisausschuß, Einführung der Verpflichtung zum Besuche ländlicher Fortbildungsschulen durch Kreisausschußbeschuß in Gutsbezirken der Provinzen Brandenburg, Pommern, Sachsen, Westfalen sowie der Rheinprovinz und der Hohenzollernschen Lande (G. v. 19. Mai Nr. 2) 301. — desgl. in Landgemeinden und Gutsbezirken der Provinz Schleswig-Holstein (das. Nr. 3) 301.

Zuständigkeit zur Festsetzung des bei einzelnen Neuanlagen innezuhaltenden Wasserstandes (Wasserges. § 93 Absf. 2, 3) 80. — desgl. zur Genehmigung der Veräußerung von Grundstücken und der Aufnahme von Anleihen durch die Wassergenossenschaften (das. § 220) 114. — desgl. zur Genehmigung von baulichen Anlagen usw. im Überschwemmungsgebiete von bei Hochwasser gefährbringenden Wasserläufen (das. § 287) 133. — desgl. zur Verpflichtung des Unterhaltungspflichtigen usw. zur Erhaltung von Deichen, die zu keinem Deichverbande gehören (das. § 319) 142. — desgl. in betreff der Ansprüche auf Zwangsrechte (das. § 340, 341) 148.

Obliegenheiten bei der wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 2, 4, 5) 287.

Kreisblätter, Bekanntmachungen in Angelegenheiten, betr. die Verzeichnisse der Wasserläufe zweiter Ordnung, durch die Kreisblätter (Wasserges. §§ 5, 6) 54. — desgl. die Benutzung der Wasserläufe (das. §§ 65, 110) 71. — desgl. die Heranziehung der Uferbesitzer usw. zu den Kosten der Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. § 149) 96. — desgl. den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung

Kreisblätter (Fortf.)

und ihrer Ufer (das. §§ 164, 172) 100. — desgl. die Eintragungen usw. in den Wasserbüchern (das. § 188) 106. — desgl. der aufrechterhaltenen Rechte (das. § 380) 160. — desgl. die Freihaltung des Überschwemmungsgebietes von bei Hochwasser gefährbringenden Wasserläufen (das. § 286 Absf. 3, § 287 Absf. 3) 133.

Bekanntmachung der Anordnungen in betreff der Zuständigkeit zur Ausübung der Wasserpolizei (Wasserges. § 343 Absf. 3, § 344) 150.

Bekanntmachung in betreff des Bauplans des Verbandes zur Regelung der Vorfut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiet durch das Kreisblatt (G. v. 21. April § 21) 244. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorfut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 28) 258. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 30) 313. — desgl. der Sefetegenossenschaft zur Regelung der Vorfut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Sefete und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 29) 338.

Kreistag wählt die Mitglieder der Schouämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. § 361) 154.

Kreistagsabgeordnete, Vermehrung der Deputierten der Landgemeinden im Kreistage des Kreises Ubelnau im Regierungsbezirke Posen (B. v. 3. Febr.) 21.

Kreistierärzte, neuere Vorschriften über Rang- und Titelverhältnisse (A. G. v. 15. Jan. II) 16.

Neuere Vorschriften über Reisekosten (B. v. 15. Jan.) 15.

Änderung des Tarifs für die Gebühren der Kreistierärzte in gerichtlichen Angelegenheiten vom 15. Juni 1905 (v. 3. März) 27.

Kremmen (Brandenburg), Kremmer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Absf. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Kreuz (Posen), Eisenbahn Kreuz-Stargard i. Pomm., s. Eisenbahnen Nr. 59.

Kreuzthal (Westfalen), Eisenbahnen: (Kreuzthal) Weidenau-Dillenburg, s. Eisenbahnen Nr. 60;

Olpe-Kreuzthal, s. Nr. 84.

Krimick-See (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Absf. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Krossen (Brandenburg), Dahme-Genossenschaft in Krossen im Kreise Luckau (Stat. v. 29. Juli) 383 Nr. 11.

Krossin-See (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Krückau (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Krüpel-See (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Krumme Ost (Minge) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Küddow (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Kühndorf (Sachsen), Staatsvertrag mit Sachsen-Meiningen wegen Aufhebung der pfarramtlichen Verbindung der preussischen Kirchengemeinde Kühndorf mit der meiningischen Kirchengemeinde Utendorf (v. 19. Juni) 397. (Wef. v. 26. Nov.) 398.

Kuhwall-See (Templiner Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Kullmen-Jennen (Ostprenßen), Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft Kullmen-Jennen II daselbst im Landkreise Tilsit (Stat. v. 14. Mai) 328 Nr. 2.

Kunigundeweiche (Schlesien) Schmalspurbahn Oheimgrube-Kunigundeweiche, s. Eisenbahnen Nr. 81.

Kurhessische Jubiläums-Denk Münze (Stift. Urk. v. 4. Juli) 341.

Kurisches Haff gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Kur- und Neumärkisches Ritterschaftliches Kreditinstitut, s. Landschaften Nr. 4.

Kyriz (Brandenburg) Königsfließ-Genossenschaft in Kyriz im Kreise Ostprignitz (Stat. v. 25. Juni) 379 Nr. 1.

Q.

Qabab-See (Ungerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Qabüske-See und -Kanal (Templiner Gewässer) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Qadung in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (B. v. 8. Dez. § 37) 412. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 27) 426.

Vorschriften für Qadungen in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 263 bis 269) 126. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.

Qadung in dem Verfahren auf wirtschaftliche Umlegung (Zusammenlegung, Gemeinheitsteilung, Spezialseparation) von Grundstücken in der Rheinprovinz (G. v. 28. Mai Art. I 1) 285.

Qahn (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Qahr (Rheinprovinz), Entwässerungs-genossenschaft Qahr III daselbst im Kreise Wittburg (Stat. v. 31. März) 276 Nr. 1.

Qandesbanken, die Nassauische Landesbank wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai III) 275.

Die Landesbank der Rheinprovinz wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai II) 274.

Qandesgrenze, Änderung der Landesgrenze gegen das Herzogtum Anhalt in den Gemarkungen Ueberode und Steinrücken im Mansfelder Gebirgskreis und Müßl und Schierau im Kreise Bitterfeld (G. v. 19. Mai) 263. (Staatsvertr. v. 12. Febr.) 264. (Wef. v. 7. Aug.) 369.

Qandeskommunalverband, Übertragung der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf den Landeskommunalverband in den Hohenzollernschen Landen (Wasserges. § 125, § 133 Abs. 4) 90. — Beteiligung an dem Ausbau von Wasserläufen zweiter Ordnung (das. § 180) 104. — Zuschußleistung an Wassergenossenschaften zur Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (das. § 293) 135.

Qandeskreditkassen, die Hannoverische Landeskreditanstalt wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai IV) 275.

Die Landeskreditkasse in Cassel wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Ver-

Landeskreditkassen (Fortf.)

schulungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai III) 275.

Landeskultur, Bereitstellung von Staatsmitteln zur Förderung der Landeskultur und der inneren Kolonisation (B. v. 28. Mai) 293.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Aufhöhung und Auffüllung von Grundstücken im Interesse der Bodenkultur (Wasserges. § 206 Nr. 14, § 238) 111. — desgl. von Deichverbänden (daf. §§ 294 ff.) 135.

Beseitigung usw. von Staurechten im Interesse der Landeskultur (Wasserges. § 338) 148.

f. Entwässerung usw.

Landespolizeibehörden, Befugnisse der Landespolizeibehörde in betreff der bei Anlage von Eisenbahnen notwendigen Arbeiten an Bewässerungs- usw. Anlagen bleiben unberührt (Wasserges. § 385) 161.

f. Regierungspräsident.

Landeswasseramt, Einrichtung, Geschäftsgang usw. des Landeswasseramts (Wasserges. §§ 370 bis 373) 156.

Zuständigkeit zur Entscheidung auf Beschwerden in Angelegenheiten, betr. die Benützung der Wasserläufe (Wasserges. §§ 76, 84, 89, 99) 74. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (daf. § 148 Abs. 2, § 149 Abs. 3) 96. — desgl. in Angelegenheiten, betr. den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (daf. § 174 Abs. 4) 103. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Wasserbücher (daf. § 186 Abs. 2, § 192 Abs. 3) 105. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (daf. § 292 Abs. 3) 134. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Ansprüche auf Zwangsrechte (daf. § 340 Abs. 3) 148.

Zuständigkeit in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. § 270) 128. — desgl. von Deichverbänden (daf. § 297) 136.

Landmesser, Abänderung der Bestimmungen des Reglements für die öffentlich anzustellenden Land (Feld) messer vom ^{2. März 1871}/_{26. August 1885} sowie der Zusatzbestimmungen vom 26. Februar 1894 über die Bezahlung der Land (Feld) messerarbeiten (v. 25. März) 36.**Landrat**, Ausübung der Chausseepolizei in der Provinz Westfalen und in den nicht zum ehemaligen Appellationsgerichtshofe zu Köln gehörenden Teilen der Rheinprovinz durch die Landräte (A. E. v. 7. April) 190.**Landrat** (Fortf.)

Festsetzung der Riste über die Heranziehung der Uferbesitzer usw. zu den Kosten der Unterhaltung der Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung und ihrer Ufer durch den Landrat (Wasserges. § 149) 96. — Zuständigkeit zur Genehmigung der Leitungen von unterirdischem Wasser zum Gebrauch oder Verbrauch über die Grenzen des eigenen Grundbesitzes (daf. § 204) 110.

Aufsichtsführung über Wassergenossenschaften durch den Landrat als Vorsitzenden des Kreisausschusses (Wasserges. § 217 Abs. 3) 113. — desgl. über Deichverbände (daf. § 302 Abs. 3) 137.

Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Verhütung von Hochwassergefahr (Wasserges. § 284, § 286 Abs. 3, § 290) 131.

Zuständigkeit zum Erlaß von Polizeiverordnungen zum Schutze von Deichen usw. (Wasserges. § 306) 138. — desgl. in betreff der Erhaltung usw. von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (daf. § 319 Abs. 5) 143.

Zuständigkeit des Landrats als Wasserpolizeibehörde (Wasserges. §§ 342 bis 345, 348) 149.

Obliegenheiten in Angelegenheiten, betr. die Benützung von Grundstücken zur Torfgewinnung in der Provinz Hannover (B. v. 4. März §§ 6 bis 8) 30.

Landrat gehört der Kommission zur Ermittlung der der wirtschaftlichen Zusammenlegung zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden unterliegenden Holzungen und Abländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen an (B. v. 28. Mai Art. VI § 2) 287.

Landrecht, Aufhebung der folgenden Vorschriften des Allgemeinen Landrechts:

- a) aus dem ersten Teile des § 96 des 8. Titels, soweit er Anlagen an Wasserläufen oder Anlagen zur Benützung unterirdischen Wassers betrifft, sowie der §§ 97 bis 117, 129, 130 desselben Titels; ferner der §§ 223 bis 274 des 9. Titels sowie des neunten Abschnitts desselben Titels, soweit er noch für das Wasserrecht gilt,
- b) aus dem zweiten Teile des § 21 des 14. Titels, soweit er sich auf die von Natur schiffbaren Ströme bezieht; ferner der §§ 38 bis 49, 55 bis 72, 79 des 15. Titels sowie der §§ 229 bis 246 desselben Titels, soweit sie sich auf Wassermühlen beziehen

(Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 1) 164.

Landschaften (Landschaftliche, ritterschaftliche Kreditinstitute, Kreditvereine usw.):

1. Zentrallandschaft für die Preussischen Staaten, Genehmigung eines Nachtrags zum Statute vom 21. Mai 1873 (A. E. v. 22. Jan.) 247 Nr. 1.
2. Provinz Ostpreußen, Genehmigung des I. Nachtrags zur Ostpreussischen Landschaftsordnung vom 7. Dezember 1891 — Ausgabe von 1912 — und des II. Nachtrags zu den Abschätzungsgrundsätzen der Ostpreussischen Landschaft vom 18. Juni 1895 — Ausgabe von 1908 — (A. E. v. 28. Mai) 361 Nr. 3.

Genehmigung der Änderung des Statuts der Lebensversicherungsanstalt der Ostpreussischen Landschaft (A. E. v. 9. Juni) 366 Nr. 2.

3. Provinz Westpreußen, Genehmigung der von dem Generallandtage der Westpreussischen Landschaft am 17. Januar 1913 beschlossenen Änderungen:

1. des revidierten Reglements der Westpreussischen Landschaft,
2. der Fürsorgeordnung, betreffend die Witwen und Waisen von Beamten der Westpreussischen und Neuen Westpreussischen Landschaft und der Landschaftlichen Darlehnskasse, vom 17. April 1893,
3. des Statuts der Landschaftlichen Bank der Provinz Westpreußen in Danzig (A. E. v. 1. Sept.) 387 Nr. 15.

Die Westpreussische Landschaft wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt auch für die zu ihrer geschäftlichen Zuständigkeit gehörigen Grundstücke in der Provinz Pommern bestimmt (B. v. 5. Mai II) 274.

Genehmigung der von dem Generallandtage der Neuen Westpreussischen Landschaft am 16. Januar 1913 beschlossenen Änderung des Statuts der Landschaft (A. E. v. 1. Sept.) 387 Nr. 12.

4. Provinz Brandenburg, das Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Kreditinstitut wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai II) 274.

Landschaften (Fortf.)

Das Neue Brandenburgische Kreditinstitut wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai II) 274.

5. Provinz Pommern, die Pommersche Landschaft wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai II) 274.

Genehmigung der von der Generalversammlung der Neuen Pommerschen Landschaft für den Kleingrundbesitz am 13. Dezember 1912 beschlossenen Änderungen der Satzung dieser Landschaft (A. E. v. 7. April) 299 Nr. 1.

Die Neue Pommersche Landschaft für den Kleingrundbesitz wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai II) 274.

6. Provinz Posen, Genehmigung der von der Generalversammlung der Posener Landschaft am 12. März 1913 beschlossenen Vorlagen, nämlich:

1. der Satzungen der Posener Landschaft,
2. des ersten Nachtrags zum Statute der Posener Landschaft vom 13. Mai 1857, zum zweiten Regulativ derselben vom 5. November 1866, zum dritten Regulativ derselben vom 4. Mai 1885, zum vierten Regulativ derselben vom 1. Juni 1895, zu den neuen Satzungen derselben vom 4. August 1896 und zum fünften Regulativ derselben vom 31. Dezember 1900,
3. der Abschätzungsordnung der Posener Landschaft
4. des vierten Nachtrags zum Statute der Posener Landschaftlichen Bank (A. E. v. 30. Juni) 380 Nr. 2.

7. Provinz Schlesien, die Landschaft der Provinz Schlesien wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (B. v. 5. Mai II) 274.

Landschaften (Fortf.)

8. Provinz Sachsen, Genehmigung der von der Generalversammlung der Landschaft der Provinz Sachsen am 6. Juni 1913 beschlossenen Änderungen der neuen Satzungen der Landschaft (N. E. v. 1. Sept.) 387 Nr. 13.

Die Landschaft der Provinz Sachsen wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (W. v. 5. Mai II) 274.

9. Provinz Schleswig-Holstein, Genehmigung der von der 29. Generalversammlung der Schleswig-Holsteinischen Landschaft beschlossenen Änderungen der Satzung der Landschaft (N. E. v. 4. Nov. 12) 22 Nr. 1.

Die Schleswig-Holsteinische Landschaft wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (W. v. 5. Mai III) 275.

10. Provinz Hannover, der Kalenberg-Göttingen-Grubenhagen-Hildesheimische ritterschaftliche Kreditverein wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (W. v. 5. Mai IV) 275.

Das ritterschaftliche Kreditinstitut des Fürstentums Lüneburg wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (W. v. 5. Mai IV) 275.

Der Bremensche ritterschaftliche Kreditverein wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (W. v. 5. Mai IV) 275.

11. Provinz Westfalen, Genehmigung der von der Generalversammlung der Landschaft der Provinz Westfalen am 16. April 1913 beschlossenen Änderungen des neuen Statuts der Landschaft (N. E. v. 21. Juni) 382 Nr. 1.

Die Landschaft der Provinz Westfalen wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung

Landschaften (Fortf.)

einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (W. v. 5. Mai II) 274.

- Landtag**, Auflösung des Hauses der Abgeordneten und Vertagung des Herrenhauses (W. v. 7. Mai) 191.

Einberufung der beiden Häuser des Landtags (W. v. 4. Juni) 267. (W. v. 8. Dez.) 401.

- Landwehr-Kanal** (Berliner Kanäle) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

- Landwirtschaftskammern**, Wahl von Mitgliedern der Wasserbeiräte durch die Landwirtschaftskammern (Wasserges. § 368) 155.

Landwirtschaftskammer der Rheinprovinz wählt drei Mitglieder der Berufungskommission bei der Generalkommission in Düsseldorf in Angelegenheiten des An-erbenrechts bei Landgütern in den Kreisen Rees, Essen Stadt und Land, Duisburg, Ruhrort und Mülheim a. Ruhr (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

- Lange See** (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

- Lange See** (Storkower Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

- Laufen-See**, Groß und Klein Laufen-See (Templiner Gewässer) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

- Lashorst** (Westfalen), Lashorster Kleine Haue Wiesen-Genossenschaft daselbst im Kreise Lübbecke (Stat. v. 23. Dez. 12) 27 Nr. 1.

- Lasten**, öffentliche, s. Abgaben.

- Latzrönte** (Hannover), s. Chaussees Nr. 2.

- Lauenburg**, besondere Vorschriften über das Deich- und Sielwesen in den zur Provinz Hannover gehörenden Lauenburgischen Landesteilen (Wasserges. §§ 323 Abs. 2 Nr. 1 ff.) 144.

- Lauenburg** (Schleswig-Holstein), Aufhebung der Wasserlösungsordnung für das Herzogtum Lauenburg vom 22. Mai 1857 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 31) 166.

- Laufne** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

- Lausitzer Eisenbahngesellschaft**, s. Eisenbahnen Nr. 61.

- Leba** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Leda** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Lehm**, Entnahme von Lehm aus den Ufergrundstücken usw. zur Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (Wasserges. § 138) 94. — Lagerung im Hochwasserabflußgebiete (das. § 284) 131.
Entnahme zur Herstellung und Unterhaltung von Deichen usw. (Wasserges. § 312) 141. — desgl. bei Gefährdung eines Deiches durch Hochwasser (das. § 315) 141.
- Lehne**, Hinterlegung in Lehnsachen (Sinterl. D. v. 21. April §§ 2, 36, § 41 Nr. 6) 225.
Bestimmungen in betreff des Überganges von im Lehnsverbande stehenden Grundstücken in das Eigentum eines Unternehmers von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 78 Abs. 2) 75. — desgl. bei Zurücknahme der Verleihung (das. § 84 Abs. 3) 77. — desgl. eines aufrechterhaltenen Rechtes (das. § 379 Abs. 5) 160. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 340 Abs. 5) 148.
Beitritt des Lehnsbesizers zu Wassergenossenschaften (Wasserges. § 211) 112. — desgl. zu Deichverbänden (das. § 317) 142.
- Lehnia** (Brandenburg), Lehniner Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.
- Lehniß-See** (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Lehniß** (Brandenburg), Lehniß-See (Großschiffahrtweg Berlin-Stettin) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.
- Leihgüter**, Bestimmungen in betreff des Überganges von im Leihverbande stehenden Grundstücken in das Eigentum eines Unternehmers von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 78 Abs. 2) 75. — desgl. bei Zurücknahme der Verleihung (das. § 84 Abs. 3) 77. — desgl. eines aufrechterhaltenen Rechtes (das. § 379 Abs. 5) 160. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 340 Abs. 5) 148.
- Leine** (Fluß) mit Ihme gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Leine** (Fortf.)
Wassergenossenschaft Leinemarsch in Brüggen im Kreise Gronau (Stat. v. 24. Febr.) 215 Nr. 1.
- Leinpfade** an den Wasserläufen (Wasserges. §§ 27, 29, 30) 62. — Ausbau eines Leinpfades (das. § 156 Abs. 5) 99.
- Leisniß** (Brandenburg), Leisniß-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.
- Lennepe** (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Lennepe für die vollständige Wiederherstellung von Schloß Burg a. d. Wupper (U. E. v. 2. Dez. 12.) 23 Nr. 3.
- Lesum** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Lesum** (Hannover), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 30. April) 223.
- Leufow** (Posen), Dlobof-Genossenschaft in Leufow im Kreise Ostrowo (Stat. v. 9. Jan.) 28 Nr. 4.
- Leysbach-Genossenschaft** in Altkalkar im Kreise Kleve (Stat. v. 3. Febr.) 51 Nr. 2.
- Liblar** (Rheinprovinz), Eisenbahnen: Liblar nach dem Uhrthal (Dernau), s. Eisenbahnen Nr. 62;
Rommerskirchen-Möbdrath-Liblar, s. Nr. 91.
- Lichtenberg** (Schlesien), Eisenbahn Priebus-Lichtenberg (Kreis Sagan), s. Eisenbahnen Nr. 61.
- Liebemühl** (Sipreußen), Liebemühler Mühlenteich gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.
- Liepe** (Brandenburg), Lieper See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.
- Limburg a. L.** (Sessen-Massau), Amtsgericht, erfolgte Anlegung des Grundbuchs (Ref. v. 11. Jan. Anl.) 13.
- Linden** (Hannover), Vereinigung der Landgemeinde Riedlingen mit der Stadtgemeinde und dem Stadtkreise Linden (G. v. 14. Mai) 249.
- Lindholm** (Schleswig-Holstein), Lindholm-Kohlhammer Koog in Lindholm im Kreise Londern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 3.
Ostermooringer Korntoog in Risum oder Lindholm im Kreise Londern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 4.
- Lindow** (Brandenburg), Lindower Gewässer (Vieliß-See und Kanal, Gudelack-See, Rhin und Wöllen-See) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

- Zinksemische Kanäle** (Ems-Bechte-Kanal mit Verbindungskanal zur Bechte, Nordhorn-Altmele-Kanal, Süd-Nord-Kanal, Piccardie-Coevorden-Kanal, Schöninghsdorf-Hooogeveen-Kanal und Haren-Rütenbroder Kanal) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.
f. Ems.
- Zinkniederrheinisches Industriegebiet**, Bildung einer Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiet — in Teilen der Kreise Mörs, Geldern, Kleve, Kempen und Crefeld Land — (G. v. 29. April) 251.
- Zintelermarsch** (Hannover), Wester- und Zintelermarscher Deichacht in Norden im Kreise Norden (Stat. v. 17. Febr.) 38 Nr. 2.
- Zippe** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
Zippe-Seitenkanal desgl. (das. Anl. II) 183.
Schleppmonopol auf dem Rhein-Weser-Kanal und dem Zippe-Kanal (G. v. 30. April) 217.
- Zippstadt** (Westfalen), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Zippstadt zum Zwecke der Sicherung ihrer Wassergewinnungsanlage (N. E. v. 11. Dez. 12) 23 Nr. 5.
- Liquidation** von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 278 bis 282) 129. — desgl. von Deichverbänden (das. § 316) 141.
- Zisternohl** (Westfalen), f. Chauffseen Nr. 3.
- Zistertalsperren-Genossenschaft** in Altena i. W. (Stat. Nachtr. v. 14. Mai) 328 Nr. 3.
- Litauen**, Aufhebung der Allgemeinen Strom-, Deich- und Uferordnung für Ostpreußen und Litauen vom 14. April 1806 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 19) 166.
- Zöcknitz** mit Möllen-, Peetz- und Berl-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Zöhen** (Ostpreußen), Zöhener Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Zöwen** (Schlesien), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (G. v. 9. Jan.) 8.
- Zöwenberg** (Schlesien), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Zöwenberg für den Bau einer Brücke über den Vober und über den Kleppelsdorfer Bach bei Lähn (N. E. v. 16. Dez. 12) 23 Nr. 6.
- Zöwentin-See** (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Zoitz** (Pommern), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (G. v. 9. Jan.) 8.
- Zuckenwalde** (Brandenburg), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (G. v. 9. Jan.) 9.
- Züchenthin** (Pommern), Riebiß-Ramsberger Wassergenossenschaft in Züchenthin im Kreise Kammin (Stat. v. 30. Dez. 12) 31 Nr. 1.
- Züdenscheid** (Westfalen), Eisenbahn Brügge i. Westf.-Züdenscheid, f. Eisenbahnen Nr. 14.
- Zügde** (Westfalen), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Zügde für die Regulierung der Emmer in der Stadtfeldmark Zügde (N. E. v. 29. Jan.) 51 Nr. 1.
- Zühe** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Züneburg** (Hannover), besondere Vorschriften für das Deich- und Sielwesen in dem Fürstentume Züneburg (Wasserges. §§ 323 Abs. 2 Nr. 1 ff.) 144.
Ritterschaftliches Kreditinstitut des Fürstentums Züneburg, f. Landschaften Nr. 10.
- Zuhe** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Zuisenstädtischer Kanal** (Berliner Kanäle) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.
- Züne** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Zychen** (Brandenburg), Zychener Gewässer mit Stadt-See, Gr. Zychen-See, Wobliß und Haus-See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Zyck** (Ostpreußen), Kleinbahn Zyck-Brodowen-Thurowen, f. Eisenbahnen Nr. 63.

M.

Magdeburg (Sachsen), Vereinigung der ritterschaftlichen Feuersozietät des Fürstentums Halberstadt zu Schauen mit der Magdeburgischen Land-Feuersozietät zu Magdeburg (W. v. 26. Sept.) 381.

Main (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Malz (Brandenburg), Malzer Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Marienberg (Hessen-Nassau), Amtsgericht, erfolgte Anlegung des Grundbuchs (Wef. v. 11. Jan. Anl.) 13.

Marienheide (Rheinprovinz), Eisenbahn Marienheide-Dieringhausen, s. Eisenbahnen Nr. 64.

Marne (Schleswig-Holstein), Eisenbahn Marne-Friedrichsfoog, s. Eisenbahnen Nr. 65.

Masurische Wasserstraßen mit Obener Kanal, Löwentin, nebst Woyno-See, Saiten-See, Jagodner See nebst Gurkler und Gr. Hensel-See, Gr. Schimon-, Gr. Kottel- und Taktowisko-See, Talter Gewässer, Rheinscher, Nikolaiker, Spirding, Warnold- und Sertzer See sowie Belbahn, Kl. und Gr. Guszin- und Nieder See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Masurischer Kanal mit Rehauer See desgl. (das. Anl. II) 183.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. den Bau eines Masurischen Kanals und von Stauwerken im Masurischen Seengebiet, vom 14. Mai 1908 (Wasserges. § 395 Nr. 10) 163.

Befestigungsanlagen im Gebiete der Masurischen Seen, s. Reichs- (Militär-) Fiskus.

Mauern, Anlage usw. von solchen im Überschwemmungsgebiete der bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufe (Wasserges. §§ 285 ff.) 132. — Beseitigung (das. § 292) 134. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (das. § 374) 157.

Mauer-See (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Meer (Rheinprovinz), Meerbuscher Mühlenbachgenossenschaft in Kaarst im Kreise Neuß (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 6.

Mehe (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Mehlis-See (Rheinsberger Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Meiningen (Sachsen-Meiningen), Eisenbahn Salzungen-Meiningen Pr. Stb., s. Eisenbahnen Nr. 94.

Meliorationen (Ent- und Bewässerungs-, Wasser-, Wiesen-genossenschaften usw.), s. Wassergenossenschaften.

Die einzelnen Genossenschaften, s. auch unter Ortsnamen.

s. Landeskultur, Bewässerung, Entwässerung usw.

Meliorationsbaubeamte, Anhörung vor Genehmigung von Anlagen im Überschwemmungsgebiete von bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufen (Wasserges. § 287 Abs. 2) 133. — desgl. der Herstellung usw. von Seebeichen an der Ostsee (das. § 291 Abs. 3) 134.

Mitwirkung in Angelegenheiten, betr. die Benutzung von Grundstücken zur Torfgewinnung in der Provinz Hannover (G. v. 4. März § 5) 30.

Mellen (Brandenburg), Mellen-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Memel (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Merseburg (Sachsen), Merseburger Überlandbahnen-Aktiengesellschaft in Merseburg, s. Eisenbahnen Nr. 66.

Kleinbahn Merseburg-Mücheln, s. Eisenbahnen Nr. 66.

Miechowitz (Schlesien), Kleinbahn Beuthen-Miechowitz, s. Eisenbahnen Nr. 5.

Miekiten (Ostpreußen), Kleinbahn Miekiten-Tilsit, s. Eisenbahnen Nr. 53.

Militärpersonen, Vernehmung als Zeugen oder Sachverständige in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (W. v. 8. Dez. § 29) 410. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (W. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberchiedsgerichte (W. v. 8. Dez. § 41) 429.

Millingen (Rheinprovinz), Eisenbahn Friemersheim-Millingen, s. Eisenbahnen Nr. 31.

Minden (Westfalen), Aufhebung der Ufer- und Schlachtordnung für die an der Weser und Verre gelegenen Untertanen des Fürstentums Minden und Amtes Blotho in der Grafschaft Ravensberg vom 28. Dezember 1749 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 41) 167.

Eisenbahn Minden a. Weser-Minden i. Westf. mit Abzweigung nach Stadthagen, s. Eisenbahnen Nr. 76.

Mineralquellen, Bestimmungen der nassauischen Verordnung, betr. den Schutz der Mineralquellen, vom 7. Juli 1860 bleiben bestehen (Wasserges. § 394) 163.
s. Duellenschuß, Solquellen.

Winge (Fluß) mit Taggraben und Krumme Ost gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Minister der öffentlichen Arbeiten, Mitwirkung bei Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen erster Ordnung (Wasserges. § 49 Abs. 4) 67. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 340 Abs. 5) 148. — Zuständigkeit zur Entscheidung auf Beschwerden gegen die Verfügungen des Regierungspräsidenten in betreff der Anlage von Talsperren bei Wasserläufen erster Ordnung (das. § 112) 86. — Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Unterhaltung der Wasserläufe erster Ordnung und ihrer Ufer (das. § 114 Abs. 4, § 120 Abs. 4, § 151) 86. — desgl. in Angelegenheiten, betr. den Ausbau derselben (das. §§ 163, 170) 100. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Wasserbücher und Beschreibungen der Wasserläufe (das. §§ 182, 194) 104.

Zuständigkeit zur Entscheidung auf Beschwerden in Angelegenheiten, betr. die Enteignung von aus Wassergenossenschaften ausscheidenden Grundstücken für Zwecke der Genossenschaften (Wasserges. § 240 Abs. 2) 120. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Enteignung zur Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (das. § 292 Abs. 2) 134. — desgl. gegen Anordnungen des Oberpräsidenten als Wasserpolizeibehörde (das. § 347 Abs. 1) 150.

Zuständigkeit zum Erlasse bzw. zur Aufhebung von Polizeiverordnungen bei Wasserläufen erster Ordnung (Wasserges. § 348 Abs. 3, § 350) 152.

Mitwirkung bei Genehmigung der Geschäftsordnungen für die Wasserbeiräte (Wasserges. § 368 Abs. 5) 156.

Befugnisse des Ministers in betreff der bei Anlage von Eisenbahnen notwendigen Arbeiten an Bewässerungs- usw. Anlagen bleiben unberührt (Wasserges. § 385) 161.

Befugnisse zur Ausführung des Schleppmonopols auf dem Rhein-Weser-Kanal und dem Lippe-Kanal (G. v. 30. April §§ 4, 15) 218. — desgl. des Ausbaues von Wasserkräften im oberen Quellengebiet der Weser (G. v. 9. Juni §§ 2, 6, 9) 344. — desgl. der Verbesserung der Oberwasserstraße unterhalb Breslau (G. v. 30. Juni §§ 2, 3) 360.

Minister des Innern, Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Festigung und Stärkung des deutschen ländlichen Besitzstandes in den national gefährdeten Teilen der Provinzen Ostpreußen, Pommern, Schlesien und Schleswig-Holstein (W. v. 12. März) 33.

Minister des Innern (Fortf.)

Der Minister des Innern kann den Sparkassen in den Hohenzollerischen Landen Erleichterungen von den Vorschriften über die Anlegung von Sparkassenbeständen in Inhaberpapieren gewähren (G. v. 23. Dez. 12 §§ 4, 6, 8) 4.

Minister für Handel und Gewerbe, Befugnisse usw. in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschafftsangelegenheiten (W. v. 8. Dez. §§ 1, 5, 9, 10, 40, 68) 403. — desgl. vor den Knappschaffts-Oberversicherungsämtern (das. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberchiedsgerichte (W. v. 8. Dez. §§ 1, 6, 10, 29, 33, 55, 62) 420.

Mitwirkung bei Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen erster Ordnung (Wasserges. § 49 Abs. 4) 67. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 340 Abs. 5) 148.

Zuständigkeit zur Entscheidung auf Beschwerden über wasserpolizeiliche Anordnungen des Oberpräsidenten in betreff des öffentlichen Schiffsverkehrs (Wasserges. § 347 Abs. 1) 150.

Zuständigkeit zum Erlasse bzw. zur Außerkraftsetzung von Polizeiverordnungen bei Wasserläufen erster Ordnung (Wasserges. § 348 Abs. 3, § 350) 151.

Mitwirkung bei Genehmigung der Geschäftsordnungen für die Wasserbeiräte (Wasserges. § 368 Abs. 5) 156.

Minister für Landwirtschaft usw., Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Festigung und Stärkung des deutschen ländlichen Besitzstandes in den national gefährdeten Teilen der Provinzen Ostpreußen, Pommern, Schlesien und Schleswig-Holstein (W. v. 12. März) 33.

Zuständigkeit bei Beschwerden gegen die Aufstellung der Verzeichnisse der Wasserläufe zweiter Ordnung (Wasserges. § 5) 54. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Benutzung der Wasserläufe (das. §§ 31 bis 33, § 49 Abs. 3, §§ 111, 112) 63. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. § 114 Abs. 4, § 120 Abs. 4, § 125, § 133 Abs. 4, § 151) 86. — desgl. in Angelegenheiten, betr. den Ausbau derselben (das. §§ 163, 170) 100. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Wasserbücher und Beschreibungen der Wasserläufe (das. §§ 182, 194) 104. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Verhütung von Hochwassergefahr (das. §§ 289, 291) 134.

Zuständigkeit bei Beschwerden in Angelegenheiten, betr. die Deichverbände (Wasserges. § 304 Abs. 2, § 307

Minister für Landwirtschaft (Fortf.)

Abf. 3) 138. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Erhaltung usw. von Deichen, die zu keinem Deichverbande gehören (daf. § 319 Abf. 4, § 322) 143. — desgl. in Angelegenheiten, betr. die Neuregelung der Verfassung der Deich- und Sielverbände in den Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (daf. § 325 Abf. 1, 3) 144.

Zuständigkeit zum Erlasse von Polizeiverordnungen bei Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. § 350) 152.

Mitwirkung bei Genehmigung der Geschäftsordnungen für die Wasserbeiräte (Wasserges. § 368 Abf. 5) 156.

Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Benutzung von Grundstücken zur Torfgewinnung in der Provinz Hannover (G. v. 4. März §§ 5, 9) 30.

Befugnisse in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Ödlandereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 4, 14) 288.

Der Minister bestellt zwei Mitglieder der Berufungskommission in Anerbenschachen bei der Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Mittelschlesien, Verleihung des Enteignungsrechts an die Überlandzentrale Mittelschlesien, G. m. b. H. in Striegau, für die Anlagen des Überlandweges in den Kreisen Schweidnitz Land, Striegau, Neumarkt, Reichenbach und Tauer (A. G. v. 4. Aug.) 386 Nr. 2.

Mödrath (Rheinprovinz), Eisenbahn Rommerskirchen-Mödrath-Vilbar, f. Eisenbahnen Nr. 91.

Mölln-See (Sachsen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Möln-See (Meze) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Möser (Sachsen), Möser'scher See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Möst (Sachsen), Änderung der Landesgrenze in der Gemarkung Möst im Kreise Bitterfeld (G. v. 19. Mai) 263. (Staatsvertr. v. 12. Febr.) 264. (Bef. v. 7. Aug.) 369.

Molchow (Brandenburg), Molchow-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Moore, Bereitstellung von Staatsmitteln zur Urbarmachung von fiskalischen Mooren (G. v. 28. Mai) 293.

Moore (Fortf.)

Moorschutzgesetz für die Provinz Hannover (G. v. 4. März) 29.

Aufhebung der Allgemeinen Damm-, Graben- und Brücken-Ordnung für sämtliche herrschaftliche Moorcolonien im Landdrosteibezirk Stade vom 20. November 1826 (Wasserges. § 399 Abf. 2 Nr. 35) 166.

Moor-See (Emster Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Mosel (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Mottlau (Fluß) mit Neue Mottlau und Kielgraben gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Mücheln (Sachsen), Kleinbahn Merseburg-Mücheln, f. Eisenbahnen Nr. 66.

Müggel-Spree und Groß Müggel-See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abf. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Mühlen, Aufhebung der §§ 229 bis 246 des 15. Titels Teil II des Allgemeinen Landrechts, soweit sie sich auf Wassermühlen beziehen (Wasserges. § 399 Abf. 2 Nr. 1 b) 164. — desgl. des Gesetzes wegen des Wasserstauens bei Mühlen und Verschaffung von Vorflut vom 15. November 1811 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 3) 164. — desgl. der Mühlenordnung für Schlesien vom 28. August 1777 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 25) 166. — desgl. der Mühlenordnung vor die schwarze Elster vom 11. September 1561 und des diese ergänzenden Interimsregulativs vom 3. November 1772 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 26) 166. — desgl. der Mühlenordnung vor die an den Saalen, Luppen-, Elster- und Pleißenströmen liegenden Mühlen vom 25. November 1568 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 27) 166. — desgl. der Wasser- und Mühlenordnung Kurfürst Johann Georgens I. vor die Mühlen auf der Unstrut vom 29. April 1653 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 28) 166. — desgl. des Generale, die Anlegung neuer Mühlen und die dazu erforderlichen Konzessionen betreffend, vom 8. Mai 1811 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 30) 166. — desgl. des § 1 der kurhessischen Mühlenordnung vom 29. Dezember 1820 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 50) 168. — desgl. der in den Hohenzollernschen Landen geltenden Mühlenordnung vom 8. November 1845 (daf. § 399 Abf. 2 Nr. 79) 169.

f. Wassertriebwerke, Stauanlagen.

Mülheim a. Rhein (Rheinprovinz), Eisenbahnverbindung Mülheim a. Rhein–Kalk Süd bei Eßln, s. Eisenbahnen Nr. 68.

Mülheim a. Ruhr (Rheinprovinz), Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte im Kreise Mülheim a. Ruhr auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Eisenbahn Mülheim a. Ruhr–Styrum–Essen West, s. Eisenbahnen Nr. 69.

Mündliche Verhandlungen in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (B. v. 8. Dez. §§ 22 ff.) 409. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (bas. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. §§ 23 ff.) 425.

f. Termine.

Münster (Westfalen), Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte in den Kreisen Dinslaken, Duisburg, Essen Stadt und Land, Mülheim a. Ruhr, Oberhausen und Rees auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Aufhebung der münsterschen Verordnung wegen Räumung der Bäche, Flüsse und Zuggräben vom 11. Mai 1771 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 41) 167.

Eisenbahn (Dortmund) Preußen–Münster i. Westf., s. Eisenbahnen Nr. 23.

N.

Nahmitz (Brandenburg), Nahmitzer Strenggraben gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Nassau (vormaliges Herzogtum), Unterhaltung der Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung im Bezirke des vormaligen Herzogtums Nassau (Wasserges. § 117) 87.

Aufrechterhaltung der Bestimmungen der nassauischen Verordnung, betr. den Schutz der Mineralquellen, vom 7. Juli 1860 beim Inkrafttreten des Wassergesetzes (Wasserges. § 394) 163.

Aufrechterhaltung von Vorschriften der nassauischen Verordnung vom 27. Juli 1858 über die Ausführung von Bachregulierungen und von Bewässerungs- und Entwässerungsanlagen durch die Gemeinden (Wasserges. § 388) 162.

Nassau (Fortf.)

Aufhebung der nassauischen Verordnung, das Verfahren bei Be- und Entwässerungsanlagen und bei Errichtung von Wassertriebwerken an Bächen betreffend, vom 27. Juli 1858 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 57) 168.

Aufhebung der §§ 1, 2 der nassauischen Verordnung, die Güterkonsolidation betreffend, vom 12. September 1829 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 56) 168.

Nassauische Landesbank, s. Landesbanken.

Naugard (Pommern), Entwässerungsgenossenschaft Naugard daselbst im Kreise Naugard (Stat. Nachtr. v. 7. Aug.) 384 Nr. 20.

Neiße (Fluß), Gläzer und Lausitzer Neiße gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Verbesserung der Vorflut in der unteren Oder, der Havel, Spree, Lausitzer Neiße und dem Bober, vom 4. August 1904 (Wasserges. § 395 Nr. 6) 163.

Anlage eines Staubeckens an der Gläzer Neiße bei Ottmachau (G. v. 30. Juni § 1 Nr. 2) 359.

Nemonten (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Neße (Fluß), oberer Teil mit Goplo-, Szarley-, Mělno-, Sadlogoscher und Pturker See sowie unterer Teil mit Alter Neße von der Schauffebrücke bei Driesen bis Einmündung in die Neße gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Oberer Neße-Kanal desgl. (bas. Anl. II) 184.

Neuendorf (Brandenburg), Neuendorfer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Neuenkirchen (Pommern), Neuenkirchener Entwässerungsgenossenschaft daselbst im Kreise Rügen (Stat. v. 6. Jan.) 23 Nr. 11.

Neuerburg (Rheinprovinz), Eisenbahn Neuerburg–Witburg, s. Eisenbahnen Nr. 70.

Neuhäus (Brandenburg), Neuhäuser Speisekanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Neuhof (Schlesien), Eisenbahn Arnsdorf (Kr. Liegnitz)–Neuhof, s. Eisenbahnen Nr. 3.

Neufölln (Brandenburg), Neuföllner Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 182.

- Neukrügerkammer** (Westpreußen), Ent- und Bewässerungsverband der Prohlschen, Neukrüger- und Schweine-Kammer im Marienburger Deichverbände zu Schweinekammer im Kreise Danziger Niederung (Stat. v. 6. Jan.) 23 Nr. 10.
- Neumark**, Elektrizitätsverband Neumark, Zweckverband in Zielenzig im Kreise Oststernberg, Verleihung des Enteignungsrechts für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb des Landkreises Landsberg (A. E. v. 5. Juli) 380 Nr. 4.
Kur- und Neumärkisches Ritterchaftliches Kreditinstitut, s. Landschaften Nr. 4.
- Neunhuben** (Westpreußen), Entwässerungsgenossenschaft Neunhuben daselbst im Kreise Stuhm (Stat. v. 4. Nov. 12) 6 Nr. 4.
- Neuruppin** (Brandenburg), Eisenbahn Neustadt (Dosse)–Neuruppin–Herzberg (Mark), s. Eisenbahnen Nr. 93.
- Neustadt a. Dosse** (Brandenburg), Eisenbahn Neustadt (Dosse)–Neuruppin–Herzberg (Mark), s. Eisenbahnen Nr. 93.
- Neustadt** (Schleswig-Holstein), Eisenbahn Neustadt i. Holstein–Schwartau, s. Eisenbahnen Nr. 72.
- Neustadt** (Sachsen-Coburg-Gotha), Eisenbahn Weidhausen (S.-Coburg)–Neustadt (S.-Coburg), s. Eisenbahnen Nr. 105.
- Neustettin** (Pommern), Truppenübungsplatz im Kreise Neustettin, s. Reichs- (Militär-) Fiskus.
- Neuß** (Rheinprovinz), Eisenbahnen: Grefeld-Binn–Neuß–Holzheim unter Umgehung des Bahnhofes Neuß, s. Eisenbahnen Nr. 21;
(Neuß) Holzheim–Nommerskirchen, s. Nr. 73.
- Neuteich** (Westpreußen), Kleinbahn Trampenau–Neuteicher Sinterfeld–Bröske–Prangenau, s. Eisenbahnen Nr. 1.
- Neuvorpommern und Rügen**, Abänderung der Gemeinheitsteilungsordnung für die Rheinprovinz, mit Ausnahme der Kreise Duisburg und Rees, sowie für Neuvorpommern und Rügen vom 19. Mai 1851 (G. v. 28. Mai Art. IV) 287.
Aufhebung des Vorstutgesetzes für Neuvorpommern und Rügen vom 9. Februar 1867 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 23) 166.
Ältere Hypotheken in Neuvorpommern und Rügen (G. v. 28. Mai) 271.
- Neuwarp** (Pommern), Neuwarper See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.
- Niebuß** (Schleswig-Holstein), Eisenbahn Niebuß–Westerland, s. Eisenbahnen Nr. 74.
- Niederbarnim** (Kreis in Brandenburg), Verleihung des Rechtes zur Belastung des Grundeigentums mit einer dauernden Beschränkung an den Kreis Niederbarnim zur Verlegung der Wasserleitungsröhre für das am Dämeritzsee zu erbauende Kreiswasserwerk in den Gemarkungen Alt Landsberg, Dahlwig, Müncheberg, Schöneiche, Klein Schönebeck, Rahnsdorf, Neuenhagen, Eggersdorf, Fredersdorf, Petershagen, Tasdorf, Kallberge, Rüdersdorf, Hennickendorf, Herzfelde, Erkner und Werlsee (A. E. v. 28. Mai) 358 Nr. 2.
- Niederelungen** (Hessen-Nassau), Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinden Breuna und Niederelungen im Kreise Wolfhagen für die Anlage einer gemeinschaftlichen Wasserleitung (A. E. v. 24. Okt.) 400 Nr. 2.
- Nieder Giersdorf** (Schlesien), Kleinbahn Nieder Giersdorf–Ober Giersdorf, s. Eisenbahnen Nr. 49.
- Niedersächsische Kraftwerke**, Verleihung des Enteignungsrechts an die Niedersächsischen Kraftwerke, Aktiengesellschaft in Osnabrück, für die Herstellung einer elektrischen Überlandzentrale in den Landkreisen Versenbrück, Osnabrück, Wittlage, Melle, Lübbecke, Diepholz und Tecklenburg (A. E. v. 5. Juli) 382 Nr. 3.
- Nieder See** (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Nienburg a. Weser** (Hannover), Eisenbahn Nienburg a. Weser–Minden i. Westf., s. Eisenbahnen Nr. 76.
- Niers** (Fluß), Aufhebung der Niersordnung vom 7. März 1769 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 69) 169.
- Nikolaiken** (Ostpreußen), Nikolaiker See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Nogat** (Fluß), von den Mündungsarmen nur Breite Fahrt nebst Biberzug und Westriane, gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.
Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Regulierung der Stromverhältnisse in der Weichsel und Nogat, vom 20. Juni 1888 (Wasserges. § 395 Nr. 2) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. die Regulierung des Hochwasserprofils der Weichsel von Gemlich bis Pielzel, vom 25. Juni 1900 (das. § 395 Nr. 4) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. den Nogatabschluß, vom 20. Juli 1910 (das. § 395 Nr. 11) 163.
- Verleihung des Enteignungsrechts an den Preussischen Staat für die im § 1 des Gesetzes vom 20. Juli 1910,

Mogat (Fortf.)

betr. den Mogatabschluß, vorgesehenen Anlagen (A. E. v. 17. März) 248 Nr. 3.

Norden (Hannover), Nordor Auflentief gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Wester- und Bintelermarscher Deichacht in Norden im Kreise Norden (Stat. v. 17. Febr.) 38 Nr. 2.

Nordhorn (Hannover), Nordhorn-Ulmelo-Kanal (links-empische Kanäle) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Northeim (Hannover), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Northeim für die Ausführung von Bauten der Heeresverwaltung und die Anlage eines Exerzierplatzes (A. E. v. 22. Jan.) 24 Nr. 17.

Noruzuppen (Ostpreußen), Drainagegenossenschaft Noruzuppen daselbst im Kreise Stallupönen (Stat. v. 8. Nov. 12) 13 Nr. 2.

Notte (Fluß) mit Mellen-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Nützen (Schleswig-Holstein), Schirнау-Entwässerungsgenossenschaft in Nützen im Kreise Segeberg (Stat. v. 26. Sept.) 396 Nr. 3.

Nutzungsrechte an den Wasserläufen, allgemeine Vorschriften (Wasserges. §§ 19 bis 24) 59. — Gemeingebrauch (daf. §§ 25 bis 39) 61. — Benutzung durch den Eigentümer (daf. §§ 40 bis 45) 64. — Verleihung (daf. §§ 46 bis 86) 66. — Ausgleichung (daf. §§ 87 bis 90) 78. — Stauanlagen, allgemeine Vorschriften (daf. §§ 91 bis 105) 79. — Talsperren (daf. §§ 106 bis 112) 84. — Eintragung der verliehenen Benutzungsrechte in die Wasserbücher (daf. §§ 182 bis 195) 104.

Nutzungsrechte an Gewässern, die nicht zu den Wasserläufen gehören (Wasserges. §§ 196 bis 205) 108.

Zwangrechte (Wasserges. §§ 330 bis 341) 145.

Beim Inkrafttreten des Wassergesetzes bestehende Rechte (Wasserges. §§ 379 bis 382) 159.

O.

Oberbergämter, Befugnisse in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 1, 10) 403. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 12) 423.

Oberbergämter (Fortf.)

Mitwirkung bei Genehmigung von Wassertrieben, welche zum Betriebe von Bergwerken, Aufbereitungsanstalten und Schürfarbeiten dienen (Wasserges. § 386 Nr. 2) 161.

Oberbergamt bestellt ein Mitglied zum Berufungsausschusse des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Ravagebiete (G. v. 21. April § 14) 242. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 21) 256. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 23) 311. — desgl. der Sefelengenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Sefete und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 22) 335.

f. Bergbehörden.

Oberbrügge (Westfalen), Eisenbahn Hagen-Oberhagen-Oberbrügge, f. Eisenbahnen Nr. 38.

Oberichsfelder Kleinbahn-Aktiengesellschaft in Hüpfedt, f. Eisenbahnen Nr. 77.

Ober Giersdorf (Schlesien), Kleinbahn Nieder Giersdorf-Ober Giersdorf, f. Eisenbahnen Nr. 49.

Oberhagen (Westfalen), Eisenbahn Hagen-Oberhagen-Oberbrügge, f. Eisenbahnen Nr. 38.

Oberhausen (Rheinprovinz), Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte im Kreise Oberhausen auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Oberhausen für die Erweiterung des städtischen Westfriedhofs (A. E. v. 30. Okt. 12) 6 Nr. 2.

Eisenbahnen: Essen West-Vorbeck-Frintrop-Oberhausen West, f. Eisenbahnen Nr. 30;

Oberhausen-Hamborn-Walsum-Wesel, f. Nr. 79; Umgehungsbahn beim Bahnhofe Oberhausen West, f. Nr. 78.

Oberländische Seen (Schilling-, Pausen- und Drenzen-See, Ewing-, Geferich-, Flach-, Duben- und Wildlung-See sowie Bärting-See) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Oberländischer Kanal mit Liebenmühler Mählenteich, Gr. Eiling-, Joppf-, Krebs-, Roethlof-See nebst Duh-Kanal, Samrodt- und Pinnau- nebst Bauditter See, desgl. (daf. Anl. II) 184.

Oberlandesgericht entscheidet bei Weigerung der Rechts-
hilfe seitens der Amtsgerichte in dem Verfahren vor
den Knappschafts-Schiedsgerichten (W. v. 8. Dez. § 31)
410. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungs-
ämtern (W. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem
Oberschiedsgerichte (W. v. 8. Dez. § 43) 429.

Oberlandesgerichtspräsident entscheidet auf Beschwer-
den gegen die Entscheidungen der Landgerichte in Hinter-
legungssachen (Sinterl. D. v. 21. April § 3) 225.

Oberlandeskulturgericht, Zuständigkeit in Angelegen-
heiten, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung von
Höfungen und Obländereien in den dem Gebirgs- und
Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen
zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai
Art. VI § 6) 289.

Oberlausitz, Genehmigung eines Nachtrags zu dem Statut
der kommunalständischen Bank für die Preussische Ober-
lausitz (A. E. v. 5. Juli) 385 Nr. 1.

Ober Ochtenhausen (Hannover), Moorentwässerungs-
genossenschaft Ober Ochtenhausen in Plönjeshausen im
Kreise Bremervörde (Stat. v. 29. Jan.) 28 Nr. 9.

Oberpräsident kann Erleichterungen von den Vorschriften
über die Anlegung von Sparkassenbeständen in In-
haberpapieren gewähren (G. v. 23. Dez. 12 §§ 4, 6) 4.

Die Oberpräsidenten der Provinzen Brandenburg,
Pommern, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein, Han-
nover, Westfalen und Hessen-Nassau sowie der Rheinprovinz
werden als die zuständigen Kommissare für die Ausführung
des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze
für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke,
vom 20. August 1906 bestimmt (W. v. 5. Mai V) 275.

Zuständigkeit zur Aufstellung des Verzeichnisses der
Wasserläufe zweiter Ordnung (Wasserges. §§ 4, 5) 54.
— desgl. zu Festsetzungen für die Benützung von Wasser-
läufen (das. §§ 23, 25, 111) 60. — desgl. in betreff
der Talsperren in der Provinz Schlesien nach dem Ge-
setze vom 3. Juli 1900 (das. § 109) 85. — desgl. zu
Festsetzungen über die Heranziehung der Uferbesitzer usw.
zu den Kosten der Unterhaltung der Wasserläufe und
ihrer Ufer (das. § 149) 96. — desgl. in betreff des
Ausbaues von Wasserläufen erster Ordnung und ihrer
Ufer (das. §§ 163, 164, 167, 172, 173) 100. —
desgl. zur Aufstellung des Verzeichnisses der bei Hoch-
wasser gefährdenden Wasserläufe (das. § 286) 132.

Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Wasser-
genossenschaften (Wasserges. § 217 Abs. 3, § 248) 113.
— desgl. die Deichverbände (das. § 302 Abs. 2) 137.

Gesetzesammlung 1913.

Oberpräsident (forts.)

Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Ver-
hütung von Hochwassergefahr (Wasserges. §§ 284, 286) 131.

Bestimmung und Zuständigkeit des Oberpräsidenten
als Wasserpolizeibehörde (Wasserges. §§ 343 bis 346,
348) 149.

Oberpräsident führt die Aufsicht in letzter Instanz
über den Verband zur Regelung der Vorflut, Ent-
wässerung und Abwässerreinigung im Kawagebiete (G.
v. 21. April § 23) 245.

Oberscheld (Hessen-Nassau), Eisenbahn Oberscheld-Wallau
(Wiedenkopf), s. Eisenbahnen Nr. 80.

Oberschiedsgericht, Verfahren vor dem Oberschieds-
gericht in Knappschaftsangelegenheiten (W. v. 8. Dez.)
420. — Aufhebung der Verordnung vom 30. No-
vember 1907 (das. § 64) 434.

Zuständigkeit usw. in den Verhandlungen vor den
Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (W. v.
8. Dez. §§ 6, 10, 21, 28, 44, 57, 62) 405. — desgl.
vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (das. § 70)
419.

Oberschlesisches Schmalspurnetz, s. Eisenbahnen
Nr. 81.

Oberstaatsanwalt, Befugnis zur Verhängung von Ord-
nungsstrafen gegen Staatsanwälte (G. v. 24. Febr.
Art. II 1) 26.

Den Oberstaatsanwälten kann die Befugnis zur
Ernennung der Staatsanwälte übertragen werden (G. v.
24. Febr. Art. I § 62) 25.

Oberversicherungsämter, Verfahren vor den Knapp-
schafts-Oberversicherungsämtern (W. v. 8. Dez. § 70) 419.

Oberverwaltungsgericht, Zuständigkeit in Angelegen-
heiten, betr. den Wehrbeitrag (W. v. 7. Aug. Nr. 2) 371.

Zuständigkeit in Angelegenheiten der Wassergenossen-
schaften (Wasserges. §§ 228, 231) 116. — desgl. der
Deichverbände (das. § 317) 142. — desgl., betr. wasser-
polizeiliche Anordnungen des Oberpräsidenten (das.
§ 347) 150.

Zuständigkeit in Angelegenheiten des Verbandes
zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässer-
reinigung im Kawagebiete (G. v. 21. April § 24) 245.
— desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut
und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen
Industriegebiete (G. v. 29. April § 31) 260.

Oberwachtmeister, neuere Vorschriften über die Reise-
kosten der Oberwachtmeister der Landgendarmarie (W. v.
9. Aug.) 372.

Odra (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Oder (Fluß) mit Dammsche See und Pappenwasser, von den Nebenarmen insbesondere Alte Oder bei Breslau, von den Mündungsarmen nur Peenestrom, Swine und Dievenow, gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Verbesserung der Oder und der Spree sowie die Abänderung des Gesetzes vom 9. Juli 1886, betr. den Bau neuer Schifffahrtskanäle und die Verbesserung vorhandener Schifffahrtsstraßen, vom 6. Juni 1888 (Wasserges. § 395 Nr. 1) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. Schutzmaßregeln im Quellgebiete der linksseitigen Zuflüsse der Oder in der Provinz Schlesien, vom 16. September 1899 (das. § 395 Nr. 3) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. die Verbesserung der Vorflut in der unteren Oder, der Havel, Spree, Lausitzer Neiße und dem Bober, vom 4. August 1904 (das. § 395 Nr. 6) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder, vom 12. August 1905 (das. § 395 Nr. 9) 163.

Bereitstellung weiterer Geldmittel für die nach dem Gesetze vom 12. August 1905 durchzuführende Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder (G. v. 30. Mai) 273.

Verbesserung der Oderwasserstraße unterhalb Breslau (G. v. 30. Juni) 359.

Oderberg (Brandenburg), Oberberger Gewässer (Alte Oder, Oberberger und Pieper See) nebst Wriezener Alte Oder und Freienwalder Landgraben gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Oder-Spree-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Ödländereien, wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Ödländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI) 287.

Öffentlichkeit des Verfahrens vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. § 42) 413. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 31) 427.

Öffentlichkeit (Fortf.)

Öffentlichkeit der Sitzungen des Berufungsausschusses des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 15) 242. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 23) 257. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 25) 312. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 31) 324. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 24) 336.

Ogel-See (Spree) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Olbach-Genossenschaft in Varenzell im Kreise Wiedenbrück (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 8.

Oelde (Westfalen), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 9. Jan.) 10.

Offenbüttel (Schleswig-Holstein), Genossenschaft zur Entwässerung der Querenbekniederung in Offenbüttel im Kreise Süderdithmarschen (Stat. v. 17. März) 216 Nr. 10.

Oheimgrube, Schmalpurbahn Oheimgrube-Kunigunde-weihe, s. Eisenbahnen Nr. 81.

Ohligs (Rheinprovinz), Verbindungsbahn bei Ohligs, s. Eisenbahnen Nr. 83.

Oldenburg (Großherzogtum), Staatsvertrag zwischen Preußen und Oldenburg wegen Herstellung einer Eisenbahn von Neustadt (Holst.) nach Schwartau (v. 1. März) 352.

Oldersum (Hannover), Oldersumer Sieltief gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Olobof-Genossenschaft in Lewkow im Kreise Ostrowo (Stat. v. 9. Jan.) 28 Nr. 4.

Olpe (Westfalen), Eisenbahn Olpe-Kreuzthal, s. Eisenbahnen Nr. 84.

Opalenitza (Fosen), Zweite Opalenitzaer Drainagegenossenschaft daselbst im Kreise Gräg (Stat. v. 24. Sept.) 394 Nr. 9.

Oranienburg (Brandenburg), Oranienburger Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Bad Orb (Hessen-Nassau), Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (G. v. 9. Jan.) 10.

Ordnungsstrafen in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 44, 69) 413. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (daf. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 33) 427.

Ordnungsstrafen gegen die Beamten der Schiedsgerichte in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 1, 69) 403. — desgl. des Oberschiedsgerichts (B. v. 8. Dez. § 1) 420.

Ordnungsstrafen wegen Ungebühr in den Verhandlungsterminen zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 261, 262, 273) 126. — desgl. von Deichverbänden (daf. § 297) 136.

Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen niedere Angestellte der Deichverbände (Wasserges. § 305) 133.

Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen die mittleren usw. Beamten des Landeswasseramts (Wasserges. § 372 Abs. 2) 157.

Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen Amtsanwälte (G. v. 24. Febr. Art. II) 26.

Ortspolizeibehörden, Mitwirkung in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (B. v. 8. Dez. § 33) 411. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 45) 430.

Obliegenheiten in Angelegenheiten, betr. die Benutzung von Grundstücken zur Torfgewinnung in der Provinz Hannover (G. v. 4. März §§ 6 bis 8) 30.

Bestimmung und Zuständigkeit als Wasserpolizeibehörden (Wasserges. §§ 342, 344, 348, 354) 149.

Recht zur Regulierung des Wasserstandes bei Stauanlagen in dringenden Fällen (Wasserges. § 101 Abs. 4) 83. — desgl. zur Genehmigung des Betretens von Gebäuden usw. bei den Vorarbeiten zur Bildung von Wassergenossenschaften (daf. § 250 Abs. 3) 124. — desgl. zur Anordnung der Hilfeleistung bei Wassergefahr (daf. § 354) 152.

Zuständigkeit in den Stadtkreisen zur Genehmigung der Leitungen von unterirdischem Wasser zum Gebrauch oder Verbrauch über die Grenzen des eigenen Grundbesitzes (Wasserges. § 204) 110. — desgl. in Angelegenheiten, betr. polizeiliche Beschränkungen im Hochwasserabflußgebiet und Freihaltung des Überschwemmungsgebiets von Wasserläufen (daf. § 284 Abs. 2, § 290) 132.

Ortspolizeibehörden (Fortf.)

Aufsichtsführung über Wassergenossenschaften durch die Ortspolizeibehörde in Stadtkreisen (Wasserges. § 217 Abs. 3) 113. — desgl. über Deichverbände (daf. § 302 Abs. 3) 137.

Zuständigkeit zum Erlasse von Polizeiverordnungen zum Schutze von Deichen usw. (Wasserges. § 306) 138. — desgl. in betreff der Erhaltung usw. von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (daf. § 319 Abs. 5) 143.

Bestimmung und Zuständigkeit der Ortspolizeibehörde in den Stadtkreisen usw. als Wasserpolizeibehörde (Wasserges. §§ 342, 348, 354) 149.

Ortsstatuten, Begründung der Verpflichtung zum Besuche ländlicher Fortbildungsschulen in den Provinzen Brandenburg, Pommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Westfalen sowie in der Rheinprovinz und in den Hohenzollernschen Landen durch Ortsstatut (G. v. 19. Mai) 301.

Ortsstatuten zur Regelung des Wasserwehrdienstes bei Wassergefahr durch Eisgang, Überschwemmung usw. (Wasserges. § 355) 152.

Osnabrück (Hannover), Verleihung des Enteignungsrechts an die Niederländischen Kraftwerke, Aktiengesellschaft in Osnabrück, für die Herstellung einer elektrischen Überlandzentrale in den Landkreisen Versenbrück, Osnabrück, Wittlage, Melle, Lübbecke, Diepholz und Lückenburg (A. G. v. 5. Juli) 382 Nr. 3.

Oste (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Oste-Hamme-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Osterburg (Sachsen), Kleinbahn Osterburg-Deutsch Pöhlitz, s. Eisenbahnen Nr. 85.

Osterholz (Hannover), Osterholzer Hafencanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Ostermooringer Kornkoog in Wisum oder Lindholm im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 4.

Osterode (Hannover), Eigentum an neu entstandenen Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung in Teilen des ehemaligen hannoverschen Amtes Osterode (Wasserges. § 16 Abs. 1) 58. — Recht des Staates zur Benutzung der Wasserläufe daselbst (ebenda § 381) 160.

Ostfriesland, besondere Vorschriften über das Deich- und Sielwesen im Fürstentum Ostfriesland (Wasserges. §§ 323 Abs. 1 Nr. 4 ff.) 144.

Ostpreußen (Provinz), Anwendungsgebiet des Gesetzes zur Festigung und Stärkung des deutschen ländlichen Besitzstandes in den national gefährdeten Teilen der Provinz Ostpreußen vom 26. Juni 1912 (B. v. 12. März) 33.

Aufhebung der Zusätze 12 und 16 des Provinzialrechts für Ostpreußen vom 4. August 1801 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 17) 165. — desgl. der Allgemeinen Strom-, Deich- und Uferordnung für Ostpreußen und Litauen vom 14. April 1806 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 19) 166.

Landschaft der Provinz Ostpreußen, s. Landschaften Nr. 2.

Ostrowiec (Posen), Ostrowiecer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Ostsee, Vorschriften über die Herstellung usw. von Seebeichen an der Ostsee (Wasserges. § 291) 134. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (das. § 374) 157.

Oszeningken (Ostpreußen), Genossenschaft zur Regulierung der Schaltinne in Oszeningken im Kreise Darkehmen (Stat. Nachr. v. 13. Jan.) 24 Nr. 13.

Ottmachau (Schlesien), Anlage eines Staubeckens an der Glager Neiße bei Ottmachau (B. v. 30. Juni § 1 Nr. 2) 359.

P.

Pakasch-See (Bronislaw-Kanal) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Papenburg (Hannover), besondere Vorschriften für das Deich- und Sielwesen in dem zum Herzogtum Arenberg-Meppen gehörenden Bezirke der Stadt Papenburg (Wasserges. §§ 323 Abs. 1 Nr. 4 ff.) 144.

Papenburger Sielkanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Parkanlagen, an Teilen von Wasserläufen, die in Parkanlagen liegen und im Eigentume der Anlieger stehen, ist der Gemeingebrauch ausgeschlossen (Wasserges. § 25 Abs. 3) 61. — Treppen und ähnliche Einrichtungen an diesen (das. § 333 Abs. 2) 147.

Besondere Vorschriften über die Anwendung von Zwangsrechten auf Parkanlagen (Wasserges. § 335) 147.

Parochialverbände, Staatsvertrag zwischen der Königlich Preussischen und der Herzoglich Sachsen-Meiningschen Regierung wegen Aufhebung der pfarramtlichen Verbindung der preussischen Kirchengemeinde Kühndorf mit der meiningischen Kirchengemeinde Utendorf (v. 19. Juni) 397. (Bel. v. 26. Nov.) 398.

Pasewark (Westpreußen), Entwässerungsverband der Pasewarker und Steegener Huden im Marienburger Deichverbände zu Pasewark im Kreise Danziger Niederung (Stat. v. 29. Jan.) 32 Nr. 4.

Passarge (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Peauen-See (oberländische Seen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Peene, Peenestruß und Peenestrom mit Achterwasser und Krumminer Wied gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Peck-See (Vöcknitz) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Pensionierung, unfreiwillige Veretzung des Präsidenten und der Mitglieder des Landeswasseramts in den Ruhestand (Wasserges. § 372 Abs. 1) 157.

Perfante (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Pezien-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Pfandbriefanstalten, Genehmigung der von dem Brandenburgischen Provinziallandtag am 5. März 1913 beschlossenen Änderungen der Satzung des Brandenburgischen Pfandbriefamts für Hausgrundstücke (N. E. v. 22. Juli) 396 Nr. 2.

Pflanzen, Entnahme von Pflanzen aus den Wasserläufen (Wasserges. § 19) 59.

Aufrechterhaltung der Rechte zur Nutzung des im Wasserlaufe stehenden Pflanzenwuchs (Rohr, Binzen usw.) beim Inkrafttreten des Wassergesetzes (Wasserges. § 382) 160.

Pfleger, Vorschriften für die Herausgabe von hinterlegten Gegenständen an den Pfleger (Sinterl. D. v. 21. April §§ 21, 22) 229.

Picardie (Hannover), Picardie-Coevorben-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Pier (Rheinprovinz), Drainagegenossenschaft Pier daselbst im Kreise Düren (Stat. v. 15. April) 276 Nr. 4.

Pillau (Ostpreußen), Befestigungsanlagen bei Pillau, s. Reichs- (Militär-) Fiskus.

Pinnau (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Pinnau (Ostpreußen), Pinnau-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Pissek (Fluß) mit Rosch-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Aufhebung der Strom- und Uferordnung für den Pissekfluß vom 10. Februar 1804 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 18) 165.

Plauer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Plauer Kanal mit Baggerelbe desgl. (das. Anl. II) 184.

Plöne (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Plönjeshausen (Hannover), Moorentwässerungsgenossenschaft Ober Ochtenhausen in Plönjeshausen im Kreise Bremervörde (Stat. v. 29. Jan.) 28 Nr. 9.

Pohle-See (Brandenburg) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Pokallna (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Polizei (Polizeiverwaltung), Wahrnehmung der örtlichen Polizei zum Schutze der Deiche usw., s. Deichpolizei. s. auch Wasserpolizei.

Polizeiliche Verfügungen, Befugnis zum Erlasse polizeilicher Verfügungen in Angelegenheiten, betr. die Benutzung von Grundstücken zur Torfgewinnung in der Provinz Hannover (G. v. 4. März §§ 6 bis 8) 30.
s. Zwangsmittel.

Polizeiverordnungen über die Errichtung von Anlagen an den Wasserläufen (Wasserges. § 22) 60. — desgl. zur Regelung der Verpflichtungen der Uferbesitzer in betreff der Weinpfade usw. (das. § 29) 62. — desgl.

Polizeiverordnungen (Fortf.)

zur Feststellung von Art und Maß der zur Unterhaltung von Wasserläufen und ihrer Ufer auszuführenden Arbeiten (das. § 133 Abs. 2) 92. — desgl. über Beschränkungen im Hochwasserabflußgebiete von Wasserläufen (das. § 284) 131. — desgl. über den Schutz von Deichen und anderen Anlagen der Deichverbände (das. § 306) 138.

Zuständigkeit zum Erlaß usw. von Polizeiverordnungen auf dem Gebiete der Wasserpolizei (Wasserges. §§ 348 bis 351, 355) 151.

Polizeiverordnungen über die Bildung von Schuämtern für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (Schauordnungen) (Wasserges. §§ 356 bis 366) 153.

Erlaß von Kreispolizeiverordnungen über die Torfgewinnung in geringem Umfang in der Provinz Hannover (G. v. 4. März § 2 Abs. 3, § 5) 30.

Pommern (Provinz), Anwendungsgebiet des Gesetzes zur Festigung und Stärkung des deutschen ländlichen Besitzstandes in den national gefährdeten Teilen der Provinz Pommern vom 26. Juni 1912 (B. v. 12. März) 33.

Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in der Provinz Pommern (B. v. 5. Mai) 274.

Pommersche Landschaft, s. Landschaften Nr. 5.

Neue Pommersche Landschaft, s. Landschaften

Nr. 5.

Posen, Maßnahmen zur Stärkung des Deutschtums in den Provinzen Westpreußen und Posen (G. v. 28. Mai) 269.

Anderweitige Festsetzung der Zahl der von dem Provinziallandtage der Provinz Posen zu wählenden Mitglieder des Provinzialausschusses (B. v. 10. Mai) 262.

Posener Landschaft, s. Landschaften Nr. 6.

Befestigungsanlagen bei Posen, s. Reichs- (Militär-) Fiskus.

Possadowo (Posen), Possadowoer Drainagegenossenschaft daselbst im Kreise Gostyn (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 5.

Präsident (Westfalen), Eisenbahnen Bochum Nord-Präsident und Präsident-Riemke, s. Eisenbahnen Nr. 10.

Prangenaus (Westpreußen), Kleinbahn Trampenau-Neuteicher Hinterfeld-Bröske-Prangenaus, s. Eisenbahnen Nr. 1.

Prebelow (Brandenburg), Prebelow-Kanal, Prebelow-See und Schleusentanal gehören zu den Wasserläufen

Prebelow (Zortf.)

erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Pregel (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Prewostrum gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Preußen (Westfalen), Eisenbahn (Dortmund) Preußen-Münster i. Westf., s. Eisenbahnen Nr. 23.

Preußisch Eylau (Ostpreußen), Eisenbahn Zinten-Preußisch Eylau, s. Eisenbahnen Nr. 109.

Preußisch Stargard (Westpreußen), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (B. v. 22. Juli) 367.

Preußische Zentral-Genossenschaftskasse, Feststellung des Etats derselben für das Etatsjahr 1913 (G. v. 10. Mai § 2) 193.

Priebus (Schlesien), Eisenbahn Priebus-Lichtenberg (Kreis Sagan), s. Eisenbahnen Nr. 61.

Prinz Friedrich Leopold-Kanal mit Stolper, Pöhle- und Kl. Wann-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Prisaniens-See (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Priizerbe (Brandenburg), Priizerber See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Privatflüsse, Aufhebung des Gesetzes über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 und der Verordnung, betr. die Einführung dieses Gesetzes in dem Bezirke des Appellationsgerichts zu Köln, vom 9. Januar 1845 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 5) 165. — desgl. des Gesetzes, betr. die Einführung des dritten Abschnitts des Gesetzes über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 in den Hohenzollernschen Landen, die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungsanlagen und die Anwendung der Vorflutgesetze auf unterirdische Wasserableitungen, vom 11. Mai 1853 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 8) 165.

f. Wasserläufe.

Prohlsche Kampe (Westpreußen), Ent- und Bewässerungsverband der Prohlschen, Neukrügers- und Schweine-Kampe im Marienburger Deichverbände zu Schweinekampe im Kreise Danziger Niederung (Stat. v. 6. Jan.) 23 Nr. 10.

Protokoll über die Verhandlung vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 48 bis 51) 414. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 35) 428.

Protokoll über Verhandlungen in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. § 262) 126. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.

Provinzialabgaben, Verteilung des Provinzialbeitrags zu den Kosten einer wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI § 12) 290.

Provinzialauschuß, anderweitige Festsetzung der Zahl der von dem Provinziallandtage der Provinz Posen zu wählenden Mitglieder des Provinzialauschusses (B. v. 10. Mai) 262.

Obliegenheiten bei der wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 2, 4, 5) 287.

Provinzialauschüsse der Provinz Westfalen und der Rheinprovinz wählen Mitglieder des Berufungsausschusses der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 23 Nr. 4) 311. — Provinzialauschuß von Westfalen desgl. der Esekengenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Eseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 22 Nr. 4) 336.

Provinziallandtage, Zustimmung zur Übertragung der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf Provinzialverbände (Wasserges. § 125) 90.

Wahl von Mitgliedern der Wasserbeiräte durch die Provinziallandtage (Wasserges. § 368) 155.

Provinzialrat, Zuständigkeit bei Einwendungen gegen das Verzeichnis der Wasserläufe zweiter Ordnung (Wasserges. § 5) 55.

Provinzialrat entscheidet über die Ermittlung der einer wirtschaftlichen Zusammenlegung zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden unterliegenden Holzungen und Öbländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen (G. v. 28. Mai Art. VI § 2) 287.

Provinzialreglements über die Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung, deren Unterhaltung

Provinzialreglements (Fortf.)

Provinzialverbänden übertragen ist (Wasserges. § 133 Abs. 4) 93.

Provinzialstatuten über Einsetzung einer Vertretung der Beteiligten bei Übernahme der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf Provinzialverbände (Wasserges. § 125 Abs. 3) 90.

Provinzialverbände, Übertragung der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf Provinzialverbände (Wasserges. § 125, § 133 Abs. 4) 90. — Beteiligung an dem Ausbau von Wasserläufen zweiter Ordnung (das. §§ 176 bis 181) 103. — Zuschußleistung an Wassergenossenschaften zur Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (das. § 293) 135.

f. Kommunalverbände.

Przemsa (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Pturer See (Neße) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Q.

Quellenschutzgesetz vom 14. Mai 1908, Bestimmungen desselben bleiben bestehen (Wasserges. § 394) 163.

f. Mineralquellen, Solquellen.

Quenz-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Querenbeck, Genossenschaft zur Entwässerung der Querenbekniederung in Offenbüttel im Kreise Süderdithmarschen (Stat. v. 17. März) 216 Nr. 10.

R.

Radame (Fluß), Aufrechterhaltung der Vorschriften über die Reinigung und Unterhaltung der neuen Radaune (Wasserges. § 390) 162.

Ratwitz (Posen), Ratwitzer Drainagegenossenschaft in Ratwitz Stadt im Kreise Bomst (Stat. v. 22. Juli) 383 Nr. 6.

Ramsberg (Pommern), Niebitz-Ramsberger Wassergenossenschaft in Lüchenthin im Kreise Kammin (Stat. v. 30. Dez. 12) 31 Nr. 1.

Randow (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Aufhebung der revidierten und verbesserten Randow-Schauordnung vom 28. August 1776 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 21) 166.

Rang, neuere Vorschriften über die Rang- und Titelverhältnisse der Regierungs- und Veterinärärzte sowie der Kreistierärzte (N. E. v. 15. Jan.) 16.

Rangendingen (Hohenzollern), f. Chauffeen Nr. 6.

Ransern (Schlesien), Karlowitz-Ranserner Deichverband (Stat. Nachtr. v. 19. Aug.) 386 Nr. 7.

Rasen, Entnahme aus den Ufergrundstücken usw. zur Unterhaltung der Wasserläufe (Wasserges. § 138) 94. — desgl. zur Herstellung und Unterhaltung von Deichen usw. (das. § 312) 141. — desgl. bei Gefährdung eines Deiches durch Hochwasser (das. § 315) 141.

Rathsdammitz (Pommern), Stolpe-Regulierungs-genossenschaft in Rathsdammitz im Kreise Stolp (Stat. v. 23. Dez. 12) 23 Nr. 7.

Rawa, Bildung eines Verbandes zu Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (Rawages. v. 21. April) 238.

Rechte, Wahrung der Rechte Dritter an einem Grundstücke bei dessen Übergang in das Eigentum eines Unternehmers von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 78 Abs. 2) 75. — desgl. bei Zurücknahme der Verleihung (das. § 84 Abs. 3) 77.

f. Nutzungsrechte, Zwangsrechte.

Rechtsanwälte, Zulassung in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (B. v. 8. Dez. § 40) 412. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 29) 426.

Festsetzung der Gebühren der Rechtsanwälte in dem Verfahren vor dem Oberschiedsgericht in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. § 61) 433.

Rechtsfähigkeit der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 209) 111. — desgl. der Deichverbände (das. § 317) 142.

f. Körperschaften.

Rechtsmittel gegen wasserpolizeiliche Anordnungen (Wasserges. § 343 Abs. 2, § 347 Abs. 2, § 349) 150. — desgl. gegen polizeiliche Verfügungen der Schauämter für die Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (das. § 358 Abs. 2) 153.

f. Beschwerden, Klage usw.

Rechtsweg, Ausschluß desselben in Angelegenheiten der Knappschaftsvereine (G. v. 23. Dez. 12) 1. (Bef. v. 30. Dez. 12) 2.

Zulässigkeit des Rechtswegs gegen die Festsetzung der Entschädigung für Nachteile aus der Bestimmung eines Wasserlaufs zweiter oder dritter Ordnung zu einem Wasserlauf erster Ordnung (Wasserges. § 3) 54. — desgl. aus Anordnungen über die Benutzung von Wasserläufen (das. §§ 32, 70, 76, 84, 89) 63. — desgl. aus Unternehmungen zum Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung (das. § 170 Abs. 3) 102. — desgl. aus dem zwangsweisen Beitritte zu Wassergenossenschaften (das. § 238 Abs. 4) 119. — desgl. im Falle der Versagung der Genehmigung zu Anlagen im Überschwemmungsgebiete von Wasserläufen an Stelle vorhandener Anlagen (das. § 288 Abs. 3) 133. — desgl. aus Anordnungen in Angelegenheiten der Deichverbände (das. §§ 307, 311, 312, 315) 139. — desgl. der Erhaltung usw. von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (das. §§ 320, 322) 143. — desgl. aus Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 340) 148.

Ausschließung bezw. Zulassung des Rechtswegs in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorfut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April §§ 13, 21) 242. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorfut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 22, 28, 39) 257. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 24, 30, 39) 312. — desgl. der Genossenschaft »Ruhralsperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 30) 324. — desgl. der Sesele-Genossenschaft zur Regelung der Vorfut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Sesele und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 23, 29, 37) 336.

Recknitz (Fluß) mit Saaler Bodden, Koppelstrom, Bodstedter Bodden nebst Perrowstrom, Ringster Strom, Barther Bodden, Grabow und Rinne am Bock gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Rees (Rheinprovinz), Übertragung der bisher von der Generalkommission in Münster verwalteten Geschäfte im Kreise Rees auf die Generalkommission in Düsseldorf (G. v. 28. Mai Art. VII) 291.

Kleinbahn Wesel-Rees, f. Eisenbahnen Nr. 87.

Reetz (Brandenburg), Reehener See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Referendare sind verpflichtet, die Geschäfte des Amtsanwalts zu übernehmen (G. v. 24. Febr. Art. I § 63) 25.

Regierungen, Zuzählung der Regierungs- und Veterinärärzte zu den technischen Mitgliedern (A. E. v. 15. Jan. 1) 16.

Mitwirkung in Angelegenheiten, betr. den Wehrbeitrag (B. v. 7. Aug. Nr. 4) 371.

Regierungspräsident, Anhörung des Regierungspräsidenten vor Ernennung eines Vorstehers der Gemeindeverwaltung zum Amtsanwalt (G. v. 24. Febr. Art. 12) 25.

Beschluß eines Kreisausschusses in der Provinz Schleswig-Holstein, betr. die Einführung der Verpflichtung zum Besuche einer ländlichen Fortbildungsschule, bedarf der Zustimmung des Regierungspräsidenten (G. v. 19. Mai Nr. 3) 301.

Der Regierungspräsident in Sigmaringen wird als der zuständige Kommissar für die Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 bestimmt (B. v. 5. Mai V) 275.

Obliegenheiten bei der wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Ödlandereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI §§ 2 bis 4, 6, 10) 287.

Genehmigung und Beaufsichtigung der Talsperren durch die Regierungspräsidenten (Wasserges. §§ 107 bis 109) 84. — Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. §§ 116, 149, 150) 87. — desgl. in Angelegenheiten, betr. den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. §§ 163, 164, 167, 172, 173) 100. — desgl. in Angelegenheiten, betr. den Gemeinbrauch an den nicht zu den Wasserläufen gehörenden Seen (das. § 199 Abs. 3) 108. — desgl. zur Genehmigung der Unternehmen zur Versorgung von Ortschaften und größeren Ortsteilen mit Trink- oder Nutzwasser (das. § 204) 110.

Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Wassergenossenschaften (Wasserges. § 217 Abs. 3, §§ 221 ff., 248, 249, 251, 260, 270, 272, 273, 276, 278) 113.

Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Verhütung von Hochwassergefahr (Wasserges. §§ 284, 290, 291) 131.

Regierungspräsident (Fortf.)

Zuständigkeit in Angelegenheiten, betr. die Deichverbände (Wasserges. §§ 298, 302, 306, 307, 316) 136. — desgl. die Deiche, die zu keinem Deichverbände gehören (daf. § 319 Abs. 5, § 322) 142.

Zuständigkeit als Wasserpolizeibehörde (Wasserges. §§ 342, 343, 345, 348) 149.

Obliegenheiten in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 3 Nr. 11, §§ 4, 8, 14, 23, 24, 29, 30) 239. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 5, 8, 14, 19, 21, 28, 30) 252. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 30, 32, 33) 313. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni §§ 29, 33) 323. — desgl. der Seesekenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seese und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 14, 29, 31, 32, 35) 334.

Zuständigkeit zur Aufstellung des Verzeichnisses der Wasserläufe zweiter Ordnung in den Hohenzollernschen Landen (Wasserges. §§ 4, 5) 54. — desgl. zu Festsetzungen für die Benutzung der Wasserläufe daselbst (ebenda §§ 23, 25) 60. — desgl. zur Aufstellung des Verzeichnisses der bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufe (daf. § 286) 132.

Regierungspräsident kann Ausnahmen von dem Verbote der Werbung von Seemoos und Korallenmoos im Gebiete der Küstenschifferei an der Westküste der Provinz Schleswig-Holstein zulassen (B. v. 31. März) 39. — desgl. in den Küstengewässern der Provinz Hannover (B. v. 31. März) 40.

f. Landespolizeibehörden.

Regierungs- und Veterinärarat, Beilegung dieses Amtstitels an die Departementstierärzte, Rangverhältnisse und Zuzählung zu den technischen Mitgliedern der Regierungen (A. E. v. 15. Jan. I) 16.

Reisekosten der Regierungs- und Veterinärärzte bei Wahrnehmung freistierärztlicher Geschäfte (B. v. 15. Jan. § 2) 15.

Reglements über die Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung, deren Unterhaltung dem Landes-Gesetzsammlung 1913.

Reglements (Fortf.)

kommunalverband in den Hohenzollernschen Landen übertragen ist (Wasserges. § 133 Abs. 4) 93.

f. Bezirks-Provinzialreglements.

Rehsau (Ostpreußen), Rehsauer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Reichs- (Marine-) Verwaltung, Anwendung des Enteignungsverfahrens bei der Anlage eines Flugplatzes bei Cuxhaven durch die Verwaltung der Kaiserlichen Marine sowie bei der Herstellung des zugehörigen Eisenbahnanschlusses an die Bahn Cuxhaven-Geestmünde (A. E. v. 30. Dez. 12) 23 Nr. 9.

Reichs- (Militär-) Fiskus, Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus für die Schaffung von Pionierübungsplätzen bei Graudenz und Trier (A. E. v. 7. Nov. 12) 6 Nr. 5. — desgl. für die Errichtung von Befestigungsanlagen bei Graudenz, Pillau, Posen und im Gebiete der masurischen Seen (A. E. v. 4. Juli) 382 Nr. 2. — desgl. für den Neubau von Kasernen in der Gemarkung Graudenz (A. E. v. 15. Juli) 382 Nr. 4. — desgl. für die Errichtung einer Luftschiffberghalle bei Trier (A. E. v. 4. Aug.) 384 Nr. 17. — desgl. für die Erweiterung des Fußartillerieschießplatzes Wahn (A. E. v. 4. Aug.) 386 Nr. 3. — desgl. für die Schaffung von Pionierübungsplätzen bei Posen (A. E. v. 19. Aug.) 386 Nr. 6. — desgl. für die Anlage eines Truppenübungsplatzes in den Gemarkungen Groß Born, Stibbhorn, Knacksee, Steinförth, Krangen, Dummerfth, Linde mit Pilowmühle, Altenwalde, Lubow, Glacksee mit Obermühle, Klein Zacharin des Kreises Neustettin und Groß Zacharin, Doderlage mit Bruchmühle, Rederth, Neu Zippnow, Zippnow des Kreises Deutsch Krone (A. E. v. 19. Sept.) 388 Nr. 20.

Reiherstieg (Elbe) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Reinhaltung, Bildung von Wassergenossenschaften zur Reinhaltung von Gewässern (Wasserges. § 206 Nr. 3, § 225 Abs. 1, § 238, § 239 Abs. 1, §§ 242, 245) 111.

Ruhrreinhaltungsgesetz (v. 5. Juni) 305.

Die einzelnen Genossenschaften, f. Wassergenossenschaften und unter Ortsnamen.

f. Verunreinigung.

Reisekosten, Aufhebung des § 28 der Ausführungsbestimmungen des Staatsministeriums zu den Vorschriften

Reisekosten (Fortf.)

über die Reisekosten der Staatsbeamten vom 24. September 1910 (Befchl. v. 24. Juli) 379.

Neuere Vorschriften über die Reisekosten der Veterinärbeamten unter Aufhebung der Verordnung vom 25. Juni 1905 (B. v. 15. Jan.) 15.

Neuere Vorschriften über die Reisekosten der Offiziere und Mannschaften der Landgendarmarie (B. v. 9. Aug.) 372. — Aufhebung der Verordnungen vom 1. April 1874, 1. November 1876, 14. Oktober 1881, 11. Mai 1898, 29. Februar 1904 und 7. April 1906 (daf. § 18) 378.

Reisekosten der Staatsbeamten in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften trägt die Staatskasse (Wasserges. § 272 Abs. 2) 128. — desgl. von Deichverbänden (daf. § 297) 136. — desgl. der technischen Beamten für Teilnahme an den Schauen usw. bei Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung (daf. § 364 Abs. 3) 154.

Rendsburg (Schleswig-Holstein), Kleinbahn des Kreises Rendsburg, f. Eisenbahnen Nr. 88.

Rennsteig (Sachsen), Kleinbahn Rennsteig-Frauenwald, f. Eisenbahnen Nr. 89.

Rentengüter, zeitweise Benutzung der Staatsmittel für Stammeinlagen bei gemeinnützigen Ansiedlungsgesellschaften zur Gewährung von Zwischenkredit bei der Errichtung von Rentengütern (G. v. 28. Mai § 2 Nr. 3) 293.

Rentenschuldgläubiger, Rechte an der Entschädigung für Schaden durch unerlaubte Verunreinigung eines Wasserlaufs (Wasserges. § 24) 60.

Repelen (Rheinprovinz), Eisenbahn Friemersheim-Millingen, einschließlich Herstellung einer Verbindungslinie von Repelen nach der neuen Rheinbrücke bei Ruhrort mit Anschluß an die Neubaulinie Mörs-Gelbern, f. Eisenbahnen Nr. 31.

Repenste (Brandenburg), Repeater Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Reppow (Pommern), Drage-Genossenschaft in Reppow im Kreise Neustettin (Stat. v. 23. Aug.) 386 Nr. 8.

Revision gegen Entscheidungen der Vorsitzenden der Schiedsgerichte in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 21 ff.) 408. — desgl. der Oberversicherungsämter (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — Verfahren vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. §§ 11, 13 ff.) 423.

f. Rechtsmittel.

Rhein gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Rhein (Ostpreußen), Rheinfischer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Rheinberg (Rheinprovinz), Rheinberger Altrhein (Rheinberger Kanal) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Rheinisches Ressortreglement, Aufhebung des § 2 Nr. 3, 4 des Rheinischen Ressortreglements vom 20. Juli 1818 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 77) 169.

Rheinprovinz, Ausübung der Chausseepolizei in der Provinz Westfalen und in den nicht zum ehemaligen Appellationsgerichtshofe zu Cöln gehörenden Teilen der Rheinprovinz durch die Vandräte (L. G. v. 7. April) 190.

Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in der Rheinprovinz (B. v. 5. Mai) 274.

Besondere Vorschriften für die wirtschaftliche Umlegung (Zusammenlegung, Gemeinheitsteilung, Spezialseparation) von Grundstücken in der Rheinprovinz zur Verbesserung der Landeskultur (G. v. 28. Mai Art. I) 285.

Abänderung des Gesetzes, betr. die Zusammenlegung der Grundstücke im Geltungsgebiete des rheinischen Rechtes, vom 24. Mai 1885 (G. v. 28. Mai Art. II) 286.

Abänderung der Gemeinheitsteilungsordnung für die Rheinprovinz, mit Ausnahme der Kreise Duisburg und Rees, sowie für Neu-Vorpommern und Rügen vom 19. Mai 1851 (G. v. 28. Mai Art. IV) 287.

Abänderung des Gesetzes, betr. die Ausdehnung der für die Zusammenlegung der Grundstücke im Geltungsgebiete des rheinischen Rechtes geltenden Zuständigkeits-, Verfahrens- und Kostenvorschriften auf die nach der Gemeinheitsteilungsordnung vom 19. Mai 1851 zu behandelnden Teilungen und Ablösungen in den Landesteilen des linken Rheinuferes, vom 12. Mai 1902 (G. v. 28. Mai Art. V) 287.

Wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Odländereien im Geltungsgebiete des rheinischen Rechtes und in dem Bezirke des vormaligen Justizsenats in Ehrenbreitstein zur Vermeidung schwerer Hochwasserchäden (G. v. 28. Mai Art. VI) 287.

Rheinprovinz (Fortf.)

Aufhebung der folgenden Vorschriften des Rheinischen Bürgerlichen Gesetzbuchs: des Artikel 538, soweit er sich auf Wasserläufe oder deren Ufer bezieht, ferner der Artikel 556 bis 563, 640 bis 643, 645, 650 und des Artikel 714, soweit er sich auf das Wasserrecht bezieht (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 2) 164. — desgl. der Niersordnung vom 7. März 1769 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 69) 169. — desgl. der Gelbernschen Grabenordnung vom 16. April 1769 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 70) 169. — desgl. der dem Wasserrecht angehörenden Vorschriften der Ordonnance sur le fait des eaux et forêts aus dem Monat August 1669 und des Décret concernant les biens et usages ruraux et la police rurale vom ^{28. September}_{6. Oktober} 1791 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 71) 169. — desgl. des Décret relatif au dessèchement des marais vom ^{26. Dezember 1790}_{5. Januar 1791} (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 72) 169. — desgl. des Décret relatif au dessèchement des étangs vom 4. Dezember 1793 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 73) 169. — desgl. des Arrêté du directoire exécutif contenant des mesures pour assurer le libre cours des rivières et canaux navigables et flottables vom 9. März 1798 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 74) 169. — desgl. der Loi relative au curage des canaux et rivières non navigables et à l'entretien des digues, qui y correspondent, vom 4. Mai 1803 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 75) 169. — desgl. der Loi relative au dessèchement des marais etc. vom 16. September 1807 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 76) 169. — desgl. des § 2 Nr. 3, 4 des Rheinischen Ressortreglements vom 20. Juli 1818 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 77) 169.

Landesbank der Rheinprovinz, s. Landesbanken.

Rheinsberg (Brandenburg), Rheinsberger Gewässer (Grienerick-See, Rheinsberger Kanal, Großer Rheinsberger See, Schlaborn-Kanal und See nebst Mehlig-See, Hütten-Kanal, Liegow-See, Prebelow-Kanal, Prebelow-See und Schleusentanal) mit Dollgow-See und Kanal sowie Bilow-See und Kanal gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Rhein-Weser-Kanal mit den Zweigkanälen nach Osnaabrück, zur Weser bei Minden und nach Vinden sowie Abstieg zur Veine gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Rhein-Weser-Kanal (Fortf.)

Schleppmonopol auf dem Rhein-Weser-Kanal und dem Lippe-Kanal (G. v. 30. April) 217.

Rhin (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Obere und Untere Rhinwasserstraße (Ruppiner Wasserstraße) desgl. (daf. Anl. I) 178.

Ridlingen (Sannover), Abtrennung der Landgemeinde Ridlingen von dem Landkreise Vinden und Vereinigung mit der Stadtgemeinde und dem Stadtkreise Vinden (G. v. 14. Mai) 249.

Riebitz (Pommern), Riebitz-Ramsberger Wassergenossenschaft in Lüchenthin im Kreise Kammin (Stat. v. 30. Dez. 12) 31 Nr. 1.

Riedlingen (Württemberg), Eisenbahn Buchau-Riedlingen, s. Eisenbahnen Nr. 15.

Riemke (Westfalen), Eisenbahn Präsident-Riemke, s. Eisenbahnen Nr. 10.

Riez (Brandenburg), Riezer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Rietwendt-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Rinteln (Hessen-Nassau), Aufhebung der kurhessischen Verordnung, den Weser-Schlachtbau in der Grafschaft Schaumburg betreffend, vom 1. Dezember 1786 und des zur Abänderung dieser Verordnung ergangenen Gesetzes, betr. den Uferbau an der Weser im Kreise Rinteln, vom 3. April 1875 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 48) 168. s. Schaumburg Grafschaft.

Risum (Schleswig-Holstein), Ostermooringer Kornfoog in Risum oder Lindholm im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 4.

Röddelin (Brandenburg), Röddelin-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Rörike (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Roethlof-See (oberländischer Kanal) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Rommerskirchen (Rheinprovinz), Eisenbahnen: Rommerskirchen-Wöbbrath-Biblar, s. Eisenbahnen Nr. 91; (Neuß) Holzheim-Rommerskirchen, s. Nr. 73.

Rosch-See (Ostpreußen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Rosenau (Posen), Entwässerungsgenossenschaft Rosenau daselbst im Kreise Mogilno (Stat. Nachtr. v. 3. Nov.) 400 Nr. 3.

Rostock (Mecklenburg-Schwerin), Eisenbahn Stralsund-Rostock Hbf., f. Eisenbahnen Nr. 102.

Rüdersdorf (Brandenburg), Rüdersdorfer Gewässer, südlicher Teil mit Flaten-See, gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Rüdersdorfer Gewässer, nördlicher Teil mit Hohle See, Stolpgraben und Kalk-See, — desgl. (das. Anl. II) 184.

Rügen, f. Neuborpommern.

Ruhheim (Posen), Ruhheimer Drainagegenossenschaft daselbst im Kreise Mogilno (Stat. v. 15. April) 250 Nr. 3.

Ruhr (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Aufhebung des zur Ausdehnung des Gesetzes vom 19. Mai 1891 auf das Gebiet der Ruhr ergangenen Gesetzes vom 18. April 1900 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 45) 167.

Bildung einer Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (Ruhr-reinhaltungsges. v. 5. Juni) 305.

Bildung einer Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« zur Erzeugung des der Ruhr entzogenen Wassers und zur Ausnutzung der Triebkraft der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (Ruhrtalesperrenges. v. 5. Juni) 317.

Ruhr-Zippe-Kleinbahnen, Aktiengesellschaft in Soest, f. Eisenbahnen Nr. 92.

Ruhrort (Rheinprovinz), Eisenbahn Triemersheim-Millingen, einschließlich Herstellung einer Verbindungslinie von Kerpelen nach der neuen Rheinbrücke bei Ruhrort mit Anschluß an die Neubaulinie Mörz-Gelbern, f. Eisenbahnen Nr. 31.

Rummelsburg (Brandenburg), Rummelsburger See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Ruppın (Brandenburg), Ruppiner Wasserstraße (Obere Rhinwasserstraße nebst Zermügel, Teegen- und Wolchow-See, Ruppiner See, Untere Rhinwasserstraße nebst Büß-

Ruppın (Fortf.)

See, Kremmer See) mit Zehrbelliner Wasserstraße gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Ruppiner Kanal desgl. (das. Anl. II) 184.

Ruppiner Eisenbahn-Aktiengesellschaft (Kremmen-Neuruppın-Wittstöder Eisenbahngesellschaft), f. Eisenbahnen Nr. 93.

Ruß (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Rutenstrom (Elbe) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Rybnik (Schlesien), f. Chausseen Nr. 1.

Ryckfluß gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

S.

Saal (Pommern), Saaler Bodden gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Saale (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Aufhebung der Mühlenordnung vor die an den Saalen-, Luppen-, Elster- und Pleißenströmen liegenden Mühlen vom 25. November 1568 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 27) 166.

Saar (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Saarbrücken (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Saarbrücken für den Neubau von Kasernen und Artilleriedepotbauten (U. E. v. 17. Nov. 12) 6 Nr. 7.

Sachsen (Königreich), Zusatzvertrag zwischen Preußen und Sachsen zu dem Staatsvertrage zwischen Preußen, Sachsen und Sachsen-Altenburg über die Regelung der staatsrechtlichen Verhältnisse der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn vom 12. November 1895 (v. 26. Mai) 368.

Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen, betr. eine Änderung der Vereinbarungen über die staatliche Besteuerung der im Königreiche Sachsen belegenen preußischen Staatseisenbahnstrecken (v. 6./25. Aug.) 399.

Sachsen (Provinz), Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in der Provinz Sachsen (W. v. 5. Mai) 274.

Aufhebung der Mühlenordnung vor die schwarze Elster vom 11. September 1561 und des diese ergänzenden Interimsregulativs vom 3. November 1772 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 26) 166. — desgl. der Mühlenordnung vor die an den Saalen-, Uppen-, Elster- und Pleißenströmen liegenden Mühlen vom 25. November 1568 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 27) 166. — desgl. der Wasser- und Mühlenordnung Kurfürst Johann Georgens I. vor die Mühlen auf der Unstrut vom 29. April 1653 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 28) 166. — desgl. des kurfürstlichen Befehls vom 7. Oktober 1800 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 29) 166. — desgl. des Generale, die Anlegung neuer Mühlen und die dazu erforderlichen Konzessionen betreffend, vom 8. Mai 1811 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 30) 166.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Verhütung von Hochwassergefahren in der Provinz Brandenburg und dem Havelgebiete der Provinz Sachsen, vom 4. August 1904 (Wasserges. § 395 Nr. 7) 163.

Landschaft der Provinz Sachsen, s. Landschaften Nr. 8.

Sachsen-Meiningen (Herzogtum), Staatsvertrag zwischen der königlich Preussischen und der Herzoglich Sachsen-Meiningischen Regierung wegen Aufhebung der pfarramtlichen Verbindung der preussischen Kirchengemeinde Kühndorf mit der meiningischen Kirchengemeinde Utendorf (v. 19. Juni) 397. (Bef. v. 26. Nov.) 398.

Sachverständige, Vernehmung usw. in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (W. v. 8. Dez. §§ 24 bis 28, 38, 45) 409. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (W. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (W. v. 8. Dez. §§ 34, 37 bis 39, 43) 427.

Gebühren der Sachverständigen in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (W. v. 8. Dez. § 30) 410. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (das. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (W. v. 8. Dez. § 42) 429.

Zuziehung in dem Manifeststellungsverfahren für den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (Wasserges. § 167) 101. — desgl. in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (das. §§ 250, 260) 123. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.

Sachverständige (Fortf.)

Bestrafung der in dem Verfahren auf Verleihung usw. von Wassernutzungsrechten zugezogenen Sachverständigen wegen unbefugter Offenbarung usw. von Betriebsgeheimnissen der Betriebsunternehmer (Wasserges. § 377) 158.

Tagegelder und Fahrkosten der Offiziere und Mannschaften der Landgendarmarie bei Zuziehung als Sachverständige in gerichtlichen Angelegenheiten (W. v. 9. Aug. § 10) 375.

Sadlogoscher See (Neße) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Saiten-See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Safrow-Pareßer Kanal mit Weiße und Fahrlander See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Salzungen (Sachsen-Meiningen), Eisenbahn Salzungen-Meiningen Pr. Stb., s. Eisenbahnen Nr. 94.

Sammelbecken, s. Talsperren, Stauanlagen.

Samrodt (Ostpreußen), Samrodt-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Sand, Einbringung und Lagerung von Sand an den Wasserläufen sowie Entnahme aus denselben (Wasserges. § 19) 59. — Entnahme aus den Ufergrundstücken usw. zur Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. § 138) 94. — desgl. aus den Grundstücken im Hochwasserabflußgebiete (das. § 284) 131. — Lagerung im Hochwasserabflußgebiete (das. § 284) 131.

Entnahme zur Herstellung und Unterhaltung von Deichen usw. (Wasserges. § 312) 141. — desgl. bei Gefährdung eines Deiches durch Hochwasser (das. § 315) 141.

Sandberg (Hessen-Nassau), Sandberg-Gersfelder Ent- und Bewässerungsgenossenschaft in Sandberg im Kreise Gersfeld (Stat. v. 13. Jan.) 32 Nr. 3.

Sandstedt (Hannover), Indiet-Entwässerungsverband in Sandstedt im Kreise Seeftemünde (Stat. v. 22. Jan.) 24 Nr. 18.

Satzungen der Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 207, 208, 213 bis 215, 252 bis 270, 275 bis 277) 111. — desgl. der Deichverbände (das. §§ 301, 317) 137. — Neuregelung der Verfassung der Deich- und Sielverbände

Satzungen (Fortf.)

in den Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (daf. § 325) 144.

Satzung des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April §§ 3 ff.) 238. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 4 ff.) 252. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 6 ff.) 306. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni §§ 4 ff.) 318. — desgl. der Geselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Geseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 5 ff.) 330.

Sauer (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Sawadden (Ostpreußen), Kleinbahn Brodowen-Sawadden, f. Eisenbahnen Nr. 63.

Schafe, Aufhebung der Strafbestimmung des § 27 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880 für unbefugtes Waschen von Schafen in Gewässern (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 12) 165.

f. Tiere, Vieh.

Schalteif (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Schaltinne, Genossenschaft zur Regulierung der Schaltinne in Dözeningken im Kreise Darkehmen (Stat. Nachtr. v. 13. Jan.) 24 Nr. 13.

Scharmützel-See (Storlower Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Scharzfeld (Hannover), Eigentum an neu entstandenen Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung in Teilen des ehemaligen hannoverschen Amtes Scharzfeld (Wasserges. § 16 Abs. 1) 58. — Recht des Staates zur Benutzung der Wasserläufe daselbst (ebenda § 381) 160.

Schakanweisungen, Ermächtigung des Finanzministers zur Ausgabe von Schakanweisungen bis auf Höhe von 100 000 000 M zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsfonds der Generalstaatskasse (G. v. 10. Mai § 3) 194.

Schakanweisungen (Fortf.)

Ermächtigung zur vorübergehenden Ausgabe von Schakanweisungen an Stelle von Staatsschuldverschreibungen, f. unter Staatsanleihen.

Schauämter, Einrichtung, Obliegenheiten usw. der Schauämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. §§ 356 bis 366) 153.

Anhörung bei Zulassung usw. der Flößerei auf Wasserläufen zweiter oder dritter Ordnung (Wasserges. § 31) 63.

Schaufunktionen der Wassergenossenschaften, Zusammensetzung usw. (Wasserges. § 214 Abs. 1 Nr. 11, § 237) 113. — Wahrnehmung deren Obliegenheiten durch die Schauämter (daf. § 365) 155.

Schaumburg Grafschaft (Kreis in Hessen-Rhassau), Aufhebung der kurhessischen Verordnung, den Weser-Schlachthau in der Grafschaft Schaumburg betreffend, vom 1. Dezember 1786 und des zur Abänderung dieser Verordnung ergangenen Gesetzes, betr. den Uferbau an der Weser im Kreise Rinteln, vom 3. April 1875 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 48) 168.

f. Rinteln.

Schaumburg-Lippe (Fürstentum), Staatsvertrag zwischen Preußen und Schaumburg-Lippe wegen Herstellung einer Eisenbahn von Nienburg nach Minden mit Abzweigung nach Stadthagen (v. 27./22. Febr.) 347.

Schauordnungen für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. §§ 356 bis 366) 153.

Schenefeld (Schleswig-Holstein), Kleinbahn Hohenwestedt-Schenefeld, f. Eisenbahnen Nr. 88.

Schiedsgerichte, schiedsgerichtliches Verfahren bei knappschaftlichen Streitigkeiten (Schiedsgerichtsordnung) (W. v. 8. Dez.) 403. — Aufhebung der Verordnung vom 29. November 1907 (daf. § 71) 420.

Schiedsgerichte bei Streitigkeiten über Angelegenheiten der Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 215, 226, § 239 Abs. 2, § 283 Abs. 2) 113. — desgl. der Deichverbände (daf. §§ 309, 311) 139.

Schierau (Sachsen), Änderung der Landesgrenze in der Gemarkung Schierau im Kreise Bitterfeld (G. v. 19. Mai) 263. (Staatsvertr. v. 12. Febr.) 264. (Wef. v. 7. Aug.) 369.

Schiffahrt, Benutzung der Wasserläufe zur Schiffahrt (Wasserges. §§ 26 bis 30) 62. — Unterhaltung der Wasserläufe erster Ordnung umfaßt die Erhaltung der Schiffbarkeit (daf. § 114) 86. — Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung im Interesse der

Schiffahrt (Fortf.)

Schiffbarkeit (daf. § 153) 97. — Beseitigung von Treppen usw. auf den Ufergrundstücken sowie von Stau-rechten im Interesse der Schiffahrt (daf. §§ 333, 338) 147.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Herstellung und Unterhaltung der Schiffbarkeit von Wasserläufen (Wasserges. § 206 Nr. 8) 111.

Beschwerden gegen wasserpolizeiliche Anordnungen der Oberpräsidenten in betreff des öffentlichen Schiffs-verkehrs (Wasserges. § 347 Abs. 1) 150.

Schiffahrtstraßen, s. Wasserstraßen.

Schiffahrtzeichen, Setzen von Schiffahrtzeichen usw. auf Anlandungen, Inseln sowie auf den Ufergrundstücken (Wasserges. § 144) 95.

Schilling-See (oberländische Seen) gehört zu den Wasser-läufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Schirnan-Entwässerungsgenossenschaft in Nützen im Kreise Segeberg (Stat. v. 26. Sept.) 396 Nr. 3.

Schirnan (Schleswig-Holstein), Schirnauer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wasser-gesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Schlaborn (Brandenburg), Schlaborn-Kanal und See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Schlacken, Einbringung und Lagerung von Schlacken an den Wasserläufen (Wasserges. § 19) 59. — Lagerung im Hochwasserabflußgebiete (daf. § 284) 131.

Schlänit-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Schlamm, Einbringung und Lagerung von Schlamm an den Wasserläufen sowie Entnahme aus denselben (Wasser-ges. § 19) 59. — Lagerung im Hochwasserabflußgebiete (daf. § 284) 131.

Schleppmonopol auf dem Rhein-Weser-Kanal und dem Lippe-Kanal (V. v. 30. April) 217.

Schlesien (Provinz), Anwendungsgebiet des Gesetzes zur Festigung und Stärkung des deutschen ländlichen Besitzstandes in den national gefährdeten Teilen der Provinz Schlesien vom 26. Juni 1912 (V. v. 12. März) 33.

Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in der Provinz Schlesien (V. v. 5. Mai) 274.

Schlesien (Fortf.)

Unterhaltung der Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung im Gebiete des schlesischen Auenrechts (Wasser-ges. § 118) 87.

Anwendung von Vorschriften des Wassergesetzes auf Talsperren nach dem Gesetze, betr. Maßnahmen zur Ver-hütung von Hochwassergefahren in der Provinz Schlesien, vom 3. Juli 1900 (Wasserges. § 104 Abs. 4, § 107 Abs. 3, § 109) 84.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. Schutzmaßregeln im Quellgebiete der linksseitigen Zuflüsse der Oder in der Provinz Schlesien, vom 16. September 1899 (Wasserges. § 395 Nr. 3) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Verhütung von Hochwassergefahren in der Provinz Schlesien, vom 3. Juli 1900, soweit nicht im § 104 Abs. 4 sowie in den §§ 107, 109 be-züglich der Talsperren abweichendes bestimmt ist (daf. § 395 Nr. 5) 163.

Aufhebung des Schlesienschen Vorfluts-Edicts vom 20. Dezember 1746 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 24) 166. — desgl. der Mühlenordnung für Schlesien vom 28. August 1777 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 25) 166.

Zubusse der Provinz Schlesien zu den Kosten der Verbesserung der Oberwasserstraße unterhalb Breslau (V. v. 30. Juni § 2) 360.

Landschaft der Provinz Schlesien, s. Landschaften Nr. 7.

Schleswig (vormaliges Herzogtum), Aufhebung der pro-visorischen Verfügung für die Geestdistrikte des Herzog-tums Schleswig, betr. die Ableitung und die Benützung des Wassers behufs Verbesserung der Ländereien, vom 6. September 1863 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 33) 166.

Schleswig-Holstein (Provinz), Anwendungsgebiete des Gesetzes zur Festigung und Stärkung des deutschen länd-lichen Besitzstandes in den national gefährdeten Teilen der Provinz Schleswig-Holstein vom 26. Juni 1912 (V. v. 12. März) 33.

Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in der Pro-vinz Schleswig-Holstein (V. v. 5. Mai) 274.

Abänderung der Verordnung, betreffend die Aus-führung des Fischereigesetzes in der Provinz Schleswig-Holstein, vom 8. August 1887 (V. v. 31. März) 39.

Besondere Vorschriften für das Deich- und Siel-wesen in der Provinz Schleswig-Holstein (Wasserges. §§ 323 bis 329) 143.

Schleswig-Holstein (Fortf.)

Aufhebung des Gesetzes, betr. die Ausdehnung des Gesetzes vom 28. Januar 1848 über das Deichwesen auf die Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover, vom 11. April 1872 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 9) 165.

Aufhebung der Verordnung, betr. die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungs- und Bewässerungsanlagen in den neu erworbenen Landesteilen, vom 28. Mai 1867 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 40) 167.

Schleswig-Holsteinsche Landschaft, s. Landschaften Nr. 9.

Schmöldes-See (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Schönberg (Schleswig-Holstein), Kleinbahn Schönberg-Schönberger Strand, s. Eisenbahnen Nr. 56.

Schönebeck (Sachsen), Vereinigung der Landgemeinden Grünwalde und Elbenau sowie einzelner Parzellen des Forstgutsbezirkes Grünwalde mit der Stadtgemeinde Schönebeck (G. v. 31. März) 37.

Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 31. März § 4) 38.

Schönbeck (Westpreußen), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (B. v. 22. Juli) 367.

Schöninghsdorf (Hannover), Schöninghsdorf-Hoogeveen-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Schülps (Schleswig-Holstein), Deichverband zur Herstellung und Unterhaltung von Sommerdeichen auf dem linken Eiderufer in den Gemarkungen Schülps Nr., Hörsten und Breiholz im Kreise Rendsburg (Stat. Nachtr. v. 13. Okt.) 400 Nr. 1.

Schützendorf (Pommern), Schützendorfer Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

Schwartau (Oldenburg), Eisenbahn Neustadt i. Holstein-Schwartau, s. Eisenbahnen Nr. 72.

Schwarzburg-Rudolstadt (Fürstentum), Staatsvertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt wegen anderweitiger Regelung der Übertragung von Auseinandersetzungsgeschäften auf die königlich preussischen Auseinandersetzungsbehörden (v. 10./6. April 12) 41. (Bef. v. 7. April) 45.

Schwarzer See (Zechliner Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Schwarzwasser gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Schwedts-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Schweinekampe (Westpreußen), Ent- und Bewässerungsverband der Prohlschen, Neukrügers- und Schweinekampe im Marienburger Deichverbande zu Schweinekampe im Kreise Danziger Niederung (Stat. v. 6. Jan.) 23 Nr. 10.

Schwente (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Schwentine (Fluß), Untere Schwentine gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Schwenz (Pommern), Schwenzer Bach gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Schwenzait-See (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Schwerte (Westfalen), Eisenbahn Schwerte-Dortmunderfeld, s. Eisenbahnen Nr. 96.

Schwek (Westpreußen), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Schwek im Kreise Schwek für die Anlage eines Militärschießplatzes (U. E. v. 13. Sept.) 388 Nr. 19.

Schwieloch-See (Spree) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Schwielow-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Schwinge (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Sezenkowitz (Schlesien), s. Chaussees Nr. 1.

Seckenburg (Ostpreußen), Seckenburger Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

Seddin-See (Dahme) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Seemoos, Werbung von Seemoos ist verboten im Gebiete der Küstenfischerei an der Westküste der Provinz Schleswig-

Seemoos (Fortf.)

Holstein (W. v. 31. März) 39. — desgl. in den Küstengewässern der Provinz Hannover (W. v. 31. März) 40.

Seen, inwieweit sie zu den Wasserläufen gehören (Wasserges. § 1) 53. — Gemeingebrauch an Seen (daf. § 25) 61. — Verleihung von Benutzungsrechten (daf. § 49 Abs. 2) 67. — Einrichtung von Treppen usw. seitens der Uferbesitzer (daf. § 333) 147.

Befugnisse der Eigentümer der nicht zu den Wasserläufen gehörenden Seen (daf. § 199) 108. — Eigentumsverhältnisse bei diesen (daf. § 205) 110. — Beim Inkrafttreten des Wassergesetzes bestehende Rechte (daf. §§ 379 bis 382) 159.

Seeve (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Sesefe, Bildung einer Genossenschaft »Sesefegenossenschaft« zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Sesefe und ihrer Nebenflüsse (Sesefeges. v. 5. Juni) 329.

Seyter See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Sicherheit, Leistung einer Sicherheit durch den Unternehmer bei Verleihung usw. von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. §§ 59, 77, 89, 99, 103) 69. — desgl. bei Vorarbeiten zur Bildung von Wassergenossenschaften (daf. § 250 Abs. 1) 123. — desgl. von Deichverbänden (daf. § 297) 136. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (daf. § 340 Abs. 5) 148.

Bestellung einer Sicherheit für Erfüllung der Bestimmungen des Genehmigungsbeschlusses für Torfgewinnung in der Provinz Hannover (G. v. 4. März § 4 Abs. 2) 30.

Siegel der Schiedsgerichte zur Entscheidung von Knappchaftsangelegenheiten (W. v. 8. Dez. § 9) 405. — desgl. des Oberschiedsgerichts (W. v. 18. Dez. § 9) 423.

Siegen (Westfalen), Aufrechterhaltung der Wiesenordnung für den Kreis Siegen vom 28. Oktober 1846 usw. beim Inkrafttreten des Wassergesetzes (Wasserges. § 387) 161.

Siegendorf (Schlesien), Siegendorfer Bewässerungsgenossenschaft daselbst im Kreise Goldberg-Saynau (Stat. v. 14. Mai) 300 Nr. 8.

Silberhausen (Sachsen), Kleinbahn Silberhausen-Hüpfedt, f. Eisenbahnen Nr. 77.

Gesetzsammlung 1913.

Silo-Kanal (Brandenburg) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

Simmern (Rheinprovinz), Eisenbahn Simmern-Gemünden, f. Eisenbahnen Nr. 98.

Skierwieth (Fluß), von den Mündungsarmen nur Gerade Ost und Wittinnis-Ost, gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Storzewo (Posen), Storzewoer Entwässerungsgenossenschaft daselbst im Kreise Posen West (Stat. v. 15. April) 276 Nr. 3.

Sollnitz (Anhalt), Aenderung der Landesgrenze in der Gemarkung Sollnitz im Kreise Dessau (G. v. 19. Mai) 263. (Staatsvertr. v. 12. Febr.) 264. (Verf. v. 7. Aug.) 369.

Solquellen, Bestimmungen über Solquellen bleiben bestehen (Wasserges. § 396) 163.

f. Mineralquellen.

Sonntage, an Sonntagen darf in den ländlichen Fortbildungsschulen der Provinzen Brandenburg, Pommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Westfalen sowie der Rheinprovinz und der Hohenzollernschen Lande Unterricht nicht erteilt werden (G. v. 19. Mai Nr. 6) 302.

Sorge (Fluß in Ost- und Westpreußen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Sorge (Fluß in Schleswig-Holstein) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Sparkassen, Anlegung von Sparkassenbeständen in Inhaberpapieren (G. v. 23. Dez. 12) 3. — Verwendung der Sparkassenüberschüsse (daf. § 7) 4.

Die Spar- und Leihkasse für die Hohenzollernschen Lande wird als die zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 zuständige Kreditanstalt bestimmt (W. v. 5. Mai III) 275.

Sparrenfelde (Pommern), Stöwen-Sparrenfelder Entwässerungsgenossenschaft in Stöwen im Kreise Randow (Stat. v. 3. Febr.) 51 Nr. 3.

Spirding (Ostpreußen), Spirding-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Spon-Kanal (Rheinprovinz) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

Spree (Fluß) (Obere Spree nebst Neuendorfer, Schwie-
loch-, Glowe-, Leißniß-, Egel- und Bergen-See, Drahen-
dorfer und Fürstenwalder Spree, Müggel Spree nebst
Dämeritz- und Gr. Müggel-See, Treptower Spree nebst
Kummelsburger See, Berliner Spree nebst Spreekanal
— Kupfergraben — und Untere Spree) mit Kersdorfer
See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im
Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1
Anl. I) 179.

Wendische Spree desgl. (das.) 172.

f. Ober-Spree-Kanal.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Verbesserung
der Ober und der Spree sowie die Abänderung des
Gesetzes vom 9. Juli 1886, betr. den Bau neuer
Schiffahrtskanäle und die Verbesserung vorhandener
Schiffahrtsstraßen, vom 6. Juni 1888 (Wasserges. § 395
Nr. 1) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. die Verbesserung
der Vorflut in der unteren Oder, der Havel, Spree,
Lausitzer Neiße und dem Bober, vom 4. August 1904
(das. § 395 Nr. 6) 163.

Staat, Haftung des Staates für hinterlegte Gegenstände
(Hinterl. O. v. 21. April §§ 6, 45) 226.

Eigentum des Staates an den Wasserläufen erster
Ordnung (Wasserges. §§ 7, 9 bis 11, 15) 55. — desgl.
zweiter und dritter Ordnung in einigen hannoverschen
Gebietsteilen (das. § 16 Abs. 1) 58. — Verpflichtung
zur Entschädigung für Nachteile aus Anordnungen über
die Benutzung von Wasserläufen (das. §§ 32, 84, § 98
Abs. 2) 63. — Freiheit des Staates von der Sicher-
heitsleistung bei Verleihung von Benutzungsrechten an
Wasserläufen (das. §§ 59, 77, 89, 99, 103) 69. —
desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (das. § 340
Abs. 5) 148. — Recht des Staates auf Zuschuß der
Benutzungsberechtigten eines Wasserlaufs zu den Kosten
der Unterhaltung größerer Stauanlagen (das. § 104)
84. — Recht zum Antrag auf Zurücknahme von Ver-
leihungen (das. § 84) 77. — desgl. eines aufrecht-
erhaltenen Rechtes (das. § 379 Abs. 5) 160. — Rechte
und Pflichten in betreff der Unterhaltung der Wasser-
läufe und ihrer Ufer (das. §§ 115, 126, 128, 129,
131 bis 133) 86. — desgl. in betreff des Ausbaues
von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und
ihrer Ufer (das. §§ 155, 156) 98. — Beteiligung des
Staates an dem Ausbau von Wasserläufen zweiter
Ordnung (das. §§ 176 bis 181) 103. — Recht des
Staates auf Zuschuß der Beteiligten zu den Kosten der
Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses

Staat (fortf.)

(das. § 292 Abs. 3) 134. — Unterstützung der Wasser-
genossenschaften zur Beseitigung von Hindernissen des
Hochwasserabflusses durch den Staat (das. § 293) 135.

Recht des Staates zur Benutzung der Wasserläufe
in einigen hannoverschen Gebietsteilen (Wasserges. § 381)
160.

Verleihung des Enteignungsrechts an den Preussischen
Staat für die im § 1 des Gesetzes vom 20. Juli 1910,
betr. den Mogatabschluß, vorgesehenen Anlagen (N. E. v.
17. März) 248 Nr. 3. — desgl. für die Herstellung
eines Durchstichs bei km 1 des Großen Friedrichs-
grabens (N. E. v. 13. Sept.) 392 Nr. 6.

Staatsanleihe zur Erweiterung und Vervollständigung
des Staatseisenbahnnetzes sowie zur Förderung des
Baus von Kleinbahnen (G. v. 28. Mai §§ 4, 5) 283.

Staatsanleihe zur Vorbereitung eines elektrischen
Betriebs der Berliner Stadt-, Ring- und Vorortbahnen
(G. v. 9. Juni) 326.

Staatsanleihe zur Einrichtung des staatlichen
Schleppbetriebs auf dem Rhein-Weser-Kanal und dem
Lippe-Kanal (G. v. 30. April § 14) 220.

Staatsanleihe zum Ausbau von Wasserkräften im
oberen Quellengebiet der Weser (G. v. 9. Juni § 10) 345.

Staatsanleihe zur Verbesserung der Wohnungs-
verhältnisse von Arbeitern staatlicher Betriebe und von
gering besoldeten Staatsbeamten (G. v. 28. Mai § 2)
270.

Staatsanleihe zur Förderung der Landeskultur und
der inneren Kolonisation (G. v. 28. Mai § 3) 293.

Staatsanwalt, Befugnis des Ersten Staatsanwalts usw.
zur Verhängung von Ordnungsstrafen gegen Amts-
anwälte (G. v. 24. Febr. Art. II 1) 26.

Staatsanwälte sind verpflichtet, die Geschäfte des
Amtsanwalts zu übernehmen (G. v. 24. Febr. Art. I
§ 63) 25.

Staatsanzeiger, Bekanntmachung der Ladung in dem
Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften
durch den Reichsanzeiger im Falle der öffentlichen Zu-
stellung (Wasserges. § 267) 127. — desgl. von Deich-
verbänden (das. § 297) 136.

Staatsbergverwaltung, Anwendung des Enteignungs-
verfahrens bei den von der Staatsbergverwaltung zur
Beseitigung der Senkungen der Provinzialstraße Saar-
brücken-Bingen zwischen den Stationen 10,1 und 10,3
(Gemarkung Sulzbach, Kr. Saarbrücken) auszuführenden
Bauten (N. E. v. 29. Juli) 383 Nr. 8.

Staatseisenbahnen, s. Eisenbahnen.

Staatshaushaltsetat, Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushaltsetat für das Etatsjahr 1912 (G. v. 10. Febr.) 17.

Feststellung des Staatshaushaltsetats für das Etatsjahr 1913 (G. v. 10. Mai) 193.

Staatsmittel, Beteiligung des Staates an dem Ausbau von Wasserläufen zweiter Ordnung (Wasserges. §§ 176 bis 181) 103.

Unterstützung der Wassergenossenschaften zur Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses durch den Staat (Wasserges. § 293) 125.

Welche Kosten des Verfahrens zur Bildung von Wassergenossenschaften die Staatskasse trägt (Wasserges. § 272 Abs. 2) 128. — desgl. von Deichverbänden (daf. § 297) 136. — desgl. welche Kosten der Schauämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (daf. § 364 Abs. 3) 154.

Beitrag des Staates zu den Kosten der wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Abländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI § 12) 290.

Staatsschuldverschreibungen, Anlegung von Sparkassenbeständen in Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs oder Preußens (G. v. 23. Dez. 12 § 2) 3.

Stade (Hannover), Aufhebung der Allgemeinen, Damm-, Graben- und Brücken-Ordnung für sämtliche herrschaftliche Moorcolonien im Landdrosteibezirk Stade vom 20. November 1826 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 35) 166.

Stadtausschuß, Zuständigkeit zur Festsetzung des bei einzelnen Stauanlagen innezuhaltenden Wasserstandes (Wasserges. § 93 Abs. 2, 3) 80. — desgl. zur Genehmigung der Veräußerung von Grundstücken und der Aufnahme von Anleihen durch die Wassergenossenschaften (daf. § 220) 114. — desgl. zur Genehmigung von baulichen Anlagen usw. im Überschwemmungsgebiete von bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufen (daf. § 287) 133. — desgl. zur Verpflichtung des Unterhaltungspflichtigen usw. zur Erhaltung von Deichen, die zu keinem Deichverbände gehören (daf. § 319) 142. — desgl. in betreff der Ansprüche auf Zwangsrechte (daf. §§ 340, 341) 148.

Stadtbezirke, Vereinigung der Landgemeinden Grünwalde und Elbenau sowie einzelner Parzellen des Forstgutsbezirktes Grünwalde mit der Stadtgemeinde Schönebeck (G. v. 31. März) 37. — desgl. der Landgemeinde Rief-

Stadtbezirke (Fortf.)

lingen mit der Stadtgemeinde und dem Stadtkreise Vinden (G. v. 14. Mai) 249.

Stadthagen (Schaumburg-Lippe), Eisenbahn Mienburg a. Weser-Minden i. Westf. mit Abzweigung nach Stadthagen, s. Eisenbahnen Nr. 76.

Stadtverordnetenversammlung wählt die Mitglieder der Schauämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. § 361) 154.

Obliegenheiten in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung von Holzungen und Abländereien in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI § 15) 291.

Städte, Kosten der Schauämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung trägt die Stadtgemeinde (Wasserges. § 364) 154.

Stahlhammer (Schlesien), Eisenbahn Stahlhammer-Boischmit, s. Eisenbahnen Nr. 99.

Stammgüter, Bestimmung in betreff des Überganges von im Stammgutsverbände stehenden Grundstücken in das Eigentum eines Unternehmers von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 78 Abs. 2) 75. — desgl. bei Zurücknahme der Verleihung (daf. § 84 Abs. 3) 77. — desgl. eines aufrechterhaltenen Rechtes (daf. § 379 Abs. 5) 160. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (daf. § 340 Abs. 5) 148.

Stanowitz (Schlesien), s. Chaussees Nr. 1.

Stargard (Pommern) Änderung des Amtsgerichtsbezirktes (B. v. 13. Febr.) 22.

Eisenbahn Kreuz-Stargard i. Pomm., s. Eisenbahnen Nr. 59.

Statut über die Einsetzung einer Vertretung der Beteiligten bei Übernahme der Unterhaltung von Wasserläufen zweiter Ordnung auf den Landeskommunalverband in den Hohenzollernschen Landen (Wasserges. § 125 Abs. 3) 90. f. Bezirks-, Provinzialstatuten. f. Satzungen.

Stauanlagen, Recht des Eigentümers der Wasserläufe (Wasserges. § 40 Abs. 2 Nr. 3) 65. — Verleihung des Rechtes (daf. §§ 46, 73, 91 bis 112) 64. — Einlegung von Stauwerken ist Gegenstand eines Unternehmens zum Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung (daf. § 153) 97. — Zwangsrechte (daf. §§ 331, 334, 335, 338, 340, 341) 146.

Stauanlagen (Fortf.)

Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Benutzung usw. der Stauanlagen (Wasserges. §§ 375, 376) 157.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Anlegung, Unterhaltung und Ausnutzung von Stauanlagen (Wasserges. § 206 Nr. 9, § 238) 111.

Änderung des § 109 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 in betreff der Stauanlagen für Wassertriebwerke (Wasserges. § 386 Nr. 1) 161.

Aufhebung des Gesetzes wegen des Wasserstauens bei Mühlen und Verschaffung von Vorflut vom 15. November 1811 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 3) 164. — desgl. des hannoverschen Gesetzes über Entwässerung und Bewässerung der Grundstücke sowie über Stauanlagen vom 22. August 1847, jedoch bleiben die in den nach § 301 aufrechterhaltenen Gesetzen für anwendbar erklärten Vorschriften für den Geltungsbereich dieser Gesetze in Kraft (das. § 399 Abs. 2 Nr. 38) 167.

f. Talsperren.

Stauwerke bei den Wasserstauanlagen (Wasserges. §§ 92 bis 95) 79. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhaltung usw. der Stauwerke (das. §§ 375, 376) 157.

Stegen (Westpreußen), Entwässerungsverband der Pasewarker und Stegener Hufen im Marienburger Deichverbande zu Pasewark im Kreise Danziger Niederung (Stat. v. 29. Jan.) 32 Nr. 4.

Steele (Rheinprovinz), Eisenbahn Essen-Nützenscheid-Steele Süd, f. Eisenbahnen Nr. 29.

Steinbrücken (Sachsen), Änderung der Landesgrenze in der Gemarkung Steinbrücken im Mausfelder Gebirgsfreise (G. v. 19. Mai) 263. (Staatsvertr. v. 12. Febr.) 264. (Wef. v. 7. Aug.) 367.

Steine, Einbringung und Lagerung von Steinen an den Wasserläufen sowie Entnahme aus denselben (Wasserges. § 19) 59. — Entnahme aus den Ufergrundstücken usw. zur Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. § 138) 94. — desgl. aus den Grundstücken im Hochwasserabflußgebiete (das. § 284) 131. — Lagerung im Hochwasserabflußgebiete (das. § 284) 131.

Entnahme zur Herstellung und Unterhaltung von Deichen usw. (Wasserges. § 312) 141. — desgl. bei Gefährdung eines Deiches durch Hochwasser (das. § 315) 141.

Stellvertretung, Kosten der Stellvertretung von Offizieren und Mannschaften der Landgendarmarie (W. v. 9. Aug. § 14) 377.

Stempel, Abänderung der Tarifstelle Nr. 77 des Landstempelsteuergesetzes in der Fassung vom 30. Juni 1909 (Hinterl. D. v. 21. April § 43) 236.

Stempel zu den Urkunden über die Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 80) 75. — desgl. über die Sicherstellung des Rechtes des Eigentümers eines Wasserlaufs (das. § 86 Abs. 2) 78.

Stempelfreiheit der Urkunden über die Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen zu gemeinnützigen Zwecken (Wasserges. § 80 Abs. 4) 76. — desgl. der Verhandlungen usw. in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (das. § 272) 128. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.

Stempelfreiheit der Verhandlungen und Geschäfte bei der Bildung des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Nawagebiete (G. v. 21. April § 31) 247. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 38) 261. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 37) 316. — desgl. des Ruhrtalsperren-Vereins (G. v. 5. Juni § 38) 326. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlaggebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 36) 340.

Stempelfreiheit der Urkunden der öffentlichen Verbände über Beiträge usw. zu den Einrichtungskosten des staatlichen Schlepptriebs auf dem Rhein-Weser-Kanal und dem Lippe-Kanale (G. v. 30. April § 13) 220. — desgl. des Ausbaues von Wasserkräften im oberen Quellengebiete der Weser (G. v. 9. Juni § 8) 345. — desgl. der Verbesserung der Oberwasserstraße unterhalb Breslau (G. v. 30. Juni § 2) 360.

Stettin (Pommern), Stettiner Haff (Großes und Kleines Haff) mit Neumarper See, Kaiserfahrt und Ujedomer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Großschiffahrtsweg Berlin-Stettin, f. Großschiffahrtsweg.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Überlandzentrale Stettin, Alttingesellschaft in Stettin, für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elektrischen

Stettin (Fortf.)

Stromes innerhalb der Kreise Randow, Greifenhagen, Uckermünde und Prenzlau (N. E. v. 10. Febr.) 248 Nr. 2.

Steuerdefraudationen, Androhung und Festsetzung der Zwangsstrafen usw. in Angelegenheiten, betr. den Wehrbeitrag (W. v. 7. Aug. Nr. 3) 371.

Ermächtigung, die nach den Gesetzen über die direkten Steuern durch gerichtliches rechtskräftiges Urteil auferlegten Geld- und Ersahhaftstrafen und die wegen Zuwiderhandlungen gegen §§ 33 und 147 der Gewerbeordnung gerichtlich erkannten Geld- und Ersahhaftstrafen sowie die Kosten des Verfahrens niederzuschlagen oder zu ermäßigen, ferner mit Rücksicht auf ein Gnadengesuch bis zu dessen endgültiger Entscheidung die Aussetzung der Strafvollstreckung anzuordnen (N. E. v. 15. Aug.) 389.

Steuerkommissionen, Mitwirkung der Einkommensteuer-Veranlagungs- und Berufungskommissionen bei der Veranlagung des Wehrbeitrags (W. v. 7. Aug.) 371.

Stiftungen, Beitritt der Stiftungen des öffentlichen Rechtes zu Wassergenossenschaften (Wasserges. § 211) 112. — desgl. zu Deichverbänden (das. § 317) 142.

Hinterlegung in Stiftungssachen (Hinterl. D. v. 21. April §§ 2, 36, § 41 Nr. 6) 225.

Stöberwiesen-Genossenschaft in Erdmannsdorf im Kreise Namslau (Stat. v. 31. März) 250 Nr. 1.

Stochehausen (Rheinprovinz), Eisenbahn Stochehausen (Kr. Wehlar)-Beilstein, s. Eisenbahnen Nr. 100.

Stöhr (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Stößen-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Stöwen (Pommern), Stöwen-Sparrenfelder Entwässerungs-genossenschaft in Stöwen im Kreise Randow (Stat. v. 3. Febr.) 51 Nr. 3.

Stolpe (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Stolpe-Regulierungsgenossenschaft in Rathsdammitz im Kreise Stolp (Stat. v. 23. Dez. 12) 23 Nr. 7.

Stolpe (Brandenburg), Stolper See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Stolpgraben (Rüdersdorfer Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Stolp-See (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Storkow (Brandenburg), Storkower Gewässer mit Scharmügel, Storkower, Wolziger und Lange See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Stormarn (Schleswig-Holstein), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Stormarn für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb des Kreises (N. E. v. 4. Aug.) 384 Nr. 18.

Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen die zur Durchführung der Verpflichtung zum Besuche ländlicher Fortbildungsschulen in den Provinzen Brandenburg, Pommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Westfalen sowie in der Rheinprovinz und in den Hohenzollernschen Landen erlassenen Bestimmungen (G. v. 19. Mai Nr. 7) 302.

Strafbestimmungen der Polizeiverordnungen der Wasserpolizeibehörden (Wasserges. § 348 Abs. 3) 151.

Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen Vorschriften des Wassergesetzes (Wasserges. §§ 374 bis 378) 157.

Strafwilderung, Ermächtigung, die nach den Gesetzen über die direkten Steuern durch gerichtliches rechtskräftiges Urteil auferlegten Geld- und Ersahhaftstrafen und die wegen Zuwiderhandlungen gegen §§ 33 und 147 der Gewerbeordnung gerichtlich erkannten Geld- und Ersahhaftstrafen sowie die Kosten des Verfahrens niederzuschlagen oder zu ermäßigen, ferner mit Rücksicht auf ein Gnadengesuch bis zu dessen endgültiger Entscheidung die Aussetzung der Strafvollstreckung anzuordnen (N. E. v. 15. Aug.) 389.

Stralau (Brandenburg), Eisenbahn Stralau-Kummelsburg-Treptow, s. Eisenbahnen Nr. 101.

Stralsund (Pommern), Eisenbahn Stralsund-Rostock Hbf., s. Eisenbahnen Nr. 102.

Strasburg i. d. Uckermark (Brandenburg), Eisenbahn Fürstenwerder-Strasburg, s. Eisenbahnen Nr. 33.

Streganz (Brandenburg), Streganzer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Streng (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Striegau (Schlesien), Verleihung des Enteignungsrechts an die Überlandzentrale Mittelschlesien, G. m. b. H. in

Striegau (Fortf.)

Striegau, für die Anlagen des Überlandnezes in den Kreisen Schweidnitz Land, Striegau, Neumarkt, Reichenbach und Jauer (N. E. v. 4. Aug.) 386 Nr. 2.

Strombauverwaltung unterliegt nicht den polizeilichen Beschränkungen im Hochwasserabflußgebiete von Wasserläufen (Wasserges. § 284 Abs. 6) 132.

Aufhebung des Gesetzes, betr. die Befugnisse der Strombauverwaltung gegenüber den Uferbesitzern an öffentlichen Flüssen, vom ^{20. August 1883}/_{31. Mai 1884} (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 13) 165.

f. Wasserstraßen.

Süderlügum (Schleswig-Holstein), Karrharder Alter Koog in Süderlügum im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 393 Nr. 1.

Süd-Nord-Kanal (linksmündige Kanäle) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 183.

Swine (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Szarley-See (Nege) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Szeszuppe (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Szittkehmen (Ostpreußen), Eisenbahn Blindgallen-Szittkehmen, f. Eisenbahnen Nr. 9.

T.

Taggraben (Minge) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Taktan (Ostpreußen), Taktaner Deichverband daselbst im Kreise Labiau (Stat. v. 3. Sept.) 392 Nr. 4.

Talsperren, Vorschriften über Anlegung, Benutzung usw. von Talsperren (Wasserges. §§ 25, 46, 55, 104, 106 bis 112) 61.

Bei Talsperren steht den Uferbesitzern kein Recht zur Einrichtung von Treppen usw. zu (Wasserges. § 333 Abs. 2) 147.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Zurückhaltung von Wasser in den Niederschlagsgebieten von Wasserläufen (Wasserges. § 206 Nr. 12, § 238) 111.

Talsperren (Fortf.)

Bei Talsperren ist der Regierungspräsident Wasserpolizeibehörde (Wasserges. § 342 Abs. 2) 149.

Aufhebung des zur Ergänzung des Gesetzes vom 1. April 1879 für das Gebiet der Wupper und ihrer Nebenflüsse erlassenen Gesetzes vom 19. Mai 1891 und der dazu ergangenen Verordnung vom 30. Dezember 1891 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 43) 167. — desgl. des zur Ausdehnung des Gesetzes vom 19. Mai 1891 auf das Gebiet der Volme und ihrer Nebenflüsse ergangenen Gesetzes vom 14. August 1893 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 44) 167. — desgl. des zur Ausdehnung des Gesetzes vom 19. Mai 1891 auf das Gebiet der Ruhr ergangenen Gesetzes vom 18. April 1900 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 45) 167.

Anlage von Staubecken behufs Verbesserung der Oberwasserstraße unterhalb Breslau (G. v. 30. Juni) 359.

Die einzelnen Talsperren genossenschaften, f. Wassergenossenschaften und unter Fluß- und Ortsnamen.

Talter Gewässer (masurische Wasserstraßen) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Taltowisko-See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Tanta-See (Angerapp) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 171.

Teetz (Brandenburg), Teetzen-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Tegeel (Brandenburg), Tegeeler See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Teiche, künstliche teichartige Erweiterungen von Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung sind vom Gemeingebrauch ausgeschlossen (Wasserges. § 25 Abs. 3) 61. — desgl. von dem Rechte der Uferbesitzer auf Einrichtung von Treppen usw. (das. § 333 Abs. 2) 147.

Teilungen, Abänderung des Gesetzes, betr. die Ausdehnung des für die Zusammenlegung der Grundstücke im Geltungsgebiete des rheinischen Rechtes geltenden Zuständigkeits-, Verfahrens- und Kostenvorschriften auf die nach der Gemeinheitsteilungsordnung vom 19. Mai 1851 zu behandelnden Teilungen und Ablösungen in den Landesteilen des linken Rheinufers, vom 12. Mai 1902 (G. v. 28. Mai Art. V) 287.

- Zeltow-Kanal** mit Verbindungskanal Britz-Kanne, Klein Machnower See, Griebnitz-See und Glienicke Lake gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.
- Templin** (Brandenburg), Templiner Gewässer (Labäse-See und -Kanal, Fähr. nebst Jaar-See, Bruch-See nebst Gleuen-See und Gleuenfließ, Templiner See und -Kanal, Röddelin, Gr. und Kl. Vanken- und Kuhwall-See sowie Templiner Wasser) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.
- Termine** in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 255, 261 ff.) 124. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.
- Termin in Angelegenheiten der wirtschaftlichen Umlegung von Grundstücken in der Rheinprovinz zur Verbesserung der Landeskultur (G. v. 28. Mai Art. I) 285. — desgl. der wirtschaftlichen Zusammenlegung von Holzungen und Öbländereien in den dem Gebirgs- und Süggelände der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (das. Art. VI § 5) 288.
- f. Mündliche Verhandlung.
- Teupitz** (Brandenburg), Teupitzer Gewässer gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I, II) 172, 185.
- Thalszenten** (Ostpreußen), Entwässerungsgenossenschaft Thalszenten-Jurken in Jurken im Kreise Ragnit (Stat. Nachtr. v. 14. Mai) 358 Nr. 1.
- Thurowen** (Ostpreußen), Kleinbahn Syd-Brodowen-Thurowen, f. Eisenbahnen Nr. 63.
- Tiege** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.
- Tiegenort** (Westpreußen), Tiegenorter Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.
- Tiere**, Einbringung von toten Tieren in die Wasserläufe (Wasserges. § 19) 59.
- f. Schafe, Vieh.
- Tiebow** (Brandenburg), Tiebow-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.
- Tilkerode** (Anhalt), Änderung der Landesgrenze in der Gemarkung Tilkerode im Kreise Ballenstedt (G. v. 19. Mai) 263. (Staatsvertr. v. 12. Febr.) 264. (Bef. v. 7. Aug.) 369.
- Timber** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.
- Tilsit** (Ostpreußen), Kleinbahn Mieliten-Tilsit, f. Eisenbahnen Nr. 53.
- Tollense** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.
- Torf**, Vorschriften für die Gewinnung von Torf in der Provinz Hannover (G. v. 4. März) 29.
- f. Moore.
- Tostedt** (Hannover), Kleinbahn Wilstedt-Zeven-Tostedt, f. Eisenbahnen Nr. 107.
- Trakeningken** (Ostpreußen), Drainagegenossenschaft Birstonischken-Trakeningken in Trakeningken im Landkreise Tilsit (Stat. v. 13. Jan.) 24 Nr. 14.
- Trampenau** (Westpreußen), Kleinbahn Trampenau-Neuteicher Hinterfeld-Bröske-Prangenau, f. Eisenbahnen Nr. 1.
- Trave** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.
- f. Elbe-Trave-Kanal.
- Trebel** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.
- Trebel-See** (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Treckfahrts-Kanal** (Hannover) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.
- Treene** (Fluß) mit Wester- und Osterfelzug und deren Verbindungskanälen Mittelburggraben und Fürstenburggraben als Binnenhafen gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.
- Treppen**, Einrichtung usw. von Treppen an Wasserläufen seitens der Uferbesitzer (Wasserges. § 333) 147.
- Treptow** (Brandenburg), Eisenbahn Stralau-Rummelsburg-Treptow, f. Eisenbahnen Nr. 101.
- Treuenbrietzen** (Brandenburg), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 9. Jan.) 9.
- Trieglaff** (Pommern), Kardeminer Bachgenossenschaft in Trieglaff im Kreise Greifenberg (Stat. v. 23. Aug.) 386 Nr. 9.

Trier (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Trier für den Ausbau und den Betrieb ihrer elektrischen Überlandzentrale (A. E. v. 21. Nov. 12) 14 Nr. 3.

Pionierübungsplatz, Luftschiffberghalle bei Trier, f. Reichs- (Militär-) Fiskus.

U.

Überschwemmungsgebiete, Feststellung usw. des Überschwemmungsgebiets von bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufen (Wasserges. §§ 285 bis 290) 132. — Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (daf. §§ 292, 293) 134. — Besondere Vorschriften für die Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (daf. §§ 323 bis 329) 143.

Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Freihaltung des Überschwemmungsgebiets an Wasserläufen (Wasserges. § 374) 157.
f. Hochwasser.

Ufer (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.

Uferbauten, inwieweit dem zur Unterhaltung des Wasserlaufs Verpflichteten die Ausführung von Uferbauten obliegt (Wasserges. §§ 119 ff.) 88. — Ausbau der Ufer von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung (daf. §§ 152 bis 175) 97. — Beteiligung des Staates und der Provinzen an dem Ausbau der Ufer von Wasserläufen zweiter Ordnung (daf. §§ 176 bis 181) 103.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Unterhaltung und zum Ausbau der Ufer von Wasserläufen (Wasserges. § 206 Nr. 1, 2, 6, 7, § 238) 110.

Schutz der Ufer an den beim Inkrafttreten des Wassergesetzes vorhandenen Triebwerkskanälen (Mühlgräben usw.) (Wasserges. § 389) 162.

f. Wassergesetz.

Uferbesitzer (Anlieger), Eigentumsverhältnisse der Eigentümer der Ufergrundstücke an den Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. §§ 8, 9, 16, 17) 55. — Rechte und Pflichten in betreff der Benutzung der Wasserläufe (daf. §§ 25, 27, 28, 43) 61. — desgl. in betreff der Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (daf. §§ 115, 119, 120, 123, 134 ff.) 86. — desgl. in betreff des Ausbaues von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (daf. §§ 156, 162, 174)

Uferbesitzer (Fortf.)

98. — desgl. an den Seen, die nicht zu den Wasserläufen gehören (daf. § 205) 110. — desgl. in betreff der Anordnungen zur Verhütung von Hochwassergefahr (daf. § 284) 131. — Zwangsrechte (daf. §§ 333 bis 337, 340, 341) 147.

Aufrechterhaltung der Nutzungsrechte der Uferbesitzer an Wasserläufen beim Inkrafttreten des Wassergesetzes (Wasserges. § 382) 160.

Aufhebung des Gesetzes, betr. die Befugnisse der Strombauverwaltung gegenüber den Uferbesitzern an öffentlichen Flüssen, vom ^{20. August 1883}/_{31. Mai 1884} (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 13) 165.

f. Wassergesetz.

Umlegung von Grundstücken in der Landgemeinde Griesheim a. M. im Kreise Höchst zu Bebauungszwecken (G. v. 5. Juni) 302.

f. Zusammenlegung.

Unna (Westfalen), Eisenbahn Holzwickede-Unna, f. Eisenbahnen Nr. 51.

Unstrut (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.

Aufhebung der Wasser- und Mühlenordnung Kurfürst Johann Georgs I. vor die Mühlen auf der Unstrut vom 29. April 1653 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 28) 166.

Unterbrechung des Verfahrens vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. § 18) 408. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 21) 425.

Urkunden, Hinterlegung von Urkunden (Hinterl. O. v. 21. April §§ 1, 9) 225.

Ausfertigung, Stempelabgabe der Urkunden über die Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. §§ 79, 80) 75.

Usedom (Pommern), Usedomer See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Utendorf (Sachsen-Meiningen), Staatsvertrag mit Sachsen-Meiningen wegen Aufhebung der pfarramtlichen Verbindung der preussischen Kirchengemeinde Kühndorf mit der meiningischen Kirchengemeinde Utendorf (v. 19. Juni) 397. (Bef. v. 26. Nov.) 398.

B.

Varenfell (Westfalen), Obach-Genossenschaft in Varenfell im Kreise Wiedenbrück (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 8.

Welfow (Pommern), Meliorationsgenossenschaft Welfow daselbst im Kreise Stolp (Stat. v. 1. Sept.) 392 Nr. 3.

Veräußerung von Grundstücken der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 220) 114. — desgl. der Deichverbände (daf. § 303) 138.

Verden (Hannover), besondere Vorschriften für das Deich- und Sielwesen im Herzogtume Verden (Wasserges. §§ 323 Abs. 1 Nr. 2 ff.) 143.

Verfehnung, Bildung von Wassergenossenschaften zur Verfehnung von Grundstücken (Wasserges. § 206 Nr. 5, § 238) 111.

Verfehnungsanlagen, Bildung von Wassergenossenschaften zur Unterhaltung von Verfehnungsanlagen (Wasserges. § 206 Nr. 5, § 238) 111.

Verjährung des Anspruchs auf Ersatz des durch bestimmungswidrige Benutzung des Leimpfads, durch Landen usw. entstandenen Schadens (Wasserges. § 30) 63. — desgl. des durch die Ausübung eines verliehenen Rechtes auf Benutzung von Wasserläufen (daf. § 82) 76. — desgl. des durch Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (daf. § 172) 102. — desgl. des durch Ansprüche auf Zwangsrechte (daf. § 341) 149.

Verjährung der Ansprüche auf Entschädigung usw. gegen den Verband zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (G. v. 21. April § 22) 245. — desgl. gegen die Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 29) 259. — desgl. gegen die Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 31) 314. — desgl. gegen die Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 30) 338.

Verkehrsabgaben, Vorschriften über die Verleihung des Rechtes zur Erhebung von Verkehrsabgaben und die Feststellung der Tarife bleiben bestehen (Wasserges. § 397) 164.

Verkundung der Entscheidung usw. in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (V. v. 8. Dez. § 58) 417. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (V. v. 8. Dez. § 52) 431.

Gesetzsammlung 1913.

Ver schuldungsgrenze, Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in allen Landesteilen — mit Ausnahme des Stadtkreises Berlin —, in denen es nicht schon nach den Verordnungen vom 23. März 1908 und vom 16. Juni 1909 gilt (V. v. 5. Mai) 274.

Vertretung der Parteien in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (V. v. 8. Dez. §§ 13, 14, 40, 41) 406. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (V. v. 8. Dez. §§ 15, 16, 29, 30) 424.

Vertretung der Wassergenossenschaften (Wasserges. § 212 Abs. 2, 3) 112. — desgl. der Deichverbände (daf. § 299 Abs. 3) 137.

Vertretung der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 11) 254. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 11) 308. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v. 5. Juni § 11) 320. — desgl. der Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 10) 332.

Bevollmächtigte in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 254 bis 256) 124. — desgl. von Deichverbänden (daf. § 297) 136.

Vertretung in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Umlegung von Grundstücken zur Verbesserung der Landwirtschaft in der Rheinprovinz (G. v. 28. Mai Art. I 1) 285.

Verunreinigung, Anordnungen gegen die Verunreinigung der Wasserläufe (Wasserges. §§ 19, 23, 24, 41, 47) 59. — desgl. der nicht zu den Wasserläufen gehörenden Seen (daf. § 199) 108. — desgl. des unterirdischen Wassers usw. durch Einbringung von schädlichen Stoffen in den Boden (daf. § 202) 109.

Strafbestimmungen für Übertretungen der Anordnungen gegen die Verunreinigung von Wasserläufen und Seen (Wasserges. §§ 375, 376) 157.

Einschränkung der Verunreinigung auf das Gemeinübliche (Wasserges. § 379 Abs. 4) 159.

Verpflichtung zu Vorkehrungen gegen Verunreinigung des Wassers im Interesse der Fischerei bei Ableitungen aus landwirtschaftlichen oder gewerblichen Anlagen bleibt bestehen (Wasserges. § 391) 162.

Verunreinigung (Fortf.)

Kontrolle der Verunreinigung der Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung durch die Schauämter (Wasserges. § 357) 153.

Aufhebung der Allerh. Kabinettsordre, die Verhütung der Verunreinigung der schiff- und flößbaren Flüsse und Kanäle betreffend, vom 24. Februar 1816 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 4) 165. — desgl. der Strafbestimmung des § 27 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880 für unbefugte Verunreinigung von Gewässern (das. § 399 Abs. 2 Nr. 12) 165. f. Reinhaltung.

Verunstaltung, Vermeidung der Verunstaltung landschaftlich hervorragender Gegenden durch Unternehmen zur Benützung von Wasserläufen (Wasserges. § 58) 69. — desgl. durch Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 160 Abs. 2) 99.

Vermeidung der Verunstaltung landschaftlich hervorragender Gegenden bei Durchführung des Unternehmens der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April § 27) 260. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 29) 313. — desgl. der Seselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni § 28) 337.

Verwaltungszwangsverfahren, Beitreibung der Geldstrafen und Kosten in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. § 69) 419. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 63) 433.

Verwaltungszwangsverfahren zur Beitreibung der Beiträge, Strafgeelder usw. zu den Wassergenossenschaften (Wasserges. § 229) 117. — desgl. zu den Deichverbänden (das. § 317) 142.

Beitreibung der Beiträge und Kosten in Angelegenheiten des Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiet (G. v. 21. April §§ 11, 16) 241. — desgl. der Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksniederrheinischen Industriegebiete (G. v. 29. April §§ 16, 24) 255. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrverband« zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 17, 26) 309. — desgl. der Genossenschaft »Ruhrtalesperren-Verein« (G. v.

Verwaltungszwangsverfahren (Fortf.)

5. Juni §§ 24, 32) 322. — desgl. der Seselegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederschlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (G. v. 5. Juni §§ 16, 25) 334.

Verweis, Erteilung eines Verweises an Amtsanwälte (G. v. 24. Febr. Art. II 1) 26.

f. Ordnungsstrafen.

Veterinärbeamte, f. Kreistierarzt, Regierungs- und Veterinärtrat.

Veterinärtrat, neuere Vorschriften über die Verleihung des Charakters als Veterinärtrat an die Kreistierärzte und als Geheimer Veterinärtrat an die Regierungs- und Veterinärärzte (U. G. v. 15. Jan.) 16.

Vieh, Benützung der Wasserläufe zum Viehtränken und Schwemmen (Wasserges. § 25) 61. — Polizeiliche Beschränkung im Hochwasserabflußgebiete (das. § 284 B 3) 131. f. Tiere, Schafe.

Vielitz (Brandenburg), Vielitz-See und -Kanal gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Bitte (Pommern), Witter Wiesengenossenschaft in Barzow im Kreise Schlawe (Stat. v. 6. Jan.) 31 Nr. 2.

Blottho (Westfalen), Aufhebung der Ufer- und Schlachordnung für die an der Weser und Werre gelegenen Untertanen des Fürstentums Minden und Amtes Blottho in der Grafschaft Ravensberg vom 28. Dezember 1749 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 41) 167.

Bölzerbach, Mittlere Bölzerbach-Genossenschaft in Wietstock im Kreise Kammin i. Pomm. (Stat. v. 15. April) 250 Nr. 4.

Bolme, Aufhebung des zur Ausdehnung des Gesetzes vom 19. Mai 1891 auf das Gebiet der Bolme und ihrer Nebenflüsse ergangenen Gesetzes vom 14. August 1893 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 44) 167.

Vorflut, bei Benützung von Wasserläufen durch den Eigentümer darf die Vorflut nicht zum Nachteil anderer verändert werden (Wasserges. § 41) 65. — Entschädigung wegen nachteiliger Veränderung der Vorflut durch Verleihung von Benützungrechten (das. § 52) 68. — Erhaltung der Vorflut bei der Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (das. §§ 114, 120, 122) 86. — Entschädigung wegen nachteiliger Veränderung der Vorflut beim Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 159) 99. — desgl. bei Unternehmen zur Entwässerung von Grundstücken (das. § 331) 146. — Beseitigung von Treppen usw.

Vorflut (Fortf.)

auf den Ufergrundstücken zur Erhaltung der Vorflut (daf. § 333) 147.

Bildung von Wassergenossenschaften zum Ausbau von Wasserläufen und ihrer Ufer zwecks Verbesserung der Vorflut (Wasserges. § 206 Nr. 1, 2, § 238) 110.

Die einzelnen Genossenschaften, f. Wassergenossenschaften sowie unter Fluß- und Ortsnamen.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Verbesserung der Vorflut in der unteren Oder, der Havel, Spree, Lausitzer Neiße und dem Bober, vom 4. August 1904 (Wasserges. § 395 Nr. 7) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. Maßnahmen zur Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder vom 12. August 1905 (daf. § 395 Nr. 9) 163.

Aufhebung des Gesetzes wegen des Wasserstauens bei Mühlen und Verschaffung von Vorflut vom 15. November 1811 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 3) 164. — desgl. des Gesetzes, betr. die Einführung des dritten Abschnitts des Gesetzes über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 in den Hohenzollernschen Landen, die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungsanlagen und die Anwendung der Vorflutgesetze auf unterirdische Wasserableitungen, vom 11. Mai 1853 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 8) 165. — desgl. des Vorflutgesetzes für Neuvorpommern und Rügen vom 9. Februar 1867 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 23) 166. — desgl. des Schlesiſchen Vorfluts-Edikts vom 20. Dezember 1746 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 24) 166. — desgl. des Gesetzes wegen Verschaffung der Vorflut in den Bezirken des Appellationsgerichtshofs zu Köln und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein sowie in den Hohenzollernschen Landen vom 14. Juni 1859 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 78) 169.

f. Wassergesetz.

Bereitstellung weiterer Geldmittel für die nach dem Gesetze vom 12. August 1905 durchzuführende Regelung der Hochwasser-, Deich- und Vorflutverhältnisse an der oberen und mittleren Oder (G. v. 30. Mai) 273.

Vorkaufsrecht an den durch den Unternehmer bei Verleihung eines Benutzungsrechts an Wasserläufen auf Antrag des Eigentümers erworbenen Teilgrundstücken (Wasserges. § 53 Abs. 2) 68.

Vormerkung, Vermerk im Grundbuch über die Verpflichtung des Unternehmers eines Benutzungsrechts an Wasserläufen zum Erwerb eines Grundstücks (Wasserges.

Vormerkung (Fortf.)

§ 74) 74. — desgl. bei Ansprüchen auf Zwangsrechte (daf. § 340 Abs. 5) 148.

Vormund, Vorschriften für die Herausgabe von hinterlegten Gegenständen an den Vormund (Hinterl. O. v. 21. April §§ 21, 22) 229.

Vormundschaft, zur Herausgabe von hinterlegten Papieren und Kostbarkeiten eines Bündels, Pflegebefohlenen usw. bedarf es der Genehmigung des Vormundschaftsgerichts (Hinterl. O. v. 21. April § 21) 229.

Wohr-Kanal (Brandenburg) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.

W.

Wahlen, Änderung des 3. und 7. Wahlbezirkes des Regierungsbezirkes Magdeburg für die Wahlen zum Hause der Abgeordneten (G. v. 31. März § 3) 38.

Wahn (Rheinprovinz), Fußartillerieschießplatz Wahn, f. Reichs- (Militär-) Fiskus.

Waldbbröl (Rheinprovinz), Kleinbahn Vielstein-Waldbbröl, f. Eisenbahnen Nr. 37.

Waldburg (Schlesien), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Waldburg zum Schutze ihres Wasserwerkes (U. E. v. 21. April) 303 Nr. 1.

Waldbgenossenschaften der Eigentümer der dem Auforstungszwang oder der dauernden forstmäßigen Bewirtschaftung unterstellten Grundstücke in den dem Gebirgs- und Hügellande der Rheinprovinz angehörenden Gemarkungen (G. v. 28. Mai Art. VI § 10) 290.

Waldtal (Posen), Waldtal-Freundstaler Entwässerungsgenossenschaft in Waldtal im Kreise Kolmar i. P. (Stat. v. 15. Juli) 380 Nr. 7.

Wallau (Hessen-Nassau), Eisenbahn Obersheld-Wallau (Biedenkopf), f. Eisenbahnen Nr. 80.

Wallmerod (Hessen-Nassau), Amtsgericht, erfolgte Anlegung des Grundbuchs (Bef. v. 11. Jan. Anl.) 13.

Walsum (Rheinprovinz), Eisenbahn Oberhausen-Hamborn-Walsum-Wesel, f. Eisenbahnen Nr. 79.

Wanne (Westfalen), Verleihung des Enteignungsrechts an die Hafensbetriebsgesellschaft Wanne-Herne mit beschränkter Haftung in Wanne für die Erweiterung des Hafens Wanne (U. E. v. 30. April) 276 Nr. 6. — desgl. für die Anlage einer Bahn von den am Rhein-Herne-Kanale bei Wanne gelegenen Häfen nach dem Staatsbahnhoſe Wanne (U. E. v. 15. Aug.) 386 Nr. 4.

Wannsee (Brandenburg), Großer Wannsee gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 173.

Kleiner Wannsee desgl. (das. Anl. II) 184.

Warnold (Ostpreußen), Warnold-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Warnung, Erteilung einer Warnung an Amtsanwälte (G. v. 24. Febr. Art. II 1) 26.

f. Ordnungsstrafen.

Warthe (Schlesien) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.

Waschen, Benutzung der Wasserläufe zum Waschen (Wasserges. § 25) 61.

Anlage usw. von Wascheinrichtungen an Wasserläufen seitens der Uferbesitzer (Wasserges. § 333) 147.

Wasseranlagen, Errichtung usw. von Anlagen in den Wasserläufen (Wasserges. §§ 22, 40, 46 ff., 91 bis 112) 60.

f. Stauanlagen, Talsperren.

Wasserbaubeamte, Übertragung örtlicher Geschäfte der Wasserpolizei bei Wasserläufen erster Ordnung auf die Ortsbaubeamten (Wasserges. § 343 Abs. 2) 150.

Bestellung von technisch genügend vorgebildeten Beamten als Berater der Wasserpolizeibehörden (Wasserges. § 353) 152.

Teilnahme an den Schauen usw. bei den Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. § 364 Abs. 3) 154.

f. Deichbeamte.

Wasserbauten, inwieweit dem zur Unterhaltung des Wasserlaufs Verpflichteten die Ausführung obliegt (Wasserges. §§ 119 ff.) 88. — Ausbau der Wasserläufe erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. §§ 152 bis 175) 97. — Beteiligung des Staates und der Provinzen an dem Ausbau von Wasserläufen zweiter Ordnung (das. §§ 176 bis 181) 103.

Bildung von Wassergenossenschaften zum Ausbau von Wasserläufen und ihrer Ufer (Wasserges. § 206 Nr. 1, 2, 6, 7, § 238) 110.

Zwangsrechte in betreff des Ausbaues von Wasserläufen (Wasserges. §§ 331 bis 341) 146.

Wasserbeiräte, Bildung, Obliegenheiten usw. der Wasserbeiräte (Wasserges. §§ 367 bis 369) 155.

Anhörnung bei Zulassung usw. der Flößerei auf Wasserläufen zweiter oder dritter Ordnung (Wasserges.

Wasserbeiräte (Fortf.)

§ 31) 63. — desgl. in betreff der Unterhaltung ausgebauter Wasserläufe (das. § 114) 86.

Anhörnung bei Bildung von Deichverbänden ohne Zustimmung der Beteiligten (Wasserges. § 294 Abs. 2) 135. — desgl. bei Neuregelung der Verfassung der Deich- und Siedelverbände in den Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (das. § 325 Abs. 1) 144.

Wasserbillig (Rheinprovinz), Eisenbahn Karthaus-Wasserbillig, f. Eisenbahnen Nr. 54.

Wasserbücher, Anlegung, Führung usw. der Wasserbücher für die Wasserläufe (Wasserges. §§ 182 bis 195) 104.

Bekanntmachung in betreff der Eintragung aufrechterhaltener Rechte in die Wasserbücher (Wasserges. § 380) 160.

Wassergefahr, Verpflichtung zur Hilfeleistung bei Wassergefahr durch Eisgang, Überschwemmung usw. (Wasserges. §§ 354, 355) 152.

f. Hochwasser.

Wassergenossenschaften (Ent- und Bewässerungs-, Reinhaltungs-, Talsperren-, Wiesen- usw. Genossenschaften):

A. Allgemeines.

Allgemeine Vorschriften über Bildung usw. von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 206 bis 237) 110. — Genossenschaften mit Zulässigkeit des Beitrittszwanges (das. §§ 238 bis 244) 119. — Zwangsgenossenschaften (das. §§ 245 bis 247) 121. — Verfahren zur Bildung von Genossenschaften (das. §§ 248 bis 274) 123. — Änderung der Satzung (das. §§ 275 bis 277) 129. — Auflösung und Liquidation von Genossenschaften (das. §§ 278 bis 282) 129. — Genossenschaften, die vor dem Inkrafttreten des Wassergesetzes begründet sind (das. § 283) 130.

Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer durch Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 115, 116, 118, 126) 86. — Ausbau derselben (das. § 155) 98. — Übertragung des Schauens der Genossenschaftsanlagen auf die Schauämter (das. § 365) 155.

Unterstützung von Wassergenossenschaften zur Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (Wasserges. § 293) 135.

Ausschluß der Anlagen der Wassergenossenschaften von dem Zwangsrecht auf Mitbenutzung (Wasserges. § 339 Abs. 3) 148.

Wassergenossenschaften (Fortf.)

Aufhebung des Gesetzes, betr. die Einführung des dritten Abschnitts des Gesetzes über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 in den Hohenzollernschen Landen, die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungsanlagen und die Anwendung der Vorflutgesetze auf unterirdische Wasserableitungen, vom 11. Mai 1853 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 8) 165. — desgl. des Gesetzes, betr. die Bildung von Wassergenossenschaften, vom 1. April 1879 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 11) 165. — desgl. der Verordnung, betr. die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungs- und Bewässerungsanlagen in den neu erworbenen Landesteilen, vom 28. Mai 1867 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 40) 167. — desgl. des zur Ergänzung des Gesetzes vom 1. April 1879 für das Gebiet der Wupper und ihrer Nebenflüsse erlassenen Gesetzes vom 19. Mai 1891 und der dazu ergangenen Verordnung vom 30. Dezember 1891 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 43) 167. — desgl. des zur Ausdehnung des Gesetzes vom 19. Mai 1891 auf das Gebiet der Volme und ihrer Nebenflüsse ergangenen Gesetzes vom 14. August 1893 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 44) 167. — desgl. des zur Ausdehnung des Gesetzes vom 19. Mai 1891 auf das Gebiet der Ruhr ergangenen Gesetzes vom 18. April 1900 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 45) 167.

B. Einzelne Genossenschaften.**I. Provinz Ostpreußen.**

1. Entwässerungsgenossenschaft Agstein in Agstein im Kreise Braunsberg (Stat. v. 29. Jan.) 28 Nr. 8.
2. Genossenschaft zur Regulierung der Altenberger Beck in Altenberg im Landkreise Königsberg i. Pr. (Stat. v. 7. April) 216 Nr. 11.
3. Drainagegenossenschaft Birtonischen-Trakeningen in Trakeningen im Landkreise Tilsit (Stat. v. 13. Jan.) 24 Nr. 14.
4. Drainage- und Entwässerungsgenossenschaft Deutsch Wilten in Deutsch Wilten im Kreise Friedland (Stat. v. 11. Dez. 12) 14 Nr. 10.
5. Deich- sowie Ent- und Bewässerungsverband Drausensee Ost im Elbinger Deichverbände zu Weeskendorf im Kreise Preußisch Holland (Stat. v. 4. Aug.) 384 Nr. 16.
6. Drainagegenossenschaft Groß Stumbragirren in Groß Stumbragirren im Kreise Labiau (Stat. v. 3. Febr.) 28 Nr. 10.

Wassergenossenschaften (Fortf.)

7. Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft Groß Tullen in Groß Tullen im Kreise Pillkallen (Stat. v. 6. Jan.) 28 Nr. 3.
8. Drainage- und Entwässerungsgenossenschaft Klein Schönau im Kreise Friedland (Stat. Nachtr. v. 29. Juli) 383 Nr. 7.
9. Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft Kullmen-Jennen II in Kullmen-Jennen im Landkreise Tilsit (Stat. v. 14. Mai) 328 Nr. 2.
10. Drainagegenossenschaft Moruszuppen in Moruszuppen im Kreise Stallupönen (Stat. v. 8. Nov. 12) 13 Nr. 2.
11. Genossenschaft zur Regulierung der Schaltinne in Oszeningen im Kreise Darkehmen (Stat. Nachtr. v. 13. Jan.) 24 Nr. 13.
12. Entwässerungsgenossenschaft Thalszenten-Turken in Turken im Kreise Ragnit (Stat. Nachtr. v. 14. Mai) 358 Nr. 1.
13. Entwässerungsgenossenschaft Wehlau in Wehlau im Kreise Wehlau (Stat. v. 7. Aug.) 384 Nr. 19.

II. Provinz Westpreußen.

14. Bendominer Ferse-Meliorationsgenossenschaft in Groß Bendomin im Kreise Berent (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 6. (Stat. Nachtr. v. 23. Aug.) 387 Nr. 11.
15. Entwässerungsgenossenschaft bei Gostomie in Gostomie im Kreise Karthaus (Stat. v. 9. Jan.) 34 Nr. 1.
16. Ent- und Bewässerungsverband Gälbenfelde im Elbinger Deichverbände zu Gälbenfelde im Kreise Stuhm (Stat. v. 19. Mai) 328 Nr. 4.
17. Entwässerungsgenossenschaft Jaschhütte in Jaschhütte im Kreise Berent (Stat. v. 23. Aug.) 386 Nr. 10.
18. Entwässerungsgenossenschaft Neunhuben in Neunhuben im Kreise Stuhm (Stat. v. 4. Nov. 12) 6 Nr. 4.
19. Entwässerungsverband der Pasewarker und Stegener Hufen im Marienburger Deichverbände zu Pasewark im Kreise Danziger Niederung (Stat. v. 29. Jan.) 32 Nr. 4.
20. Ent- und Bewässerungsverband der Prohlschen, Neukrügers- und Schweine-Kampe im Marienburger Deichverbände zu Schweinekampe im Kreise Danziger Niederung (Stat. v. 6. Jan.) 23 Nr. 10.

Wassergenossenschaften (Fortf.)

III. Provinz Brandenburg.

21. Brescher Entwässerungsgenossenschaft in Bresch im Kreise Westprignitz (Stat. v. 22. Jan.) 28 Nr. 5.
22. Dahme-Genossenschaft in Krossen im Kreise Luckau (Stat. v. 29. Juli) 383 Nr. 11.
23. Große Graben-Genossenschaft in Hohennauen im Kreise Westhavelland (Stat. v. 17. Okt. 12) 13 Nr. 1.
24. Königsfließ-Genossenschaft in Kyritz im Kreise Ostprignitz (Stat. v. 25. Juni) 379 Nr. 1.
25. Roselmühlenfließ-Genossenschaft in Glinzig im Kreise Kottbus (Stat. v. 15. Juli) 380 Nr. 6.

IV. Provinz Pommern.

26. Borrebach-Genossenschaft in Zerrin im Kreise Bütow (Stat. v. 7. April) 276 Nr. 2.
27. Drage-Genossenschaft in Reppow im Kreise Neufettin (Stat. v. 23. Aug.) 386 Nr. 8.
28. Kardeminer Bachgenossenschaft in Trieglass im Kreise Greifenberg (Stat. v. 23. Aug.) 386 Nr. 9.
29. Entwässerungsgenossenschaft Naugard in Naugard im Kreise Naugard (Stat. Nachtr. v. 7. Aug.) 384 Nr. 20.
30. Neuenkirchener Entwässerungsgenossenschaft in Neuenkirchen im Kreise Rügen (Stat. v. 6. Jan.) 23 Nr. 11.
31. Kiebitz-Ramsberger Wassergenossenschaft in Büchenthin im Kreise Kammin (Stat. v. 30. Dez. 12) 31 Nr. 1.
32. Stöwen-Sparrenfelder Entwässerungsgenossenschaft in Stöwen im Kreise Randow (Stat. v. 3. Febr.) 51 Nr. 3.
33. Stolpe-Regulierungsgenossenschaft in Rathsdammitz im Kreise Stolp (Stat. v. 23. Dez. 12) 23 Nr. 7.
34. Meliorationsgenossenschaft Velsow in Velsow im Kreise Stolp (Stat. v. 1. Sept.) 392 Nr. 3.
35. Bitter Wiesengenossenschaft in Barzwitz im Kreise Schlawe (Stat. v. 6. Jan.) 31 Nr. 2.
36. Mittlere Bülzerbach-Genossenschaft in Wietstok im Kreise Kammin i. Pomm. (Stat. v. 15. April) 250 Nr. 4.

V. Provinz Posen.

37. Belsiner Entwässerungsgenossenschaft in Belsin im Kreise Czarnikau (Stat. v. 29. Jan.) 28 Nr. 7.

Wassergenossenschaften (Fortf.)

38. Friedrichshöhe-Gogulkowoer Drainagegenossenschaft in Friedrichshöhe im Kreise Znin (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 4.
39. Olobok-Genossenschaft in Lewkow im Kreise Ostrowo (Stat. v. 9. Jan.) 28 Nr. 4.
40. Zweite Opalenigauer Drainagegenossenschaft in Opaleniga im Kreise Grätz (Stat. v. 24. Sept.) 394 Nr. 9.
41. Possadowoer Drainagegenossenschaft in Possadowo im Kreise Gostyn (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 5.
42. Rakwitzer Drainagegenossenschaft in Rakwitz Stadt im Kreise Bomst (Stat. v. 22. Juli) 383 Nr. 6.
43. Entwässerungsgenossenschaft Rosenau in Rosenau im Kreise Mogilno (Stat. Nachtr. v. 3. Nov.) 400 Nr. 3.
44. Ruhheimer Drainagegenossenschaft in Ruhheim im Kreise Mogilno (Stat. v. 15. April) 250 Nr. 3.
45. Storzewoer Entwässerungsgenossenschaft in Storzewo im Kreise Posen West (Stat. v. 15. April) 276 Nr. 3.
46. Waldtal-Freundstaler Entwässerungsgenossenschaft in Waldtal im Kreise Kolmar i. P. (Stat. v. 15. Juli) 380 Nr. 7.
47. Kleine Welna-Genossenschaft in Gnesen im Kreise Gnesen (Stat. v. 24. Sept.) 392 Nr. 8.
48. Wiendowicer Entwässerungsgenossenschaft in Wiendowice im Kreise Posen West (Stat. v. 3. Febr.) 34 Nr. 3.
49. Wilkowsyaer Drainagegenossenschaft in Wilkowsya im Kreise Jarotschin (Stat. v. 4. Nov. 12) 6 Nr. 3.

VI. Provinz Schlesien.

50. Geseßer Entwässerungsgenossenschaft in Geseß im Kreise Reisse (Stat. v. 25. Nov. 12) 6 Nr. 8.
51. Herzogswalder Entwässerungsgenossenschaft in Herzogswalde im Kreise Grottkau (Stat. v. 29. Juli) 383 Nr. 12.
52. Bildung eines Verbandes zur Regelung der Vorflut, Entwässerung und Abwässerreinigung im Rawagebiete (Rawages. v. 21. April) 238.
53. Siegendorfer Bewässerungsgenossenschaft in Siegendorf im Kreise Goldberg-Saynau (Stat. v. 14. Mai) 300 Nr. 8.
54. Stoberwiesen-Genossenschaft in Erdmannsdorf im Kreise Namslau (Stat. v. 31. März) 250 Nr. 1.

Wassergenossenschaften (Fortf.)

VII. Provinz Sachsen.

55. Aller-Regulierungsgenossenschaft in Eilsleben im Kreise Neuhalbensleben (Stat. v. 24. Febr.) 215 Nr. 2.
56. Drainagegenossenschaft Falkenberg in Falkenberg im Kreise Osterburg (Stat. v. 25. Nov. 12) 14 Nr. 4.

VIII. Provinz Schleswig-Holstein.

57. Genossenschaft zur Entwässerung der Querenbenederung in Offenbüttel im Kreise Süderdithmarschen (Stat. v. 17. März) 216 Nr. 10.
58. Schirnau-Entwässerungsgenossenschaft in Nüßen im Kreise Segeberg (Stat. v. 26. Sept.) 396 Nr. 3.
59. Genossenschaft zur künstlichen Entwässerung der Hackeboeer und Alte Wilster-Niederung in Wilster im Kreise Steinburg (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 7.

IX. Provinz Hannover.

60. Entwässerungsgenossenschaft Basdahl in Basdahl im Kreise Bremervörde (Stat. v. 17. Febr.) 32 Nr. 6.
61. Indiek-Entwässerungsverband in Sandstedt im Kreise Geestmünde (Stat. v. 22. Jan.) 24 Nr. 18.
62. Wassergenossenschaft Peinemarsch in Brüggen im Kreise Gronau (Stat. v. 24. Febr.) 215 Nr. 1.
63. Moorentwässerungsgenossenschaft Ober Dchtenhausen in Plönjeshausen im Kreise Bremervörde (Stat. v. 29. Jan.) 28 Nr. 9.

X. Provinz Westfalen.

64. Bomedetal-Genossenschaft in Wegerhof im Kreise Altena (Stat. v. 9. Juni) 378 Nr. 2.
65. Borgholzer Drainagegenossenschaft in Borgholz im Kreise Warburg (Stat. v. 28. Mai) 362 Nr. 4.
66. Buschmannsorter Entwässerungsgenossenschaft in Döstel im Kreise Lübbecke (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 7.
67. Egel-Wassergenossenschaft in Borgentreich im Kreise Warburg (Stat. v. 15. April) 299 Nr. 2.
68. Emscher-Genossenschaft, Abänderung des Gesetzes, betr. die Bildung einer Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und zur Abwässerreinigung im Emschergebiete, vom 14. Juli 1904 (Wasserges. § 392) 162.

Wassergenossenschaften (Fortf.)

69. Drainagegenossenschaft Harlinghausen-Engershausen in Harlinghausen im Kreise Lübbecke (Stat. v. 7. Juli) 380 Nr. 5.
70. Lashorster Kleine Haue Wiesen-Genossenschaft in Lashorst im Kreise Lübbecke (Stat. v. 23. Dez. 12) 27 Nr. 1.
71. Vistertalsperren-Genossenschaft in Altena i. W. (Stat. Nachtr. v. 14. Mai) 328 Nr. 3.
72. Olbach-Genossenschaft in Barenfell im Kreise Wiedenbrück (Stat. v. 12. März) 215 Nr. 8.
73. Ruhrtalesperren-Verein, Genossenschaft zur Ersetzung des der Ruhr entzogenen Wassers und zur Ausnutzung der Triebkraft der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (Ruhrtalesperrenges. v. 5. Juni) 317.
74. Ruhrverband, Genossenschaft zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse (Ruhrreinhaltungsges. v. 5. Juni) 305.
75. Sesekegenossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im Niederchlagsgebiete der Seseke und ihrer Nebenflüsse (Sesekeges. v. 5. Juni) 329.

XI. Provinz Hessen-Nassau.

76. Sandberg-Gersfelder Ent- und Bewässerungsgenossenschaft in Sandberg im Kreise Gersfeld (Stat. v. 13. Jan.) 32 Nr. 3.

XII. Rheinprovinz.

77. Entwässerungsgenossenschaft Brieden IV in Brieden im Kreise Cochem (Stat. v. 7. April) 370 Nr. 1.
78. Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Groß Altenstädten in Groß Altenstädten im Kreise Wehlar (Stat. v. 29. Juli) 383 Nr. 13.
79. Entwässerungsgenossenschaft Lahr III in Lahr im Kreise Bitburg (Stat. v. 31. März) 276 Nr. 1.
80. Leybach-Genossenschaft in Altkalkar im Kreise Kleve (Stat. v. 3. Febr.) 51 Nr. 2.
81. Bildung einer Genossenschaft zur Regelung der Vorflut und der Abwässerreinigung im linksrheinischen Industriegebiete — in Teilen der Kreise Mörs, Geldern, Kleve, Kempen und Eresfeld Land — (G. v. 29. April) 251.
82. Meerbuscher Mühlenbachgenossenschaft in Kaarft im Kreise Neuß (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 6.
83. Drainagegenossenschaft Pier in Pier im Kreise Düren (Stat. v. 15. April) 276 Nr. 4.

Wassergenossenschaften (Fortf.)

84. Ruhrtalsperren-Verein, s. Nr. 73.

85. Ruhrverband, Genossenschaft zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse, s. Nr. 74.

86. Wiesenentwässerungsgenossenschaft Wehr in Wehr im Kreise Mayen (Stat. v. 15. April) 378 Nr. 1.

Wassergesetz (v. 7. April) 53.

Erster Abschnitt. Wasserläufe.

Erster Titel. Begriff und Arten der Wasserläufe (daf. §§ 1 bis 6) 53. — Zweiter Titel. Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (daf. §§ 7 bis 18) 55.

— Dritter Titel. Benützung der Wasserläufe. I. Allgemeine Vorschriften (daf. §§ 19 bis 24) 59. II. Gemeingebrauch (daf. §§ 25 bis 39) 61. III. Benützung durch den Eigentümer (daf. §§ 40 bis 45) 64. IV. Verleihung (daf. §§ 46 bis 86) 66. V. Ausgleichung (daf. §§ 87 bis 90) 78. VI. Stauanlagen. 1. Allgemeine Vorschriften (daf. §§ 91 bis 105) 79. 2. Talsperren (daf. §§ 106 bis 112) 84. — Vierter Titel. Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer (daf. §§ 113 bis 151) 86. — Fünfter Titel. Ausbau der Wasserläufe und ihrer Ufer (daf. §§ 152 bis 175) 97. — Sechster Titel. Beteiligung des Staates und der Provinzen an dem Ausbau der Wasserläufe zweiter Ordnung (daf. §§ 176 bis 181) 103. — Siebenter Titel. Wasserbücher (daf. §§ 182 bis 195) 104.

Zweiter Abschnitt. Gewässer, die nicht zu den Wasserläufen gehören (daf. §§ 196 bis 205) 108.

Dritter Abschnitt. Wassergenossenschaften.

Erster Titel. Allgemeine Vorschriften (daf. §§ 206 bis 237) 110. — Zweiter Titel. Genossenschaften mit Zulässigkeit des Beitrittszwanges (daf. §§ 238 bis 244) 119. — Dritter Titel. Zwangsgenossenschaften (daf. §§ 245 bis 247) 121. — Vierter Titel. Verfahren zur Bildung von Genossenschaften (daf. §§ 248 bis 274) 123. — Fünfter Titel. Änderung der Satzung (daf. §§ 275 bis 277) 129. — Sechster Titel. Auflösung und Liquidation von Genossenschaften (daf. §§ 278 bis 282) 129. — Siebenter Titel. Genossenschaften, die vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes begründet sind (daf. § 283) 130.

Vierter Abschnitt. Verhütung von Hochwassergefahr.

Erster Titel. Polizeiliche Beschränkungen im Hochwasserabflußgebiete von Wasserläufen (daf. § 284) 131.

Wassergesetz (Fortf.)

— Zweiter Titel. Freihaltung des Überschwemmungsgebiets von Wasserläufen (daf. §§ 285 bis 290) 132.

— Dritter Titel. Seebeiche an der Ostsee (daf. § 291)

134. — Vierter Titel. Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (daf. §§ 292, 293) 134. —

Fünfter Titel. Deichverbände (daf. §§ 294 bis 318)

135. — Sechster Titel. Deiche, die zu keinem Deichverbande gehören (daf. §§ 319 bis 322) 142. — Siebenter

Titel. Besondere Vorschriften für die Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (§§ 323 bis 329) 143.

Fünfter Abschnitt. Zwangsrechte

(daf. §§ 330 bis 341) 145.

Sechster Abschnitt. Wasserpolizeibehörden

(daf. §§ 342 bis 355) 149.

Siebenter Abschnitt. Schauämter

(daf. §§ 356 bis 366) 153.

Achter Abschnitt. Wasserbeiräte

(daf. §§ 367 bis 369) 155.

Neunter Abschnitt. Landeswasseramt

(daf. §§ 370 bis 373) 156.

Zehnter Abschnitt. Strafbestimmungen

(daf. §§ 374 bis 378) 157.

Elfter Abschnitt. Übergangs- und Schlußbestimmungen (daf. §§ 379 bis 401) 159.

Anlage (§ 2 Abs. 1 Nr. 1) [die Wasserläufe erster Ordnung] 171.

Aufgehoben werden:

1. folgende Vorschriften des Allgemeinen Landrechts:

a) aus dem ersten Teile der § 96 des 8. Titels, soweit er Anlagen an Wasserläufen oder Anlagen zur Benützung unterirdischen Wassers betrifft, sowie die §§ 97 bis 117, 129, 130 desselben Titels; ferner die §§ 223 bis 274 des 9. Titels sowie der neunte Abschnitt desselben Titels, soweit er noch für das Wasserrecht gilt;

b) aus dem zweiten Teile der § 21 des 14. Titels, soweit er sich auf die von Natur schiffbaren Ströme bezieht; ferner die §§ 38 bis 49, 55 bis 72, 79 des 15. Titels sowie die §§ 229 bis 246 desselben Titels, soweit sie sich auf Wassermühlen beziehen;

2. folgende Vorschriften des Rheinischen Bürgerlichen Gesetzbuchs:

der Artikel 533, soweit er sich auf Wasserläufe oder deren Ufer bezieht, ferner die Artikel 556

Wassergesetz (Fortf.)

- bis 563, 640 bis 643, 645, 650 und der Artikel 714, soweit er sich auf das Wasserrecht bezieht;
3. das Gesetz wegen des Wasserstauens bei Mühlen und Verschaffung von Vorflut vom 15. November 1811;
 4. die Allerh. Kabinettsordre, die Verhütung der Verunreinigung der schiff- und flößbaren Flüsse und Kanäle betreffend, vom 24. Februar 1816;
 5. das Gesetz über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 und die Verordnung, betr. die Einführung dieses Gesetzes in dem Bezirke des Appellationsgerichts zu Eöln, vom 9. Januar 1845;
 6. das Gesetz, betr. das für Entwässerungsanlagen auszuführende Aufgebots- und Präklusionsverfahren, vom 23. Januar 1846;
 7. das Gesetz über das Deichwesen vom 28. Januar 1848;
 8. das Gesetz, betr. die Einführung des dritten Abschnitts des Gesetzes über die Benutzung der Privatflüsse vom 28. Februar 1843 in den Hohenzollernschen Landen, die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungsanlagen und die Anwendung der Vorflutgesetze auf unterirdische Wasserableitungen, vom 11. Mai 1853;
 9. das Gesetz, betr. die Ausdehnung des Gesetzes vom 28. Januar 1848 über das Deichwesen auf die Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover, vom 11. April 1872;
 10. der § 43 Abs. 1, 2, der § 44 und der § 50 Nr. 7 des Fischereigesetzes vom 30. Mai 1874;
 11. das Gesetz, betr. die Bildung von Wassergenossenschaften, vom 1. April 1879;
 12. der § 27 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880;
 13. das Gesetz, betr. die Befugnisse der Strombauverwaltung gegenüber den Uferbesitzern an öffentlichen Flüssen, vom ^{20. August 1883} 31. Mai 1884;
 14. die §§ 65 bis 95 des Gesetzes über die Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichts- Behörden vom 1. August 1883;
 15. Artikel 1 der Verordnung, betr. das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899, soweit er sich auf öffentliche Gewässer bezieht;
 16. das Gesetz zur Verhütung von Hochwassergefahren vom 16. August 1905;
 17. die Zusätze 12 und 16. des Provinzialrechts für Ostpreußen vom 4. August 1801;

Wassergesetz (Fortf.)

18. die Strom- und Uferordnung für den Pisselfluß vom 10. Februar 1804;
19. die Allgemeine Strom-, Deich- und Uferordnung für Ostpreußen und Litauen vom 14. April 1806;
20. die §§ 4, 43, 44, 69, 71 des Provinzialrechts für Westpreußen vom 19. April 1844 und das Gesetz, betr. Abänderung des § 44 des Westpreussischen Provinzialrechts, vom 11. Februar 1850;
21. die revidierte und verbesserte Randow-Schauordnung vom 28. August 1776;
22. die Fluß- und Schauordnung für die Karthane vom 30. Junj 1794;
23. das Vorflutsgesetz für Neuvorpommern und Rügen vom 9. Februar 1867;
24. das Schlesische Vorfluts-Edikt vom 20. Dezember 1746;
25. die Mühlenordnung für Schlesien vom 28. August 1777;
26. die Mühlenordnung vor die schwarze Elster vom 11. September 1561 und das diese ergänzende Interimsregulativ vom 3. November 1772;
27. die Mühlenordnung vor die an den Saalen-, Luppen-, Elster- und Pleißenströmen liegenden Mühlen vom 25. November 1568;
28. die Wasser- und Mühlenordnung Kurfürst Johann Georgens I. vor die Mühlen auf der Unstrut vom 29. April 1653;
29. der Kurfürstliche Befehl vom 7. Oktober 1800;
30. das Generale, die Anlegung neuer Mühlen und die dazu erforderlichen Konzessionen betreffend, vom 8. Mai 1811;
31. die Wasserlösungsordnung für das Herzogtum Lauenburg vom 22. Mai 1857;
32. die Wasserlösungsordnung für die Geestdistrikte des Herzogtums Holstein vom 16. Juli 1857;
33. die provisorische Verfügung für die Geestdistrikte des Herzogtums Schleswig, betr. die Ableitung und die Benutzung des Wassers behufs Verbesserung der Ländereien, vom 6. September 1863;
34. die hannoversche Verordnung vom 18. Februar 1778, die künftige Erhaltung und Aufräumung der Wasserzüge in der Grafschaft Diepholz betreffend;
35. die Allgemeine Damm-, Graben- und Brücken- Ordnung für sämtliche herrschaftliche Moorcolonien im Landdrosteibezirke Stade vom 20. November 1826;
36. die Strompolizeiordnung für die Innerste vom 16. Februar 1830;

Wassergesetz (Fortf.)

37. das hannoversche Gesetz, betr. die Veräußerungspflicht behufs der Anlage von Schiffahrtskanälen usw., vom 16. September 1846;
38. das hannoversche Gesetz über Entwässerung und Bewässerung der Grundstücke sowie über Stauanlagen vom 22. August 1847, jedoch bleiben die in den nach § 324 aufrechterhaltenen Gesetzen für anwendbar erklärten Vorschriften für den Geltungsbereich dieser Gesetze in Kraft;
39. die hannoversche Verordnung über das Wasserbauwesen vom 1. September 1852, soweit sie sich nicht auf das Deich- und Sielwesen bezieht;
40. die Verordnung, betr. die Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungs- und Bewässerungsanlagen in den neu erworbenen Landesteilen, vom 28. Mai 1867;
41. die münstersche Verordnung wegen Räumung der Bäche, Flüsse und Zuggräben vom 11. Mai 1771;
42. die Ufer- und Schlachtordnung für die an der Weser und Werre belegenen Untertanen des Fürstentums Minden und Amtes Blotho in der Grafschaft Ravensberg vom 28. Dezember 1749;
43. das zur Ergänzung des Gesetzes vom 1. April 1879 für das Gebiet der Wupper und ihrer Nebenflüsse erlassene Gesetz vom 19. Mai 1891 und die dazu ergangene Verordnung vom 30. Dezember 1891;
44. das zur Ausdehnung des Gesetzes vom 19. Mai 1891 auf das Gebiet der Volme und ihrer Nebenflüsse ergangene Gesetz vom 14. August 1893;
45. das zur Ausdehnung des Gesetzes vom 19. Mai 1891 auf das Gebiet der Ruhr ergangene Gesetz vom 18. April 1900;
46. die Artikel XIV, XV und XXXVIII der kurhessischen Verordnung für die Dienstführung der Greben, Dorfschulzen oder Eidgeschworenen, Vorsteher und Seimbürgen, der Gemeinde-Gelderheber, der Dorfsknechte, Köbdergreben, Dienstküder, Feuerherren, Feldhüter, Nachtwächter und andere in der Gemeinde zur Aufsicht bestellten Leute vom 6. November 1739, soweit diese Vorschriften sich auf das Wasserrecht beziehen;
47. das kurhessische Kameral-Ausschreiben, betr.
 1. das Aufräumen der Flut- und Abzugsgräben,
 2. das Verbot des Anbaues in die Flüsse,
 vom 9. Februar 1747;
48. die kurhessische Verordnung, den Weser-Schlachtbau in der Grafschaft Schaumburg betreffend, vom

Wassergesetz (Fortf.)

1. Dezember 1786 und das zur Abänderung dieser Verordnung ergangene Gesetz, betr. den Uferbau an der Weser im Kreise Rinteln, vom 3. April 1875;
49. die kurhessische Verordnung über den Wasserbau vom 29. Dezember 1789;
50. § 1 der kurhessischen Mühlenordnung vom 29. Dezember 1820;
51. die kurhessische Verordnung, die Pflanzungen an den Ufern und sonst für den Wasserbau betreffend, vom 16. April 1823;
52. die kurhessische Verordnung, den Wasserbau betreffend, vom 31. Dezember 1824;
53. das kurhessische Gesetz, betr. die Beseitigung mehrerer der Verbesserung des Acker- und Wiesenbaues entgegenstehenden Hindernisse, vom 28. Oktober 1834, mit Ausnahme der §§ 11, 12, die bestehen bleiben;
54. die kurhessische Verordnung vom 31. August 1838;
55. das kurhessische Gesetz, die Ausführung von Entwässerungsanlagen mittels unterirdischer Röhren (Drains) betreffend, vom 17. Dezember 1857;
56. die §§ 1, 2 der nassauischen Verordnung, die Güterkonsolidation betreffend, vom 12. September 1829;
57. die nassauische Verordnung, das Verfahren bei Be- und Entwässerungsanlagen und bei Errichtung von Wasserrtriebwerken an Bächen betreffend, vom 27. Juli 1858;
58. das Großherzoglich Hessische Gesetz, die Wiesenkultur betreffend, vom 7. Oktober 1830;
59. das Großherzoglich Hessische Gesetz, die Aufräumung und Unterhaltung der Bäche betreffend, vom 18. Februar 1853;
60. das Großherzoglich Hessische Gesetz, die Regulierung der Bäche zu anderen als Wiesenkultur-Zwecken betreffend, vom 19. Februar 1853;
61. das Großherzoglich Hessische Gesetz, die Errichtung und Beaufsichtigung der Wasserrtriebwerke an Bächen betreffend, vom 20. Februar 1853;
62. das Großherzoglich Hessische Gesetz, die Entwässerung von Grundstücken betreffend, vom 2. Januar 1858;
63. das Landgräfllich Hessische Gesetz, die Wiesenkultur betreffend, vom 1. Juli 1862;
64. das Landgräfllich Hessische Gesetz, die Entwässerung der Grundstücke betreffend, vom 15. Juli 1862;
65. das Landgräfllich Hessische Gesetz, die Errichtung und Beaufsichtigung der Wasserrtriebwerke usw. betreffend, vom 15. Juli 1862;

Wassergesetz (Fortf.)

66. das bayerische Gesetz, die Benutzung des Wassers betreffend, vom 28. Mai 1852;
67. das bayerische Gesetz über die Bewässerungs- und Entwässerungs-Unternehmungen vom 28. Mai 1852;
68. das bayerische Gesetz über den Uferschutz und den Schutz gegen Überschwemmungen vom 28. Mai 1852;
69. die Miersordnung vom 7. März 1769;
70. die Gelberrische Grabenordnung vom 16. April 1769;
71. die dem Wasserrecht angehörenden Vorschriften der Ordonnance sur le fait des eaux et forêts aus dem Monat August 1669 und des Décret concernant les biens et usages ruraux et la police rurale vom ^{28. September} _{6. Oktober} 1791;
72. das Décret relatif au dessèchement des marais vom ^{28. Dezember 1790} _{5. Januar 1791} /
73. das Décret relatif au dessèchement des étangs vom 4. Dezember 1793;
74. der Arrêté du directoire exécutif contenant des mesures pour assurer le libre cours des rivières et canaux navigables et flottables vom 9. März 1798;
75. die Loi relative au curage des canaux et rivières non navigables et à l'entretien des digues, qui y correspondent, vom 4. Mai 1803;
76. die Loi relative au dessèchement des marais etc. vom 16. September 1807;
77. § 2 Nr. 3, 4 des Rheinischen Ressortreglements vom 20. Juli 1818;
78. das Gesetz wegen Verschaffung der Vorflut in den Bezirken des Appellationsgerichtshofs zu Cöln und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein sowie in den Hohenzollernschen Landen vom 14. Juni 1859;
79. die in den Hohenzollernschen Landen geltende Mühlenordnung vom 8. November 1845
(Wasserges. § 399 Abs. 2) 164.

Wasserläufe, Begriff und Arten der Wasserläufe (Wasserges. §§ 1 bis 6) 53. — Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (daf. §§ 7 bis 18) 55. — Benutzung der Wasserläufe, allgemeine Vorschriften (daf. §§ 19 bis 24) 59. — Gemeingebrauch (daf. §§ 25 bis 39) 61. — Benutzung durch den Eigentümer (daf. §§ 40 bis 45) 64. — Verleihung (daf. §§ 46 bis 86) 66. — Ausgleichung (daf. §§ 87 bis 90) 78. — Stauanlagen, allgemeine Vorschriften (daf. §§ 91 bis 105) 79. — Talsperren (daf. §§ 106 bis 112) 84. — Unterhaltung

Wasserläufe (Fortf.)

der Wasserläufe und ihrer Ufer (daf. §§ 113 bis 151) 86. — Ausbau (daf. §§ 152 bis 175) 97. — Beteiligung des Staates und der Provinzen an dem Ausbau der Wasserläufe zweiter Ordnung (daf. §§ 176 bis 181) 103. — Wasserbücher (daf. §§ 182 bis 195) 104.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Unterhaltung und zum Ausbau von Wasserläufen und ihrer Ufer (Wasserges. § 206 Nr. 1, 2, 3, 6, 7, §§ 238, 245) 110.

Polizeiliche Beschränkungen im Hochwasserabflußgebiete von Wasserläufen (Wasserges. § 284) 131. — Freihaltung des Überschwemmungsgebiets (daf. §§ 285 bis 290) 132. — Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (daf. §§ 292, 293) 134.

Zwangsrechte auf Benutzung von Wasserläufen (Wasserges. §§ 331 bis 341) 146.

Beim Inkrafttreten des Wassergesetzes bestehende Rechte (Wasserges. §§ 379 bis 382) 159.*

Zuständigkeit, Polizeiverordnungen usw. auf dem Gebiete der Wasserpolizei (Wasserges. §§ 342 bis 355) 149.

Bildung, Obliegenheiten usw. der Schouämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (Wasserges. §§ 356 bis 366) 153.

f. Wassergesetz.

Wasserleitungen, Leitungen von unterirdischem Wasser zum Gebrauch oder Verbrauch über die Grenzen des eigenen Grundbesitzes bedürfen der polizeilichen Genehmigung (Wasserges. § 204) 110.

Zwangsrechte für Wasserleitungen (Wasserges. §§ 332, 335, 336) 146.

f. Wasserversorgungsanlagen.

Wasserpolizei, Zuständigkeit, Polizeiverordnungen usw. auf dem Gebiete der Wasserpolizei (Wasserges. §§ 342 bis 355) 149.

Übertragung von Aufgaben der Wasserpolizei bei Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung auf die Schouämter (Wasserges. § 358) 153.

f. Wasserpolizeibehörden.

Wasserpolizeibehörden, Bestimmung und allgemeine Obliegenheiten der Wasserpolizeibehörden (Wasserges. §§ 342 bis 355) 149.

Befugnisse in Angelegenheiten, betr. die Eigentumsverhältnisse bei den Wasserläufen (Wasserges. §§ 12, 16) 57. — desgl. die Benutzung der Wasserläufe (daf. §§ 19, 20, 22, 23, 27 bis 29, 39, 46, 69, § 75 Abs. 4, §§ 83 bis 85, 92, 94, 95, 97 bis 99, 101, 102) 62. — desgl. die Unterhaltung der Wasserläufe und ihrer Ufer

Wasserpolizeibehörden (Fortf.)

(daf. §§ 115, 118, 120 bis 122, 129, 133, 147, 150) 86.
 — desgl. den Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (daf. § 154) 98. — desgl. die Beteiligung des Staates und der Provinzen an dem Ausbau von Wasserläufen zweiter Ordnung (daf. §§ 176, 181) 103. — desgl. die Wasserbücher (daf. §§ 183, 186, 189) 105. — desgl. die Beseitigung von Hindernissen des Hochwasserabflusses (daf. § 292 Abs. 2) 134. — desgl. die Ansprüche auf Zwangsrechte (daf. §§ 333, 340) 147. — desgl. die beim Inkrafttreten des Wassergesetzes bestehenden Rechte (daf. § 379 Abs. 5) 160.

Übertragung von Aufgaben der Wasserpolizeibehörden bei Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung auf die Schauämter (Wasserges. § 358) 153.

Wasserrecht, s. Wassergesetz.**Wasserstau**, s. Stauanlagen, Talsperren.

Wasserstraßen, Bildung von Wassergenossenschaften zur Herstellung und Unterhaltung der Schiffbarkeit oder Flößbarkeit von Wasserläufen sowie zur Herstellung und Unterhaltung neuer Schifffahrtstraßen und anderer Schifffahrtanlagen (Wasserges. § 206 Nr. 8) 111.

Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Verbesserung der Oder und der Spree sowie die Abänderung des Gesetzes vom 9. Juli 1886, betr. den Bau neuer Schifffahrtkanäle und die Verbesserung vorhandener Schifffahrtstraßen, vom 6. Juni 1888 (Wasserges. § 395 Nr. 1) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. die Regulierung der Stromverhältnisse in der Weichsel und Rogat, vom 20. Juni 1888 (daf. § 395 Nr. 2) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. die Herstellung und den Ausbau von Wasserstraßen, vom 1. April 1905 (daf. § 395 Nr. 8) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. den Bau eines Masurischen Kanals und von Stauwerken im Masurischen Seengebiet, vom 14. Mai 1908 (daf. § 395 Nr. 10) 163.

s. Strombauverwaltung.

Wasserstraßenbeiräte, Zuständigkeit der Wasserstraßenbeiräte wird durch die Einrichtung von Wasserbeiräten nicht berührt (Wasserges. § 367 Abs. 2) 155.

Verlängerung der 2. Wahlperiode der Wasserstraßenbeiräte für die staatliche Wasserbauverwaltung (W. v. 7. April) 189.

Wassertriebwerke, Rechte der älteren Triebwerke auf Wasserzufluß (Wasserges. § 42) 65. — Setzung von Staumarken bei den Wassertriebwerken (daf. §§ 92, 93) 79. — Stauanlagen für gewerbliche Wassertriebwerke (daf. § 105) 84.

Wassertriebwerke (Fortf.)

Zwangsrecht für die Unternehmen zur besseren Ausnutzung einer Triebwerksanlage (Wasserges. §§ 331, 335, 336) 146.

Triebwerkskanäle (Mühlgräben usw.) gelten als künstliche Wasserläufe (Wasserges. § 1 Abs. 3) 53.

Aufrechterhaltung der bisherigen Vorschriften über die Unterhaltung usw. der beim Inkrafttreten des Wassergesetzes vorhandenen Triebwerkskanäle (Mühlgräben usw.) (Wasserges. § 389) 162.

Abänderungen der §§ 109, 110 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 in betreff der Genehmigung von Wassertriebwerken (Wasserges. § 386) 161.

Aufhebung der nassauischen Verordnung, das Verfahren bei Errichtung von Wassertriebwerken an Bächen betreffend, vom 27. Juli 1858 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 57) 168. — desgl. des Großherzoglich Hessischen Gesetzes, die Errichtung und Beaufsichtigung der Wassertriebwerke an Bächen betreffend, vom 20. Februar 1853 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 61) 168. — desgl. des Landgräflich Hessischen Gesetzes, die Errichtung und Beaufsichtigung der Wassertriebwerke usw. betreffend, vom 15. Juli 1862 (daf. § 399 Abs. 2 Nr. 65) 169.

s. Mühlen, Stauanlagen.

Wasserversorgungsanlagen, Unternehmen zur Versorgung von Ortschaften und größeren Ortsteilen mit Trink- oder Nutzwasser bedürfen der Genehmigung des Regierungspräsidenten (Wasserges. § 204) 110.

Bildung von Wassergenossenschaften zur Anlegung, Unterhaltung und Ausnutzung von Wasserversorgungsanlagen (Wasserges. § 206 Nr. 10) 111.

Zwangsrechte für Wasserversorgungsanlagen (Wasserges. §§ 332, 335, 336) 146.

s. Wasserleitungen.

Wasserwehrdienst, Regelung des Wasserwehrdienstes durch Ortsstatuten oder Polizeiverordnungen (Wasserges. § 355) 152.

s. Hochwasser.

Waggaard (Schleswig-Holstein), Waggaarder Koog darselbst im Kreise Tondern (Stat. v. 3. Sept.) 394 Nr. 6.

Wedel (Schleswig-Holstein), Wedeler Au gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. 1) 180.

Weeskendorf (Ostpreußen), Deich- sowie Ent- und Bewässerungsverband Drausensee Ost im Elbinger Deichverbande zu Weeskendorf im Kreise Preußisch Holland (Stat. v. 4. Aug.) 384 Nr. 16.

- Wege**, Benutzung usw. von Grundstücken, die Bestandteile von öffentlichen Wegen sind, bei der Unterhaltung von Wasserläufen und ihrer Ufer (Wasserges. § 150) 97. — Änderungen an Wegen beim Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. § 156) 98.
f. Chausseen.
- Wegerhof** (Westfalen), Domesetal-Genossenschaft in Wegerhof im Kreise Altena (Stat. v. 9. Juni) 378 Nr. 2.
- Wehlau** (Ostpreußen), Entwässerungsgenossenschaft Wehlau daselbst im Kreise Wehlau (Stat. v. 7. Aug.) 384 Nr. 19.
- Wehr** (Rheinprovinz), Wiesenentwässerungsgenossenschaft Wehr daselbst im Kreise Mayen (Stat. v. 15. April) 378 Nr. 1.
- Wehrbeitrag**, die für die Veranlagung des Wehrbeitrags zuständigen Behörden (B. v. 7. Aug.) 371.
- Weichsel** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 180.
Inkraftbleiben des Gesetzes, betr. die Regulierung der Stromverhältnisse in der Weichsel und Mogat, vom 20. Juni 1888 (Wasserges. § 395 Nr. 2) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. die Regulierung des Hochwasserprofils der Weichsel von Gemlich bis Pielzel, vom 25. Juni 1900 (das. § 395 Nr. 4) 163. — desgl. des Gesetzes, betr. den Mogatabschluß, vom 20. Juli 1910 (das. § 395 Nr. 11) 163.
- Weichsel-Haff-Kanal** gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.
- Weidenau** (Westfalen), Eisenbahn (Kreuzthal) Weidenau-Dillenburg, f. Eisenbahnen Nr. 60.
- Weidhausen** (Sachsen-Coburg-Gotha), Eisenbahn Weidhausen (S. Coburg)-Neustadt (S. Coburg), f. Eisenbahnen Nr. 105.
- Weißer See** (Brandenburg) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.
- Welna** (Posen), Kleine Welna-Genossenschaft in Gnesen im Kreise Gnesen (Stat. v. 24. Sept.) 392 Nr. 8.
- Wend-See** (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.
- Wentow** (Brandenburg), Wentow-Kanal gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 185.
- Werbellin** (Brandenburg), Werbellin-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.
Werbellin-Kanal desgl. (das. Anl. II) 185.
- Werder**, Eigentum an den in einem Wasserlauf entstehenden Werbern (Wasserges. § 14) 57.
f. Inseln.
- Wergen-See** (Spree) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.
- Werk-See** (Bödenitz) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.
- Wernsdorf** (Brandenburg), Wernsdorfer Seentette gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.
- Werra** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.
- Werre** (Fluß), Aufhebung der Ufer- und Schlachtordnung für die an der Weser und Werre belegenen Untertanen des Fürstentums Minden und Amtes Blotho in der Grafschaft Ravensberg vom 28. Dezember 1749 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 41) 167.
- Wertpapiere**, Hinterlegung von Wertpapieren (Hinterl. O. v. 21. April §§ 1, 4, 9, 10, 21, 37) 225.
f. Inhaberpapiere.
- Wesel** (Rheinprovinz), Eisenbahnen: Oberhausen-Hamborn-Walsum-Wesel, f. Eisenbahnen Nr. 79;
Haltern-Wesel, f. Nr. 41;
Wesel-Rees, f. Nr. 87.
- Weser** (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.
Aufhebung der Ufer- und Schlachtordnung für die an der Weser und Werre belegenen Untertanen des Fürstentums Minden und Amtes Blotho in der Grafschaft Ravensberg vom 28. Dezember 1749 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 41) 167. — desgl. der kurhessischen Verordnung, den Weser-Schlachtbau in der Grafschaft Schaumburg betreffend, vom 1. Dezember 1786 und des zur Abänderung dieser Verordnung ergangenen Gesetzes, betr. den Uferbau an der Weser im Kreise Rinteln, vom 3. April 1875 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 48) 168.
Ausbau von Wasserkräften im oberen Quellengebiet der Weser (G. v. 9. Juni) 343.

Wefer (Fortf.)

Ausbau der Unterwefer durch Bremen (W. v. 29. Juli) 385.

f. Rhein-Wefer-Kanal.

Westerland (Schleswig-Holstein), Eisenbahn Niebüll-Westerland, f. Eisenbahnen Nr. 74.

Westermarsch (Hannover), Wester- und Vintelermarscher Deichacht in Norden im Kreise Norden (Stat. v. 17. Febr.) 38 Nr. 2.

Westfalen (Provinz), Ausübung der Chausseepolizei in der Provinz Westfalen durch die Landräte (A. E. v. 7. April) 190.

Einführung des Gesetzes, betr. die Zulassung einer Verschuldungsgrenze für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, vom 20. August 1906 in der Provinz Westfalen (W. v. 5. Mai) 274.

Landtschaft der Provinz Westfalen, f. Landschaften Nr. 11.

Westpreußen (Provinz), Maßnahmen zur Stärkung des Deutschtums in den Provinzen Westpreußen und Posen (G. v. 28. Mai) 269.

Aufhebung der §§ 4, 43, 44, 69, 71 des Provinzialrechts für Westpreußen vom 19. April 1844 und des Gesetzes, betr. Abänderung des § 44 des Westpreussischen Provinzialrechts, vom 11. Februar 1850 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 20) 166.

Landtschaft der Provinz Westpreußen, f. Landschaften Nr. 3.

Wetter (Westfalen), Errichtung eines Amtsgerichts, Inkrafttreten des Gesetzes vom 16. Juni 1909 (W. v. 3. Nov.) 395.

Widerspruch in Angelegenheiten, betr. die wirtschaftliche Umlegung von Grundstücken zur Verbesserung der Landwirtschaft in der Rheinprovinz (G. v. 28. Mai Art. I 1) 285.

Widerspruch gegen die Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. §§ 66 ff.) 71. — desgl. gegen Pläne zum Ausbau von Wasserläufen erster und zweiter Ordnung und ihrer Ufer (das. §§ 165 bis 168) 101. — desgl. gegen Eintragung von Rechten in die Wasserbücher (das. § 188) 106.

f. Rechtsmittel.

Widlung-See (oberländische Seen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 176.

Wiedereinsetzung in den vorigen Stand in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (W. v. 8. Dez. § 12) 406. — desgl. vor den Knappschafts-

Wiedereinsetzung (Fortf.)

Oberversicherungsämtern (W. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberchiedsgerichte (W. v. 8. Dez. § 14) 423.

Wiedingharder Außendeich, Eindeichung (G. v. 28. Mai § 7) 284.

Wiendowice (Posen), Wiendowicer Entwässerungsgenossenschaft daselbst im Kreise Posen West (Stat. v. 3. Febr.) 34 Nr. 3.

Wiesbaden (Hessen-Nassau), Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Wiesbaden zur Anlegung einer Schutzzone für die städtischen Trinkwassergewinnungsanlagen (A. E. v. 29. Juli) 384 Nr. 14.

Wiesengenoossenschaften, f. Wassergenossenschaften. Die einzelnen Genossenschaften, f. auch unter Ortsnamen.

Wiesenkultur, Aufrechterhaltung der Wiesenordnung für den Kreis Siegen vom 28. Oktober 1846 usw. beim Inkrafttreten des Wassergesetzes (Wasserges. § 387) 161.

Aufhebung des kurhessischen Gesetzes, betr. die Beseitigung mehrerer der Verbesserung des Acker- und Wiesenbaues entgegenstehenden Hindernisse, vom 28. Oktober 1834, mit Ausnahme der §§ 11, 12, die bestehen bleiben (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 53) 168. — desgl. des Großherzoglich Hessischen Gesetzes, die Wiesenkultur betreffend, vom 7. Oktober 1830 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 58) 168. — desgl. des Landgräfllich Hessischen Gesetzes, die Wiesenkultur betreffend, vom 1. Juli 1862 (das. § 399 Abs. 2 Nr. 63) 168.

f. Bewässerung, Entwässerung.

Wietstock (Pommern), Mittlere Bülzerbach-Genossenschaft in Wietstock im Kreise Kammin i. Pomm. (Stat. v. 15. April) 250 Nr. 4.

Willowja (Posen), Willowjaer Drainagegenossenschaft daselbst im Kreise Jarotschin (Stat. v. 4. Nov. 12) 6 Nr. 3.

Wilstedt (Hannover), Kleinbahn Wilstedt-Zeven-Tostedt, f. Eisenbahnen Nr. 107.

Wilster (Schleswig-Holstein), Wilsterau gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Genossenschaft zur künstlichen Entwässerung der Hackboeer und Alte Wilster-Niederung in Wilster im Kreise Steinburg (Stat. v. 13. Okt.) 396 Nr. 7.

Wipper (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Wirbeln (Ostpreußen), Kleinbahn Kaufchen-Wirbeln, f. Eisenbahnen Nr. 53.

Wittinisch-Ost gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Wittmund (Hannover), Wittmunder Tief gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Woblitz (Eychener Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Wohnung, Bewilligung weiterer Staatsmittel zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse von Arbeitern, die in staatlichen Betrieben beschäftigt sind, und von gering besoldeten Staatsbeamten (G. v. 28. Mai) 270.

Woischnik (Schlesien), Eisenbahn Stahlhammer-Woischnik, f. Eisenbahnen Nr. 99.

Wolzsig (Brandenburg), Wolziger See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Woriethwiesen-Deichverband in Heydekrug im Kreise Heydekrug (Stat. v. 25. Nov. 12) 14 Nr. 5.

Woyno-See (masurische Wasserstraßen) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 175.

Wublitz (Havel) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Wümme (Fluß) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Württemberg (Königreich), Abereinkommen mit Württemberg, betr. die Herstellung einer Eisenbahn von Buchau nach Niedlingen (Min. Erkl. v. 26. Aug.) 390.

Wüstenfachsen (Sachsen-Massau), Eisenbahn Silber-Wüstenfachsen, f. Eisenbahnen Nr. 48.

Wüstewaltersdorf (Schlesien), Kleinbahn Hausdorf-Wüstewaltersdorf, f. Eisenbahnen Nr. 108.

Wunstorf (Hannover), Eisenbahn Hamm i. Westf.-Wunstorf, f. Eisenbahnen Nr. 43.

Wupper, Aufhebung des zur Ergänzung des Gesetzes vom 1. April 1879 für das Gebiet der Wupper und ihrer Nebenflüsse erlassenen Gesetzes vom 19. Mai 1891 und der dazu ergangenen Verordnung vom 30. Dezember 1891 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 43) 167.

3.

Zaar-See (Templiner Gewässer) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 179.

Zanow (Pommern), Änderung des Amtsgerichtsbezirkes (G. v. 9. Jan.) 7.

Zaubach (Rheinprovinz), f. Chaussees Nr. 5.

Zechlin (Brandenburg), Zechliner Gewässer (Schwarzer See, Zechliner Kanal, Großer Zechliner See, Repenter Kanal, Zoogen-See und -Kanal) gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Zeitz (Sachsen), Eisenbahn Altenburg-Zeitz, f. Eisenbahnen Nr. 2.

Zellerfeld (Hannover), Eigentum an neu entstandenen Wasserläufen zweiter und dritter Ordnung in dem vormaligen hannoverschen Amte Zellerfeld (Wasserges. § 16 Abs. 1) 58. — Recht des Staates zur Benützung der Wasserläufe daselbst (ebenda § 381) 160.

Zentrallandschaft für die Preussischen Staaten, f. Landschaften Nr. 1.

Zermüzel (Brandenburg), Zermüzel-See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 178.

Zernsdorf (Brandenburg), Zernsdorfer Lanke gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Zern-See (Havel), Kleiner und Großer Zern-See gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 174.

Zerrin (Pommern), Borrebach-Genossenschaft daselbst im Kreise Bütow (Stat. v. 7. April) 276 Nr. 2.

Zeugen, Vernehmung usw. in dem Verfahren vor den Schiedsgerichten in Knappschaftsangelegenheiten (B. v. 8. Dez. §§ 24 bis 28, 38, 45) 409. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. §§ 34, 37 bis 39, 43) 427.

Gebühren der Zeugen in dem Verfahren vor den Knappschafts-Schiedsgerichten (B. v. 8. Dez. § 30) 410. — desgl. vor den Knappschafts-Oberversicherungsämtern (B. v. 8. Dez. § 70) 419. — desgl. vor dem Oberschiedsgerichte (B. v. 8. Dez. § 42) 429.

Tagegelber und Fahrtkosten der Offiziere und Mannschaften der Landgendarmarie bei Zugiehung als Zeugen in gerichtlichen Angelegenheiten (B. v. 9. Aug. § 10) 375

Zeuthen (Brandenburg), Zeuthener See gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 172.

Zeven (Hannover), Kleinbahn Wilstedt-Zeven-Tostedt, s. Eisenbahnen Nr. 107.

Ziegeleien, Anlage usw. von Feldziegeleien im Überschwemmungsgebiete der bei Hochwasser gefahrbringenden Wasserläufe (Wasserges. §§ 285 ff.) 132. — Beseitigung (das. § 292) 134. — Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen (das. § 374) 157.

Zielenzig (Brandenburg), Verleihung des Enteignungsrechts an den Elektrizitätsverband Neumark, Zweckverband in Zielenzig im Kreise Oststernberg, für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb des Landkreises Landsberg (N. E. v. 5. Juli) 380 Nr. 4.

Zingst (Pommern), Zingster Strom gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 177.

Zinsen, Verzinsung hinterlegten Geldes (Hinterl. D. v. 21. April §§ 6, 7, 25, 26) 226.

Zinten (Ostpreußen), Eisenbahn Zinten-Preußisch Eylau, s. Eisenbahnen Nr. 109.

Zoozen (Brandenburg), Zoozen-See und Kanal gehören zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. I) 181.

Zopf-See (oberländischer Kanal) gehört zu den Wasserläufen erster Ordnung im Sinne des Wassergesetzes (Wasserges. § 2 Abs. 1 Nr. 1 Anl. II) 184.

Züllichau-Schwiebus (Kreis in Brandenburg), Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Züllichau-Schwiebus für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des von dem Kreiselektrizitätswerk in Tschierzig erzeugten elektrischen Stromes innerhalb des Kreises Züllichau-Schwiebus ausschließlich der Städte Züllichau, Schwiebus und Liebenau (N. E. v. 30. Juni) 380 Nr. 3.

Zurücknahme der Verleihung von Benutzungsrechten an Wasserläufen (Wasserges. § 84) 77.

Zusammenlegung, besondere Vorschriften für die Zusammenlegung von Grundstücken zur Verbesserung der Landeskultur in der Rheinprovinz (G. v. 28. Mai Art. I) 285.

Zusammenlegung (fortf.)

Abänderung des Gesetzes, betr. die Zusammenlegung der Grundstücke im Geltungsgebiete des rheinischen Rechtes, vom 24. Mai 1885 (G. v. 28. Mai Art. II) 286.

Zusammenlegung von Holzungen und Obländereien im Geltungsbereiche des rheinischen Rechtes und in dem Bezirke des vormaligen Justizsenats zu Ehrenbreitstein zur Vermeidung schwerer Hochwasserschäden (G. v. 28. Mai Art. VI) 287.

Abänderung des Gesetzes, betr. die wirtschaftliche Zusammenlegung der Grundstücke im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein, vom 5. April 1869 (G. v. 28. Mai Art. III) 286.

s. Umlegung.

Zuständigkeitsgesetz, Abänderungen der §§ 109, 110 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 (Wasserges. § 386) 161.

Aufhebung der §§ 65 bis 95 des Gesetzes über die Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden vom 1. August 1883 (Wasserges. § 399 Abs. 2 Nr. 14) 165.

Zustellung, Vorschriften für Zustellungen in dem Verfahren zur Bildung von Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 264 bis 267) 126. — desgl. von Deichverbänden (das. § 297) 136.

Zuwachsteuer, Weitergeltung kommunaler Wertzuwachssteuerordnungen (Bef. v. 19. Juli) 365.

Zwangsmittel zur Durchführung der Anordnungen des Vorstandes der Wassergenossenschaften (Wasserges. §§ 227, 228) 116. — desgl. der Deichverwaltungsbehörden (das. §§ 308, 309) 139. — desgl. in den Provinzen Hannover und Schleswig-Holstein (das. § 329 Abs. 2) 145.

Zwangsmittel zur Durchführung der Anordnungen der Wasserpolizeibehörden (Wasserges. §§ 343, 346, 349) 150. — desgl. der Schauämter für Wasserläufe zweiter und dritter Ordnung (das. 358) 153.

Zwangsmittel der Polizeibehörden zur Erzwingung einer Handlung oder Unterlassung nach den Vorschriften des Wassergesetzes (Wasserges. § 378) 159.

s. Polizeiliche Verfügungen.

Zwangsrechte in betreff der Benutzung usw. der Gewässer (Wasserges. §§ 330 bis 341) 145.

